Schlüsselverzeichnisse

für die Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik und Gasthörerstatistik

WS 2019/2020 und SS 2020

Inhaltsverzeichnis

Schlüsselverzeichnisse für die Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik

Titelblatt
Inhaltsverzeichnis
Vorbemerkung
Wichtiger Hinweis für Erhebungsstellen und Hochschulverwaltung, Abkürzungen
Änderungsdienst Schlüsselverzeichnisse

I. Schlüsselverzeichnisse

1 Länder- und Kreisschlüssel der Bundesrepublik Deutschland
1.1 Länder
1.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise)
1.2.1 systematisch
1.2.2 alphabetisch

2 Hochschulen
2.1 Nach Hochschulorten (alphabetisch)
2.2 Nach Hochschularten
2.3 Numerisch

3 Hochschulen der Ersteinschreibung

4 Studienfächer, Studienbereiche, Fächergruppen
4.1 Systematisch
4.2 Numerisch
4.3 Alphabetisch

5 Abschlussprüfungen

6 Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 Alphabetisch
6.2 Alphabetisch nach Erdteilen
6.3 Numerisch

7 Gründe der Exmatrikulation/ Beurlaubung
7.1 Gründe der Exmatrikulation
7.2 Gründe der Beurlaubung

8 Hochschulzugangsberechtigung

9 Verschlüsselung des Prüfungsamtes

10 Auslandsaufenthalte Prüfungsstatistik

11 Gesamtnote der abgelegten Abschlussprüfung

12 Weitere Signaturen (Geschlecht, Hörerstatus etc.) für die Studenten- und Prüfungsstatistik

13 Weitere Signaturen (Geschlecht, Art der Promotion etc.) für die Promovierendenstatistik

14 Fachrichtungen für die Erhebung der Gasthörer

II. Datensatzbeschreibungen

Datensatzbeschreibung für die Erhebung der Studenten- und Prüfungsstatistik

Datensatzbeschreibung für die Erhebung der Promovierendenstatistik

Datensatzbeschreibung für die Erhebung der Gasthörerstatistik

III. Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

Teil 1: Begriffe und Erläuterungen zum Lieferdatensatz der Hochschschulen für die bundeseinheitliche Studenten- und Prüfungsstatistik

Teil 2: Ergänzende Definitionen zu den Begriffen und Gliederungen der Studenten- und Prüfungsstatistik (insbesondere zu den Ergebnisdarstellungen des Statistischen Bundesamtes)

Teil 3: Alphabetisches Register

IV. Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik

Teil 1: Begriffe und Erläuterungen zum Lieferdatensatz der Hochschschulen für die bundeseinheitliche Promovierendenstatistik

Teil 2: Verlaufsmodell Promotion

Vorbemerkung

Die vorliegende Arbeitsunterlage enthält die überarbeiteten Schlüsselverzeichnisse für die Studenten- und Prüfungsstatistik, für die Promovierendenstatistik sowie für die Erhebung der Gasthörer. Im Anhang sind die Datensatzbeschreibungen dieser Erhebungen und der Definitionen-katalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik sowie für die Promovierendenstatistik beigefügt.

Alle veränderlichen Schlüssel werden jährlich, jeweils zum Wintersemester, aktualisiert. Hinweise auf notwendige Änderungen bitten wir möglichst frühzeitig über die Statistischen Landesämter dem Statistischen Bundesamt zuzuleiten.

WICHTIGER HINWEIS

für Erhebungsstellen und Hochschulverwaltung

Diese Verzeichnisse des Statistischen Bundesamtes (Destatis) sind Erhebungsschlüssel für Zwecke der Bundesstatistik.
In einigen Fällen reichen sie für die Auswertungserfordernisse von landes- und hochschuleigenen Statistiken nicht aus.
Bevor die Schlüssel als Erhebungsunterlagen für die von Ihnen betreuten Statistiken übernommen werden, klären Sie bitte mit dem für Sie zuständigen Statistischen Landesamt, ob die Fassung des Statistischen Bundesamtes unverändert gültig ist oder ob zusätzliche landesspezifische Besonderheiten berücksichtigt werden müssen.

Abkürzungen

Abt.	=	Abteilung
FB	=	Fachbereich
LA	=	1. Staatsprüfung für das Lehramt
SS	=	Sommersemester
WS	=	Wintersemester
H	=	Hochschule
U	=	Universität
FU	=	Freie Universität
TU	=	Technische Universität
TH	=	Technische Hochschule
PH	=	Pädagogische Hochschule
KH	=	Kunsthochschule
FH	=	Fachhochschule
VerwFH	=	Verwaltungsfachhochschule
FH Bund	=	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Änderungsdienst Schlüsselverzeichnisse
- Studenten- und Prüfungsstatistik -

I) Allgemeines:

Aktualisierung des Datums (Stand: WS 2019/2020 und SS 2020) aller Schlüsselverzeichnisse sowie aller Kapitel des Definitionenkataloges, oben auf jedem einzelnen Blatt.

Nr. 1.2: Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise)

Hinweis zu Satzstellen bei Signatur.

Nr. 2: Hochschulen

Baden-Württemberg

Neuaufnahme:

0036 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campurs Freiburg i. Br. (Priv. FH)
5728 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Mannheim (Priv. FH)

Löschung:

1980 Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. in Freiburg (Priv. FH)
(Eingliederung in 0036 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Freiburg (Priv. FH))

Umbenennung:

Früher 0035 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in Stuttgart (Priv. FH)
Jetzt 0035 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Stuttgart (Priv. FH)

Bayern

Löschung:

8074 AMD Akademie Mode und Design Idstein in München (Priv. FH)
(Eingliederung in 6284 Hochschule Fresenius Idstein in München (Priv. FH))

Umbenennung:

Früher 0030 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in München (Priv. FH)
Jetzt 0030 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus München (Priv. FH)

Früher 0762 IB - Hochschule Berlin in Coburg (Priv. FH)
Jetzt 0762 IB - Hochschule Berlin in München (Priv. FH)

Früher 7210 FH Augsburg
Jetzt 7210 Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg (FH)

Früher 7220 FH Coburg
Jetzt 7220 Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg (FH)

Früher 7240 FH München
Jetzt 7240 Hochschule für angewandte Wissenschaften München (FH)

Früher 7300 FH Rosenheim in Rosenheim
Jetzt 7300 TH Rosenheim in Rosenheim (FH)

Früher 7301 FH Rosenheim in Mühldorf a. Inn
Jetzt 7301 TH Rosenheim in Mühldorf a. Inn (FH)

Früher 7303 FH Rosenheim in Burghausen
Jetzt 7303 TH Rosenheim in Burghausen (FH)

Früher 7311 Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Weihenstephan (FH)
Jetzt 7311 Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Weihenstephan (FH)

Früher 7312 Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Triesdorf (FH)
Jetzt 7312 Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Triesdorf (FH)

Früher 7313 Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Straubing (FH)
Jetzt 7313 Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Straubing (FH)

Früher 7351 FH Würzburg-Schweinfurt in Würzburg
Jetzt 7351 Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Würzburg (FH)

Früher 7352 FH Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt
Jetzt 7352 Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt (FH)

Früher 7440 FH Kempten
Jetzt 7440 Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten (FH)

Früher 7450 FH Landshut
Jetzt 7450 Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut (FH)

Früher 7531 FH Hof in Hof
Jetzt 7531 Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Hof (FH)

Früher 7532 FH Hof in Münchberg
Jetzt 7532 Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Münchberg (FH)

Früher 7560 FH Ansbach
Jetzt 7560 Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (FH)

Früher 7570 FH Neu-Ulm
Jetzt 7570 Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (FH)

Früher 7590 FH Aschaffenburg
Jetzt 7590 TH Aschaffenburg (FH)

Berlin

Neuaufnahme:

3270 German International University Berlin (Priv. U)
5827 FH des Mittelstandes (FHM) in Berlin (Priv. FH)
620F Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Nachrichtendienste in Berlin

Löschung:

1981 Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. in Berlin (Priv. FH)
(Eingliederung in 0032 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Berlin (Priv. FH))

Löschung:

1930 ESMOD Berlin Internat. Kunsthochschule für Mode (Priv.)

Umbenennung:

Früher 0032 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in Berlin (Priv. FH)
Jetzt 0032 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Berlin (Priv. FH)

Bremen

Umbenennung:

Früher 1790 Hochschule für intern. Wirtschaft und Logistik (HIWL) Bremen (Priv. FH)
Jetzt 1790 Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bremen (Priv. FH)

Hamburg

Neuaufnahme:

5694 International School of Management Dortmund in Hamburg (Priv. FH)

Löschung:

8071 AMD Akademie Mode und Design Idstein in Hamburg (Priv. FH)
(Eingliederung in 6285 Hochschule Fresenius Idstein in Hamburg (Priv. FH))

Umbenennung:

Früher 0033 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in Hamburg (Priv. FH)
Jetzt 0033 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Hamburg (Priv. FH)

Mecklenburg-Vorpommern

Löschung:

2371 Vitruvius-Hochschule Leipzig in Schwerin (Priv. FH)

Niedersachsen

Umbenennung:

Früher 5411 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg in Diepholz (Priv. FH)
Jetzt 5411 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Diepholz (Priv. FH)

Früher 5412 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg in Vechta (Priv. FH)
Jetzt 5412 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Vechta (Priv. FH)

Löschung:

5413 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg in Oldenburg (Priv. FH)
(Eingliederung in 5411 Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Diepholz (Priv. FH))

Nordrhein-Westfalen

Neuaufnahme:

607C FH für öffentliche Verwaltung NW in Aachen (Verw-FH)
607D FH für öffentliche Verwaltung NW in Herne (Verw-FH)
6414 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Köln (Priv. FH)
6415 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rheine (Priv. FH)

Löschung:

2440 praxisHochschule Köln in Köln (Priv. FH)
(Eingliederung in 6414 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Köln (Priv. FH))

2441 praxisHochschule Köln in Rheine (Priv. FH)
(Eingliederung in 6415 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rheine (Priv. FH))

Umbenennung:

Früher 0034 Hochschule für angewandte Wissenschaften Macromedia München in Köln (Priv. FH)
Jetzt 0034 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Köln (Priv. FH)

Rheinland-Pfalz

Umbenennung:

6650 Hochschule Ludwigshafen am Rhein (FH)
6650 Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (FH)

Sachsen

Neuaufnahme:

0037 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Leipzig (Priv. FH)

Löschung:

2190 DPFA Hochschule Sachsen in Zwickau (Priv. FH)

2370 Vitruvius-Hochschule Leipzig in Leipzig (Priv. FH)
(Eingliederung in 0037 Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Leipzig (Priv. FH))

Schleswig-Holstein

Umbenennung:

Früher 5030 FH Lübeck
Jetzt 5030 Technische Hochschule Lübeck (FH)

Nr. 4: Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen

Link zur englischsprachigen Übersetzung der Studienfächer wurde hinzugefügt.

Nr. 5: Abschlussprüfungen

Ergänzung bei Erläuterungen zu LA Hauptschulen.

Nr. 6: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)

Umbenennung:

Früher	164	Tschechische Republik
Jetzt	164	Tschechien
Früher	242	Kap Verde
Jetzt	242	Cabo Verde
Früher	281	Swasiland
Jetzt	281	Eswatini

Nr. 8: Hochschulzugangsberechtigung

Änderung bei den Erläuterungen der Signaturen 39, 59 und 79 "Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland".

Nr. 12: Weitere Signaturen für die Studenten- und Prüfungsstatistik

Ergänzung bei Geschlecht (EF7).

3	divers
4	ohne Angabe

Nr. 13: Weitere Signaturen für die Promovierendenstatistik

Ergänzung bei Geschlecht (EF5).

3	divers
4	ohne Angabe

Datensatzbeschreibung Studenten- und Prüfungsstatistik

Eingabefeld EF7: Geschlecht

Neuaufnahme:

3	divers
4	ohne Angabe

Datensatzbeschreibung Promovierendenstatistik

Eingabefeld EF4: Paginiernummer

Änderung von 6 auf 12 Satzstellen

Eingabefeld EF5: Geschlecht

Neuaufnahme:

3 divers
4 ohne Angabe

Datensatzbeschreibung Gasthörerstatistik

Eingabefeld EF5: Geschlecht

Neuaufnahme:

3 divers
4 ohne Angabe

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

NEU Begriff & Erläuterung BerichtseinheitID (Lfd Nr. 0)

Ergänzende Erläuterungen bei Geschlecht (Lfd Nr. 7)

- Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Ergänzende Erläuterungen bei Studierende (Lfd Nr. 111)

- Teil 3 - Alphabetisches Register

Neuaufnahme des Stichworts BerichtseinheitID

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik

- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

NEU Begriff & Erläuterung BerichtseinheitID (Lfd Nr. 1)

Änderung bei Paginiernummer (Lfd Nr. 5)

Ergänzende Erläuterungen bei Geschlecht (Lfd Nr. 6)

Ergänzende Erläuterungen bei Art der Registrierung als Promovierender (Lfd Nr. 13, 16, 18, 19)

Ergänzende Erläuterungen bei Promotionsbeginn (Lfd Nr. 20)

Link zur englischsprachigen Übersetzung des Definitionenkatalog hinzugefügt.

Schlüssel: Länder der Bundesrepublik Deutschland
1.1

Signatur	Länder der Bundesrepublik Deutschland
08	Baden-Württemberg
09	Bayern
11	Berlin
12	Brandenburg
04	Bremen
02	Hamburg
06	Hessen
13	Mecklenburg-Vorpommern
03	Niedersachsen
05	Nordrhein-Westfalen
07	Rheinland-Pfalz
10	Saarland
14	Sachsen
15	Sachsen-Anhalt
01	Schleswig-Holstein
16	Thüringen

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

08		**BADEN-WÜRTTEMBERG**
		Reg.-Bez. Stuttgart
		(Regionalverband Mittlerer Neckar)
		Stadtkreis
	08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt
		Landkreise
	08 1 15	Böblingen
	08 1 16	Esslingen
	08 1 17	Göppingen
	08 1 18	Ludwigsburg
	08 1 19	Rems-Murr-Kreis
		(Regionalverband Franken)
		Stadtkreis
	08 1 21	Heilbronn, Stadt
		Landkreise
	08 1 25	Heilbronn
	08 1 26	Hohenlohekreis
	08 1 27	Schwäbisch Hall
	08 1 28	Main-Tauber-Kreis
		(Regionalverband Ostwürttemberg)
		Landkreise
	08 1 35	Heidenheim
	08 1 36	Ostalbkreis
		Reg.-Bez. Karlsruhe
		(Regionalverband Mittlerer Oberrhein)
		Stadtkreise
	08 2 11	Baden-Baden, Stadt
	08 2 12	Karlsruhe, Stadt
		Landkreise
	08 2 15	Karlsruhe
	08 2 16	Rastatt

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

(Regionalverband Unterer Neckar)

Stadtkreise

08 2 21	Heidelberg, Stadt
08 2 22	Mannheim, Stadt

Landkreise

08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis

(Regionalverband Nordschwarzwald)

Stadtkreise

08 2 31	Pforzheim, Stadt

Landkreise

08 2 35	Calw
08 2 36	Enzkreis
08 2 37	Freudenstadt

Reg.-Bez. Freiburg

(Regionalverband Südlicher Oberrhein)

Stadtkreis

08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt

Landkreise

08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald
08 3 16	Emmendingen
08 3 17	Ortenaukreis

(Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg)

Landkreise

08 3 25	Rottweil
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis
08 3 27	Tuttlingen

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

(Regionalverband Hochrhein-Bodensee)

Landkreise

08 3 35	Konstanz
08 3 36	Lörrach
08 3 37	Waldshut

Reg.-Bez. Tübingen

(Regionalverband Neckar-Alb)

Landkreise

08 4 15	Reutlingen
08 4 16	Tübingen
08 4 17	Zollernalbkreis

(Regionalverband Donau-Iller)

Stadtkreis

08 4 21	Ulm, Stadt

Landkreise

08 4 25	Alb-Donau-Kreis
08 4 26	Biberach

(Regionalverband Bodensee-Oberschwaben)

Landkreise

08 4 35	Bodenseekreis
08 4 36	Ravensburg
08 4 37	Sigmaringen

09 BAYERN

Reg.-Bez. Oberbayern

Kreisfreie Städte

09 1 61	Ingolstadt, Stadt
09 1 62	München, Landeshauptstadt
09 1 63	Rosenheim, Stadt

Landkreise

09 1 71	Altötting
09 1 72	Berchtesgadener Land
09 1 73	Bad Tölz-Wolfratshausen
09 1 74	Dachau

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

09 1 75	Ebersberg
09 1 76	Eichstätt
09 1 77	Erding
09 1 78	Freising
09 1 79	Fürstenfeldbruck
09 1 80	Garmisch-Partenkirchen
09 1 81	Landsberg am Lech
09 1 82	Miesbach
09 1 83	Mühldorf am Inn
09 1 84	München
09 1 85	Neuburg-Schrobenhausen
09 1 86	Pfaffenhofen a. d. Ilm
09 1 87	Rosenheim
09 1 88	Starnberg
09 1 89	Traunstein
09 1 90	Weilheim-Schongau
	Reg.-Bez. Niederbayern
	Kreisfreie Städte
09 2 61	Landshut, Stadt
09 2 62	Passau, Stadt
09 2 63	Straubing, Stadt
	Landkreise
09 2 71	Deggendorf
09 2 72	Freyung-Grafenau
09 2 73	Kelheim
09 2 74	Landshut
09 2 75	Passau
09 2 76	Regen
09 2 77	Rottal-Inn
09 2 78	Straubing-Bogen
09 2 79	Dingolfing-Landau
	Reg.-Bez. Oberpfalz
	Kreisfreie Städte
09 3 61	Amberg, Stadt
09 3 62	Regensburg, Stadt
09 3 63	Weiden i.d.Opf., Stadt

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	Landkreise
09 3 71	Amberg-Sulzbach
09 3 72	Cham
09 3 73	Neumarkt i.d.Opf.
09 3 74	Neustadt a.d. Waldnaab
09 3 75	Regensburg
09 3 76	Schwandorf
09 3 77	Tirschenreuth
	Reg.-Bez. Oberfranken
	Kreisfreie Städte
09 4 61	Bamberg, Stadt
09 4 62	Bayreuth, Stadt
09 4 63	Coburg, Stadt
09 4 64	Hof, Stadt
	Landkreise
09 4 71	Bamberg
09 4 72	Bayreuth
09 4 73	Coburg
09 4 74	Forchheim
09 4 75	Hof
09 4 76	Kronach
09 4 77	Kulmbach
09 4 78	Lichtenfels
09 4 79	Wunsiedel i. Fichtelgebirge
	Reg.-Bez. Mittelfranken
	Kreisfreie Städte
09 5 61	Ansbach, Stadt
09 5 62	Erlangen, Stadt
09 5 63	Fürth, Stadt
09 5 64	Nürnberg, Stadt
09 5 65	Schwabach, Stadt
	Landkreise
09 5 71	Ansbach
09 5 72	Erlangen-Höchstadt
09 5 73	Fürth
09 5 74	Nürnberger Land

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	09 5 75	Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim
	09 5 76	Roth
	09 5 77	Weißenburg-Gunzenhausen
		Reg.-Bez. Unterfranken
		Kreisfreie Städte
	09 6 61	Aschaffenburg, Stadt
	09 6 62	Schweinfurt, Stadt
	09 6 63	Würzburg, Stadt
		Landkreise
	09 6 71	Aschaffenburg
	09 6 72	Bad Kissingen
	09 6 73	Rhön-Grabfeld
	09 6 74	Haßberge
	09 6 75	Kitzingen
	09 6 76	Miltenberg
	09 6 77	Main-Spessart
	09 6 78	Schweinfurt
	09 6 79	Würzburg
		Reg.-Bez. Schwaben
		Kreisfreie Städte
	09 7 61	Augsburg, Stadt
	09 7 62	Kaufbeuren, Stadt
	09 7 63	Kempten (Allgäu), Stadt
	09 7 64	Memmingen, Stadt
		Landkreise
	09 7 71	Aichach-Friedberg
	09 7 72	Augsburg
	09 7 73	Dillingen a.d. Donau
	09 7 74	Günzburg
	09 7 75	Neu-Ulm
	09 7 76	Lindau-Bodensee
	09 7 77	Ostallgäu
	09 7 78	Unterallgäu
	09 7 79	Donau-Ries
	09 7 80	Oberallgäu
11		**BERLIN**
	11 0 00	Berlin

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

12		**BRANDENBURG**
		Kreisfreie Städte
	12 0 51	Brandenburg an der Havel, Stadt
	12 0 52	Cottbus, Stadt
	12 0 53	Frankfurt (Oder), Stadt
	12 0 54	Potsdam, Landeshauptstadt
		Landkreise
	12 0 60	Barnim
	12 0 61	Dahme-Spreewald
	12 0 62	Elbe-Elster
	12 0 63	Havelland
	12 0 64	Märkisch-Oderland
	12 0 65	Oberhavel
	12 0 66	Oberspreewald-Lausitz
	12 0 67	Oder-Spree
	12 0 68	Ostprignitz-Ruppin
	12 0 69	Potsdam-Mittelmark
	12 0 70	Prignitz
	12 0 71	Spree-Neiße
	12 0 72	Teltow-Fläming
	12 0 73	Uckermark
04		**BREMEN**
	04 0 11	Bremen, Stadt
	04 0 12	Bremerhaven, Stadt
02		**HAMBURG**
	02 0 00	Hamburg, Freie und Hansestadt
06		**HESSEN**
		Reg.-Bez. Darmstadt
		Kreisfreie Städte
	06 4 11	Darmstadt, Wissenschaftsstadt
	06 4 12	Frankfurt am Main, Stadt
	06 4 13	Offenbach am Main, Stadt
	06 4 14	Wiesbaden, Landeshauptstadt

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

		Landkreise
	06 4 31	Bergstraße
	06 4 32	Darmstadt-Dieburg
	06 4 33	Groß-Gerau
	06 4 34	Hochtaunuskreis
	06 4 35	Main-Kinzig-Kreis
	06 4 36	Main-Taunus-Kreis
	06 4 37	Odenwaldkreis
	06 4 38	Offenbach
	06 4 39	Rheingau-Taunus-Kreis
	06 4 40	Wetteraukreis
		Reg.-Bez. Gießen
		Landkreise
	06 5 31	Gießen
	06 5 32	Lahn-Dill-Kreis
	06 5 33	Limburg-Weilburg
	06 5 34	Marburg-Biedenkopf
	06 5 35	Vogelsbergkreis
		Reg.-Bez. Kassel
		Kreisfreie Stadt
	06 6 11	Kassel, documenta-Stadt
		Landkreise
	06 6 31	Fulda
	06 6 32	Hersfeld-Rotenburg
	06 6 33	Kassel
	06 6 34	Schwalm-Eder-Kreis
	06 6 35	Waldeck-Frankenberg
	06 6 36	Werra-Meißner-Kreis
13		**MECKLENBURG-VORPOMMERN**
		Stadtkreise
	13 0 03	Rostock, Hansestadt
	13 0 04	Schwerin, Landeshauptstadt

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

		Landkreise
	13 0 71	Mecklenburgische Seenplatte
	13 0 72	Rostock
	13 0 73	Vorpommern-Rügen
	13 0 74	Nordwestmecklenburg
	13 0 75	Vorpommern-Greifswald
	13 0 76	Ludwigslust-Parchim
03		**NIEDERSACHSEN**
		Reg.-Bez. Braunschweig
		Kreisfreie Städte
	03 1 01	Braunschweig, Stadt
	03 1 02	Salzgitter, Stadt
	03 1 03	Wolfsburg, Stadt
		Landkreise
	03 1 51	Gifhorn
	03 1 53	Goslar
	03 1 54	Helmstedt
	03 1 55	Northeim
	03 1 57	Peine
	03 1 58	Wolfenbüttel
	03 1 59	Göttingen
		Reg.-Bez. Hannover
		Landkreise
	03 2 41	Region Hannover
	03 2 51	Diepholz
	03 2 52	Hameln-Pyrmont
	03 2 54	Hildesheim
	03 2 55	Holzminden
	03 2 56	Nienburg (Weser)
	03 2 57	Schaumburg

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

Reg.-Bez. Lüneburg

Landkreise

03 3 51	Celle
03 3 52	Cuxhaven
03 3 53	Harburg
03 3 54	Lüchow-Dannenberg
03 3 55	Lüneburg
03 3 56	Osterholz
03 3 57	Rotenburg (Wümme)
03 3 58	Heidekreis
03 3 59	Stade
03 3 60	Uelzen
03 3 61	Verden

Reg.-Bez. Weser-Ems

Kreisfreie Städte

03 4 01	Delmenhorst, Stadt
03 4 02	Emden, Stadt
03 4 03	Oldenburg (Oldenburg), Stadt
03 4 04	Osnabrück, Stadt
03 4 05	Wilhelmshaven, Stadt

Landkreise

03 4 51	Ammerland
03 4 52	Aurich
03 4 53	Cloppenburg
03 4 54	Emsland
03 4 55	Friesland
03 4 56	Grafschaft Bentheim
03 4 57	Leer
03 4 58	Oldenburg (Oldenburg)
03 4 59	Osnabrück
03 4 60	Vechta
03 4 61	Wesermarsch
03 4 62	Wittmund

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

05		**NORDRHEIN-WESTFALEN**
		Reg.-Bez. Düsseldorf
		Kreisfreie Städte
	05 1 11	Düsseldorf, Landeshauptstadt
	05 1 12	Duisburg, Stadt
	05 1 13	Essen, Stadt
	05 1 14	Krefeld, Stadt
	05 1 16	Mönchengladbach, Stadt
	05 1 17	Mülheim a.d. Ruhr, Stadt
	05 1 19	Oberhausen, Stadt
	05 1 20	Remscheid, Stadt
	05 1 22	Solingen, Klingenstadt
	05 1 24	Wuppertal, Stadt
		Kreise
	05 1 54	Kleve
	05 1 58	Mettmann
	05 1 62	Rhein-Kreis Neuss
	05 1 66	Viersen
	05 1 70	Wesel
		Reg.-Bez. Köln
		Kreisfreie Städte
	05 3 14	Bonn, Stadt
	05 3 15	Köln, Stadt
	05 3 16	Leverkusen, Stadt
		Kreise
	05 3 34	Aachen, Städteregion
	05 3 58	Düren
	05 3 62	Rhein-Erft-Kreis
	05 3 66	Euskirchen
	05 3 70	Heinsberg
	05 3 74	Oberbergischer Kreis
	05 3 78	Rheinisch-Bergischer Kreis
	05 3 82	Rhein-Sieg-Kreis

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	Reg.-Bez. Münster
	Kreisfreie Städte
05 5 12	Bottrop, Stadt
05 5 13	Gelsenkirchen, Stadt
05 5 15	Münster, Stadt
	Kreise
05 5 54	Borken
05 5 58	Coesfeld
05 5 62	Recklinghausen
05 5 66	Steinfurt
05 5 70	Warendorf
	Reg.-Bez. Detmold
	Kreisfreie Stadt
05 7 11	Bielefeld, Stadt
	Kreise
05 7 54	Gütersloh
05 7 58	Herford
05 7 62	Höxter
05 7 66	Lippe
05 7 70	Minden-Lübbecke
05 7 74	Paderborn
	Reg.-Bez. Arnsberg
	Kreisfreie Städte
05 9 11	Bochum, Stadt
05 9 13	Dortmund, Stadt
05 9 14	Hagen, Stadt der FernUniversität
05 9 15	Hamm, Stadt
05 9 16	Herne, Stadt
	Kreise
05 9 54	Ennepe-Ruhr-Kreis
05 9 58	Hochsauerlandkreis
05 9 62	Märkischer Kreis
05 9 66	Olpe
05 9 70	Siegen-Wittgenstein

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	05 9 74	Soest
	05 9 78	Unna
07		**RHEINLAND-PFALZ**
		Reg.-Bez. Koblenz
		Kreisfreie Stadt
	07 1 11	Koblenz, Stadt
		Landkreise
	07 1 31	Ahrweiler
	07 1 32	Altenkirchen (Westerwald)
	07 1 33	Bad Kreuznach
	07 1 34	Birkenfeld
	07 1 35	Cochem-Zell
	07 1 37	Mayen-Koblenz
	07 1 38	Neuwied
	07 1 40	Rhein-Hunsrück-Kreis
	07 1 41	Rhein-Lahn-Kreis
	07 1 43	Westerwaldkreis
		Reg.-Bez. Trier
		Kreisfreie Stadt
	07 2 11	Trier, kreisfreie Stadt
		Landkreise
	07 2 31	Bernkastel-Wittlich
	07 2 32	Eifelkreis Bitburg-Prüm
	07 2 33	Vulkaneifel
	07 2 35	Trier-Saarburg
		Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz
		Kreisfreie Städte
	07 3 11	Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt
	07 3 12	Kaiserslautern, kreisfreie Stadt
	07 3 13	Landau i.d. Pfalz, kreisfreie Stadt
	07 3 14	Ludwigshafen a. Rhein, kreisfreie Stadt
	07 3 15	Mainz, Landeshauptstadt
	07 3 16	Neustadt a.d. Weinstraße, kreisfreie Stadt
	07 3 17	Pirmasens, kreisfreie Stadt
	07 3 18	Speyer, kreisfreie Stadt

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	07 3 19	Worms, kreisfreie Stadt
	07 3 20	Zweibrücken, kreisfreie Stadt
		Landkreise
	07 3 31	Alzey-Worms
	07 3 32	Bad Dürkheim
	07 3 33	Donnersbergkreis
	07 3 34	Germersheim
	07 3 35	Kaiserslautern
	07 3 36	Kusel
	07 3 37	Südliche Weinstraße
	07 3 38	Rhein-Pfalz-Kreis
	07 3 39	Mainz-Bingen
	07 3 40	Südwestpfalz
10		**SAARLAND**
	10 0 41	Stadtverband Saarbrücken, Landeshauptstadt
		Landkreise
	10 0 42	Merzig-Wadern
	10 0 43	Neunkirchen
	10 0 44	Saarlouis
	10 0 45	Saar-Pfalz-Kreis
	10 0 46	Sankt Wendel
14		**SACHSEN**
		Direktionsbezirk Chemnitz
		Kreisfreie Stadt
	14 5 11	Chemnitz, Stadt
		Landkreise
	14 5 21	Erzgebirgskreis
	14 5 22	Mittelsachsen
	14 5 23	Vogtlandkreis
	14 5 24	Zwickau
		Direktionsbezirk Dresden
		Kreisfreie Stadt
	14 6 12	Dresden, Stadt

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

		Landkreise
	14 6 25	Bautzen
	14 6 26	Görlitz
	14 6 27	Meißen
	14 6 28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
		Direktionsbezirk Leipzig
		Kreisfreie Stadt
	14 7 13	Leipzig, Stadt
		Landkreise
	14 7 29	Leipzig
	14 7 30	Nordsachsen
15		**SACHSEN-ANHALT**
		Kreisfreie Städte
	15 0 01	Dessau-Roßlau, Stadt
	15 0 02	Halle (Saale), Stadt
	15 0 03	Magdeburg, Landeshauptstadt
		Landkreise
	15 0 81	Altmarkkreis Salzwedel
	15 0 82	Anhalt-Bitterfeld
	15 0 83	Börde
	15 0 84	Burgenlandkreis
	15 0 85	Harz
	15 0 86	Jerichower Land
	15 0 87	Mansfeld-Südharz
	15 0 88	Saalekreis
	15 0 89	Salzlandkreis
	15 0 90	Stendal
	15 0 91	Wittenberg

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

01		**SCHLESWIG-HOLSTEIN**
		Kreisfreie Städte
	01 0 01	Flensburg, Stadt
	01 0 02	Kiel, Landeshauptstadt
	01 0 03	Lübeck, Hansestadt
	01 0 04	Neumünster, Stadt
		Kreise
	01 0 51	Dithmarschen
	01 0 53	Herzogtum Lauenburg
	01 0 54	Nordfriesland
	01 0 55	Ostholstein
	01 0 56	Pinneberg
	01 0 57	Plön
	01 0 58	Rendsburg-Eckernförde
	01 0 59	Schleswig-Flensburg
	01 0 60	Segeberg
	01 0 61	Steinburg
	01 0 62	Stormarn
16		**THÜRINGEN**
		Stadtkreise
	16 0 51	Erfurt, Stadt
	16 0 52	Gera, Stadt
	16 0 53	Jena, Stadt
	16 0 54	Suhl, Stadt
	16 0 55	Weimar, Stadt
	16 0 56	Eisenach, Stadt
		Landkreise
	16 0 61	Eichsfeld
	16 0 62	Nordhausen
	16 0 63	Wartburgkreis
	16 0 64	Unstrut-Hainich-Kreis
	16 0 65	Kyffhäuserkreis
	16 0 66	Schmalkalden-Meiningen
	16 0 67	Gotha
	16 0 68	Sömmerda
	16 0 69	Hildburghausen

Schlüssel: 1.2.1 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, systematisch

Signatur		Bundesland Regierungsbezirk Landkreis bzw. kreisfreie Stadt
Land	Kreis	
>> (1.- 2. Stelle)	(3.- 5. Stelle)	

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

16 0 70	Ilm-Kreis
16 0 71	Weimarer Land
16 0 72	Sonneberg
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt
16 0 74	Saale-Holzland-Kreis
16 0 75	Saale-Orla-Kreis
16 0 76	Greiz
16 0 77	Altenburger Land

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	A
05 3 34	Aachen, Städteregion
07 1 31	Ahrweiler
09 7 71	Aichach-Friedberg
08 4 25	Alb-Donau-Kreis
16 0 77	Altenburger Land
07 1 32	Altenkirchen (Westerwald)
15 0 81	Altmarkkreis Salzwedel
09 1 71	Altötting
07 3 31	Alzey-Worms
09 3 61	Amberg, Stadt
09 3 71	Amberg-Sulzbach
03 4 51	Ammerland
15 0 82	Anhalt-Bitterfeld
09 5 71	Ansbach
09 5 61	Ansbach, Stadt
09 6 71	Aschaffenburg
09 6 61	Aschaffenburg, Stadt
09 7 72	Augsburg
09 7 61	Augsburg, Stadt
03 4 52	Aurich
	B
07 3 32	Bad Dürkheim
09 6 72	Bad Kissingen
07 1 33	Bad Kreuznach
09 1 73	Bad Tölz-Wolfratshausen
08 2 11	Baden-Baden, Stadt
09 4 71	Bamberg
09 4 61	Bamberg, Stadt
12 0 60	Barnim
14 6 25	Bautzen
09 4 72	Bayreuth
09 4 62	Bayreuth, Stadt
09 1 72	Berchtesgadener Land
06 4 31	Bergstraße
11 0 00	Berlin
07 2 31	Bernkastel-Wittlich
08 4 26	Biberach
05 7 11	Bielefeld, Stadt
07 1 34	Birkenfeld

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

08 1 15	Böblingen
05 9 11	Bochum, Stadt
08 4 35	Bodenseekreis
15 0 83	Börde
05 3 14	Bonn, Stadt
05 5 54	Borken
05 5 12	Bottrop, Stadt
12 0 51	Brandenburg an der Havel, Stadt
03 1 01	Braunschweig, Stadt
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald
04 0 11	Bremen, Stadt
04 0 12	Bremerhaven, Stadt
15 0 84	Burgenlandkreis
	C
08 2 35	Calw
03 3 51	Celle
09 3 72	Cham
14 5 11	Chemnitz, Stadt
03 4 53	Cloppenburg
09 4 73	Coburg
09 4 63	Coburg, Stadt
07 1 35	Cochem-Zell
05 5 58	Coesfeld
12 0 52	Cottbus, Stadt
03 3 52	Cuxhaven
	D
09 1 74	Dachau
12 0 61	Dahme-Spreewald
06 4 11	Darmstadt, Wissenschaftsstadt
06 4 32	Darmstadt-Dieburg
09 2 71	Deggendorf
03 4 01	Delmenhorst, Stadt
15 0 01	Dessau-Roßlau, Stadt
03 2 51	Diepholz
09 7 73	Dillingen a.d. Donau
09 2 79	Dingolfing-Landau
01 0 51	Dithmarschen
09 7 79	Donau-Ries
07 3 33	Donnersbergkreis
05 9 13	Dortmund, Stadt

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

14 6 12	Dresden, Stadt
05 1 12	Duisburg, Stadt
05 3 58	Düren
05 1 11	Düsseldorf, Landeshauptstadt
	E
09 1 75	Ebersberg
16 0 61	Eichsfeld
09 1 76	Eichstätt
07 2 32	Eifelkreis Bitburg-Prüm
16 0 56	Eisenach, Stadt
12 0 62	Elbe-Elster
03 4 02	Emden, Stadt
08 3 16	Emmendingen
03 4 54	Emsland
05 9 54	Ennepe-Ruhr-Kreis
08 2 36	Enzkreis
09 1 77	Erding
16 0 51	Erfurt, Stadt
09 5 62	Erlangen, Stadt
09 5 72	Erlangen-Höchstadt
14 5 21	Erzgebirgkreis
05 1 13	Essen, Stadt
08 1 16	Esslingen
05 3 66	Euskirchen
	F
01 0 01	Flensburg, Stadt
09 4 74	Forchheim
07 3 11	Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt
12 0 53	Frankfurt (Oder), Stadt
06 4 12	Frankfurt am Main, Stadt
08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt
09 1 78	Freising
08 2 37	Freudenstadt
09 2 72	Freyung-Grafenau
03 4 55	Friesland
06 6 31	Fulda
09 1 79	Fürstenfeldbruck
09 5 73	Fürth
09 5 63	Fürth, Stadt

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	G
09 1 80	Garmisch-Partenkirchen
05 5 13	Gelsenkirchen, Stadt
16 0 52	Gera, Stadt
07 3 34	Germersheim
06 5 31	Gießen
03 1 51	Gifhorn
08 1 17	Göppingen
14 6 26	Görlitz
03 1 53	Goslar
16 0 67	Gotha
03 1 59	Göttingen
03 4 56	Grafschaft Bentheim
16 0 76	Greiz
06 4 33	Groß-Gerau
09 7 74	Günzburg
05 7 54	Gütersloh
	H
05 9 14	Hagen, Stadt der FernUniversität
15 0 02	Halle (Saale), Stadt
02 0 00	Hamburg, Freie und Hansestadt
03 2 52	Hameln-Pyrmont
05 9 15	Hamm, Stadt
03 2 41	Hannover, Region
03 3 53	Harburg
15 0 85	Harz
09 6 74	Haßberge
12 0 63	Havelland
03 3 58	Heidekreis
08 2 21	Heidelberg, Stadt
08 1 35	Heidenheim
08 1 25	Heilbronn
08 1 21	Heilbronn, Stadt
05 3 70	Heinsberg
03 1 54	Helmstedt
05 7 58	Herford
05 9 16	Herne, Stadt
06 6 32	Hersfeld-Rotenburg
01 0 53	Herzogtum Lauenburg

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

16 0 69	Hildburghausen
03 2 54	Hildesheim
05 9 58	Hochsauerlandkreis
06 4 34	Hochtaunuskreis
09 4 75	Hof
09 4 64	Hof, Stadt
08 1 26	Hohenlohekreis
03 2 55	Holzminden
05 7 62	Höxter
	I
16 0 70	Ilm-Kreis
09 1 61	Ingolstadt, Stadt
	J
16 0 53	Jena, Stadt
15 0 86	Jerichower Land
	K
07 3 35	Kaiserslautern
07 3 12	Kaiserslautern, kreisfreie Stadt
08 2 15	Karlsruhe
08 2 12	Karlsruhe, Stadt
06 6 33	Kassel
06 6 11	Kassel, documenta-Stadt
09 7 62	Kaufbeuren, Stadt
09 2 73	Kelheim
09 7 63	Kempten (Allgäu), Stadt
01 0 02	Kiel, Landeshauptstadt
09 6 75	Kitzingen
05 1 54	Kleve
07 1 11	Koblenz, kreisfreie Stadt
05 3 15	Köln, Stadt
08 3 35	Konstanz
05 1 14	Krefeld, Stadt
09 4 76	Kronach
09 4 77	Kulmbach
07 3 36	Kusel
16 0 65	Kyffhäuserkreis

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

	L
06 5 32	Lahn-Dill-Kreis
07 3 13	Landau i.d. Pfalz, kreisfreie Stadt
09 1 81	Landsberg am Lech
09 2 74	Landshut
09 2 61	Landshut, Stadt
03 4 57	Leer
14 7 13	Leipzig, Stadt
14 7 29	Leipzig
05 3 16	Leverkusen, Stadt
09 4 78	Lichtenfels
06 5 33	Limburg-Weilburg
09 7 76	Lindau-Bodensee
05 7 66	Lippe
08 3 36	Lörrach
01 0 03	Lübeck, Hansestadt
03 3 54	Lüchow-Dannenberg
08 1 18	Ludwigsburg
07 3 14	Ludwigshafen a. Rhein, kreisfreie Stadt
13 0 76	Ludwigslust-Parchim
03 3 55	Lüneburg
	M
15 0 03	Magdeburg, Landeshauptstadt
06 4 35	Main-Kinzig-Kreis
09 6 77	Main-Spessart
08 1 28	Main-Tauber-Kreis
06 4 36	Main-Taunus-Kreis
07 3 15	Mainz, kreisfreie Stadt
07 3 39	Mainz-Bingen
08 2 22	Mannheim, Stadt
15 0 87	Mansfeld-Südharz
06 5 34	Marburg-Biedenkopf
12 0 64	Märkisch-Oderland
05 9 62	Märkischer Kreis
07 1 37	Mayen-Koblenz
13 0 71	Mecklenburgische Seenplatte
14 6 27	Meißen
09 7 64	Memmingen, Stadt
10 0 42	Merzig-Wadern
05 1 58	Mettmann

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

09 1 82	Miesbach
09 6 76	Miltenberg
05 7 70	Minden-Lübbecke
14 5 22	Mittelsachsen
05 1 16	Mönchengladbach, Stadt
09 1 83	Mühldorf am Inn
05 1 17	Mülheim a.d. Ruhr, Stadt
09 1 84	München
09 1 62	München, Landeshauptstadt
05 5 15	Münster, Stadt
	N
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis
09 7 75	Neu-Ulm
09 1 85	Neuburg-Schrobenhausen
09 3 73	Neumarkt i.d.Opf.
01 0 04	Neumünster, Stadt
10 0 43	Neunkirchen
09 5 75	Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim
09 3 74	Neustadt a.d. Waldnaab
07 3 16	Neustadt a.d. Weinstraße, kreisfreie Stadt
07 1 38	Neuwied
03 2 56	Nienburg (Weser)
01 0 54	Nordfriesland
16 0 62	Nordhausen
14 7 30	Nordsachsen
13 0 74	Nordwestmecklenburg
03 1 55	Northeim
09 5 64	Nürnberg, Stadt
09 5 74	Nürnberger Land
	O
09 7 80	Oberallgäu
05 3 74	Oberbergischer Kreis
05 1 19	Oberhausen, Stadt
12 0 65	Oberhavel
12 0 66	Oberspreewald-Lausitz
06 4 37	Odenwaldkreis
12 0 67	Oder-Spree
06 4 38	Offenbach
06 4 13	Offenbach am Main, Stadt
03 4 58	Oldenburg (Oldenburg)

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

03 4 03	Oldenburg (Oldenburg), Stadt
05 9 66	Olpe
08 3 17	Ortenaukreis
03 4 59	Osnabrück
03 4 04	Osnabrück, Stadt
08 1 36	Ostalbkreis
09 7 77	Ostallgäu
03 3 56	Osterholz
01 0 55	Ostholstein
12 0 68	Ostprignitz-Ruppin
	P
05 7 74	Paderborn
09 2 75	Passau
09 2 62	Passau, Stadt
03 1 57	Peine
09 1 86	Pfaffenhofen a. d. Ilm
08 2 31	Pforzheim, Stadt
01 0 56	Pinneberg
07 3 17	Pirmasens, kreisfreie Stadt
01 0 57	Plön
12 0 54	Potsdam, Landeshauptstadt
12 0 69	Potsdam-Mittelmark
12 0 70	Prignitz
	R
08 2 16	Rastatt
08 4 36	Ravensburg
05 5 62	Recklinghausen
09 2 76	Regen
09 3 75	Regensburg
09 3 62	Regensburg, Stadt
08 1 19	Rems-Murr-Kreis
05 1 20	Remscheid, Stadt
01 0 58	Rendsburg-Eckernförde
08 4 15	Reutlingen
05 3 62	Rhein-Erft-Kreis
07 1 40	Rhein-Hunsrück-Kreis
05 1 62	Rhein-Kreis Neuss
07 1 41	Rhein-Lahn-Kreis
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

07 3 38	Rhein-Pfalz-Kreis
05 3 82	Rhein-Sieg-Kreis
06 4 39	Rheingau-Taunus-Kreis
05 3 78	Rheinisch-Bergischer Kreis
09 6 73	Rhön-Grabfeld
09 1 87	Rosenheim
09 1 63	Rosenheim, Stadt
13 0 03	Rostock, Hansestadt
13 0 72	Rostock, Landkreis
03 3 57	Rotenburg (Wümme)
09 5 76	Roth
09 2 77	Rottal-Inn
08 3 25	Rottweil
	S
16 0 74	Saale-Holzland-Kreis
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt
16 0 75	Saale-Orla-Kreis
15 0 88	Saalekreis
10 0 45	Saar-Pfalz-Kreis
10 0 44	Saarlouis
14 6 28	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
03 1 02	Salzgitter, Stadt
15 0 89	Salzlandkreis
10 0 46	Sankt Wendel
03 2 57	Schaumburg
01 0 59	Schleswig-Flensburg
16 0 66	Schmalkalden-Meiningen
09 5 65	Schwabach, Stadt
08 1 27	Schwäbisch Hall
06 6 34	Schwalm-Eder-Kreis
09 3 76	Schwandorf
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis
09 6 78	Schweinfurt
09 6 62	Schweinfurt, Stadt
13 0 04	Schwerin, Landeshauptstadt
01 0 60	Segeberg
05 9 70	Siegen-Wittgenstein
08 4 37	Sigmaringen
05 9 74	Soest
05 1 22	Solingen, Klingenstadt
16 0 68	Sömmerda

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

16 0 72	Sonneberg
07 3 18	Speyer, kreisfreie Stadt
12 0 71	Spree-Neiße
03 3 59	Stade
10 0 41	Stadtverband Saarbrücken, Landeshauptstadt
09 1 88	Starnberg
01 0 61	Steinburg
05 5 66	Steinfurt
15 0 90	Stendal
01 0 62	Stormarn
09 2 63	Straubing, Stadt
09 2 78	Straubing-Bogen
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt
07 3 37	Südliche Weinstraße
07 3 40	Südwestpfalz
16 0 54	Suhl, Stadt
	T
12 0 72	Teltow-Fläming
09 3 77	Tirschenreuth
09 1 89	Traunstein
07 2 11	Trier, kreisfreie Stadt
07 2 35	Trier-Saarburg
08 4 16	Tübingen
08 3 27	Tuttlingen
	U
12 0 73	Uckermark
13 0 62	Uecker-Randow
03 3 60	Uelzen
08 4 21	Ulm, Stadt
05 9 78	Unna
16 0 64	Unstrut-Hainich-Kreis
09 7 78	Unterallgäu
	V
03 4 60	Vechta
03 3 61	Verden
05 1 66	Viersen
06 5 35	Vogelsbergkreis
14 5 23	Vogtlandkreis
13 0 75	Vorpommern-Greifswald

Schlüssel: 1.2.2 Kreise (Kreisfreie Städte und Landkreise) der Bundesrepublik Deutschland, alphabetisch

Signatur	Kreis (Landkreis oder Kreisfreie Stadt)

Im Schlüsselverzeichnis 1.2.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr bestehenden Kreise eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis der nicht mehr bestehenden Land- und Stadtkreise dient lediglich der Verwendung für den Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2).
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen bzw. Kreisbezeichnungen verwendet werden.

13 0 73	Vorpommern-Rügen
07 2 33	Vulkaneifel
	W
06 6 35	Waldeck-Frankenberg
08 3 37	Waldshut
05 5 70	Warendorf
16 0 63	Wartburgkreis
09 3 63	Weiden i.d.Opf., Stadt
09 1 90	Weilheim-Schongau
16 0 55	Weimar, Stadt
16 0 71	Weimarer Land
09 5 77	Weißenburg-Gunzenhausen
06 6 36	Werra-Meißner-Kreis
05 1 70	Wesel
03 4 61	Wesermarsch
07 1 43	Westerwaldkreis
06 4 40	Wetteraukreis
06 4 14	Wiesbaden, Landeshauptstadt
03 4 05	Wilhelmshaven, Stadt
15 0 91	Wittenberg
03 4 62	Wittmund
03 1 58	Wolfenbüttel
03 1 03	Wolfsburg, Stadt
07 3 19	Worms, kreisfreie Stadt
09 4 79	Wunsiedel i. Fichtelgebirge
05 1 24	Wuppertal, Stadt
09 6 79	Würzburg
09 6 63	Würzburg, Stadt
	Z
08 4 17	Zollernalbkreis
07 3 20	Zweibrücken, kreisfreie Stadt
14 5 24	Zwickau

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Hochschulort	Signatur	Hochschule
	A		
	Aachen	1480	TH Aachen
		2582	H für Musik Köln in Aachen
		5711	FH Aachen in Aachen
>>		607C	FH für öffentliche Verwaltung NW in Aachen (Verw-FH)
		6032	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Aachen (FH)
		810B	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Aachen
	Aalen	6710	Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft in Aalen (FH)
	Albstadt	6841	H für Technik und Wirtschaft Albstadt-Sigmaringen (FH) in Albstadt
	Alfter	2430	Alanus Hochschule (Priv. H), Alfter
	Altenholz	5061	FH für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz
	Amberg	7551	Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (FH) in Amberg
>>	Ansbach	7560	Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (FH)
>>	Aschaffenburg	7590	TH Aschaffenburg (FH)
	Aschersleben	8060	FH Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben (VerwFH)
	Augsburg	1350	U Augsburg
>>		7210	Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg (FH)
		810N	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Augsburg
	B		
	Bad Hersfeld	6360	H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld (Priv. FH)
	Bad Homburg	7670	accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH)
	Bad Honnef	5720	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bad Honnef (Priv. FH)
	Bad Liebenzell	1940	Internationale Hochschule Liebenzell (Evang. FH)
	Bad Mergentheim	8171	Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach, Campus Bad Mergentheim
	Bad Münstereifel	6180	FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Hochschulort	Signatur	Hochschule
	Bad Reichenhall	5723	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bad Reichenhall (Priv. FH)
	Bad Sooden-Allendorf	6401	DIPLOMA - FH Nordhessen in Bad Sooden-Allendorf (Priv. FH)
	Baden-Baden	1922	HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin in Baden-Baden (Priv. FH)
	Bamberg	0500	U Bamberg
		5826	FH des Mittelstandes (FHM) in Bamberg (Priv.)
	Bautzen	5191	H der Sächsischen Polizei Bautzen (FH)
	Bayreuth	0510	U Bayreuth
		3020	Hochschule für evang. Kirchenmusik Bayreuth
	Benediktbeuern	7382	Katholische Stiftungshochschule München in Benediktbeuern (Kirchl. FH)
	Bergisch-Gladbach	5902	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Bergisch-Gladbach
>>	Berlin	0032	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Berlin (Priv. FH)
		0160	EBC Euro Business College Hamburg Campus Berlin (Priv. FH)
		0170	Touro College Berlin (Priv. FH)
		0180	Charité – Universitätsmedizin Berlin
		0200	Humboldt-Universität Berlin
		0670	European School of Management and Technology Berlin (Priv. H)
		0680	Hertie School of Governance Berlin (Priv. wiss. H)
		0700	bbw Hochschule Berlin (Priv. FH)
		0760	IB-Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
		0790	Akkon HS Berlin (Priv. FH)
		0821	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Berlin (Priv. FH)
		0830	Design Akademie Berlin, SRH H für Kommunikation und Design (Priv. FH)
		1380	FU Berlin
		1520	International Psychoanalytic University Berlin (Priv.)
		1561	HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Berlin (Priv. FH)
		1600	Quadriga Hochschule Berlin (Priv. FH)
		1610	DEKRA Hochschule für Medien Berlin (Priv. FH)
		1690	TU Berlin
		1700	ESCP Europe Wirtschaftshochschule Berlin (Priv. H)
		1751	SRH Hochschule der populären Künste Berlin (Priv. FH)
		1760	Business School Berlin Hochschule für Management in Berlin (Priv. FH)
		1840	Psychologische Hochschule Berlin (Priv. U)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule
	1890	Bard College Berlin, A Liberal Arts University (Priv. H)
	1900	German open Business School HS für Wirtschaft und Verwaltung, Berlin (Priv. FH)
	1921	HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin in Berlin (Priv. FH)
	1990	Medical School Berlin H für Gesundheit und Medizin (Priv. FH)
	2240	Hochschule für angewandte Pädagogik, Berlin (Priv. FH)
	2290	Berlin International University of Applied Sciences (Priv. FH)
	2510	Kunsthochschule Berlin
	2520	H für Musik Berlin
	2540	H für Schauspielkunst Berlin
	2790	Universität der Künste Berlin
	3130	Barenboim-Said Akademie Berlin (Priv. KH)
	3140	CODE University of Applied Sciences Berlin (Priv. FH)
>>	3270	German International University Berlin (Priv. U)
	5270	Mediadesign Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
	5722	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Berlin (Priv. FH)
	5802	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Berlin (Priv. FH)
>>	5827	FH des Mittelstandes (FHM) in Berlin (Priv. FH)
	6202	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Sozialversicherung in Berlin
	6205	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Auswärtige Angelegenheiten in Berlin
>>	620F	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Nachrichtendienste in Berlin
	6287	Hochschule Fresenius Idstein in Berlin (Priv. FH)
	7690	Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH)
	7700	Kath. Hochschule für Sozialwesen Berlin
	7710	Beuth - Hochschule für Technik Berlin (FH)
	7721	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Wirtschaft (FH)
	7722	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Duales Studium (FH)
	7723	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Verwaltung, Recht, Polizei (FH)
	7730	ASH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin (FH)
	7750	Evangelische Hochschule Berlin (FH)
	7960	Private Universität Steinbeis, Berlin
	7971	SRH Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
	8072	AMD Akademie Mode und Design Idstein in Berlin (Priv. FH)
	810S	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Berlin
Bernburg	8031	Hochschule Anhalt (FH) in Bernburg
Bernkastel-Kues	3230	Cusanus Hochschule Bernkastel-Kues (Priv. FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hochschulort	Signatur	Hochschule
Bethel	2271	Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel in Bethel (ev.)
Biberach	6720	H für Bauwesen und Wirtschaft Biberach a.d. Riß (FH)
Bielefeld	0040	FH der Diakonie - Diaconia - University of Applied Science Bielefeld-Bethel
	1140	U Bielefeld
	5731	FH Bielefeld in Bielefeld
	5820	FH des Mittelstandes (FHM) in Bielefeld (Priv.)
	5904	Priv. FH der Wirtschaft in Bielefeld
	607A	FH für öffentliche Verwaltung NW in Bielefeld
Bierbronnen	1280	Priv. wiss. H Bierbronnen
Bingen	6510	Technische Hochschule Bingen (FH)
Birkenfeld	6582	Hochschule Trier (FH) in Birkenfeld
Bocholt	5702	FH Gelsenkirchen in Bocholt
Bochum	0930	EBZ Business School, Bochum (Priv. FH)
	1080	U Bochum
	1770	Hochschule für Gesundheit (FH) Bochum
	2573	Folkwang-H Essen in Bochum
	5751	Hochschule Bochum (FH) in Bochum
	5980	Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum
	6000	Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum
	810D	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bochum
Bonn	1090	U Bonn
	1500	Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (Priv. FH)
	810A	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bonn
Bottrop	3051	FH Westliches Ruhrgebiet in Bottrop
Bönen	810E	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bönen
Braunschweig	1430	TU Braunschweig
	2830	H für Bildende Künste Braunschweig
Brandenburg an der Havel	7910	Technische Hochschule Brandenburg (FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Hochschulort	Signatur	Hochschule
	Bremen	0020	APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft Bremen (Priv. FH)
		0660	Jacobs University Bremen (Priv. wiss. H)
		1050	U Bremen
>>		1790	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bremen (Priv. FH)
		2610	H für Künste Bremen
		5670	H für öffentliche Verwaltung Bremen
		5680	H Bremen
		810J	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bremen
	Bremerhaven	5660	H Bremerhaven
	Brühl	6206	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Allgemeine innere Verwaltung in Brühl
		6207	Hochschule des Bundes für öff. Verwaltung, FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz in Brühl
		6411	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Brühl (Priv.)
	Büchenbeuren	8180	Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz in Büchenbeuren (FH)
>>	Burghausen	7303	TH Rosenheim in Burghausen (FH)
	Buxtehude	8140	Hochschule21, Buxtehude (Priv. FH)
	C		
	Chemnitz	0380	TU Chemnitz
	Clausthal	1440	TU Clausthal
>>	Coburg	7220	Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg (FH)
	Cottbus	3971	Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg in Cottbus
	D		
	Darmstadt	1530	TU Darmstadt
		3990	Promotionszentrum Angewandte Informatik in Darmstadt
		6211	h_da - H Darmstadt in Darmstadt (FH)
		6271	Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) in Darmstadt (FH)
		6390	Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt (Priv. Fern-FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Hochschulort	Signatur	Hochschule
	Deggendorf	7521	Technische Hochschule Deggendorf in Deggendorf (FH)
	Dessau	8032	Hochschule Anhalt (FH) in Dessau
	Detmold	2561	H für Musik Detmold in Detmold
		5862	FH Ostwestfalen-Lippe in Detmold
	Dieburg	6212	h_da - H Darmstadt in Dieburg (FH)
>>	Diepholz	5411	Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Diepholz (Priv. FH)
	Dietzhölztal	2220	Theologische H Ewersbach in Dietzhölztal
	Dortmund	1130	U Dortmund
		2574	Folkwang H Essen in Dortmund
		5690	International School of Management Dortmund in Dortmund (Priv. FH)
		5726	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Dortmund (Priv. FH)
		5770	FH Dortmund
		6072	FH für öffentliche Verwaltung NW in Dortmund
		8109	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Dortmund
	Dresden	0370	TU Dresden in Dresden
		1470	DIU Dresden International University (Priv. H)
		1850	Fachhochschule Dresden (Priv. FH)
		2490	Palucca Hochschule für Tanz Dresden
		2630	H für Bildende Künste Dresden
		2800	H für Musik Dresden
		2930	H für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Dresden
		5110	Evangelische Hochschule Dresden (FH)
		5120	H für Technik und Wirtschaft Dresden, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
		7972	SRH Hochschule Berlin in Dresden (Priv. FH)
	Düsseldorf	1100	U Düsseldorf
		1660	EBC Euro Business College Hamburg Campus Düsseldorf (Priv. FH)
		1950	Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (Priv. FH)
		2280	IST-Hochschule für Management Düsseldorf (Priv. FH)
		2860	Kunstakademie Düsseldorf
		2870	Robert-Schumann-H Düsseldorf
		5272	Mediadesign Hochschule Berlin in Düsseldorf (Priv. FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	5727	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Düsseldorf (Priv. FH)
	5780	FH Düsseldorf
	6288	Hochschule Fresenius Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)
	8073	AMD Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)
	8108	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Düsseldorf
Duisburg	0082	U Duisburg-Essen in Duisburg
	2572	Folkwang-H Essen in Duisburg
	6074	FH für öffentliche Verwaltung NW in Duisburg
	8102	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Duisburg
E		
Eberswalde	7920	Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)
Edenkoben	6640	Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz in Edenkoben (FH)
Eichstätt	0551	Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in Eichstätt
Eisenach	3241	Duale Hochschule Gera-Eisenach in Eisenach (FH)
Elmshorn	5280	Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)
Elsfleth	4983	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Elsfleth (FH)
Elstal	6430	Theologische Hochschule Elstal (FH)
Emden	4991	Hochschule Emden/Leer in Emden (FH)
Erfurt	0620	U Erfurt
	7810	FH Erfurt
Erlangen	1311	U Erlangen-Nürnberg in Erlangen
Essen	0080	U Duisburg-Essen in Essen
	2571	Folkwang-H Essen in Essen
	3080	Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (Priv. Kunst-H)
	8101	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Essen
Esslingen	6731	Hochschule Esslingen in Esslingen (FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

F

Flensburg	3100	EUF Europa-Universität Flensburg
	5010	Hochschule Flensburg (FH)
Frankfurt a.M.	1160	U Frankfurt a.M.
	1563	HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Frankfurt (Priv. FH)
	2020	Phil.-Theol. H (rk) Frankfurt a.M.
	2620	H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.
	2900	H für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt a.M.
	6220	Frankfurt University of Applied Sciences (FH)
	6286	Hochschule Fresenius Idstein in Frankfurt (Priv. FH)
	6370	Frankfurt School of Finance & Management -HfB (Priv. H)
	6690	Provadis School of Intern. Management and Technology Frankfurt (Priv. FH)
	810L	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Frankfurt
Frankfurt a.d.O.	0190	Europa-U Viadrina Frankfurt/Oder
Freiberg	0390	TU Bergakademie Freiberg
>> Freiburg i.Br.	0036	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Freiburg i. Br. (Priv. FH)
	1240	U Freiburg i.Br.
	2382	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Freiburg (Priv. FH)
	2650	Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.
	3660	PH Freiburg i.Br.
	6900	Ev. Hochschule Freiburg (FH)
	6910	Katholische Hochschule Freiburg, Campus Freiburg
Friedberg	6232	Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Friedberg
Friedensau	2350	Theologische H Friedensau
Friedrichshafen	1460	Zeppelin Universität Friedrichshafen (Priv. H)
	8172	Duale Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg, Campus Friedrichshafen
Fürth	2100	Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften Fürth (Priv. FH)
Fulda	2000	Theol. Fakultät (rk) Fulda
	6290	Hochschule Fulda (FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hochschulort	Signatur	Hochschule
Furtwangen	6741	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Furtwangen
Fürstenfeldbruck	7461	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Fürstenfeldbruck (Polizei)
G		
Garching	1633	TU München in Garching
Geisenheim	2200	Hochschule Geisenheim University (FH)
Geislingen	6792	FH Nürtingen in Geislingen
Gelsenkirchen	5701	FH Gelsenkirchen in Gelsenkirchen
	6071	FH für öffentliche Verwaltung NW in Gelsenkirchen
Gera	0730	SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera (Priv. FH)
	3242	Duale Hochschule Gera-Eisenach in Gera (FH)
Germersheim	1222	U Mainz in Germersheim
Gießen	0940	Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.)
	1170	U Gießen
	6231	Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Gießen
	6343	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Gießen (Verw-FH)
Gotha	7860	Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha
Göppingen	6732	Hochschule Esslingen in Göppingen (FH)
Görlitz	5152	H Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Görlitz (FH)
Göttingen	1030	U Göttingen
	5381	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Göttingen (FH)
	5400	Priv. FH Göttingen
Greifswald	0270	U Greifswald
Gummersbach	5832	FH Köln in Gummersbach
Güstrow	7900	FH für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow (Verw-FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hochschulort	Signatur	Hochschule
Gütersloh	5733	FH Bielefeld in Gütersloh
	8105	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Gütersloh
H		
Hachenburg	6620	Hochschule der Deutschen Bundesbank Hachenburg
Hagen	0150	Fernuniversität Hagen
	5251	FH Südwestfalen in Hagen
	6075	FH für öffentliche Verwaltung NW in Hagen
	810F	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hagen
Halberstadt	8022	Hochschule Harz (FH) in Halberstadt
Halle	0301	U Halle in Halle
	2600	Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
	3000	Evang. H für Kirchenmusik Halle
>> Hamburg	0033	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Hamburg (Priv. FH)
	0690	Hafencity Universität, Hamburg
	0763	IB - Hochschule Berlin in Hamburg (Priv. FH)
	0800	Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
	0880	EBC Euro Business College Hamburg Campus Hamburg (Priv. FH)
	1020	U Hamburg
	1040	TU Hamburg-Harburg
	1060	Bucerius Law School, Hamburg
	1761	Business School Berlin Hochschule für Management in Hamburg (Priv. FH)
	1870	Brand Academy Hamburg (Priv. FH)
	1880	MSH Medical School Hamburg (Priv. FH)
	1960	Kühne Logistics University - The KLU, Hamburg (Priv. H)
	2410	NBS Northern Business School Hamburg (Priv. FH)
	2500	H für Musik und Theater Hamburg
	2810	H für Bildende Künste Hamburg
	5210	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
	5220	HFH Hamburger Fern-Hochschule
	5230	Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Hamburg (FH)
	5240	Akademie der Polizei Hamburg (VerwFH)
	5260	Europäische Fernhochschule Hamburg
>>	5694	International School of Management Dortmund in Hamburg (Priv. FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hochschulort	Signatur	Hochschule
	5803	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Hamburg (Priv. FH)
	6285	Hochschule Fresenius Idstein in Hamburg (Priv. FH)
	7990	Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht Hamburg
	8090	HSBA School of Business Administration Hamburg (Priv. FH)
	810V	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hamburg
Hameln	1780	Hochschule Weserbergland (HSW), Hameln (Priv. FH)
Hamm	3071	FH Hamm-Lippstadt in Hamm
	8080	SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (Priv. FH)
Hannover	0750	Hannover, Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen (Priv. VerwFH)
	1450	U Hannover
	1730	Medizinische H Hannover
	1740	Tierärztliche H Hannover
	1910	Leibniz - Fachhochschule Hannover (Priv. FH)
	2530	Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover
	5330	Hochschule Hannover
	5391	Priv. FH der Wirtschaft Hannover in Hannover
	5825	FH des Mittelstandes (FHM) in Hannover (Priv.)
	810R	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hannover
Heide	5090	FH Westküste
Heidelberg	1250	U Heidelberg in Heidelberg
	2150	Hochschule Fresenius Heidelberg (Priv. FH)
	2300	H für jüdische Studien Heidelberg
	3670	PH Heidelberg
	7090	SRH Hochschule Heidelberg (Priv. FH)
Heidenheim	8173	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heidenheim
Heilbronn	0050	German Graduate School of Management & Law, Heilbronn (Priv. FH)
	1635	TU München in Heilbronn
	6751	FH Heilbronn in Heilbronn
	817D	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heilbronn
	817F	Duale Hochschule Baden-Württemberg CAS in Heilbronn
Hennef	8113	FH-Bonn-Rhein-Sieg in Hennef
Herford	0710	Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen, Herford

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Hochschulort	Signatur	Hochschule
	Hermannsburg	2360	FH für Interkulturelle Theologie Hermannsburg (Priv.)
>>	Herne	607D	FH für öffentliche Verwaltung NW in Herne (Verw-FH)
	Herrsching	7462	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Herrsching (Finanzwesen)
	Hildesheim	0740	Norddeutsche Hochschule für Rechtspflege, Hildesheim (FH)
		0980	U Hildesheim
		5382	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (FH)
	Hof	7463	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Hof (Allg. Innere Verwaltung)
>>		7531	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Hof (FH)
	Hohenheim	1800	U Hohenheim
	Höhr-Grenzhausen	6532	Hochschule Koblenz (FH) in Höhr-Grenzhausen
	Holzminden	5385	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Holzminden (FH)
	Horb	8174	Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart, Campus Horb
	Höxter	5863	FH Ostwestfalen-Lippe in Höxter

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

I

Idar-Oberstein	6583	Hochschule Trier (FH) in Idar-Oberstein
Idstein	6281	Hochschule Fresenius Idstein in Idstein (Priv. FH)
Ilmenau	0590	TU Ilmenau
Ingolstadt	0552	Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in Ingolstadt
	7540	Technische Hochschule Ingolstadt (FH)
Iserlohn	5252	FH Südwestfalen in Iserlohn
	5800	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Iserlohn (Priv. FH)
Ismaning	0822	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Ismaning (Priv. FH)
	6680	Hochschule für angewandtes Management, Ismaning (Priv. FH)
Isny	6890	Naturwissenschaftlich-Technische Akademie Isny (Priv. FH)

J

Jena	0490	U Jena
	7820	Hochschule Jena (FH)
Jülich	5712	FH Aachen in Jülich

K

Kaiserslautern	1210	Technische U Kaiserslautern
	6521	Hochschule Kaiserslautern in Kaiserslautern (FH)
Kamp-Lintfort	3062	FH Rhein-Waal in Kamp-Lintfort
Karlsruhe	1580	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Bereich Hochschule
	2383	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Karlsruhe (Priv. FH)
	2670	Staatl. H für Musik Karlsruhe
	2940	Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe
	2950	Staatl. Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe
	3680	PH Karlsruhe

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		6760	H Technik und Wirtschaft Karlsruhe (FH)
		8150	Karlshochschule International University, Karlsruhe
		8175	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Karlsruhe
	Kassel	0011	U Kassel in Kassel (ohne Kunsthochschule)
		0013	U Kassel in Kassel (Kunsthochschule)
		0014	U Kassel in Kassel (International Management School)
		1510	CVJM-Hochschule Kassel (Priv. FH)
		620E	Hochschule des Bundes für öffentl. Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel
		6344	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Kassel (Verw-FH)
		6402	DIPLOMA - FH Nordhessen in Kassel (Priv. FH)
		810M	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Kassel
	Kaufbeuren	746B	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Kaufbeuren (Finanzwesen)
	Kehl	7060	H für öffentliche Verwaltung Kehl (VerwFH)
>>	Kempten	7440	Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten (FH)
	Kiel	1000	U Kiel
		3260	DHSH - Duale Hochschule Schleswig-Holstein in Kiel (Priv. FH)
		5020	FH Kiel
		5080	Muthesius Kunsthochschule Kiel
	Kleve	3061	FH Rhein-Waal in Kleve
	Koblenz	1291	U Koblenz - Landau in Koblenz
		6531	Hochschule Koblenz (FH) in Koblenz
>>	Köln	0034	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Köln (Priv. FH)
		0764	IB - Hochschule Berlin in Köln (Priv. FH)
		1110	U Köln
		1150	Deutsche Sporthochschule Köln
		1562	HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (Priv. FH)
		1680	Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences in Köln (Priv. FH)
		2581	H für Musik Köln in Köln
		2880	KH für Medien Köln

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		3090	HSD Hochschule Döpfer (Priv. FH), Köln
		5693	International School of Management Dortmund in Köln (Priv. FH)
		5821	FH des Mittelstandes (FHM) in Köln (Priv.)
		5831	FH Köln in Köln
		5990	Priv. Rheinische FH Köln in Köln
		6031	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Köln (FH)
		6076	FH für öffentliche Verwaltung NW in Köln
		6282	Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv. FH)
>>		6414	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Köln (Priv. FH)
		8104	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Köln
	Königs Wusterhausen	7850	FH für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen (VerwFH)
	Konstanz	1260	U Konstanz
		1410	Allensbach Hochschule Konstanz (Priv. FH)
		6770	H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz (FH)
	Köthen	8033	Hochschule Anhalt (FH) in Köthen
	Krefeld	5841	FH Niederrhein in Krefeld
	Künzelsau	6752	FH Heilbronn in Künzelsau
	L		
	Landau	1292	U Koblenz-Landau in Landau
>>	Landshut	7450	Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut (FH)
	Langen	6203	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst in Langen
	Leer	4992	Hochschule Emden/Leer in Leer (FH)
>>	Leipzig	0037	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Leipzig (Priv. FH)
		0360	U Leipzig
		0630	HHL Leipzig Graduate School of Management (Priv. H)
		2640	H für Graphik und Buchkunst Leipzig
		2740	H für Musik und Theater Leipzig
		5100	Hochschule für Telekommunikation Leipzig (Priv. FH)
		5130	H für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
		810K	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Leipzig

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Lemgo	5861	FH Ostwestfalen-Lippe in Lemgo
	Leverkusen	5833	FH Köln in Leverkusen
	Lingen	5503	Hochschule Osnabrück in Lingen (FH)
	Lippstadt	3072	FH Hamm-Lippstadt in Lippstadt
	Lörrach	8176	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach
	Lübeck	1010	U Lübeck
		2590	Musikhochschule Lübeck
>>		5030	Technische Hochschule Lübeck (FH)
		620D	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Bundespolizei in Lübeck
	Ludwigsburg	3711	PH Ludwigsburg in Ludwigsburg
		7070	Hochschule Ludwigsburg für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH)
		7190	Evang. Hochschule Ludwigsburg in Ludwigsburg (FH)
>>	Ludwigshafen	6650	Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (FH)
	Lüneburg	0990	U Lüneburg in Lüneburg
	M		
	Magdeburg	0310	U Magdeburg
		8011	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Magdeburg
	Mainz	1221	U Mainz in Mainz
		1681	Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences in Mainz (Priv. FH)
		6600	Katholische Hochschule Mainz (FH)
		6670	Hochschule Mainz (FH)
	Mannheim	0060	Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim (FH)
		1252	U Heidelberg in Mannheim
		1810	U Mannheim
		1970	Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) Mannheim (Priv. FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		2450	Hochschule für Gesundheitsorientierte Wissenschaften Rhein-Neckar (HGWR) in Mannheim (Priv. FH)
		2660	Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
>>		5728	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Mannheim (Priv. FH)
		620B	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Bundeswehrverwaltung in Mannheim
		6780	Hochschule Mannheim (FH)
		810T	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Mannheim
		8177	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim
	Marburg	1180	U Marburg
		1550	Evangelische Hochschule Tabor in Marburg
		6320	FH für Archivwesen Marburg
	Marl	8107	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Marl
	Mayen	6631	Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, FB Innere Verwaltung in Mayen (FH)
	Meißen	6380	FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Meißen
	Merseburg	0302	U Halle in Merseburg
		8000	Hochschule Merseburg (FH)
	Meschede	5253	FH Südwestfalen in Meschede
	Mettmann	5905	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Mettmann
	Minden	5732	FH Bielefeld in Minden
	Mittweida	5140	H Mittweida (University of Applied Sciences), Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	Mönchengladbach	5842	FH Niederrhein in Mönchengladbach
	Moritzburg	5170	Evangelische Hochschule Moritzburg (FH)
	Mosbach	8178	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mosbach
>>	Mühldorf a. Inn	7301	TH Rosenheim in Mühldorf a. Inn (FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

	Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Mühlheim a. M.	6342	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Mühlheim (Verw-FH)
	Mülheim a.d.R.	3052	FH Westliches Ruhrgebiet in Mülheim
		607B	FH für öffentliche Verwaltung NW in Mülheim
>>	Münchberg	7532	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Münchberg (FH)
>>	München	0030	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus München (Priv. FH)
		0720	Hochschule für angewandte Sprachen München/SDI (Priv. FH)
>>		0762	IB - Hochschule Berlin in München (Priv. FH)
		0811	U der Bundeswehr München (FB Universitätsstudiengänge)
		0812	U der Bundeswehr München (FB Fachhochschulstudiengänge)
		1322	U München in München
		1323	U München im Lankreis München
		1631	TU München in München
		1710	H für Politik München
		2170	H für Philosophie (rk) München
		2211	HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften in München (Priv. FH)
		2720	H für Musik und Theater München
		2730	H für Fernsehen und Film München
		2980	Akademie der Bildenden Künste München
		5271	Mediadesign Hochschule Berlin in München (Priv. FH)
		5691	International School of Management Dortmund in München (Priv. FH)
		5724	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in München (Priv. FH)
		6284	Hochschule Fresenius Idstein in München (Priv. FH)
>>		7240	Hochschule für angewandte Wissenschaften München (FH)
		7381	Katholische Stiftungshochschule München in München (Kirchl. FH)
		7464	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort München (Archiv- u. Biblioth.)
		7580	Munich Business School München (Priv. FH)
		810P	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in München
	Münster	0910	Deutsche Hochschule der Polizei, Münster (U)
		1120	U Münster
		2080	Phil.-Theol. H (rk) Münster
		2890	Kunstakademie Münster
		5891	FH Münster in Münster
		6033	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Münster (FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		6077	FH für öffentliche Verwaltung NW in Münster
		6208	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Finanzen in Münster
		810G	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Münster
N			
	Neubrandenburg	7780	Hochschule Neubrandenburg (FH)
	Neuendettelsau	0560	Augustana-H Neuendettelsau (ev)
	Neuruppin	2420	Medizinische Hochschule Brandenburg in Neuruppin (Priv. U)
	Neuss	5991	Priv. Rheinische FH Köln in Neuss
		6412	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Neuss (Priv.)
		8103	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Neuss
>>	Neu-Ulm	7570	Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (FH)
	Nordhausen	7880	Hochschule Nordhausen (FH)
	Nordkirchen	6190	FH für Finanzen NW, Nordkirchen
	Nürnberg	1312	U Erlangen-Nürnberg in Nürnberg
		2990	Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
		3011	Hochschule für Musik Nürnberg
		5725	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Nürnberg (Priv. FH)
		7250	Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (FH)
		7370	Evang. Hochschule Nürnberg (FH)
		810Q	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Nürnberg
	Nürtingen	6791	FH Nürtingen in Nürtingen
O			
	Oberursel	2320	Luth.-Theol. H (ev) Oberursel
	Oestrich-Winkel	1541	EBS U für Wirtschaft und Recht in Oestrich-Winkel (Priv.)
	Offenbach	2920	H für Gestaltung Offenbach
	Offenburg	6800	H für Technik und Wirtschaft Offenburg (FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hochschulort	Signatur	Hochschule
Oldenburg	0520	U Oldenburg
	4982	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Oldenburg (FH)
Oranienburg	7890	FH der Polizei Brandenburg (VerwFH) Oranienburg
Osnabrück	0530	U Osnabrück
	5501	Hochschule Osnabrück in Osnabrück (FH)
Ottersberg	5430	FH Ottersberg (Priv.)
P		
Paderborn	0121	U Paderborn
	2030	Theol. Fakultät (rk) Paderborn
	5901	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Paderborn
	6034	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Paderborn (FH)
Passau	0540	U Passau
Pforzheim	6810	H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft Pforzheim (FH)
Pirmasens	6522	Hochschule Kaiserslautern in Pirmasens (FH)
Potsdam	1570	FH für Sport und Management, Potsdam (Priv. FH)
	2550	Filmuniversität Babelsberg
	3250	Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam (Priv. FH)
	3500	U Potsdam
	7950	FH Potsdam
Pulheim	5822	FH des Mittelstandes (FHM) in Pulheim (Priv.)
R		
Ravensburg	8179	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Ravensburg
Recklinghausen	5703	FH Gelsenkirchen in Recklinghausen
Regensburg	1340	U Regensburg
	3040	Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
	7260	Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (FH)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Hochschulort	Signatur	Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Reichenbach	5163	Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Reichenbach (FH)
	Reinfeld	5062	FH für Verwaltung und Dienstleistung in Reinfeld
	Remagen	6533	Hochschule Koblenz (FH) in Remagen
	Reutlingen	6830	H für Technik und Wirtschaft Reutlingen (FH)
		7192	Evang. Hochschule Ludwigsburg in Reutlingen (FH)
		7680	Theologisches Seminar Reutlingen (ev.)
	Rheinbach	8112	FH Bonn-Rhein-Sieg in Rheinbach
>>	Rheine	6415	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rheine (Priv. FH)
	Riedlingen	7180	Fernhochschule Riedlingen (FH)
>>	Rosenheim	7300	TH Rosenheim in Rosenheim (FH)
	Rostock	0260	U Rostock
		3030	H für Musik und Theater Rostock
		5823	FH des Mittelstandes (FHM) in Rostock (Priv.)
		6413	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rostock (Priv.)
	Rotenburg/Hessen	6330	Hessische H für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg (Verw-FH)
	Rothenburg/OL	5190	H der Sächsischen Polizei, Rothenburg (FH)
	Rottal-Inn	7522	Technische Hochschule Deggendorf im Landkreis Rottal-Inn (FH)
	Rottenburg a.N.	7110	H für Forstwirtschaft Rottenburg a. Neckar (FH)
	Rüsselsheim	6243	Hochschule RheinMain (FH) in Rüsselsheim
	S		
	Saarbrücken	0860	Deutsche H für Prävention und Gesundheitsmanagement, Saarbrücken (Priv. FH)
		1360	U des Saarlandes Saarbrücken
		2760	Hochschule für Musik Saarbrücken

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hochschulort	Signatur	Hochschule
	2770	H der Bildenden Künste Saarbrücken
	7610	H für Technik und Wirtschaft des Saarlandes Saarbrücken
	7630	FH für Verwaltung Saarbrücken
Salzgitter	5314	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Salzgitter (FH)
Schmalkalden	7830	Hochschule Schmalkalden (FH)
Schneeberg	5162	Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Schneeberg (FH)
Schwäbisch Gmünd	3700	PH Schwäbisch Gmünd
	6711	Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft in Schwäbisch Gmünd (FH)
	7050	H für Gestaltung Schwäbisch Gmünd (FH)
Schwäbisch Hall	6753	FH Heilbronn in Schwäbisch Hall
Schwalmstadt	6272	Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) in Schwalmstadt (FH)
>> Schweinfurt	7352	Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt (FH)
Schwerin	0061	Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Schwerin (FH)
	5824	FH des Mittelstandes (FHM) in Schwerin (Priv.)
Schwetzingen	7120	H für Rechtspflege Schwetzingen (VerwFH)
Senftenberg	3972	Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg in Senftenberg
Siegen	0130	U Siegen
	8106	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Siegen
Sigmaringen	6842	H für Technik und Wirtschaft Albstadt-Sigmaringen (FH) in Sigmaringen
Soest	5254	FH Südwestfalen in Soest
Speyer	1230	Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
St. Augustin	2060	Phil.-Theol. H (rk) St. Augustin
	8111	FH Bonn-Rhein-Sieg in St. Augustin

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Hochschulort	Signatur	Hochschule
	Starnberg	7465	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Starnberg (Rechtspflege)
	Steinfurt	5892	FH Münster in Steinfurt
	Stendal	8012	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Stendal
	Stralsund	7790	Hochschule Stralsund (FH)
	Straubing	1634	TU München in Straubing
>>		7313	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Straubing (FH)
>>	Stuttgart	0035	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Stuttgart (Priv. FH)
		0761	IB - Hochschule Berlin in Stuttgart (Priv. FH)
		1590	U Stuttgart
		1830	Freie Hochschule Stuttgart, Seminar für Waldorfpädagogik
		2381	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Stuttgart (Priv. FH)
		2690	Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart
		2960	Staatl. Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
		3121	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Stuttgart, FB Gestaltung (Priv. FH)
		4960	media Akademie - Hochschule Stuttgart (Priv. FH)
		5692	International School of Management Dortmund in Stuttgart (Priv. FH)
		6850	Hochschule für Technik Stuttgart (FH)
		6860	FH Stuttgart – H der Medien
		6911	Katholische Hochschule Freiburg, Campus Stuttgart
		6970	Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien, Stuttgart (Priv. FH)
		7020	AKAD Fachhochschule Stuttgart
		810U	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Stuttgart
		817A	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart
		817E	Duale Hochschule Baden-Württemberg Präsidium in Stuttgart
	Suderburg	5315	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Suderburg (FH)
	Sulzbach-Rosenberg	746A	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Sulzbach-Rosenberg (Polizei)

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Hochschulort	Signatur	Hochschule
	T		
	Tharandt	0372	TU Dresden in Tharandt
	Trier	1200	U Trier
		2040	Theol. Fakultät Trier
		6581	Hochschule Trier (FH) in Trier
>>	Triesdorf	7312	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Triesdorf (FH)
	Trossingen	2700	Staatl. H für Musik Trossingen
	Tübingen	1270	U Tübingen
	Tuttlingen	6743	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Tuttlingen
	U		
	Ulm	1820	U Ulm
		2384	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Ulm (Priv. FH)
		3122	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Ulm, FB Kommunikation (Priv. FH)
		6870	FH Ulm - H für Technik
	Unna	0823	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (Priv. FH)
	V		
	Vallendar	1190	Priv. wiss. H für Unternehmensführung Vallendar
		2050	Theol. H Vallendar
	Vechta	0960	U Vechta
>>		5412	Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Vechta (Priv. FH)
	Velbert	5752	Hochschule Bochum (FH) in Velbert/Heiligenhaus
	Villingen-Schwenningen	6742	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Villingen-Schwenningen
		7140	H für Polizei Villingen-Schwenningen (VerwFH)
		817C	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

W

Hochschulort	Signatur	Hochschule
Wasserburg	7466	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Wasserburg (Sozialverwaltung)
Wedel	5050	Priv. FH Wedel
Weiden	7552	Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (FH) in Weiden
Weihenstephan	1632	TU München in Weihenstephan
>>	7311	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Weihenstephan (FH)
Weimar	0580	Bauhaus-Universität Weimar
	2850	H für Musik Weimar
Weingarten	3780	PH Weingarten
	6820	H für Technik und Sozialwesen Ravensburg-Weingarten (FH)
Wernigerode	8021	Hochschule Harz (FH) in Wernigerode
Wesel	810H	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wesel
Wetzlar	6233	Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Wetzlar
Wiesbaden	1542	EBS U für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden (Priv.)
	3980	Promotionszentrum Soziale Arbeit in Wiesbaden
	620C	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei in Wiesbaden
	6244	Hochschule RheinMain (FH) in Wiesbaden
	6289	Hochschule Fresenius Idstein in Wiesbaden (Priv. FH)
	6345	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Wiesbaden (Verw-FH)
Wilhelmshaven	4981	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Wilhelmshaven (FH)
Wildau	7940	Technische Hochschule Wildau (FH)
Wismar	7840	Hochschule Wismar (FH)
Witten	1490	Universität Witten Herdecke (Priv. H)
Witzenhausen	0012	U Kassel in Witzenhausen

Schlüssel: 2.1 Hochschulen nach Hochschulorten

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.1 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hochschulort	Signatur	Hochschule
Wolfenbüttel	5312	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Wolfenbüttel (FH)
Wolfsburg	5313	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Wolfsburg (FH)
Worms	6660	Hochschule Worms (FH)
Wuppertal	0140	U Wuppertal
	2272	Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel in Wuppertal (ev.)
	2583	H für Musik Köln in Wuppertal
	810C	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wuppertal
Würzburg	1330	U Würzburg
	2710	H für Musik Würzburg
>>	7351	Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Würzburg (FH)
Z		
Zittau	0373	TU Dresden in Zittau (IHI)
	5151	H Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Zittau (FH)
Zweibrücken	6523	Hochschule Kaiserslautern in Zweibrücken (FH)
Zwickau	5161	Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Zwickau (FH)
	9000	Sonstige deutsche Hochschule
	9500	Berufsakademie in Deutschland (Dieser Schlüssel darf nur bei einer bereits vor dem Berichtssemester abgelegten Abschlussprüfung als Hochschulschlüssel in EF89 und EF103 verwendet werden.)
	9990	Hochschule im Ausland

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

1. Universitäten

Baden-Württemberg

1280	Bierbronnen, Priv. wiss. H
1240	Freiburg i.Br., U
1460	Friedrichshafen, Zeppelin Universität (Priv. H)
2300	Heidelberg, H für jüdische Studien
	Heidelberg, U
1250	- Heidelberg
1252	- Mannheim
1635	Heilbronn, TU München
1800	Hohenheim, U
1580	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Bereich Hochschule
1260	Konstanz, U
1810	Mannheim, U
1590	Stuttgart, U
1830	Stuttgart, Freie Hochschule, Seminar für Waldorfpädagogik
1270	Tübingen, U
1820	Ulm, U

Bayern

1350	Augsburg, U
0500	Bamberg, U
0510	Bayreuth, U
	Eichstätt - Ingolstadt, Kath. U
0551	- Eichstätt
0552	- Ingolstadt
	Erlangen - Nürnberg, U
1311	- Erlangen
1312	- Nürnberg
1710	München, H für Politik

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		München, TU
	1631	- München
	1632	- Weihenstephan
	1633	- Garching
	1634	- Straubing
		München, U
	1322	- München
	1323	- Landkreis München
		München, U der Bundeswehr
	0811	- München, U der Bundeswehr (FB Universitätsstudiengänge)
	0812	- München, U der Bundeswehr (FB Fachhochschulstudiengänge)
	0540	Passau, U
	1340	Regensburg, U
	1330	Würzburg, U
		Berlin
	0180	Berlin, Charité - Universitätsmedizin
	0200	Berlin, Humboldt-U
	1380	Berlin, FU
	1690	Berlin, TU
	0670	Berlin, European School of Management and Technology (Priv. H)
	0680	Berlin, Hertie School of Governance (Priv. wiss. H)
	1700	Berlin, ESCP Europe Wirtschaftshochschule (Priv. H)
	1520	Berlin, International Psychoanalytic University (Priv.)
	1840	Berlin, Psychologische Hochschule (Priv. U)
	1890	Berlin, Bard College, A Liberal Arts University (Priv. H)
>>	3270	Berlin, German International University (Priv. U)
	7960	Berlin, Private Universität Steinbeis

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Brandenburg
2550	Babelsberg, Filmuniversität
	Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg
3971	- Cottbus
3972	- Senftenberg
0190	Frankfurt/Oder, Europa-U Viadrina
2420	Neuruppin, Medizinische Hochschule Brandenburg (Priv. U)
3500	Potsdam, U
	Bremen
0660	Bremen, Jacobs University (Priv. wiss. H)
1050	Bremen, U
	Hamburg
1020	Hamburg, U
0690	Hamburg, Hafencity Universität
0800	Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität
1040	Hamburg-Harburg, TU
1960	Hamburg, Kühne Logistics University - The KLU (Priv. H)
1060	Hamburg, Bucerius Law School
	Hessen
1530	Darmstadt, TU
1160	Frankfurt a.M., U
6370	Frankfurt School of Finance & Management - HfB (Priv. H)
1170	Gießen, U
	Kassel, U
0011	- Kassel (ohne Kunsthochschule)
0012	- Witzenhausen
0013	- Kassel (Kunsthochschule)
0014	- Kassel (International Management School)

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

1180	Marburg, U
	EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)
1541	- Oestrich-Winkel
1542	- Wiesbaden
	Mecklenburg-Vorpommern
0270	Greifswald, U
0260	Rostock, U
	Niedersachsen
1430	Braunschweig, TU
1440	Clausthal, TU
1030	Göttingen, U
1730	Hannover, Medizinische H
1740	Hannover, Tierärztliche H
1450	Hannover, U
0980	Hildesheim, U
0990	Lüneburg, U
0520	Oldenburg, U
0530	Osnabrück, U
0960	Vechta, U
	Nordrhein-Westfalen
1480	Aachen, TH
1140	Bielefeld, U
1080	Bochum, U
1090	Bonn, U
1130	Dortmund, U
1100	Düsseldorf, U

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Duisburg - Essen, U
0080	- Essen
0082	- Duisburg
0150	Hagen, Fernuniversität
1150	Köln, Deutsche Sporthochschule
1110	Köln, U
1120	Münster, U
0910	Münster, Deutsche Hochschule der Polizei (U)
0121	Paderborn, U
0130	Siegen, U
1490	Witten Herdecke, Universität (Priv. H)
0140	Wuppertal, U
	Rheinland-Pfalz
1210	Kaiserslautern, Technische U
	Koblenz - Landau, U
1291	- Koblenz
1292	- Landau
	Mainz, U
1221	- Mainz
1222	- Germersheim
1230	Speyer, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften
1200	Trier, U
1190	Vallendar, Priv. wiss. H für Unternehmensführung
	Saarland
1360	Saarbrücken, U des Saarlandes
	Sachsen
0380	Chemnitz, TU
1470	Dresden, DIU International University (Priv. H)

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Dresden, TU
0370	- Dresden
0372	- Tharandt
0373	- Zittau (IHI)
0390	Freiberg, TU Bergakademie
0630	Leipzig, HHL Graduate School of Management (Priv. H)
0360	Leipzig, U
	Sachsen-Anhalt
	Halle, U
0301	- Halle
0302	- Merseburg
0310	Magdeburg, U
	Schleswig-Holstein
3100	Flensburg, EUF Europa-Universität
1000	Kiel, U
1010	Lübeck, U
	Thüringen
0620	Erfurt, U
0590	Ilmenau, TU
0490	Jena, U
0580	Weimar, Bauhaus-Universität

2. Pädagogische Hochschulen

	Baden-Württemberg
3660	Freiburg i.Br., PH
3670	Heidelberg, PH
3680	Karlsruhe, PH
3711	Ludwigsburg, PH

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

3700 Schwäbisch Gmünd, PH

3780 Weingarten, PH

3. Theologische/Kirchliche Hochschulen

Bayern

2170 München, H für Philosophie (rk)

0560 Neuendettelsau, Augustana-H (ev)

Hessen

2220 Dietzhölztal, Theologische H Ewersbach

2020 Frankfurt a.M., Phil.-Theol. H (rk)

2000 Fulda, Theol. Fakultät (rk)

0940 Gießen, Freie Theologische H (FTH) (Priv.)

1550 Marburg, Evangelische Hochschule Tabor

2320 Oberursel, Luth.-Theol. H (ev)

Nordrhein-Westfalen

0710 Herford, Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen

2080 Münster, Phil.-Theol. H (rk)

2030 Paderborn, Theol. Fakultät (rk)

2060 St. Augustin, Phil.-Theol. H (rk)

Wuppertal, Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev)

2271 - in Bethel

2272 - in Wuppertal

Rheinland-Pfalz

2040 Trier, Theol. Fakultät

2050 Vallendar, Theol. H

Sachsen-Anhalt

2350 Friedensau, Theologische H

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

4. Kunsthochschulen

Baden-Württemberg

2650	Freiburg i.Br., Staatl. H für Musik
2940	Karlsruhe, Staatl. H für Gestaltung
2670	Karlsruhe, Staatl. H für Musik
2950	Karlsruhe, Staatl.Akademie der Bildenden Künste
2660	Mannheim, Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst
2690	Stuttgart, Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst
2960	Stuttgart, Staatl. Akademie der Bildenden Künste
2700	Trossingen, Staatl. H für Musik

Bayern

3020	Bayreuth, Hochschule für evang. Kirchenmusik
2980	München, Akademie der Bildenden Künste
2730	München, H für Fernsehen und Film
2720	München, H für Musik und Theater
2990	Nürnberg, Akademie der Bildenden Künste
3011	Nürnberg, Hochschule für Musik
3040	Regensburg, Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik
2710	Würzburg, H für Musik

Berlin

2790	Berlin, Universität der Künste
2520	Berlin, H für Musik
2540	Berlin, H für Schauspielkunst
2510	Berlin, Kunsthochschule
3130	Berlin, Barenboim-Said Akademie (Priv. KH)

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Bremen
2610	Bremen, H für Künste
	Hamburg
2500	Hamburg, H für Musik und Theater
2810	Hamburg, H für Bildende Künste
	Hessen
2900	Frankfurt a.M., H für Bildende Künste (Städelschule)
2620	Frankfurt a.M., H für Musik und Darstellende Kunst
2920	Offenbach, H für Gestaltung
	Mecklenburg-Vorpommern
3030	Rostock, H für Musik und Theater
	Niedersachsen
2830	Braunschweig, H für Bildende Künste
2530	Hannover, Hochschule für Musik, Theater und Medien
	Nordrhein-Westfalen
2430	Alfter, Alanus Hochschule (Priv. H)
2561	Detmold, H für Musik
2860	Düsseldorf, Kunstakademie
2870	Düsseldorf, Robert-Schumann-H
	Essen, Folkwang-Hochschule
2571	- Essen
2572	- Duisburg
2573	- Bochum
2574	- Dortmund
3080	Essen, Hochschule der bildenden Künste (HBK) (Priv. Kunst-H)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	Köln, H für Musik
2581	- Köln
2582	- Aachen
2583	- Wuppertal
2880	Köln, KH für Medien
2890	Münster, Kunstakademie
	Saarland
2760	Saarbrücken, Hochschule für Musik
2770	Saarbrücken, H der Bildenden Künste
	Sachsen
2490	Dresden, Palucca Hochschule für Tanz
2630	Dresden, H für Bildende Künste
2930	Dresden, H für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens
2800	Dresden, H für Musik
2640	Leipzig, H für Graphik und Buchkunst
2740	Leipzig, H für Musik und Theater
	Sachsen-Anhalt
2600	Halle, Burg Giebichenstein Kunsthochschule
3000	Halle, Evang. H für Kirchenmusik
	Schleswig-Holstein
5080	Kiel, Muthesius Kunsthochschule
2590	Lübeck, Musikhochschule
	Thüringen
2850	Weimar, H für Musik

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

5. Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Baden-Württemberg

6710	Aalen, Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft (FH)
	Albstadt-Sigmaringen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
6841	- Albstadt
6842	- Sigmaringen
1922	Baden-Baden, HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)
6720	Biberach a.d. Riß, H für Bauwesen und Wirtschaft (FH)
	Duale Hochschule Baden-Württemberg
8171	- Mosbach, Campus Bad Mergentheim
8172	- Ravensburg, Campus Friedrichshafen
8173	- Heidenheim
8174	- Stuttgart, Campus Horb
8175	- Karlsruhe
8176	- Lörrach
8177	- Mannheim
8178	- Mosbach
8179	- Ravensburg
817A	- Stuttgart
817C	- Villingen-Schwenningen
817D	- Heilbronn
817E	- Präsidium in Stuttgart
817F	- CAS in Heilbronn
	Esslingen, Hochschule (FH)
6731	- Esslingen
6732	- Göppingen
6900	Freiburg, Ev. Hochschule (FH)
	Freiburg, Katholische Hochschule
6910	- Campus Freiburg
6911	- Campus Stuttgart

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		Furtwangen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
	6741	- Furtwangen
	6742	- Villingen-Schwenningen
	6743	- Tuttlingen
	7090	Heidelberg, SRH Hochschule (Priv. FH)
	2150	Heidelberg, Hochschule Fresenius (Priv. FH)
		Heilbronn, FH
	6751	- Heilbronn
	6752	- Künzelsau
	6753	- Schwäbisch Hall
	0050	Heilbronn, German Graduate School of Management & Law (Priv. FH)
	6890	Isny, Naturwissenschaftlich-Technische Akademie (Priv. FH)
	6760	Karlsruhe, H Technik und Wirtschaft (FH)
	8150	Karslruhe, Karlshochschule International University
	1410	Konstanz, Allensbach Hochschule (Priv. FH)
	6770	Konstanz, H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung (FH)
	1940	Liebenzell, Internationale Hochschule (Evang. FH)
		Ludwigsburg, Evang. Hochschule (FH)
	7190	- Ludwigsburg
	7192	- Reutlingen
	0060	Mannheim, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (FH)
	6780	Mannheim, Hochschule (FH)
		Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	810T	- Mannheim
	810U	- Stuttgart
	1970	Mannheim, Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) (Priv. FH)
	2450	Mannheim, Hochschule für Gesundheitsorientierte Wissenschaften Rhein-Neckar (HGWR) (Priv. FH)
>>	5728	Mannheim, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
		Nürtingen, FH
	6791	- Nürtingen
	6792	- Geislingen
	6800	Offenburg, H für Technik und Wirtschaft (FH)
	6810	Pforzheim, H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	6820	Ravensburg-Weingarten, H für Technik und Sozialwesen (FH)
	7180	Riedlingen, Fernhochschule (FH)
	7680	Reutlingen, Theologisches Seminar (ev.)
	6830	Reutlingen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
	7110	Rottenburg a. Neckar, H für Forstwirtschaft (FH)
	6711	Schwäbisch Gmünd, Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft (FH)
	7050	Schwäbisch Gmünd, H für Gestaltung (FH)
	6860	Stuttgart, FH - H der Medien
	6850	Stuttgart, Hochschule für Technik (FH)
		Hochschule für Kommunikation und Gestaltung (Priv. FH)
	3121	- Stuttgart, FB Gestaltung
	3122	- Ulm, FB Kommunikation
>>		Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	0035	- Campus Stuttgart
>>	0036	- Campus Freiburg i. Br.
	0761	Stuttgart, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
	4960	Stuttgart, media Akademie - Hochschule (Priv. FH)
	6970	Stuttgart, Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien (Priv. FH)
	5692	Stuttgart, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
	7020	Stuttgart, AKAD Fachhochschule
		Stuttgart, VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium (Priv. FH)
	2381	- Stuttgart
	2382	- Freiburg
	2383	- Karlsruhe
	2384	- Ulm
	6870	Ulm, FH - H für Technik
		Bayern
		Amberg-Weiden, Ostbayerische Technische Hochschule (FH)
	7551	- Amberg
	7552	- Weiden
>>	7560	Ansbach, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>>	7590	Aschaffenburg, TH (FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

>>	7210	Augsburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
		Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	810N	- Augsburg
	810P	- München
	810Q	- Nürnberg
	5826	Bamberg, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
>>	7220	Coburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
		Deggendorf, Technische Hochschule (FH)
	7521	- Deggendorf
	7522	- Landkreis Rottal-Inn
	2100	Fürth, Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften (Priv. FH)
>>		Hof, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7531	- Hof
	7532	- Münchberg
	7540	Ingolstadt, Technische Hochschule (FH)
		Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	5723	- Bad Reichenhall
	5724	- München
	5725	- Nürnberg
	0822	Ismaning, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
	6680	Ismaning, Hochschule für angewandtes Management (Priv. FH)
>>	7440	Kempten, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>>	7450	Landshut, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>>	7240	München, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	2211	München, HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften (Priv. FH)
	0720	München, Hochschule für angewandte Sprachen/SDI (Priv. FH)
>>	0030	München, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	6284	München, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
>>	0762	München, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
	5691	München, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
	5271	München, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	7580	München, Munich Business School (Priv. FH)
		München, Katholische Stiftungshochschule (Kirchl. FH)
	7381	- München
	7382	- Benediktbeuern
>>	7570	Neu-Ulm, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7370	Nürnberg, Evang. Hochschule (FH)
	7250	Nürnberg, Technische Hochschule Georg Simon Ohm (FH)
	7260	Regensburg, Ostbayerische Technische Hochschule (FH)
>>		Rosenheim, TH (FH)
	7300	- Rosenheim
	7301	- Mühldorf a. Inn
	7303	- Burghausen
>>		Weihenstephan-Triesdorf, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7311	- Weihenstephan
	7312	- Triesdorf
	7313	- Straubing
>>		Würzburg-Schweinfurt, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7351	- Würzburg
	7352	- Schweinfurt
		Berlin
	7690	Berlin, Hochschule für Technik und Wirtschaft (FH)
	7710	Berlin, Beuth-Hochschule für Technik (FH)
		Berlin, HS für Wirtschaft und Recht (FH)
	7721	- Fachbereich Wirtschaft
	7722	- Fachbereich Duales Studium
	7723	- Fachbereich Verwaltung, Recht, Polizei
	7730	Berlin, ASH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (FH)
>>	0032	Berlin, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	0160	Berlin, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
	0170	Berlin, Touro College (Priv. FH)
	0700	Berlin, bbw Hochschule (Piv. FH)
	0760	Berlin, IB-Hochschule Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	0790	Berlin, Akkon HS (Priv. FH)
	0821	Berlin, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
	0830	Berlin, Design Akademie, SRH H für Kommunikation und Design (Priv. FH)
	1561	Berlin, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
	1600	Berlin, Quadriga Hochschule (Priv. FH)
	1610	Berlin, DEKRA Hochschule für Medien (Priv. FH)
	1751	Berlin, SRH Hochschule der populären Künste (Priv. FH)
	1760	Berlin, Business School Berlin Hochschule für Management (Priv. FH)
	1900	Berlin, German open Business School HS für Wirtschaft und Verwaltung (Priv. FH)
	1921	Berlin, HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)
	1990	Berlin, Medical School H für Gesundheit und Medizin (Priv. FH)
	2240	Berlin, Hochschule für angewandte Pädagogik (Priv. FH)
	2290	Berlin, International University of Applied Sciences (Priv. FH)
	3140	Berlin, CODE University of Applied Sciences (Priv. FH)
	5270	Berlin, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)
	5722	Berlin, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	5802	Berlin, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
>>	5827	Berlin, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv. FH)
	6287	Berlin, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
	7971	Berlin, SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)
	8072	Berlin, AMD Akademie Mode und Design Idstein (Priv. FH)
	810S	Berlin, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	7700	Berlin, Kath. Hochschule für Sozialwesen
	7750	Berlin, Evangelische Hochschule (FH)
		Brandenburg
	7910	Brandenburg an der Havel, Technische Hochschule Brandenburg (FH)
	7920	Eberswalde, Hochschule für nachhaltige Entwicklung (FH)

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	6430	Elstal, Theologische Hochschule (FH)
	1570	Potsdam, FH für Sport und Management (Priv. FH)
	7950	Potsdam, FH
	3250	Potsdam, Fachhochschule Clara Hoffbauer (Priv. FH)
	7940	Wildau, Technische Hochschule (FH)
		Bremen
	5680	Bremen, H
	0020	Bremen, APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft (Priv. FH)
>>	1790	Bremen, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	810J	Bremen, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	5660	Bremerhaven, H
		Hamburg
	5210	Hamburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften
	5220	Hamburg, HFH Hamburger Fern-Hochschule
	5230	Hamburg, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit (FH)
	5260	Hamburg, Europäische Fernhochschule
>>	0033	Hamburg, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	0763	Hamburg, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
	0880	Hamburg, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
	1761	Hamburg, Business School Berlin Hochschule für Management (Priv. FH)
	1870	Hamburg, Brand Academy (Priv. FH)
	1880	Hamburg, MSH Medical School (Priv. FH)
	2410	Hamburg, NBS Northern Business School (Priv. FH)
>>	5694	Hamburg, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
	5803	Hamburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
	6285	Hamburg, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
	8090	Hamburg, HSBA School of Business Administration (Priv. FH)
	810V	Hamburg, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Hessen

6360	Bad Hersfeld, H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung (Priv. FH)
7670	Bad Homburg, accadis Hochschule (Priv. FH)
	Darmstadt, Evangelische Hochschule (EHD) (FH)
6271	- Darmstadt
6272	- Schwalmstadt
	Darmstadt, h_da - H
6211	- Darmstadt (FH)
6212	- Dieburg (FH)
3990	Darmstadt, Promotionszentrum Angewandte Informatik
6390	Darmstadt, Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt (Priv. Fern-FH)
6220	Frankfurt a.M., University of Applied Sciences (FH)
1563	Frankfurt, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
810L	- Frankfurt
810M	- Kassel
6690	Frankfurt, Provadis School of International Management and Technology (Priv. FH)
6290	Fulda, Hochschule (FH)
2200	Geisenheim, Hochschule University (FH)
	Technische Hochschule Mittelhessen (THM)
6231	- Gießen
6232	- Friedberg
6233	- Wetzlar
	Idstein, Hochschule Fresenius (Priv. FH)
6281	- Idstein
6286	- Frankfurt
6289	- Wiesbaden
1510	Kassel, CVJM-Hochschule (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)
6401	- Bad Sooden-Allendorf
6402	- Kassel
	Hochschule RheinMain (FH)
6243	- Rüsselsheim
6244	- Wiesbaden
3980	Wiesbaden, Promotionszentrum Soziale Arbeit
	Mecklenburg-Vorpommern
7780	Neubrandenburg, Hochschule (FH)
5823	Rostock, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
6413	Rostock, Europäische Fachhochschule Rhein/Erft (EUFH) (Priv.)
0061	Schwerin, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (FH)
5824	Schwerin, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
7790	Stralsund, Hochschule (FH)
7840	Wismar, Hochschule (FH)
	Niedersachsen
	Braunschweig-Wolfenbüttel, Hochschule (FH)
5312	- Wolfenbüttel
5313	- Wolfsburg
5314	- Salzgitter
5315	- Suderburg
8140	Buxtehude, Hochschule21 (Priv. FH)
	Emden/Leer, Hochschule (FH)
4991	- Emden
4992	- Leer
5400	Göttingen, Priv. FH
1780	Hameln, Hochschule Weserbergland (HSW), (Priv. FH)
5330	Hannover, Hochschule
5391	Hannover, Priv. FH der Wirtschaft
5825	Hannover, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

810R	Hannover, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
1910	Hannover, Leibniz - Fachhochschule (Priv. FH)
2360	Hermannsburg, FH für Interkulturelle Theologie (Priv.)
	Hildesheim/Holzminden/Göttingen, Hochschule (FH)
5381	- Göttingen
5382	- Hildesheim
5385	- Holzminden
	Osnabrück, Hochschule (FH)
5501	- Osnabrück
5503	- Lingen
5430	Ottersberg, FH (Priv.)
>>	Vechta/Diepholz, Priv. H für Wirtschaft und Technik (Priv. FH)
5411	- Diepholz
5412	- Vechta
	Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Hochschule (FH)
4981	- Wilhelmshaven
4982	- Oldenburg
4983	- Elsfleth
	Nordrhein-Westfalen
	Aachen, FH
5711	- Aachen
5712	- Jülich
	Bad Honnef, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
5720	- in Bad Honnef
5726	- in Dortmund
5727	- in Düsseldorf
	Bielefeld, FH
5731	- Bielefeld
5732	- Minden
5733	- Gütersloh
0040	Bielefeld, FH der Diakonie - Diaconia - University of Applied Science Bielefeld-Bethel

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
5820	- Bielefeld
5821	- Köln
5822	- Pulheim
0930	Bochum, EBZ Business School (Priv. FH)
6000	Bochum, Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe
	Bochum, Hochschule (FH)
5751	- Bochum
5752	- Velbert/Heiligenhaus
1770	Bochum, Hochschule für Gesundheit (FH)
5980	Bochum, Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum
1500	Bonn, Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe (Priv. FH)
	Bonn-Rhein-Sieg, FH
8111	- St. Augustin
8112	- Rheinbach
8113	- Hennef
5770	Dortmund, FH
	Dortmund, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
5690	- in Dortmund
5693	- in Köln
1660	Düsseldorf, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
5780	Düsseldorf, FH
8073	Düsseldorf, AMD Akademie und Design Idstein (Priv. FH)
1950	Düsseldorf, Fliedner Fachhochschule (Priv. FH)
6288	Düsseldorf, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
2280	Düsseldorf, IST-Hochschule für Management (Priv. FH)
5272	Düsseldorf, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)
	Essen, Priv. FH für Ökonomie und Management
8101	- Essen
8102	- Duisburg
8103	- Neuss
8104	- Köln
8105	- Gütersloh

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	8106	- Siegen
	8107	- Marl
	8108	- Düsseldorf
	8109	- Dortmund
	810A	- Bonn
	810B	- Aachen
	810C	- Wuppertal
	810D	- Bochum
	810E	- Bönen
	810F	- Hagen
	810G	- Münster
	810H	- Wesel
		Gelsenkirchen, FH
	5701	- Gelsenkirchen
	5702	- Bocholt
	5703	- Recklinghausen
	8080	Hamm, SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft (Priv. FH)
		Hamm-Lippstadt, FH
	3071	- Hamm
	3072	- Lippstadt
	5800	Iserlohn, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
	1562	Köln, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
	6282	Köln, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
		Köln, FH
	5831	- Köln
	5832	- Gummersbach
	5833	- Leverkusen
	1680	Köln, Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences (Priv. FH)
>>	0034	Köln, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	0764	Köln, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
		Köln, Priv. Rheinische FH
	5990	- Köln
	5991	- Neuss

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	3090	Köln, HSD Hochschule Döpfer (Priv. FH)
		Münster, FH
	5891	- Münster
	5892	- Steinfurt
		FH Niederrhein
	5841	- Krefeld
	5842	- Mönchengladbach
		Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft (Priv.)
	6411	- Brühl
	6412	- Neuss
>>	6414	- Köln
>>	6415	- Rheine
		Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen (FH)
	6031	- Köln
	6032	- Aachen
	6033	- Münster
	6034	- Paderborn
		FH Ostwestfalen-Lippe
	5861	- Lemgo
	5862	- Detmold
	5863	- Höxter
		Paderborn, Priv. FH der Wirtschaft
	5901	- Paderborn
	5902	- Bergisch-Gladbach
	5904	- Bielefeld
	5905	- Mettmann
		FH Rhein-Waal
	3061	- Kleve
	3062	- Kamp-Lintfort
		FH Südwestfalen
	5251	- Hagen
	5252	- Iserlohn
	5253	- Meschede
	5254	- Soest
	0823	Unna, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		FH Westliches Ruhrgebiet
	3051	- Bottrop
	3052	- Mülheim
		Rheinland-Pfalz
	3230	Bernkastel-Kues, Cusanus Hochschule (Priv. FH)
	6510	Bingen, Technische Hochschule (FH)
		Kaiserslautern, Hochschule (FH)
	6521	- Kaiserslautern
	6522	- Pirmasens
	6523	- Zweibrücken
		Koblenz, Hochschule (FH)
	6531	- Koblenz
	6532	- Höhr-Grenzhausen
	6533	- Remagen
>>	6650	Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (FH)
	6670	Mainz, Hochschule (FH)
	6600	Mainz, Katholische Hochschule (FH)
	1681	Mainz, Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences (Priv. FH)
		Trier, Hochschule (FH)
	6581	- Trier
	6582	- Birkenfeld
	6583	- Idar-Oberstein
	6660	Worms, Hochschule (FH)
		Saarland
	7610	Saarbrücken, H für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
	0860	Saarbrücken, Deutsche H für Prävention und Gesundheitsmanagement (Priv. FH)
		Sachsen
	5120	Dresden, H für Technik und Wirtschaft, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	1850	Dresden, Fachhochschule (Priv. FH)
	5110	Dresden, Evangelische Hochschule (FH)
	7972	Dresden, SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

>>	0037	Leipzig, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	5130	Leipzig, H für Technik, Wirtschaft und Kultur, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	5100	Leipzig, Hochschule für Telekommunikation (Priv. FH)
	810K	Leipzig, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	5140	Mittweida, H (University of Applied Sciences), Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	5170	Moritzburg, Evangelische Hochschule (FH)
		Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	5151	- Zittau
	5152	- Görlitz
		Zwickau, Westsächsische H, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	5161	- Zwickau
	5162	- Schneeberg
	5163	- Reichenbach
		Sachsen-Anhalt
		Hochschule Anhalt (FH)
	8031	- Bernburg
	8032	- Dessau
	8033	- Köthen
		Hochschule Harz (FH)
	8021	- Wernigerode
	8022	- Halberstadt
		Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)
	8011	- Magdeburg
	8012	- Stendal
	8000	Merseburg, Hochschule (FH)
		Schleswig-Holstein
	5280	Elmshorn, Priv. FH (Nordakademie)
	5010	Flensburg, Hochschule (FH)
	5090	Heide, FH Westküste
	3260	Kiel, DHSH - Duale Hochschule Schleswig-Holstein (Priv. FH)
	5020	Kiel, FH

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

>>	5030	Lübeck, Technische Hochschule (FH)
	5050	Wedel, Priv. FH
		Thüringen
		Duale Hochschule Gera-Eisenach (FH)
	3241	- Eisenach
	3242	- Gera
	7810	Erfurt, FH
	0730	Gera, SRH Fachhochschule für Gesundheit (Priv. FH)
	7820	Jena, Hochschule (FH)
	7880	Nordhausen, Hochschule (FH)
	7830	Schmalkalden, Hochschule (FH)

6. Verwaltungsfachhochschulen

		Baden-Württemberg
	7060	Kehl, H für öffentliche Verwaltung (VerwFH)
	7070	Ludwigsburg, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH)
	7120	Schwetzingen, H für Rechtspflege (VerwFH)
	7140	Villingen-Schwenningen, H für Polizei (VerwFH)
		Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
	620B	- FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim
		Bayern
		Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
	7461	- Fürstenfeldbruck (Polizei)
	7462	- Herrsching (Finanzwesen)
	7463	- Hof (Allg. Innere Verwaltung)
	7464	- München (Archiv- und Bibliothekswesen)
	7465	- Starnberg (Rechtspflege)
	7466	- Wasserburg (Sozialverwaltung)
	746A	- Sulzbach-Rosenberg (Polizei)
	746B	- Kaufbeuren (Finanzwesen)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		Berlin
		Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
	6202	- FB Sozialversicherung, Berlin
	6205	- FB Auswärtige Angelegenheiten, Berlin
>>	620F	- FB Nachrichtendienste, Berlin
		Brandenburg
	7850	Königs Wusterhausen, FH für Finanzen Brandenburg (VerwFH)
	7890	Oranienburg, FH der Polizei Brandenburg (VerwFH)
		Bremen
	5670	Bremen, H für öffentliche Verwaltung
		Hamburg
	5240	Hamburg, Akademie der Polizei (VerwFH)
	7990	Hamburg, Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht
		Hessen
	6320	Marburg, FH für Archivwesen
	6330	Rotenburg, Hessische H für Finanzen und Rechtspflege (Verw-FH)
		Wiesbaden, Hessische H für Polizei und Verwaltung (Verw-FH)
	6342	- Mühlheim
	6343	- Gießen
	6344	- Kassel
	6345	- Wiesbaden
		Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
	6203	- FB Wetterdienst, Langen
	620C	- FB Kriminalpolizei, Wiesbaden
	620E	- FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung, Kassel
		Mecklenburg-Vorpommern
	7900	Güstrow, FH für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege (Verw-FH)

Schlüssel: Hochschulen nach Hochschularten
2.2

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

		Niedersachsen
	0750	Hannover, Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen (Priv. VerwFH)
	0740	Hildesheim, Norddeutsche Hochschule für Rechtspflege (FH)
		Nordrhein-Westfalen
	6180	Bad Münstereifel, FH für Rechtspflege NW
	6190	Nordkirchen, FH für Finanzen NW
		FH für öffentliche Verwaltung NW
	6071	- Gelsenkirchen
	6072	- Dortmund
	6074	- Duisburg
	6075	- Hagen
	6076	- Köln
	6077	- Münster
	607A	- Bielefeld
	607B	- Mülheim
>>	607C	- Aachen
>>	607D	- Herne
		Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
	6206	- FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl
	6207	- FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz, Brühl
	6208	- FB Finanzen, Münster
		Rheinland-Pfalz
	8180	Büchenbeuren, Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz (FH)
	6640	Edenkoben, Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz (FH)
	6620	Hachenburg, Hochschule der Deutschen Bundesbank
		Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz (FH)
	6631	- FB Innere Verwaltung, Mayen
		Saarland
	7630	Saarbrücken, FH für Verwaltung

Schlüssel: 2.2 Hochschulen nach Hochschularten

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 2.2 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

Sachsen

6380 Meißen, FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege

5190 Rothenburg/OL, H der Sächsischen Polizei (FH)

5191 Bautzen, H der Sächsischen Polizei (FH)

Sachsen-Anhalt

8060 Aschersleben, FH Polizei Sachsen-Anhalt (VerwFH)

Schleswig-Holstein

FH für Verwaltung und Dienstleistung
5061 - Altenholz
5062 - Reinfeld

Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
620D - FB Bundespolizei in Lübeck

Thüringen

7860 Gotha, Thüringer FH für öffentl. Verwaltung

7. Sonstige deutsche Hochschulen

9000 Sonstige deutsche Hochschule

9500 Berufsakademie in Deutschland
(Dieser Schlüssel darf nur bei einer bereits vor dem Berichtssemester abgelegten Abschlussprüfung als Hochschulschlüssel in EF89 und EF103 verwendet werden.)

8. Hochschulen im Ausland

9990 Hochschule im Ausland

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	0011	U Kassel in Kassel (ohne Kunsthochschule)
	0012	U Kassel in Witzenhausen
	0013	U Kassel in Kassel (Kunsthochschule)
	0014	U Kassel in Kassel (International Management School)
	0020	APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft, Bremen (Priv. FH)
>>	0030	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus München (Priv. FH)
>>	0032	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Berlin (Priv. FH)
>>	0033	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Hamburg (Priv. FH)
>>	0034	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Köln (Priv. FH)
>>	0035	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Stuttgart (Priv. FH)
>>	0036	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Freiburg i. Br. (Priv. FH)
>>	0037	Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart, Campus Leipzig (Priv. FH)
	0040	FH der Diakonie - Diaconia - University of Applied Science Bielefeld-Bethel
	0050	German Graduate School of Management & Law, Heilbronn (Priv. FH)
	0060	Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim (FH)
	0061	Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Schwerin (FH)
	(0070)	(U-GH Duisburg) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
	0080	U Duisburg-Essen in Essen
	0082	U Duisburg-Essen in Duisburg
	(0090)	(U-GH Essen) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
	(0091)	(U Duisburg-Essen in Essen) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
	(0092)	(U Duisburg-Essen in Duisburg) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
	(0100)	(Ehem. Berliner Technische Kunsthochschule (Priv. FH)) aufgeteilt in 0101, 0102, 0103
	(0101)	(Berliner Technische Kunsthochschule in Berlin (Priv. FH)) eingegl. in 5802
	(0102)	(Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (Priv. FH)) eingegl. in 5800
	(0103)	(Berliner Technische Kunsthochschule in Hamburg (Priv. FH)) eingegl. in 5803
	(0110)	(H für Gesundheitswesen Weißenfels (Priv. FH)) aufgelöst
	0121	U Paderborn
	(0122)	(U-GH Paderborn in Höxter) jetzt 5863 FH Ostwestfalen-Lippe in Höxter
	(0123)	(U-GH Paderborn in Meschede) jetzt 5253 FH Südwestfalen in Meschede
	(0124)	(U-GH Paderborn in Soest) jetzt 5254 FH Südwestfalen in Soest
	0130	U Siegen
	0140	U Wuppertal
	0150	Fernuniversität Hagen

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

0160	EBC Euro Business College Hamburg Campus Berlin (Priv. FH)
0170	Touro College Berlin (Priv. FH)
0180	Charité – Universitätsmedizin Berlin
0190	Europa-U Viadrina Frankfurt/Oder
0200	Humboldt-Universität Berlin
(0210)	(Ehem. Ingenieurhochschule Berlin) eingegl. in die Beuth-Hochschule für Technik Berlin 7710
(0220)	(Ehem. Ingenieurhochschule Wartenberg) eingegliedert in Humboldt-Universität Berlin 0200
(0230)	(Ehem. Berlin, H für Ökonomie) eingegl. in Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin 7690
(0240)	(Brandenburgische TU Cottbus (ehem. H für Bauwesen)) Zusammenlegung mit 7931 und 7932 zu 3971 und 3972
(0250)	(Ehem. H für Recht und Verwaltung Potsdam-Babelsberg) eingegl. In U Potsdam 3500
0260	U Rostock
0270	U Greifswald
(0280)	(Ehem. TH Wismar) eingegliedert in die Hochschule Wismar 7840
(0290)	(Ehem. H für Seefahrt Warnemünde-Wustrow) eingegliedert in die U Rostock 0260
0301	U Halle in Halle
0302	U Halle in Merseburg
(0303)	(Ehem. U Halle in Köthen) eingegl. in U Halle in Halle 0301
0310	U Magdeburg
(0320)	(Ehem. TH Leuna-Merseburg) eingegliedert in die U Halle in Merseburg 0302
(0330)	(Ehem. TH Köthen) aufgelöst
(0340)	(Ehem. Medizinische Akademie Magdeburg) eingegl. in die U Magdeburg 0310
(0350)	(Ehem. H Bernburg) aufgelöst
0360	U Leipzig
0370	TU Dresden in Dresden
0372	TU Dresden in Tharandt
0373	TU Dresden in Zittau (IHI)
0380	TU Chemnitz
(0381)	(Ehem. TU Chemnitz-Abt. Chemnitz) eingegliedert in die TU Chemnitz 0380
(0382)	(Ehem. TU Chemnitz-Abt. Zwickau) eingegliedert in die TU Chemnitz 0380

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

0390	TU Bergakademie Freiberg
(0400)	(Ehem. H für Verkehrswesen Dresden) eingegliedert in die TU Dresden in Dresden 0370 und in die H für Technik und Wirtschaft Dresden 5120
(0410)	(Ehem. TH Leipzig) eingegl. in H für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (FH) 5130
(0420)	(Ehem. TH Zittau) eingegl. in H Zittau/Görlitz in Zittau 5151
(0430)	(Ehem. TH Zwickau) eingegl. in TU Chemnitz 0380
(0440)	(Ehem. Ingenieur-H Mittweida) eingegl. in H Mittweida 5140
(0450)	(Ehem. Medizinische Akademie Dresden) eingegliedert in die TU Dresden in Dresden0370
(0460)	(Ehem. Handelshochschule Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
(0470)	(Ehem. H für landw. Produktionsg. in Meißen) eingegl. in die TU Dresden in Dresden 0370
(0480)	(Ehem. Deutsche H für Körperkultur Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
0490	U Jena
0500	U Bamberg
0510	U Bayreuth
0520	U Oldenburg
0530	U Osnabrück
(0531)	(Ehem. U Osnabrück-Abt. Osnabrück) eingegl. in U Osnabrück 0530
(0532)	(Ehem. U Osnabrück-Abt. Vechta) eingegl. in U Vechta 0960
0540	U Passau
(0550)	(Ehem. GH Eichstätt) eingegliedert in die Kath. U Eichstätt 0551
0551	Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in Eichstätt
0552	Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in Ingolstadt
(0553)	(Ehem. Kath. U Eichstätt-Ingolstadt in München)) Lehrbetrieb eingestellt
0560	Augustana-H (ev) Neuendettelsau (ehem. GH Neuendettelsau)
(0561)	(Ehem. Augustana-H (ev) Neuendettelsau-Abt. Neuendettelsau) jetzt 0560
(0562)	(Ehem. Augustana-H (ev) Neuendettelsau-Abt. München) jetzt 7370 Evang. Hochschule Nürnberg (FH)
(0570)	(Ehem. U Osnabrück in Vechta) eingegl. in U Vechta 0960
0580	Bauhaus-Universität Weimar
0590	TU Ilmenau
(0600)	(Ehem. Medizinische Hochschule Erfurt) eingegliedert in die U Jena 0490

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(0610)	(Ehem. Internationales Hochschulinstitut Zittau) eingegliedert in TU Dresden 0370
0620	U Erfurt
0630	HHL Leipzig Graduate School of Management (Priv. H)
0660	Jacobs University Bremen (Priv. wiss. H)
0670	European School of Managment and Technology, Berlin (Priv. H)
0680	Hertie School of Governance Berlin (Priv. wiss. H)
0690	Hafencity Universität, Hamburg
0700	bbw Hochschule Berlin (Priv. FH)
0710	Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen, Herford
0720	Hochschule für angewandte Sprachen München/SDI (Priv. FH)
0730	SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera (Priv. FH)
0740	Norddeutsche Hochschule für Rechtspflege, Hildesheim (FH)
0750	Hannover, Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen (Priv. VerwFH)
0760	IB - Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
0761	IB - Hochschule Berlin in Stuttgart (Priv. FH)
>> 0762	IB - Hochschule Berlin in München (Priv. FH)
0763	IB - Hochschule Berlin in Hamburg (Priv. FH)
0764	IB - Hochschule Berlin in Köln (Priv. FH)
(0770)	(Private Hanseuniversität Rostock (Priv. wiss. H)) aufgelöst
(0780)	(Deutsche Universität für Weiterbildung Berlin (Priv. wiss. H)) gelöscht
0790	Akkon HS Berlin (Priv. FH)
0800	Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
(0810)	(U der Bundeswehr München) jetzt 0811
0811	U der Bundeswehr München (FB Universitätsstudiengänge)
0812	U der Bundeswehr München (FB Fachhochschulstudiengänge)
(0820)	(Ehem. Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)) aufget. in 0821 ,0822, 0823
0821	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Berlin (Priv. FH)
0822	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Ismaning (Priv. FH)
0823	Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (Priv. FH)
0830	Design Akademie Berlin, SRH H für Kommunikation und Design (Priv. FH)
(0840)	(BEST-Sabel-Hochschule Berlin (Priv. FH)) aufgelöst

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(0850)	(Ehem. Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt (Priv. FH)) aufgeteilt in 0851, 0852, 0853
(0851)	(Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt in Erfurt (Priv. FH)) eingegl. in 5720 Intern. Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
(0852)	(Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt in Düsseldorf (Priv. FH)) eingegl. in 5720 Intern. Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
(0853)	(Adam-Ries-Fachhochschule Erfurt in München (Priv. FH)) eingegl. in 5720 Intern. Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
0860	Deutsche H für Prävention und Gesundheitsmanagement Saarbrücken (Priv. FH)
0880	EBC Euro Business College Hamburg Campus Hamburg (Priv. FH)
(0890)	(Internat. Business School of Service Management (Priv. FH)) aufgelöst
(0900)	(Ehem. Stenden University Berlin (Priv. FH)) aufgelöst
0910	Deutsche Hochschule der Polizei, Münster (U)
(0920)	(FH Kunst Arnstadt (Priv.)) aufgelöst
0930	EBZ Business School, Bochum (Priv. FH)
0940	Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.)
0960	U Vechta
(0970)	(Ehem. Priv. Nordische U, Flensburg) aufgelöst
0980	U Hildesheim
0990	U Lüneburg
(0991)	(U Lüneburg in Lüneburg) jetzt 0990
(0992)	(U Lüneburg in Lüneburg (FH)) eingegliedert in U Lüneburg in Lüneburg 0991
(0993)	(U Lüneburg in Suderburg) eingegliedert in FH Braunschweig-Wolfenbüttel in Suderburg 5315
1000	U Kiel
1010	U Lübeck
1020	U Hamburg
1030	U Göttingen
1040	TU Hamburg-Harburg
1050	U Bremen
1060	Bucerius Law School, Hamburg
(1070)	(KIMS - Kassel International Managment School) jetzt U Kassel 0014
1080	U Bochum

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

1090	U Bonn
1100	U Düsseldorf
1110	U Köln
1120	U Münster
1130	U Dortmund
1140	U Bielefeld
1150	Deutsche Sporthochschule Köln
1160	U Frankfurt a.M.
1170	U Gießen
1180	U Marburg
1190	Priv. wiss. H für Unternehmensführung Vallendar
1200	U Trier
1210	Technische U Kaiserslautern
1221	U Mainz in Mainz
1222	U Mainz in Germersheim
1230	Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
1240	U Freiburg i.Br.
1250	U Heidelberg in Heidelberg
1252	U Heidelberg in Mannheim
1260	U Konstanz
1270	U Tübingen
1280	Priv. wiss. H Bierbronnen
1291	U Koblenz - Landau in Koblenz
1292	U Koblenz - Landau in Landau
(1300)	(Ehem. Int. University in Germany (Priv. wiss. H) Bruchsal) aufgelöst
(1310)	(Ehem. Erlangen-Nürnberg, U) aufgeteilt in 1311 und 1312
1311	U Erlangen - Nürnberg in Erlangen
1312	U Erlangen - Nürnberg in Nürnberg (ehem. U Erlangen-Nürnberg 1310)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(1320)	(U München) aufgegliedert in 1322, 1323
1322	U München in München
1323	U München im Lankreis München
1330	U Würzburg
1340	U Regensburg
1350	U Augsburg
1360	U des Saarlandes Saarbrücken
1380	FU Berlin
(1400)	(Stuttgart Institute of Management and Technologie (Priv. wiss. H)) aufgelöst
1410	Allensbach Hochschule Konstanz (Priv. FH)
(1420)	(Internationale Hochschule Calw, Staatl. anerkannte FH) aufgelöst
1430	TU Braunschweig
1440	TU Clausthal
1450	U Hannover
1460	Zeppelin Universität Friedrichshafen (Priv. H)
1470	DIU Dresden International University (Priv. H)
1480	TH Aachen
1490	Universität Witten Herdecke (Priv. H)
1500	Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (Priv. FH)
1510	CVJM-Hochschule Kassel (Priv. FH)
1520	International Psychoanalytic University Berlin (Priv.)
1530	TU Darmstadt
(1540)	(Ehem. Oestrich-Winkel, European Business School (Priv. wiss. H)) aufgeteilt in 1541, 1542
1541	EBS U für Wirtschaft und Recht in Oestrich-Winkel (Priv.)
1542	EBS U für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden (Priv.)
1550	Evangelische Hochschule Tabor in Marburg
(1560)	(Ehem. Berlin, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft (Priv. FH)) aufgeteilt in 1561, 1562
1561	HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Berlin (Priv. FH)
1562	HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (Priv. FH)
1563	HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Frankfurt (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

1570	FH für Sport und Management, Potsdam (Priv. FH)
1580	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Bereich Hochschule
1590	U Stuttgart
1600	Quadriga Hochschule Berlin (Priv. FH)
1610	DEKRA Hochschule für Medien Berlin (Priv. FH)
(1620)	(EDU. CON HS University of Applied Sciences, Berlin (Priv. FH)) aufgelöst
(1630)	(TU München) aufgeteilt in 1631, 1632, 1633, 1634
1631	TU München in München
1632	TU München in Weihenstephan
1633	TU München in Garching
1634	TU München in Straubing
1635	TU München in Heilbronn
(1640)	(Ehem. Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft (Priv. FH)) Übernahme durch Priv. Rheinische FH Köln in Neuss (Nachweis unter 5991)
(1650)	(Ehem. Mathias Hochschule Rheine) Übernahme durch praxisHochschule Köln in Rheine (Nachweis unter 2441)
1660	EBC Euro Business College Hamburg Campus Düsseldorf (Priv. FH)
(1670)	(Andrea Kutsch Akademie für Equinologie, Bad Saarow (Priv. FH)) aufgelöst
1680	Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences in Köln (Priv. FH)
1681	Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences in Mainz (Priv. FH)
1690	TU Berlin
1700	ESCP Europe Wirtschaftshochschule Berlin (Priv. H)
1710	H für Politik München
(1720)	(Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik) eingegliedert in U Hamburg 1020
1730	Medizinische H Hannover
1740	Tierärztliche H Hannover
(1750)	(Ehem. Berlin, HS der populären Künste (Priv. FH)) augeteilt in 1751 und 1752
1751	SRH Hochschule der populären Künste Berlin (Priv. FH)
(1752)	(HS der populären Künste Berlin in München (Priv. FH)) aufgelöst
1760	Business School Berlin Hochschule für Management in Berlin (Priv. FH)
1761	Business School Berlin Hochschule für Management in Hamburg (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	1770	Hochschule für Gesundheit (FH) Bochum
	1780	Hochschule Weserbergland (HSW), Hameln (Priv. FH)
>>	1790	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bremen (Priv. FH)
	1800	U Hohenheim
	1810	U Mannheim
	1820	U Ulm
	1830	Freie Hochschule Stuttgart, Seminar für Waldorfpädagogik
	1840	Psychologische Hochschule Berlin (Priv. U)
	1850	Fachhochschule Dresden (Priv. FH)
	(1860)	(Ehem. Euro-Business-College Dresden) wird von 0880 EBC Euro Business College Hamburg mitgeliefert
	1870	Brand Academy Hamburg (Priv. FH)
	1880	MSH Medical School Hamburg (Priv. FH)
	1890	Bard College Berlin, A Liberal Arts University (Priv. H)
	1900	German open Business School HS für Wirtschaft und Verwaltung, Berlin (Priv. FH)
	1910	Leibniz - Fachhochschule Hannover (Priv. FH)
	(1920)	(Ehem. HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)) aufgeteilt in 1921, 1922
	1921	HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin in Berlin (Priv. FH)
	1922	HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin in Baden-Baden (Priv. FH)
>>	(1930)	(ESMOD Berlin Internat. Kunsthochschule für Mode (Priv.)) aufgelöst
	1940	Internationale Hochschule Liebenzell (Evang. FH)
	1950	Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (Priv. FH)
	1960	Kühne Logistics University - The KLU, Hamburg (Priv. H)
	1970	Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) Mannheim (Priv. FH)
>>	(1980)	(Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. in Freiburg (Priv. FH)) eingegl. in 0036
>>	(1981)	(Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. in Berlin (Priv. FH)) eingegl. in 0032
	1990	Medical School Berlin H für Gesundheit und Medizin (Priv. FH)
	2000	Theol. Fakultät (rk) Fulda
	(2010)	(Ehem. Phil.-Theol. H Königstein/Ts.) aufgelöst

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

2020	Phil.-Theol. H (rk) Frankfurt a.M.
2030	Theol. Fakultät (rk) Paderborn
2040	Theol. Fakultät Trier
2050	Theol. H Vallendar
2060	Phil.-Theol. H (rk) St. Augustin
(2070)	(Ehem. Phil.-Theol. H (rk) Hennef (Sieg)) Lehrbetrieb eingestellt
2080	Phil.-Theol. H (rk) Münster
(2090)	(Ehem. Theol. Fakultät Erfurt) eingegliedert in U Erfurt 0620
2100	Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften Fürth (Priv. FH)
(2110)	(Ehem. Theol. H Augsburg) eingegl. in die U Augsburg 1350
(2120)	(Ehem. Phil.-Theol. H Bamberg) eingegl. in die U Bamberg 0500
(2130)	(Ehem. Theol. H Dillingen) aufgelöst
(2140)	(Ehem. Phil.-Theol. H Eichstätt) eingegliedert in Kath. U Eichstätt 0551
2150	Hochschule Fresenius Heidelberg (Priv. FH)
(2160)	(Ehem. Phil.-Theol. H Passau) eingegliedert in die U Passau 0540
2170	H für Philosophie (rk) München
(2180)	(Phil.-Theol. H (rk) Benediktbeuern) aufgelöst
>> (2190)	(DPFA Hochschule Sachsen in Zwickau (Priv. FH)) aufgelöst
2200	Hochschule Geisenheim University (FH)
2211	HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften in München (Priv. FH)
(2212)	(HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften in Bamberg (Priv. FH)) Zusammengefasster Nachweis unter 2211 (da weniger als 100 Semesterwochenstunden)
(2213)	(HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften in Traunstein (Priv. FH)) Zusammengefasster Nachweis unter 2211 (da weniger als 100 Semesterwochenstunden)
2220	Theologische H Ewersbach in Dietzhölztal
(2230)	(GA Hochschule der digitalen Gesellschaft, Berlin (Priv. FH)) aufgelöst
2240	Hochschule für angewandte Pädagogik, Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	(2250)	(Kirchliche H (ev) Bethel) eingegl. in Kirchliche H Wuppertal/Bethel in Bethel 2271
	(2260)	(Kirchliche H (ev) Wuppertal) eingegl. in Kirchliche H Wuppertal/Bethel in Wuppertal 2272
	2271	Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel in Bethel (ev)
	2272	Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel in Wuppertal (ev)
	2280	IST-Hochschule für Management Düsseldorf (Priv. FH)
	2290	Berlin International University of Applied Sciences (Priv. FH)
	2300	H für jüdische Studien Heidelberg
	(2310)	(Ehem. Kirchliche H Berlin-Brandenburg) eingegl. in die Humboldt-Universität Berlin 0200
	2320	Luth.-Theol. H (ev) Oberursel
	(2330)	(Ehem. Kirchliche H (ev) Naumburg) aufgelöst
	(2340)	(Ehem. Kirchliche H Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
	2350	Theologische H Friedensau
	2360	FH für Interkulturelle Theologie Hermannsburg (Priv.)
>>	(2370)	(Vitruvius-Hochschule Leipzig in Leipzig (Priv. FH)) eingegliedert in 0037
>>	(2371)	(Vitruvius-Hochschule Leipzig in Schwerin (Priv. FH)) aufgelöst
	2381	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Stuttgart (Priv. FH)
	2382	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Freiburg (Priv. FH)
	2383	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Karlsruhe (Priv. FH)
	2384	VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium Stuttgart in Ulm (Priv. FH)
	(2390)	(Munich Institute of Media and Musical Arts in München (Priv. Kunst-H)) aufgelöst
	(2400)	(Ehem. Theol. H Neuendettelsau) eingegl. in die Augustana H (ev) Neuendettelsau 0560
	2410	NBS Northern Business School Hamburg (Priv. FH)
	2420	Medizinische Hochschule Brandenburg in Neuruppin (Priv. U)
	2430	Alanus Hochschule (Priv. H), Alfter
>>	(2440)	(praxisHochschule Köln in Köln (Priv. FH)) eingegl. in 6414
>>	(2441)	(praxisHochschule Köln in Rheine (Priv. FH)) eingegl. in 6415
	2450	Hochschule für Gesundheitsorientierte Wissenschaften Rhein-Neckar (HGWR) in Mannheim (Priv. FH)
	(2460)	(Kath. Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius, Aachen) aufgelöst
	(2470)	(Ehem. H für Kirchenmusik der ev. Kirche der schles. Oberlausitz Görlitz) Lehrbetrieb eingestellt
	(2480)	(Ehem. Kirchliche H (ev) Berlin) eingegliedert in die Humboldt-Universität Berlin 0200

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

2490	Palucca Hochschule für Tanz Dresden
2500	H für Musik und Theater Hamburg
2510	Kunsthochschule Berlin
2520	H für Musik Berlin
(2521)	(Ehem. H für Musik Berlin in Berlin) eingegl. in H für Musik Berlin 2520
(2522)	(Ehem. H für Musik Berlin in Rostock) eingegliedert in die U Rostock 0260
(2523)	(Ehem. H für Musik Berlin in Schwerin) eingegliedert in die U Rostock 0260
2530	Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover
2540	H für Schauspielkunst Berlin
2550	Filmuniversität Babelsberg
2561	H für Musik Detmold in Detmold
(2562)	(H für Musik Detmold in Dortmund) eingegliedert in der Folkwang H Essen in Dortmund 2574
(2563)	(H für Musik Detmold in Münster) eingegliedert in die U Münster 1120
2571	Folkwang-H Essen in Essen
2572	Folkwang-H Essen in Duisburg
2573	Folkwang-H Essen in Bochum
2574	Folkwang H Essen in Dortmund
2581	H für Musik Köln in Köln
2582	H für Musik Köln in Aachen
2583	H für Musik Köln in Wuppertal
2590	Musikhochschule Lübeck
2600	Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
2610	H für Künste Bremen
2620	H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.
2630	H für Bildende Künste Dresden
2640	H für Graphik und Buchkunst Leipzig
2650	Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.
2660	Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
(2661)	(Staatl. H für Musik und Darst. Kunst Heidelberg-Mannheim in Heidelberg) aufgelöst
(2662)	(Staatl. H für Musik und Darst. Kunst Heidelberg-Mannheim in Mannheim) jetzt 2660
2670	Staatl. H für Musik Karlsruhe

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(2680)	(Ehem. H für Musik und Theater, Mannheim) eingegl. in die Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Mannheim 2660
2690	Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart
2700	Staatl. H für Musik Trossingen
2710	H für Musik Würzburg
2720	H für Musik und Theater München
2730	H für Fernsehen und Film München
2740	H für Musik und Theater Leipzig
(2750)	(Ehem H für Musik Leipzig) eingegl. in H für Musik und Theater Leipzig 2740
2760	Hochschule für Musik Saarbrücken
2770	H der Bildenden Künste Saarbrücken
(2780)	(Staatl. H für Musik und Darst.Kunst, Berlin) eingegl. in Universität der Künste Berlin 2790
2790	Universität der Künste Berlin
2800	H für Musik Dresden
2810	H für Bildende Künste Hamburg
(2820)	(Ehem. Staatl. H für Bildende Künste, Berlin) eingegl. in Universität der Künste Berlin 2790
2830	H für Bildende Künste Braunschweig
(2840)	(Ehem. Institut für Literatur, Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
2850	H für Musik Weimar
2860	Kunstakademie Düsseldorf
2870	Robert-Schumann-H Düsseldorf
2880	KH für Medien Köln
2890	Kunstakademie Münster
2900	H für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt a.M.
(2910)	(Ehem. H für Bildende Künste, Kassel) eingegl. in die U Kassel in Kassel 0013
2920	H für Gestaltung Offenbach
2930	H für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskriche Sachsens, Dresden
2940	Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

2950	Staatl. Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe
2960	Staatl. Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
(2970)	(Ehem. H für bildende Künste, Ulm) eingegl. in U Stuttgart 1590
2980	Akademie der Bildenden Künste München
2990	Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
3000	Evang. H für Kirchenmusik Halle
3011	Hochschule für Musik Nürnberg
(3012)	(Ehem. Nürnberg-Augsburg, H für Musik - Augsburg) eingegliedert in U Augsburg 1350
3020	Hochschule für evang. Kirchenmusik Bayreuth
3030	H für Musik und Theater Rostock
3040	Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
3051	FH Westliches Ruhrgebiet in Bottrop
3052	FH Westliches Ruhrgebiet in Mülheim
3061	FH Rhein-Waal in Kleve
3062	FH Rhein-Waal in Kamp-Lintfort
3071	FH Hamm-Lippstadt in Hamm
3072	FH Hamm-Lippstadt in Lippstadt
3080	Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (Priv. Kunst-H)
3090	HSD Hochschule Döpfer (Priv. FH), Köln
3100	EUF Europa-Universität Flensburg
(3110)	(Ehem. PH Kiel) eingegliedert in die U Kiel 1000
3121	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Stuttgart, FB Gestaltung (Priv. FH)
3122	Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Ulm, FB Kommunikation (Priv. FH)
3130	Barenboim-Said Akademie Berlin (Priv. KH)
3140	CODE University of Applied Sciences Berlin (Priv. FH)
(3150)	(Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Braunschweig) eingegl. in TU Braunschweig 1430
(3160)	(Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Göttingen) eingegliedert in die U Göttingen 1030
(3170)	(Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Hannover) eingegliedert in die U Hannover 1450
(3180)	(Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Hildesheim) eingegl. in U Hildesheim 0980
(3190)	(Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Lüneburg) eingegl. in U Lüneburg 0990
(3200)	(Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Oldenburg) eingegliedert in die U Oldenburg 0520

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	(3210)	(Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Osnabrück) eingegliedert in die U Osnabrück 0530
	(3220)	(Ehem. PH Niedersachsen - Abt. Vechta) eingegliedert in die U Osnabrück 0530
	3230	Cusanus Hochschule Bernkastel-Kues (Priv. FH)
	3241	Duale Hochschule Gera-Eisenach in Eisenach (FH)
	3242	Duale Hochschule Gera-Eisenach in Gera (FH)
	3250	Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam (Priv. FH)
	3260	DHSH - Duale Hochschule Schleswig-Holstein in Kiel (Priv. FH)
>>	3270	German International University Berlin (Priv. U)
	(3280)	(Ehem. PH Bremen) eingegliedert in die U Bremen 1050
	(3300)	(Ehem. PH Rheinland - Abt. Aachen) eingegliedert in die TH Aachen 1480
	(3310)	(Ehem. PH Rheinland - Abt. Bonn) eingegliedert in die U Bonn 1090
	(3320)	(Ehem. PH Rheinland - Abt. Köln) eingegliedert in die U Köln 1110
	(3330)	(Ehem. PH Rheinland - Abt. Neuss) eingegliedert in die U Düsseldorf 1100
	(3340)	(Ehem. PH Rheinland - Abt. Wuppertal) eingegl. in die U Wuppertal 0140
	(3350)	(Ehem. PH Rheinland - Abt. für Heilpädagogik Köln) eingegl in die U Köln 1110
	(3380)	(Ehem. PH Ruhr - Abt. Dortmund) eingegliedert in die U Dortmund 1130
	(3390)	(Ehem. PH Ruhr - Abt. Duisburg) eingegliedert in U Duisburg - Essen 0080
	(3400)	(Ehem. PH Ruhr - Abt. Essen) eingegl. in U Duisburg - Essen 0080
	(3410)	(Ehem. PH Ruhr - Abt. Hagen) eingegliedert in die U Dortmund 1130
	(3420)	(Ehem. PH Ruhr - Abt. für Heilpädagogik Dortmund) eingegl. in U Dortmund 1130
	(3450)	(Ehem. PH Westfalen-Lippe- Abt. Bielefeld) eingegliedert in die U Bielefeld 1140
	(3460)	(Ehem. PH Westfalen-Lippe- Abt. Münster) eingegliedert in die U Münster 1120
	(3470)	(Ehem. PH Westfalen-Lippe- Abt. Paderborn) eingegl. in die U Paderborn 0121
	(3480)	(Ehem. PH Westf.-Lippe- Abt. Siegerland/Weidenau) eingegl. in U Siegen 0130
	3500	U Potsdam
	(3510)	(Ehem. PH Güstrow) eingegliedert in die U Rostock 0260
	(3520)	(Ehem. PH Neubrandenburg) eingegliedert in die U Greifswald 0270
	(3531)	(Ehem. PH Halle/Köthen in Halle) eingegliedert in die U Halle in Halle 0301
	(3532)	(Ehem. PH Halle/Köthen in Köthen) eingegliedert in die U Halle in Halle 0301
	(3540)	(Ehem. PH Magdeburg) eingegliedert in die U Magdeburg 0310
	(3551)	(U Koblenz-Landau in Koblenz) jetzt 1291
	(3552)	(U Koblenz-Landau in Landau) jetzt 1292
	(3560)	(Ehem. Erziehungswiss. H Rheinland-Pfalz in Koblenz) jetzt U Koblenz-Landau in Koblenz 1291
	(3570)	(Ehem. Erziehungswiss. H Rheinland-Pfalz in Landau) jetzt U Koblenz-Landau in Landau 1292

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(3581)	(Ehem. PH Dresden in Dresden) eingegliedert in die TU Dresden 0370
(3582)	(Ehem. PH Dresden in Nossen) eingegliedert in die TU Dresden 0370
(3583)	(Ehem. PH Dresden in Radebeul) eingegliedert in die TU Dresden 0370
(3590)	(Ehem. PH Zwickau) eingegliedert in die TU Chemnitz 0380
(3600)	(Ehem. Erziehungswissenschaftliche H Rheinland-Pfalz - Abt. Worms) aufgelöst
(3610)	(Ehem. Erziehungswissenschaftliche H Rheinland-Pfalz in Mainz, Fachbereich IV) eingegliedert in die U Mainz 1221
(3620)	(Ehem. PH Leipzig) eingegliedert in die U Leipzig 0360
(3630)	(Ehem.Pädagogische H Erfurt bzw. PH Erfurt/Mühlhausen) eingel. in U Erfurt 0620
(3650)	(Ehem. PH Esslingen) aufgelöst
3660	PH Freiburg i.Br.
3670	PH Heidelberg
3680	PH Karlsruhe
(3690)	(Ehem. PH Reutlingen) eingegliedert in die PH Ludwigsburg in Reutlingen 3712
3700	PH Schwäbisch Gmünd
3711	PH Ludwigsburg in Ludwigsburg
(3712)	(PH Ludwigsburg in Reutlingen) eingegl. in PH Ludwigsburg in Ludwigsburg 3711
(3730)	(Ehem. PH Lörrach) aufgelöst
(3740)	(Ehem. Freiburg, Lehrgang St. Ursula) aufgelöst
(3750)	(Ehem. Heidelberg, H für Sonderpäd.) eingegliedert in die PH Heidelberg 3670
(3760)	(Ehem. Esslingen, Berufspädagogische H) aufgelöst
(3770)	(Ehem. Reutlingen, H für Sonderpäd.) eingegl. in PH Ludwigsb. in Reutlingen 3712
3780	PH Weingarten
(3800)	(Ehem. PH Augsburg) eingegliedert in die U Augsburg 1350
(3810)	(Ehem. PH Bamberg) eingegliedert in die U Bamberg 0500
(3820)	(Ehem. PH Bayreuth) eingegliedert in die U Bayreuth 0510
(3830)	(Ehem. PH Eichstätt) eingegliedert in die Kath. U Eichstätt 0551
(3840)	(Ehem. PH München) eingegliedert in die U München 1320
(3850)	(Ehem. PH Nürnberg) eingegliedert in die U Erlangen-Nürnberg 1310

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(3860)	(Ehem. PH Regensburg) eingegliedert in die U Regensburg 1340
(3870)	(Ehem. PH Würzburg) eingegliedert in die U Würzburg 1330
(3920)	(Ehem. PH des Saarlandes, Saarbrücken) eingegliedert in die U Saarbrücken 1360
(3960)	(Ehem. PH Berlin) eingegliedert in die FU Berlin 1380
3971	Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg in Cottbus
3972	Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg in Senftenberg
3980	Promotionszentrum Soziale Arbeit in Wiesbaden
3990	Promotionszentrum Angewandte Informatik in Darmstadt
4960	media Akademie - Hochschule Stuttgart (Priv. FH)
(4970)	(München, Ukrainische Freie Universität (Priv.))
4981	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Wilhelmshaven (FH)
4982	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Oldenburg (FH)
4983	Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Elsfleth (FH)
4991	Hochschule Emden/Leer in Emden (FH)
4992	Hochschule Emden/Leer in Leer (FH)
(5000)	(Hochschule für angewandte Wissenschaften Bamberg - Priv. H für Gesundheit) aufgelöst
5010	Hochschule Flensburg (FH)
5020	FH Kiel
(5021)	(Ehem. FH Kiel in Eckernförde) eingegl. in die FH Kiel 5020
(5023)	(Ehem. FH Kiel, FB Gestaltung) eingegl. in Muthesius-Kunsthochschule Kiel (FH) 5080
(5024)	(Ehem. FH Kiel, FB Sozialwesen) eingegl. in die FH Kiel 5020
(5025)	(Ehem. FH Kiel, FB Elektrotechnik) eingegl. in die FH Kiel 5020
(5026)	(Ehem. FH Kiel, FB Wirtschaft) eingegl. in die FH Kiel 5020
(5027)	(Ehem. FH Kiel in Rendsburg) eingegl. in die FH Kiel 5020
(5028)	(Ehem. FH Kiel, FB Maschinenwesen) eingegl. in die FH Kiel 5020
>> 5030	Technische Hochschule Lübeck (FH)
(5031)	(Ehem. FH Lübeck, FB Bauwesen) eingegl. in FH Lübeck 5030
(5032)	(Ehem. FH Lübeck, FB Angew. Naturwissenschaften) eingegl. in FH Lübeck 5030
(5033)	(Ehem. FH Lübeck, FB Technik) eingegl. in FH Lübeck 5030
(5040)	(Ehem. FH Lübeck, Musik) eingegl. in Musikhochschule Lübeck 2590
5050	Priv. FH Wedel
5061	FH für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz
5062	FH für Verwaltung und Dienstleistung in Reinfeld

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(5070)	(AKAD, Fachhochschule Pinneberg) aufgelöst
5080	Muthesius Kunsthochschule Kiel
5090	FH Westküste
5100	Hochschule für Telekommunikation Leipzig (Priv. FH)
5110	Evangelische Hochschule Dresden (FH)
5120	H für Technik und Wirtschaft Dresden, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5130	H für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5140	H Mittweida (University of Applied Sciences), Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
5151	H Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Zittau (FH)
5152	H Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Görlitz (FH)
5161	Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Zwickau (FH)
5162	Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Schneeberg (FH)
5163	Westsächsische H Zwickau, Hochschule für angewandte Wissenschaften in Reichenbach (FH)
5170	Evangelische Hochschule Moritzburg (FH)
(5180)	(AKAD Fachhochschule Leipzig (Priv. FernFH)) aufgelöst
5190	H der Sächsischen Polizei Rothenburg/OL (FH)
5191	H der Sächsischen Polizei Bautzen (FH)
(5200)	(Vogtländische Fachhochschule Plauen (Priv. FH)) aufgelöst
5210	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
5220	HFH Hamburger Fern-Hochschule
5230	Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Hamburg (FH)
5240	Akademie der Polizei Hamburg (VerwFH)
5251	FH Südwestfalen in Hagen
5252	FH Südwestfalen in Iserlohn
5253	FH Südwestfalen in Meschede
5254	FH Südwestfalen in Soest
5260	Europäische Fernhochschule Hamburg
5270	Mediadesign Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
5271	Mediadesign Hochschule Berlin in München (Priv. FH)
5272	Mediadesign Hochschule Berlin in Düsseldorf (Priv. FH)
5280	Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	(5290)	(Ehem. Fachhochschule im DRK Göttingen) Lehrbetrieb eingestellt
	(5301)	(FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Oldenburg) jetzt 4982
	(5302)	(FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Emden) jetzt 4991
	(5303)	(FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Wilhelmshaven) jetzt 4981
	(5304)	(FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Elsfleth) jetzt 4983
	(5305)	(FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Leer) jetzt 4992
	(5311)	(FH Braunschweig/Wolfenbüttel in Braunschweig) eingegliedert in 5312
	5312	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Wolfenbüttel (FH)
	5313	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Wolfsburg (FH)
	5314	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Salzgitter (FH)
	5315	Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel in Suderburg (FH)
	(5320)	(FH Braunschweig/Wolfenbüttel in Wolfenbüttel) jetzt 5312
	5330	Hochschule Hannover
	(5331)	(Ehem FH Hannover in Hannover, Biblioth./Inform., Dokument.), eingegliedert in 5332
	(5332)	(FH Hannover in Hannover) jetzt 5330
	(5333)	(FH Hannover in Hannover (Maschinenb.,Elektrotechn., Biblioth., Inform. u. Dokument.)) eingegl. in 5332
	(5334)	(FH Hannover in Hannover (Milch- und Molkereiwirtschaft)) eingegliedert in 5332
	(5335)	(FH Hannover in Nienburg) aufgelöst
	(5340)	(FH Hannover in Hannover, Gestaltung) jetzt 5332
	(5350)	(FH Hannover in Nienburg) jetzt 5335
	(5360)	(FH Hannover in Hannover, Milch- und Molkereiwirtschaft) eingegliedert in 5332
	(5370)	(Evang. FH Hannover) eingegliedert in 5332
	5381	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Göttingen (FH)
	5382	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (FH)
	(5382)	(FH Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (Architekt./Bauing.)) zusammengefasst in 5382
	(5383)	(FH Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (Gestaltung)) zusammengefasst in 5382
	(5384)	(FH Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Hildesheim (Sozialpädagogik)) zusammengefasst in 5382
	5385	Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Holzminden (FH)
	(5386)	(Hochschule Hildesheim/Holzminden/Göttingen in Buxtehude (FH)) aufgelöst
	(5390)	(Priv. FH für die Wirtschaft Hannover) jetzt 5391
	5391	Priv. FH der Wirtschaft Hannover in Hannover
	(5392)	(Priv. FH der Wirtschaft Hannover in Celle) aufgelöst
	5400	Priv. FH Göttingen
	(5410)	(FH Hildesheim-Holzminden in Holzminden) jetzt 5385
>>	5411	Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Diepholz (Priv. FH)
>>	5412	Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz in Vechta (Priv. FH)
>>	(5413)	(Priv. H für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg in Oldenburg (FH)) eingegl. in 5411

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(5421) (Kath. FH Norddeutschland in Osnabrück) eingegliedert in HochschuleOsnabrück in Osnabrück (FH) 5501
(5422) (Kath. FH Norddeutschland in Vechta) eingegliedert in U Vechta 0960

5430 FH Ottersberg (Priv.)

(5441) (Ehem. FH Ostfriesland -Abt. Emden) eingegliedert in die FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5302
(5442) (Ehem. FH Ostfriesland -Abt. Leer) eingegliedert in die FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5305

(5450) (FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven in Emden) jetzt 5302

(5461) (FH Nordostniedersachsen in Buxtehude) jetzt 5386
(5462) (FH Nordostniedersachsen in Lüneburg) eingegl. in U Lüneburg in Lüneburg 0991
(5463) (FH Nordostniedersachsen in Suderburg) jetzt 0993
(5470) (FH Nordostniedersachsen in Suderburg) eingegl. in U Lüneburg in Suderburg 0993

(5481) (Ehem. FH Ostfriesland- Ehem. Abt. Elsfleth) eingegliedert in FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5304
(5482) (Ehem. FH Ostfriesland- Ehem. Abt. Oldenburg) eingegliedert in FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5301

(5490) (FH Oldenburg. Abt. Elsfleth) jetzt 5304

5501 Hochschule Osnabrück in Osnabrück (FH)
(5502) (FH Osnabrück in Westerberg) eingegliedert in 5501
5503 Hochschule Osnabrück in Lingen (FH)

(5510) (FH Osnabrück in Osnabrück, Gartenbau) jetzt 5501

(5520) (Ehem. FH Wilhelmshaven) eingegliedert in die FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven 5303

(5530) (FH Hannover in Hannover, Biblioth./Inform., Dokument.) eingegl. in FH Hannover in Hannover 5332

(5540) (FH Hildesheim-Holzminden in Göttingen) jetzt 5381

(5550) (Kath. FH Norddeutschland in Osnabrück) eingegl. in Hochschule Osnabrück in Osnabrück (FH) 5501

(5560) (FH Nordostniedersachsen in Lüneburg) eingegl. in U Lüneburg in Lüneburg 0991

(5571) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspflege, Abt. Hildesheim (Allg. Verwaltung)) jetzt 0750
(5572) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspflege, Abt. Hildesheim (Polizei)) aufgelöst
(5573) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspflege, Abt. Hildesheim (Rechtspflege)) jetzt 0740
(5574) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspflege, Abt. Rinteln (Steuerverwaltung)) aufgelöst
(5580) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspf., Hildesheim, Polizei) aufgelöst
(5590) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspf., Hildesheim, Rechtspflege) eingegl. in Norddt. FH für Rechtspflege, Hildesheim 0740
(5600) (Nieders. FH für Verw. u. Rechtspf., Rinteln, Steuerverwaltung) aufgelöst

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	(5610)	(Ehem. H für gestaltende Kunst und Musik) eingegl. in H der Künste Bremen 2610
	(5620)	(Ehem. H für Nautik, Bremen) eingegliedert in die H Bremen (FH) 5680
	(5630)	(Ehem. H für Sozialpädagogik und Ökonomie) eingegl. in die H Bremen (FH) 5680
	(5640)	(Ehem. H für Technik, Bremen) eingegliedert in die H Bremen (FH) 5680
	(5650)	(Ehem. H für Wirtschaft, Bremen) eingegliedert in die H Bremen (FH) 5680
	5660	H Bremerhaven
	5670	H für öffentliche Verwaltung Bremen
	5680	H Bremen
	5690	International School of Management Dortmund in Dortmund (Priv. FH)
	5691	International School of Management Dortmund in München (Priv. FH)
	5692	International School of Management Dortmund in Stuttgart (Priv. FH)
	5693	International School of Management Dortmund in Köln (Priv. FH)
>>	5694	International School of Management Dortmund in Hamburg (Priv. FH)
	5701	FH Gelsenkirchen in Gelsenkirchen
	5702	FH Gelsenkirchen in Bocholt
	5703	FH Gelsenkirchen in Recklinghausen
	5711	FH Aachen in Aachen
	5712	FH Aachen in Jülich
	5720	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bad Honnef (Priv. FH)
	5722	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Berlin (Priv. FH)
	5723	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Bad Reichenhall (Priv. FH)
	5724	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in München (Priv. FH)
	5725	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Nürnberg (Priv. FH)
	5726	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Dortmund (Priv. FH)
	5727	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Düsseldorf (Priv. FH)
>>	5728	Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn in Mannheim (Priv. FH)
	5731	FH Bielefeld in Bielefeld
	5732	FH Bielefeld in Minden
	5733	FH Bielefeld in Gütersloh
	(5740)	(FH Bielefeld in Minden) jetzt 5732
	(5750)	(Ehem. FH Bochum) jetzt 5751
	5751	Hochschule Bochum (FH) in Bochum
	5752	Hochschule Bochum (FH) in Velbert/Heiligenhaus
	(5760)	(FH Bochum in Gelsenkirchen) jetzt 5701

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

5770	FH Dortmund
5780	FH Düsseldorf
(5790)	(Ehem. FH Duisburg) eingegliedert in die U Duisburg - Essen 0080
5800	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Iserlohn (Priv. FH)
5802	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Berlin (Priv. FH)
5803	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn in Hamburg (Priv. FH)
(5811)	(Märkische FH in Iserlohn) jetzt 5252 FH Südwestfalen in Iserlohn
(5812)	(Märkische FH in Hagen)) jetzt 5251 FH Südwestfalen in Hagen
5820	FH des Mittelstandes (FHM) in Bielefeld (Priv.)
5821	FH des Mittelstandes (FHM) in Köln (Priv.)
5822	FH des Mittelstandes (FHM) in Pulheim (Priv.)
5823	FH des Mittelstandes (FHM) in Rostock (Priv.)
5824	FH des Mittelstandes (FHM) in Schwerin (Priv.)
5825	FH des Mittelstandes (FHM) in Hannover (Priv.)
5826	FH des Mittelstandes (FHM) in Bamberg (Priv.)
>> 5827	FH des Mittelstandes (FHM) in Berlin (Priv. FH)
5831	FH Köln in Köln
5832	FH Köln in Gummersbach
5833	FH Köln in Leverkusen
5841	FH Niederrhein in Krefeld
5842	FH Niederrhein in Mönchengladbach
(5850)	(FH Niederrhein in Mönchengladbach) jetzt 5842
5861	FH Ostwestfalen-Lippe in Lemgo
5862	FH Ostwestfalen-Lippe in Detmold
5863	FH Ostwestfalen-Lippe in Höxter
(5870)	(FH Lippe in Lage) Lehrbetrieb eingestellt
(5880)	(FH Lippe in Lemgo) jetzt 5861
5891	FH Münster in Münster
5892	FH Münster in Steinfurt
(5900)	(FH Münster) jetzt 5891

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

5901	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Paderborn
5902	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Bergisch-Gladbach
(5903)	(Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Gütersloh) aufgelöst
5904	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Bielefeld
5905	Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Mettmann
(5906)	(Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Marburg) gelöscht ab SS2017 (da weniger als 100 Semesterwochenstunden)
(5910)	(Ehem. FH Südost-Westfalen – Höxter) eingegliedert in die U Paderborn 0121
(5920)	(Ehem. FH Südost-Westfalen – Meschede) eingegl. in die U Paderborn 0121
(5930)	(Ehem. FH Südost-Westfalen Paderborn) eingegl. in die U Paderborn 0121
(5940)	(Ehem. FH Südost-Westfalen – Soest) eingegliedert in die U Paderborn 0121
(5950)	(Ehem. FH Siegen - Gummersbach) eingegliedert in die U Siegen 0130
(5960)	(Ehem. FH Siegen - Siegen) eingegliedert in die U Siegen 0130
(5970)	(Ehem. FH Wuppertal) eingegliedert in die U Wuppertal 0140
5980	Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum
5990	Priv. Rheinische FH Köln in Köln
5991	Priv. Rheinische FH Köln in Neuss
6000	Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum
(6010)	(Ehem. Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Düsseldorf) jetzt 6000
(6020)	(Ehem. Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Düsseldorf-Kaisersw.) jetzt 6000
6031	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Köln (FH)
6032	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Aachen (FH)
6033	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Münster (FH)
6034	Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Paderborn (FH)
(6040)	(Kath. FH Nordrhein-Westfalen in Köln) jetzt 6031
(6050)	(Kath. FH Nordrhein-Westfalen in Münster) jetzt 6033
(6060)	(Kath. FH Nordrhein-Westfalen in Paderborn) jetzt 6034
6071	FH für öffentliche Verwaltung NW in Gelsenkirchen
6072	FH für öffentliche Verwaltung NW in Dortmund
(6073)	(Ehem. FH für öffentl. Verwaltung NW in Düsseldorf) eingegliedert in 6071
6074	FH für öffentliche Verwaltung NW in Duisburg
6075	FH für öffentliche Verwaltung NW in Hagen
6076	FH für öffentliche Verwaltung NW in Köln
6077	FH für öffentliche Verwaltung NW in Münster
(6078)	(Ehem. FH für öffentl. Verwaltung NW in Soest) eingegliedert in 6071
(6079)	(Ehem. FH für öffentl. Verwaltung NW in Wuppertal) eingegliedert in 6071

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	607A	FH für öffentliche Verwaltung NW in Bielefeld
	607B	FH für öffentliche Verwaltung NW in Mülheim
>>	607C	FH für öffentliche Verwaltung NW in Aachen (Verw-FH)
>>	607D	FH für öffentliche Verwaltung NW in Herne (Verw-FH)
	(6080)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Bielefeld) jetzt 607A
	(6090)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Dortmund) jetzt 6072
	(6100)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Duisburg) jetzt 6074
	(6110)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Düsseldorf) jetzt 6071
	(6120)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Gelsenkirchen) jetzt 6071
	(6130)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Hagen) jetzt 6075
	(6140)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Köln) jetzt 6076
	(6150)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Münster) jetzt 6077
	(6160)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Soest) jetzt 6071
	(6170)	(FH für öffentl. Verwaltung NW in Wuppertal) jetzt 6071
	6180	FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel
	6190	FH für Finanzen NW, Nordkirchen
	(6201)	(Ehem. FH Bund für öffentl. Verw., FB Finanzen, Sigmaringen) eingegl. in 6208
	6202	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Sozialversicherung in Berlin
	6203	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst in Langen
	(6204)	(Ehem. FH Bund für öffentl. Verw., FB Post u. Fernmeldewesen, Dieburg) eingegl. in h_da - H in Dieburg (FH) 6212
	6205	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Auswärtige Angelegenheiten in Berlin (bis WS 2005/06 Standort Bonn, ab SS 2006 Berlin)
	6206	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Allgemeine innere Verwaltung in Brühl
	6207	Hochschule des Bundes für öff. Verwaltung, FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz in Brühl
	6208	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Finanzen in Münster
	(6209)	(Ehem. FH Bund für öffentl. Verwaltung, - FB Eisenbahnwesen, Mainz) aufgelöst
	(620A)	(Ehem. FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Arbeitsverwaltung, Mannheim) eingegl. in Hochschule 0060
	620B	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Bundeswehrverwaltung in Mannheim
	620C	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei in Wiesbaden
	620D	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Bundespolizei in Lübeck
	620E	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel
>>	620F	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Nachrichtendienste in Berlin
	(6210)	(Ehem. Darmstadt, FH) eingegl. in h_da - H Darmstadt in Darmstadt (FH) 6211
	6211	h_da - H Darmstadt in Darmstadt (FH)
	6212	h_da - H Darmstadt in Dieburg (FH)
	6220	Frankfurt University of Applied Sciences (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

6231	Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Gießen
6232	Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Friedberg
6233	Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Wetzlar
(6241)	(Ehem. Hochschule RheinMain, Geisenheim) ersetzt durch 2200
(6242)	(Ehem. FH Wiesbaden in Idstein) eingegl. in FH Wiesbaden in Wiesb. 6244
6243	Hochschule RheinMain (FH) in Rüsselsheim
6244	Hochschule RheinMain (FH) in Wiesbaden
(6250)	(Ehem. FH des Heeres I, Darmstadt) aufgelöst
(6260)	(Dieburg, Priv. FH der Deutschen Telekom AG) eingegl. in h_da - H in Darmstadt (FH) 6212
(6270)	(Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)) aufgeteilt in 6271, 6272
6271	Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) in Darmstadt (FH)
6272	Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) in Schwalmstadt (FH)
(6280)	(Ehem. Priv. FH Fresenius Idstein) jetzt 6281
6281	Hochschule Fresenius Idstein in Idstein (Priv. FH)
6282	Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv. FH)
(6283)	(Hochschule Fresenius Idstein in Zwickau (Priv. FH)) aufgelöst
6284	Hochschule Fresenius Idstein in München (Priv. FH)
6285	Hochschule Fresenius Idstein in Hamburg (Priv. FH)
6286	Hochschule Fresenius Idstein in Frankfurt (Priv. FH)
6287	Hochschule Fresenius Idstein in Berlin (Priv. FH)
6288	Hochschule Fresenius Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)
6289	Hochschule Fresenius Idstein in Wiesbaden (Priv. FH)
6290	Hochschule Fulda (FH)
(6300)	(Ehem. Priv. FH European Business School in Oestrich-Winkel) eingegl. in Priv. wissenschaftl. H European Business School Oestrich-Winkel 1540
(6310)	(FH für Bibliothekswesen Frankfurt a.M.) aufgelöst
6320	FH für Archivwesen Marburg
6330	Hessische H für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg (Verw-FH)
(6341)	(VerwFH Wiesbaden in Darmstadt) eingegliedert in VerwFH Wiesbaden in Wiesbaden 6345
6342	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Mühlheim (Verw-FH) (bis SS 2005 Standort Frankfurt, ab WS 2005/06 Mühlheim)
6343	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Gießen (Verw-FH)
6344	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Kassel (Verw-FH)
6345	Hessische H für Polizei und Verwaltung Wiesbaden in Wiesbaden (Verw-FH)
(6350)	(FH Bund für öffentl. Verw., FB Wetterd./Geophys. Beratungsd.,Langen) jetzt 6203

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	6360	H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld (Priv. FH)
	6370	Frankfurt School of Finance & Management -HfB (Priv. H)
	6380	FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Meißen
	(6381)	(FH der Sächsischen Verwaltung Meißen (FB Allgem. Verwaltung)) eingegl. in FH f. öffentliche Verwaltung u. Rechtspflege Meißen 6380
	(6382)	(FH der Sächsischen Verwaltung Meißen (FB Rechtspflege)) eingegl. in FH f. öffentliche Verwaltung u. Rechtspflege Meißen 6380
	(6383)	(FH der Sächsischen Verwaltung Meißen (FB Sozialversicherung und Sozialverwaltung)) eingegl. in FH f. öffentliche Verwaltung u. Rechtspflege Meißen 6380
	(6384)	(FH der Sächsischen Verwaltung Meißen (FB Staatsfinanz- und Steuerverwaltung)) eingegl. in FH f. öffentliche Verwaltung u. Rechtspflege Meißen 6380
	6390	Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt (Priv. Fern-FH)
	6401	DIPLOMA - FH Nordhessen in Bad Sooden-Allendorf (Priv. FH)
	6402	DIPLOMA - FH Nordhessen in Kassel (Priv. FH)
	(6410)	(Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft) jetzt 6411
	6411	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Brühl (Priv.)
	6412	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Neuss (Priv.)
	6413	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rostock (Priv.)
>>	6414	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Köln (Priv. FH)
>>	6415	Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft in Rheine (Priv. FH)
	(6420)	(Hochschule für digitale Medienproduktion in Elstal, (Priv. FH) (ehem. KH)) gelöscht
	6430	Theologische Hochschule Elstal (FH)
	(6440)	(FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Finanzen, Münster) jetzt 6208
	(6450)	(Priv. FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn) aufgelöst
	(6460)	(FH Bund für öffentl. Verw., FB Auswärtige Angelegenheiten, Bonn) jetzt 6205
	(6470)	(Ehem. FH Bund für öffentl. Verw., FB Öffentliche Sicherheit, Köln) jetzt 6207
	(6480)	(Ehem. FH für Bibliotheks-, Dokumentationsw. Köln) eingegl. in FH Köln in Köln 5831
	(6490)	(FH Köln in Gummersbach) jetzt 5832
	6510	Technische Hochschule Bingen (FH)
	6521	Hochschule Kaiserslautern in Kaiserslautern (FH)
	6522	Hochschule Kaiserslautern in Pirmasens (FH)
	6523	Hochschule Kaiserslautern in Zweibrücken (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

6531	Hochschule Koblenz (FH) in Koblenz
6532	Hochschule Koblenz (FH) in Höhr-Grenzhausen
6533	Hochschule Koblenz (FH) in Remagen
(6540)	(Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Ludwigshafen) eingegl. in Hochschule Ludwigshafen am Rhein (FH) 6650
(6550)	(Evang. FH Ludwigshafen) eingegliedert in Hochschule Ludwigshafen am Rhein (FH) 6650
(6561)	(Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Mainz I in Mainz) eingegl. in Hochschule Mainz (FH) 6670
(6562)	(Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Mainz I in Idar-Oberstein) eingegl. in Hochschule Trier (FH) in Idar-Oberstein 6583
(6570)	(Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Mainz II) eingegl. in Hochschule Mainz (FH) 6670
(6580)	(Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Trier) eingegl. in Hochschule Trier (FH) in Trier 6581
6581	Hochschule Trier (FH) in Trier
6582	Hochschule Trier (FH) in Birkenfeld
6583	Hochschule Trier (FH) in Idar-Oberstein
(6590)	(Ehem. Kath. FH Koblenz) aufgelöst
6600	Katholische Hochschule Mainz (FH)
(6610)	(Ehem. FH Bund für öffentl. Verwaltung, - FB Eisenbahnwesen, Mainz) aufgelöst
6620	Hochschule der Deutschen Bundesbank Hachenburg
6631	Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, FB Innere Verwaltung in Mayen (FH)
(6632)	(FH für öffentl. Verwaltung Mayen in Lautzenhausen (FB Polizei)) aufgelöst
6640	Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz in Edenkoben (FH)
>> 6650	Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (FH)
(6651)	(Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Ludwigshafen) eingegl. in FH Ludwigshafen 6650
(6652)	(Ehem. FH Rheinland-Pfalz in Pirmasens) eingegl. in FH Ludwigshafen 6650
6660	Hochschule Worms (FH)
6670	Hochschule Mainz (FH)
6680	Hochschule für angewandtes Management, Ismaning (Priv. FH) (bis SS 2018 Standort in Erding)
6690	Provadis School of Intern. Management and Technology Frankfurt (Priv. FH)
6710	Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft in Aalen (FH)
6711	Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft in Schwäbisch Gmünd (FH)
6720	H für Bauwesen und Wirtschaft Biberach a.d. Riß (FH)
6731	Hochschule Esslingen in Esslingen (FH)
6732	Hochschule Esslingen in Göppingen (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

6741	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Furtwangen
6742	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Villingen-Schwenningen
6743	H für Technik und Wirtschaft Furtwangen (FH) in Tuttlingen
6751	FH Heilbronn in Heilbronn
6752	FH Heilbronn in Künzelsau
6753	FH Heilbronn in Schwäbisch Hall
6760	H Technik und Wirtschaft Karlsruhe (FH)
6770	H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz (FH)
6780	Hochschule Mannheim (FH)
6791	FH Nürtingen in Nürtingen
6792	FH Nürtingen in Geislingen
6800	H für Technik und Wirtschaft Offenburg (FH)
6810	H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft Pforzheim (FH)
6820	H für Technik und Sozialwesen Ravensburg-Weingarten (FH)
6830	H für Technik und Wirtschaft Reutlingen (FH)
6841	H für Technik und Wirtschaft Albstadt-Sigmaringen (FH) in Albstadt
6842	H für Technik und Wirtschaft Albstadt-Sigmaringen (FH) in Sigmaringen
6850	Hochschule für Technik Stuttgart (FH)
6860	FH Stuttgart - H der Medien
6870	H Ulm - H für Technik
(6871)	(H für Technik Ulm (FH) in Ulm) eingegliedert in 6870 FH Ulm - H für Technik
(6872)	(H für Technik Ulm (FH) in Geislingen) eingegliedert in 6870 FH Ulm - H für Technik
(6880)	(Ehem. Priv. FH Hohenstein) aufgelöst
6890	Naturwissenschaftlich-Technische Akademie Isny (Priv. FH)
6900	Ev. Hochschule Freiburg (FH)
6910	Katholische Hochschule Freiburg, Campus Freiburg
6911	Katholische Hochschule Freiburg, Campus Stuttgart
(6920)	(Ehem. Priv. FH Mannheim, Froebelseminar) aufgelöst
(6930)	(H für Sozialwesen Mannheim (FH)) eingegliedert in Hochschule Mannheim (FH) 6780
(6940)	(Ehem. FH Reutlingen) aufgelöst
(6950)	(Ehem. Evang. FH Reutlingen), eingegliedert in Evang. Hochschule Ludwigsburg (FH) 7190

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

(6960)	(H für Sozialwesen Esslingen (FH)) eingegliedert in die Hochschule Esslingen in Esslingen (FH) 6731
6970	Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien, Stuttgart (Priv. FH)
(6980)	(Ehem. Bodensee-Kunstschule Konstanz (Priv. FH)) eingegliedert in die H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz (FH) 6770
(6990)	(Ehem. FH Heidelberg - Maria v. Graimberg -) eingegl. Katholische Hochschule Freiburg, Campus Freiburg 6910
(7000)	(Ehem. Priv. FH Ludwigsburg der Ev. Landeskirche) aufgelöst
(7010)	(Priv. FH für Kunsttherapie Nürtingen) - eingegl. in FH Nürtingen in Nürtingen 6791
7020	AKAD Fachhochschule Stuttgart
(7030)	(Ehem. Städt. FH für Gestaltung Mannheim) eingegliedert in die Hochschule Mannheim (FH) 6780
(7040)	(Ehem. FH für Gestaltung Mannheim) eingegliedert in H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft Pforzheim (FH) 6810
7050	H für Gestaltung Schwäbisch Gmünd (FH)
7060	H für öffentliche Verwaltung Kehl (VerwFH)
7070	Hochschule Ludwigsburg für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH)
(7080)	(Ehem. H für Bibliotheks- und Informationswesen Stuttgart FH) eingegl. in 6860 FHStuttgart - H der Medien
7090	SRH Hochschule Heidelberg (Priv. FH)
(7100)	(FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Arbeitsverwaltung, Mannheim) jetzt 620A
7110	H für Forstwirtschaft Rottenburg a. Neckar (FH)
7120	H für Rechtspflege Schwetzingen (VerwFH)
(7130)	(Ehem. H für Finanzen Ludwigsburg) eingegliedert in Hochschule Ludwigsburg für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH) 7070
7140	H für Polizei Villingen-Schwenningen (VerwFH)
(7150)	(FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Bundeswehrverw., Mannheim) jetzt 620B
(7160)	(Ehem. FB Finanzen, Sigmaringen) eingegliedert in Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Finanzen Münster 6208
(7170)	(Ehem. Ludwigsburg, Evang. FH für Diakonie der Karlshöhe), eingegliegert in die Evang. Hochschule Ludwigsburg 7190
7180	Fernhochschule Riedlingen (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	7190	Evang. Hochschule Ludwigsburg in Ludwigsburg (FH)
	(7191)	(Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg, H für Sozialarbeit, Religionspädagogik und Diakonie – FH der evang. Landeskirche in Württemberg in Ludwigsburg) eingegliedert in 7190 Evang. Hochschule Ludwigsburg (FH)
	7192	Evang. Hochschule Ludwigsburg in Reutlingen (FH)
	(7200)	(Fachhochschule Schwäbisch Hall, Hochschule für Gestaltung) aufgelöst
>>	7210	Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg (FH)
>>	7220	Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg (FH)
	(7221)	(FH Coburg in Coburg) eingegl. in FH Coburg 7220
	(7222)	(FH Coburg in Münchberg) eingegl. in FH Hof 7532
	(7230)	(Ehem. FH Münchberg) eingegl. in FH Hof in Münchberg 7532
>>	7240	Hochschule für angewandte Wissenschaften München (FH)
	7250	Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (FH)
	7260	Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (FH)
	(7270)	(Ehem. FH Regensburg in Landshut) aufgelöst
	(7280)	(Ehem. FH Regensburg in Selb) aufgelöst
	(7290)	(Ehem. FH Regensburg in Zwiesel) aufgelöst
>>	7300	TH Rosenheim in Rosenheim (FH)
>>	7301	TH Rosenheim in Mühldorf a. Inn (FH)
>>	7303	TH Rosenheim in Burghausen (FH)
>>	7311	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Weihenstephan (FH)
>>	7312	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Triesdorf (FH)
>>	7313	Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf in Straubing (FH)
	(7320)	(Ehem. FH Weihenstephan- Abt. Landsberg a. Lech) aufgelöst
	(7330)	(Ehem. FH Weihenstephan- Abt. Schönbrunn) aufgelöst
	(7340)	(FH Weihenstephan- Abt. Triesdorf) jetzt 7312
>>	7351	Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Würzburg (FH)
>>	7352	Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt (FH)
	(7353)	(FH Würzburg-Schweinfurt-Aschaffenburg in Aschaffenburg) eingegl. in 7590 FH Aschaffenburg
	(7360)	(FH Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt) jetzt 7352
	7370	Evang. Hochschule Nürnberg (FH)
	(7371)	(Ehem. Evang. FH Nürnberg - Abt. Nürnberg) eingegl. in Evang. Hochschule Nürnberg 7370
	(7372)	(Ehem. Evang. FH Nürnberg - Abt. München) eingegl. in Evang. Hochschule Nürnberg 7370
	(7373)	(Ehem. Evang. FH Nürnberg - Abt. Neuendettelsau) eingegl. in Augustana H (ev) Neuendettelsau 0560

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	7381	Katholische Stiftungshochschule München in München (Kirchl. FH)
	7382	Katholische Stiftungshochschule München in Benediktbeuern (Kirchl. FH)
	(7390)	(Kath. StiftungsFH München in Benediktbeuern) jetzt 7382
	(7400)	(Ehem. FH der Bundesw. München, Neubiberg) eingegl. in U der Bundeswehr München 0811
	(7410)	(Ehem. FH der Bundesw. München, Neubiberg) eingegl. in U der Bundeswehr München 0811
	(7420)	(Ehem. FH Dipl.-Ing. Weber in München) aufgelöst
	(7430)	(Ehem. FH Dr. Häusler in München) aufgelöst
>>	7440	Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten (FH)
	(7441)	(Ehem. FH Kempten - Neu-Ulm in Kempten) eingegl. in FH Kempten 7440
	(7442)	(Ehem. FH Kempten - Neu-Ulm in Neu-Ulm) eingegl. in FH Neu-Ulm 7570
>>	7450	Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut (FH)
	7461	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Fürstenfeldbruck (Polizei)
	7462	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Herrsching (Finanzwesen)
	7463	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Hof (Allg. Innere Verwaltung)
	7464	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort München (Archiv- u. Biblioth.)
	7465	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Starnberg (Rechtspflege)
	7466	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Wasserburg (Sozialverwaltung)
	746A	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Sulzbach-Rosenberg (Polizei)
	746B	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Standort Kaufbeuren (Finanzwesen)
	(7470)	(Bayerische Beamtenfachhochschule in Fürstenfeldbruck) jetzt 7461
	(7480)	(Bayerische Beamtenfachhochschule in Starnberg) jetzt 7465
	(7490)	(Bayerische Beamtenfachhochschule in München) jetzt 7464
	(7500)	(Bayerische Beamtenfachhochschule in Herrsching) jetzt 7462
	(7510)	(Bayerische Beamtenfachhochschule in Wasserburg) jetzt 7466
	(7520)	(Technische Hochschule Deggendorf (FH)) aufgeteilt in 7521, 7522
	7521	Technische Hochschule Deggendorf in Deggendorf (FH)
	7522	Technische Hochschule Deggendorf im Landkreis Rottal-Inn (FH)
	(7530)	(FH Hof) jetzt 7531
>>	7531	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Hof (FH)
>>	7532	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof in Münchberg (FH)
	7540	Technische Hochschule Ingolstadt (FH)
	7551	Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (FH) in Amberg
	7552	Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (FH) in Weiden
>>	7560	Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (FH)
>>	7570	Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (FH)

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	7580	Munich Business School München (Priv. FH)
>>	7590	TH Aschaffenburg (FH)
	(7600)	(SRH Hochschule für Wirtschaft und Medien Calw (Priv. FH)) eingegl. in 7090
	7610	H für Technik und Wirtschaft des Saarlandes Saarbrücken
	(7620)	(Kath. H für Soziale Arbeit Saarbrücken (FH)) aufgelöst
	7630	FH für Verwaltung Saarbrücken
	(7640)	(Priv. FH für Bergbau Saarbrücken) aufgelöst
	(7650)	(Ehem. Priv. FH Döpfer, Schwandorf)) Lehrbetrieb eingestellt
	(7660)	(SparkassenHochschule Lichtenwalde) aufgelöst
	7670	accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH)
	7680	Theologisches Seminar Reutlingen (ev.)
	7690	Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH)
	7700	Kath. Hochschule für Sozialwesen Berlin
	7710	Beuth - Hochschule für Technik Berlin (FH)
	(7711)	(Ehem. Tech. FH Berlin - Abt. Wedding) eingegl. in Beuth - Hochschule für Technik Berlin (FH) 7710
	(7712)	(Ehem. Tech. FH Berlin - Abt. Lichtenberg) eingegl. in Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH) 7690
	(7713)	(Ehem. Tech. FH Berlin - Abt. Wartenberg) eingegl. in Humboldt-Universität Berlin 0200
	(7714)	(Ehem. Tech. FH Berlin - Abt. Karlshorst) eingegl. in Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH) 7690
	(7720)	(FH für Wirtschaft Berlin) eingegl. in HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Wirtschaft (FH) 7721
	7721	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Wirtschaft (FH)
	7722	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Duales Studium (FH)
	7723	HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Verwaltung, Recht, Polizei (FH)
	7730	ASH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin (FH)
	(7740)	(Ehem. FH der Deutschen Telekom AG Berlin) eingegl. in 7690 Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FH)
	7750	Evangelische Hochschule Berlin (FH)
	(7760)	(Ehem. FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin) jetzt HS für Wirtschaft und Recht Berlin, FB Verwaltung, Recht, Polizei (FH) 7723
	(7770)	(FH Bund für öffentl. Verwaltung, FB Sozialversicherung, Berlin) jetzt 6202

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

7780	Hochschule Neubrandenburg (FH)
7790	Hochschule Stralsund (FH)
(7800)	(FH für öffentl. Verwaltung Brandenburg in Bernau) aufgelöst
7810	FH Erfurt
7820	Hochschule Jena (FH)
7830	Hochschule Schmalkalden (FH)
7840	Hochschule Wismar (FH)
7850	FH für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen (VerwFH)
7860	Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha
(7861)	(Thüringer FH für öffentl. Verwaltung, Gotha, FB Kommunalverwaltung und staatliche allgemeine Verwaltung in Gotha) eingegl. in Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha 7860
(7862)	(Thüringer FH für öffentl. Verwaltung, Gotha, FB Steuern in Gotha) eingegl. in Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha 7860
(7863)	(Thüringer FH für öffentl. Verwaltung, Gotha, FB Polizei in Meiningen) eingegl. in Thüringer FH für öffentl. Verwaltung in Gotha 7860
(7870)	(Ehem. Schwarzburg, FH für Forstwirtschaft) Lehrbetrieb eingestellt
7880	Hochschule Nordhausen (FH)
7890	FH der Polizei Brandenburg (VerwFH) Oranienburg
7900	FH für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow (Verw-FH)
7910	Technische Hochschule Brandenburg (FH)
7920	Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)
(7931)	(Hochschule Lausitz in Cottbus) Zusammenlegung mit 0240 und 7932 zu 3971 und 3972
(7932)	(Hochschule Lausitz in Senftenberg) Zusammenlegung mit 0240 und 7931 zu 3971 und 3972
7940	Technische Hochschule Wildau (FH)
7950	FH Potsdam
7960	Private Universität Steinbeis, Berlin
(7970)	(Ehem. SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)) aufgeteilt in 7971, 7972
7971	SRH Hochschule Berlin in Berlin (Priv. FH)
7972	SRH Hochschule Berlin in Dresden (Priv. FH)
(7980)	(Baltic College Schwerin (Priv. FH)) aufgelöst
7990	Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht Hamburg

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

	8000	Hochschule Merseburg (FH)
	8011	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Magdeburg
	8012	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Stendal
	8021	Hochschule Harz (FH) in Wernigerode
	8022	Hochschule Harz (FH) in Halberstadt
	8031	Hochschule Anhalt (FH) in Bernburg
	8032	Hochschule Anhalt (FH) in Dessau
	8033	Hochschule Anhalt (FH) in Köthen
	(8041)	(Ehem. FH für Steuerverwaltung und Rechtspflege des Landes Sachsen-Anhalt, FB Polizei, Aschersleben) eingegl. in FH der Polizei Sachsen-Anhalt Aschersleben (VerwFH) 8060
	(8042)	(Ehem. FH für Steuerverwaltung und Rechtspflege des Landes Sachsen-Anhalt, FB Rechtspflege, Benneckenstein/Harz) aufgelöst
	(8043)	(Ehem. FH für Steuerverwaltung und Rechtspflege des Landes Sachsen-Anhalt, FB Steuerverwaltung, Wernigerode) aufgelöst
	(8044)	(Ehem. FH für Steuerverwaltung und Rechtspflege des Landes Sachsen-Anhalt,- FB Allgemeine Verwaltung, Halberstadt) eingegl. in Hochschule Harz in Halberstadt 8022
	(8050)	(Ehem. FH Altmark in Stendal) eingegl. in Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) in Stendal 8012
	8060	FH Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben (VerwFH)
	(8070)	(AMD Akademie Mode und Design, Hamburg (Priv. FH)) jetzt Standort Hamburg 8071
>>	(8071)	(AMD Akademie Mode und Design Idstein in Hamburg (Priv. FH)) eingegl. in 6285
	8072	AMD Akademie Mode und Design Idstein in Berlin (Priv. FH)
	8073	AMD Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)
>>	(8074)	(AMD Akademie Mode und Design Idstein in München (Priv. FH)) eingegl. in 6284
	8080	SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (Priv. FH)
	8090	HSBA School of Business Administration Hamburg (Priv. FH)
	810A	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bonn
	810B	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Aachen
	810C	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wuppertal
	810D	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bochum
	810E	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bönen
	810F	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hagen
	810G	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Münster
	810H	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wesel
	810J	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bremen
	810K	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Leipzig
	810L	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Frankfurt

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

810M	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Kassel
810N	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Augsburg
810P	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in München
810Q	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Nürnberg
810R	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hannover
810S	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Berlin
810T	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Mannheim
810U	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Stuttgart
810V	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hamburg
8101	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Essen
8102	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Duisburg
8103	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Neuss
8104	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Köln
8105	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Gütersloh
8106	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Siegen
8107	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Marl
8108	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Düsseldorf
8109	Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Dortmund
8111	FH Bonn-Rhein-Sieg in St. Augustin
8112	FH Bonn-Rhein-Sieg in Rheinbach
8113	FH-Bonn-Rhein-Sieg in Hennef
(8121)	(Apollo International University of Applied Sciences Köln (Priv. FH) in Köln) aufgelöst
(8122)	(Apollo International University of Applied Sciences Köln (Priv. FH) in Düsseldorf) aufgelöst
(8130)	(Ehem. University of Management and Communication, Potsdam (Priv. FH)) aufgelöst
8140	Hochschule21, Buxtehude (Priv. FH)
8150	Karlshochschule International University, Karlsruhe
(8160)	(Internationale HS für Executives Management, Berlin (Priv. FH)) gelöscht
8171	Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach, Campus Bad Mergentheim
8172	Duale Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg, Campus Friedrichshafen
8173	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heidenheim
8174	Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart, Campus Horb
8175	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Karlsruhe
8176	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach
8177	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim
8178	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mosbach
8179	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Ravensburg
817A	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart
(817B)	(Duale Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart, FB Verwaltungsakademie) aufgelöst
817C	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen

Schlüssel: Hochschulen, numerisch
2.3

Signatur	Hochschule

Im Schlüsselverzeichnis 2.3 werden alle Hochschulschlüssel nachgewiesen, die bisher vergeben worden sind (zum Teil auch die Schlüssel vor WS 1992/93).
Hochschulen, die eingeklammert nachgewiesen werden, dürfen nicht mehr verwendet werden.
Bezüglich der Überprüfung und Signierung der "Hochschule der Ersteinschreibung" bitte nur Schlüsselverzeichnis 3 verwenden.

817D	Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heilbronn
817E	Duale Hochschule Baden-Württemberg Präsidium in Stuttgart
817F	Duale Hochschule Baden-Württemberg CAS in Heilbronn
8180	Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz in Büchenbeuren (FH)
9000	Sonstige deutsche Hochschule
9500	Berufsakademie in Deutschland (Dieser Schlüssel darf nur bei einer bereits vor dem Berichtssemester abgelegten Abschlussprüfung als Hochschulschlüssel in EF89 und EF103 verwendet werden.)
(9900)	(Ehem. Ohne Angabe) ausgewiesen in Hochschule im Ausland 9990
9990	Hochschule im Ausland

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

1. Universitäten

Baden-Württemberg

1280	Bierbronnen, Priv. wiss. H
1240	Freiburg i.Br., U
1460	Friedrichshafen, Zeppelin Universität (Priv. H)
2300	Heidelberg, H für jüdische Studien
	Heidelberg, U
1250	- Heidelberg
1252	- Mannheim
1635	Heilbronn, TU München
1800	Hohenheim, U
1580	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) - Bereich Hochschule
1260	Konstanz, U
1810	Mannheim, U
1590	Stuttgart, U
1830	Stuttgart, Freie Hochschule, Seminar für Waldorfpädagogik
1270	Tübingen, U
1820	Ulm, U

Bayern

1350	Augsburg, U
0500	Bamberg, U
0510	Bayreuth, U
	Eichstätt - Ingolstadt, Kath. U
0551	- Eichstätt
0552	- Ingolstadt
	Erlangen - Nürnberg, U
1311	- Erlangen
1312	- Nürnberg
1710	München, H für Politik

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

		München, TU
	1631	- München
	1632	- Weihenstephan
	1633	- Garching
	1634	- Straubing
		München, U
	1322	- München
	1323	- Landkreis München
		München, U der Bundeswehr
	0811	- München, U der Bundeswehr (FB Universitätsstudiengänge)
	0812	- München, U der Bundeswehr (FB Fachhochschulstudiengänge)
	0540	Passau, U
	1340	Regensburg, U
	1330	Würzburg, U
	Berlin	
	0180	Berlin, Charité - Universitätsmedizin
	0200	Berlin, Humboldt-U
	1380	Berlin, FU
	1690	Berlin, TU
	0670	Berlin, European School of Management and Technology (Priv. H)
	0680	Berlin, Hertie School of Governance (Priv. wiss. H)
	1520	Berlin, International Psychoanalytic University (Priv.)
	1700	Berlin, ESCP Europe Wirtschaftshochschule (Priv. H)
	1840	Berlin, Psychologische Hochschule (Priv. U)
	1890	Berlin, Bard College, A Liberal Arts University (Priv. H)
>>	3270	Berlin, German International University (Priv. U)
	7960	Berlin, Private Universität Steinbeis
	Brandenburg	
	2550	Babelsberg, Filmuniversität
		Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg
	3971	- Cottbus
	3972	- Senftenberg

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

0190	Frankfurt/Oder, Europa-U Viadrina
2420	Neuruppin, Medizinische Hochschule Brandenburg (Priv. U)
3500	Potsdam, U
	Bremen
0660	Bremen, Jacobs University (Priv. wiss. H)
1050	Bremen, U
	Hamburg
1020	Hamburg, U
0690	Hamburg, Hafencity Universität
0800	Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität
1040	Hamburg-Harburg, TU
1960	Hamburg, Kühne Logistics University - The KLU (Priv. H)
1060	Hamburg, Bucerius Law School
	Hessen
1530	Darmstadt, TU
1160	Frankfurt a.M., U
6370	Frankfurt School of Finance & Management - HfB (Priv. H)
1170	Gießen, U
	Kassel, U
0011	- Kassel (ohne Kunsthochschule)
0012	- Witzenhausen
0013	- Kassel (Kunsthochschule)
0014	- Kassel (International Management School)
1180	Marburg, U
	EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)
1541	- Oestrich-Winkel
1542	- Wiesbaden
	Mecklenburg-Vorpommern
0270	Greifswald, U
0260	Rostock, U

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Niedersachsen

1430	Braunschweig, TU
1440	Clausthal, TU
1030	Göttingen, U
1730	Hannover, Medizinische H
1740	Hannover, Tierärztliche H
1450	Hannover, U
0980	Hildesheim, U
0990	Lüneburg, U
0520	Oldenburg, U
0530	Osnabrück, U
0960	Vechta, U

Nordrhein-Westfalen

1480	Aachen, TH
1140	Bielefeld, U
1080	Bochum, U
1090	Bonn, U
1130	Dortmund, U
1100	Düsseldorf, U
	Duisburg - Essen, U
0080	- Essen
0082	- Duisburg
0150	Hagen, Fernuniversität
1150	Köln, Deutsche Sporthochschule
1110	Köln, U
1120	Münster, U
0910	Münster, Deutsche Hochschule der Polizei (U)
0121	Paderborn, U
0130	Siegen, U
1490	Witten Herdecke, Universität (Priv. H)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

0140	Wuppertal, U
	Rheinland-Pfalz
1210	Kaiserslautern, Technische U
	Koblenz - Landau, U
1291	- Koblenz
1292	- Landau
	Mainz, U
1221	- Mainz
1222	- Germersheim
1230	Speyer, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften
1200	Trier, U
1190	Vallendar, Priv. wiss. H für Unternehmensführung
	Saarland
1360	Saarbrücken, U des Saarlandes
	Sachsen
0380	Chemnitz, TU
1470	Dresden, DIU International University (Priv. H)
	Dresden, TU
0370	- Dresden
0372	- Tharandt
0373	- Zittau (IHI)
0390	Freiberg, TU Bergakademie
0630	Leipzig, HHL Graduate School of Management (Priv. H)
0360	Leipzig, U
	Sachsen-Anhalt
	Halle, U
0301	- Halle
0302	- Merseburg
0310	Magdeburg, U

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Schleswig-Holstein

3100	Flensburg, EUF Europa-Universität
1000	Kiel, U
1010	Lübeck, U

Thüringen

0620	Erfurt, U
0590	Ilmenau, TU
0490	Jena, U
0580	Weimar, Bauhaus-Universität

2. Pädagogische Hochschulen

Baden-Württemberg

3660	Freiburg i.Br., PH
3670	Heidelberg, PH
3680	Karlsruhe, PH
	Ludwigsburg, PH
3711	- Ludwigsburg
3712	- Reutlingen
3700	Schwäbisch Gmünd, PH
3780	Weingarten, PH

3. Theologische/Kirchliche Hochschulen

Bayern

2170	München, H für Philosophie (rk)
0560	Neuendettelsau, Augustana-H (ev)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Hessen

2220 Dietzhölztal, Theologische H Ewersbach
2020 Frankfurt a.M., Phil.-Theol. H (rk)
2000 Fulda, Theol. Fakultät (rk)
0940 Gießen, Freie Theologische H (FTH) (Priv.)
1550 Marburg, Evangelische Hochschule Tabor
2320 Oberursel, Luth.-Theol. H (ev)

Nordrhein-Westfalen

0710 Herford, Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen
2080 Münster, Phil.-Theol. H (rk)
2030 Paderborn, Theol. Fakultät (rk)
2060 St. Augustin, Phil.-Theol. H (rk)
Wuppertal, Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev)
2271 - in Bethel
2272 - in Wuppertal

Rheinland-Pfalz

2040 Trier, Theol. Fakultät
2050 Vallendar, Theol. H

Sachsen-Anhalt

2350 Friedensau, Theologische H

4. Kunsthochschulen

Baden-Württemberg

2650 Freiburg i.Br., Staatl. H für Musik
2940 Karlsruhe, Staatl. H für Gestaltung
2670 Karlsruhe, Staatl. H für Musik
2950 Karlsruhe, Staatl.Akademie der Bildenden Künste
2660 Mannheim, Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst
2690 Stuttgart, Staatl. H für Musik und Darstellende Kunst

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

2960 Stuttgart, Staatl. Akademie der Bildenden Künste
2700 Trossingen, Staatl. H für Musik

Bayern

3020 Bayreuth, Hochschule für evang. Kirchenmusik
2980 München, Akademie der Bildenden Künste
2730 München, H für Fernsehen und Film
2720 München, H für Musik und Theater
2390 München, Munich Institute of Media and Musical Arts (Priv. Kunst-H)
2990 Nürnberg, Akademie der Bildenden Künste
3011 Nürnberg, Hochschule für Musik
3040 Regensburg, Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik
2710 Würzburg, H für Musik

Berlin

1930 Berlin, ESMOD Berlin Internat. Kunsthochschule für Mode (Priv.)
2790 Berlin, Universität der Künste
2520 Berlin, H für Musik
2540 Berlin, H für Schauspielkunst
2510 Berlin, Kunsthochschule
3130 Berlin, Barenboim-Said Akademie (Priv. KH)

Bremen

2610 Bremen, H für Künste

Hamburg

2500 Hamburg, H für Musik und Theater
2810 Hamburg, H für Bildende Künste

Hessen

2900 Frankfurt a.M., H für Bildende Künste (Städelschule)
2620 Frankfurt a.M., H für Musik und Darstellende Kunst
2920 Offenbach, H für Gestaltung

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	Mecklenburg-Vorpommern
3030	Rostock, H für Musik und Theater
	Niedersachsen
2830	Braunschweig, H für Bildende Künste
2530	Hannover, Hochschule für Musik, Theater und Medien
	Nordrhein-Westfalen
2430	Alfter, Alanus Hochschule (Priv. H)
2561	Detmold, H für Musik
2860	Düsseldorf, Kunstakademie
2870	Düsseldorf, Robert-Schumann-H
	Essen, Folkwang-Hochschule
2571	- Essen
2572	- Duisburg
2573	- Bochum
2574	- Dortmund
3080	Essen, Hochschule der bildenden Künste (HBK) (Priv. Kunst-H)
	Köln, H für Musik
2581	- Köln
2582	- Aachen
2583	- Wuppertal
2880	Köln, KH für Medien
2890	Münster, Kunstakademie
	Saarland
2760	Saarbrücken, Hochschule für Musik
2770	Saarbrücken, H der Bildenden Künste
	Sachsen
2490	Dresden, Palucca Hochschule für Tanz
2630	Dresden, H für Bildende Künste
2930	Dresden, H für Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens
2800	Dresden, H für Musik

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

2640 Leipzig, H für Graphik und Buchkunst
2740 Leipzig, H für Musik und Theater

Sachsen-Anhalt

2600 Halle, Burg Giebichenstein Kunsthochschule
3000 Halle, Evang. H für Kirchenmusik

Schleswig-Holstein

5080 Kiel, Muthesius Kunsthochschule
2590 Lübeck, Musikhochschule

Thüringen

2850 Weimar, H für Musik

5. Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Baden-Württemberg

6710 Aalen, Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft (FH)
Albstadt-Sigmaringen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
6841 - Albstadt
6842 - Sigmaringen
1922 Baden-Baden, HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)
6720 Biberach a.d. Riß, H für Bauwesen und Wirtschaft (FH)
7600 Calw, SRH Hochschule für Wirtschaft und Medien (Priv. FH)
Duale Hochschule Baden-Württemberg
8171 - Mosbach, Campus Bad Mergentheim
8172 - Ravensburg, Campus Friedrichshafen
8173 - Heidenheim
8174 - Stuttgart, Campus Horb
8175 - Karlsruhe
8176 - Lörrach
8177 - Mannheim
8178 - Mosbach
8179 - Ravensburg
817A - Stuttgart
817C - Villingen-Schwenningen

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

817D	- Heilbronn
817E	- Präsidium in Stuttgart
817F	- CAS in Heilbronn
	Esslingen, Hochschule (FH)
6731	- Esslingen
6732	- Göppingen
6900	Freiburg, Ev. Hochschule (FH)
1980	Freiburg i. Br., Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg (Priv. FH)
	Freiburg, Katholische Hochschule
6910	- Campus Freiburg
6911	- Campus Stuttgart
	Furtwangen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
6741	- Furtwangen
6742	- Villingen-Schwenningen
6743	- Tuttlingen
7090	Heidelberg, SRH Hochschule (Priv. FH)
2150	Heidelberg, Hochschule Fresenius (Priv. FH)
	Heilbronn, FH
6751	- Heilbronn
6752	- Künzelsau
6753	- Schwäbisch Hall
0050	Heilbronn, German Graduate School of Management & Law (Priv. FH)
6890	Isny, Naturwissenschaftlich-Technische Akademie (Priv. FH)
6760	Karlsruhe, H Technik und Wirtschaft (FH)
8150	Karslruhe, Karlshochschule International University
1410	Konstanz, Allensbach Hochschule (Priv. FH)
6770	Konstanz, H für Technik, Wirtschaft und Gestaltung (FH)
1940	Liebenzell, Internationale Hochschule (Evang. FH)
	Ludwigsburg, Evang. Hochschule (FH)
7190	- Ludwigsburg
7192	- Reutlingen
0060	Mannheim, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (FH)
6780	Mannheim, Hochschule (FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

		Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	810T	- Mannheim
	810U	- Stuttgart
	1970	Mannheim, Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) (Priv. FH)
	2450	Mannheim, Hochschule für Gesundheitsorientierte Wissenschaften Rhein-Neckar (HGWR) (Priv. FH)
>>	5728	Mannheim, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
		Nürtingen, FH
	6791	- Nürtingen
	6792	- Geislingen
	6800	Offenburg, H für Technik und Wirtschaft (FH)
	6810	Pforzheim, H für Gestaltung, Technik und Wirtschaft (FH)
	6820	Ravensburg-Weingarten, H für Technik und Sozialwesen (FH)
	7180	Riedlingen, Fernhochschule (FH)
	7680	Reutlingen, Theologisches Seminar (ev.)
	6830	Reutlingen, H für Technik und Wirtschaft (FH)
	7110	Rottenburg a. Neckar, H für Forstwirtschaft (FH)
	6711	Schwäbisch Gmünd, Hochschule Aalen - Technik und Wirtschaft (FH)
	7050	Schwäbisch Gmünd, H für Gestaltung (FH)
	6860	Stuttgart, FH - H der Medien
	6850	Stuttgart, Hochschule für Technik (FH)
		Hochschule für Kommunikation und Gestaltung (Priv. FH)
	3121	- Stuttgart, FB Gestaltung
	3122	- Ulm, FB Kommunikation
>>		Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	0035	- Campus Stuttgart
>>	0036	- Campus Freiburg i. Br.
	0761	Stuttgart, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
	5692	Stuttgart, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
	4960	Stuttgart, media Akademie - Hochschule (Priv. FH)
	6970	Stuttgart, Merz Akademie Hochschule für Gestaltung, Kunst und Medien (Priv. FH)
	7020	Stuttgart, AKAD Fachhochschule

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

		Stuttgart, VWA - Hochschule für berufsbegleitendes Studium (Priv. FH)
	2381	- Stuttgart
	2382	- Freiburg
	2383	- Karlsruhe
	2384	- Ulm
	6870	Ulm, FH - H für Technik
		Bayern
		Amberg-Weiden, Ostbayerische Technische Hochschule (FH)
	7551	- Amberg
	7552	- Weiden
>>	7560	Ansbach, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>>	7590	Aschaffenburg, TH (FH)
>>	7210	Augsburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
		Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	810N	- Augsburg
	810P	- München
	810Q	- Nürnberg
	5826	Bamberg, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
>>	7220	Coburg, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
		Deggendorf, Technische Hochschule (FH)
	7521	- Deggendorf
	7522	- Landkreis Rottal-Inn
	2100	Fürth, Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften (Priv. FH)
>>		Hof, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7531	- Hof
	7532	- Münchberg
	7540	Ingolstadt, Technische Hochschule (FH)
		Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	5723	- Bad Reichenhall
	5724	- München
	5725	- Nürnberg
	0822	Ismaning, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
	6680	Ismaning, Hochschule für angewandtes Management (Priv. FH) (Bis SS 2018 Standort Erding)
>>	7440	Kempten, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

>>	7450	Landshut, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
>>	7240	München, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	2211	München, HDBW Hochschule der Bayerischen Wirtschaft für angewandte Wissenschaften (Priv. FH)
	0720	München, Hochschule für angewandte Sprachen/SDI (Priv. FH)
>>	0030	München, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	6284	München, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
>>	0762	München, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH) (Bis SS 2018 Standort Coburg)
	5691	München, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
	8074	München, AMD Akademie Mode und Design Idstein (Priv. FH)
	5271	München, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)
	7580	München, Munich Business School (Priv. FH)
	7240	München, FH
		München, Katholische Stiftungshochschule (Kirchl. FH)
	7381	- München
	7382	- Benediktbeuern
>>	7570	Neu-Ulm, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7370	Nürnberg, Evang. Hochschule (FH)
	7250	Nürnberg, Technische Hochschule Georg Simon Ohm (FH)
	7260	Regensburg, Ostbayerische Technische Hochschule (FH)
>>		Rosenheim, TH (FH)
	7300	- Rosenheim
	7301	- Mühldorf a. Inn
	7303	- Burghausen
>>		Weihenstephan-Triesdorf, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7311	- Weihenstephan
	7312	- Triesdorf
	7313	- Straubing
>>		Würzburg-Schweinfurt, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	7351	- Würzburg
	7352	- Schweinfurt

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Berlin

	7690	Berlin, Hochschule für Technik und Wirtschaft (FH)
	7710	Berlin, Beuth-Hochschule für Technik (FH)
		Berlin, HS für Wirtschaft und Recht (FH)
	7721	- Fachbereich Wirtschaft
	7722	- Fachbereich Duales Studium
	7723	- Fachbereich Verwaltung, Recht, Polizei
	7730	Berlin, ASH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (FH)
>>	0032	Berlin, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	0101	Berlin, Technische Kunsthochschule in Berlin (Priv. FH)
	0160	Berlin, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
	0170	Berlin, Touro College (Priv. FH)
	0700	Berlin, bbw Hochschule (Piv. FH)
	0760	Berlin, IB-Hochschule Berlin (Priv. FH)
	0790	Berlin, Akkon HS (Priv. FH)
	0821	Berlin, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
	0830	Berlin, Design Akademie, SRH H für Kommunikation und Design (Priv. FH)
	1561	Berlin, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
	1600	Berlin, Quadriga Hochschule (Priv. FH)
	1610	Berlin, DEKRA Hochschule für Medien (Priv. FH)
	1751	Berlin, SRH Hochschule der populären Künste (Priv. FH)
	1760	Berlin, Business School Berlin Hochschule für Management (Priv. FH)
	1900	Berlin, German open Business School HS für Wirtschaft und Verwaltung (Priv. FH)
	1921	Berlin, HS für Wirtschaft, Technik und Kultur Berlin (Priv. FH)
	1981	Berlin, Hochschule für Kunst, Design und Populäre Musik Freiburg i. Br. (Priv. FH)
	1990	Berlin, Medical School H für Gesundheit und Medizin (Priv. FH)
	2240	Berlin, Hochschule für angewandte Pädagogik (Priv. FH)
	2290	Berlin, International University of Applied Sciences (Priv. FH)
	3140	Berlin, CODE University of Applied Sciences (Priv. FH)
	5270	Berlin, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	5722	Berlin, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	5802	Berlin, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
>>	5827	Berlin, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv. FH)
	6287	Berlin, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
	7971	Berlin, SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)
	8072	Berlin, AMD Akademie Mode und Design Idstein (Priv. FH)
	810S	Berlin, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	7700	Berlin, Kath. Hochschule für Sozialwesen
	7750	Berlin, Evangelische Hochschule (FH)
	Brandenburg	
	7910	Brandenburg an der Havel, Technische Hochschule Brandenburg (FH)
	7920	Eberswalde, Hochschule für nachhaltige Entwicklung (FH)
	6430	Elstal, Theologische Hochschule (FH)
	1570	Potsdam, FH für Sport und Management (Priv. FH)
	7950	Potsdam, FH
	3250	Potsdam, Fachhochschule Clara Hoffbauer (Priv. FH)
	7940	Wildau, Technische Hochschule (FH)
	Bremen	
	5680	Bremen, H
	0020	Bremen, APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft (Priv. FH)
>>	1790	Bremen, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
	810J	Bremen, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	5660	Bremerhaven, H
	Hamburg	
	5210	Hamburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften
	5220	Hamburg, HFH Hamburger Fern-Hochschule
	5230	Hamburg, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit (FH)
	5260	Hamburg, Europäische Fernhochschule
>>	0033	Hamburg, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	0103	Hamburg, Berliner Technische Kunsthochschule (Priv. FH)
	0763	Hamburg, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
	0880	Hamburg, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
	1761	Hamburg, Business School Berlin Hochschule für Management (Priv. FH)
	1870	Hamburg, Brand Academy (Priv. FH)
	1880	Hamburg, MSH Medical School (Priv. FH)
	2410	Hamburg, NBS Northern Business School (Priv. FH)
>>	5694	Hamburg, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
	5803	Hamburg, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
	6285	Hamburg, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
	8071	Hamburg, AMD Akademie Mode und Design Idstein (Priv. FH)
	8090	Hamburg, HSBA School of Business Administration (Priv. FH)
	810V	Hamburg, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
		Hessen
	6360	Bad Hersfeld, H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung (Priv. FH)
	7670	Bad Homburg, accadis Hochschule (Priv. FH)
		Darmstadt, Evangelische Hochschule (EHD) (FH)
	6271	- Darmstadt
	6272	- Schwalmstadt
		Darmstadt, h_da - H
	6211	- Darmstadt (FH)
	6212	- Dieburg (FH)
	3990	Darmstadt, Promotionszentrum Angewandte Informatik
	6390	Darmstadt, Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt (Priv. Fern-FH)
	6220	Frankfurt a.M., University of Applied Sciences (FH)
	1563	Frankfurt, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
		Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	810L	- Frankfurt
	810M	- Kassel
	6690	Frankfurt, Provadis School of International Management and Technology (Priv. FH)
	6290	Fulda, Hochschule (FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

2200	Geisenheim, Hochschule University (FH)
	Technische Hochschule Mittelhessen (THM)
6231	- Gießen
6232	- Friedberg
6233	- Wetzlar
	Idstein, Hochschule Fresenius (Priv. FH)
6281	- Idstein
6286	- Frankfurt
6289	- Wiesbaden
1510	Kassel, CVJM-Hochschule (Priv. FH)
	DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)
6401	- Bad Sooden-Allendorf
6402	- Kassel
	Hochschule RheinMain (FH)
6243	- Rüsselsheim
6244	- Wiesbaden
3980	Wiesbaden, Promotionszentrum Soziale Arbeit
	Mecklenburg-Vorpommern
7780	Neubrandenburg, Hochschule (FH)
5823	Rostock, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
6413	Rostock, Europäische Fachhochschule Rhein/Erft (EUFH) (Priv.)
0061	Schwerin, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (FH)
2371	Schwerin, Vitruvius-Hochschule Leipzig (Priv. FH)
5824	Schwerin, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
7790	Stralsund, Hochschule (FH)
7840	Wismar, Hochschule (FH)
	Niedersachsen
	Braunschweig-Wolfenbüttel, Hochschule (FH)
5312	- Wolfenbüttel
5313	- Wolfsburg
5314	- Salzgitter
5315	- Suderburg
8140	Buxtehude, Hochschule21 (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	Emden/Leer, Hochschule (FH)
4991	- Emden
4992	- Leer
5400	Göttingen, Priv. FH
1780	Hameln, Hochschule Weserbergland (HSW), (Priv. FH)
5330	Hannover, Hochschule
	Priv. FH der Wirtschaft
5391	- Hannover
5392	- Celle
5825	Hannover, FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
810R	Hannover, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
1910	Hannover, Leibniz - Fachhochschule (Priv. FH)
2360	Hermannsburg, FH für Interkulturelle Theologie (Priv.)
	Hildesheim/Holzminden/Göttingen, Hochschule (FH)
5381	- Göttingen
5382	- Hildesheim
5385	- Holzminden
	Osnabrück, Hochschule (FH)
5501	- Osnabrück
5503	- Lingen
5430	Ottersberg, FH (Priv.)
>>	Vechta/Diepholz, Priv. H für Wirtschaft und Technik (Priv. FH) (Standort Oldenburg bis WS2017/18)
5411	- Diepholz
5412	- Vechta
5413	- Oldenburg
	Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Hochschule (FH)
4981	- Wilhelmshaven
4982	- Oldenburg
4983	- Elsfleth
	Nordrhein-Westfalen
	Aachen, FH
5711	- Aachen
5712	- Jülich

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	Bad Honnef, Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)
5720	- in Bad Honnef
5726	- in Dortmund
5727	- in Düsseldorf
	Bielefeld, FH
5731	- Bielefeld
5732	- Minden
5733	- Gütersloh
0040	Bielefeld, FH der Diakonie - Diaconia - University of Applied Science Bielefeld-Bethel
	FH des Mittelstandes (FHM) (Priv.)
5820	- Bielefeld
5821	- Köln
5822	- Pulheim
0930	Bochum, EBZ Business School (Priv. FH)
6000	Bochum, Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe
	Bochum, Hochschule (FH)
5751	- Bochum
5752	- Velbert/Heiligenhaus
1770	Bochum, Hochschule für Gesundheit (FH)
5980	Bochum, Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum
1500	Bonn, Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe (Priv. FH)
	Bonn-Rhein-Sieg, FH
8111	- St. Augustin
8112	- Rheinbach
8113	- Hennef
5770	Dortmund, FH
	Dortmund, International School of Management Dortmund (Priv. FH)
5690	- in Dortmund
5693	- in Köln
1660	Düsseldorf, EBC Euro Business College Hamburg (Priv. FH)
5780	Düsseldorf, FH
8073	Düsseldorf, AMD Akademie und Design Idstein (Priv. FH)
1950	Düsseldorf, Fliedner Fachhochschule (Priv. FH)
6288	Düsseldorf, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
2280	Düsseldorf, IST-Hochschule für Management (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	5272	Düsseldorf, Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)
		Essen, Priv. FH für Ökonomie und Management
	8101	- Essen
	8102	- Duisburg
	8103	- Neuss
	8104	- Köln
	8105	- Gütersloh
	8106	- Siegen
	8107	- Marl
	8108	- Düsseldorf
	8109	- Dortmund
	810A	- Bonn
	810B	- Aachen
	810C	- Wuppertal
	810D	- Bochum
	810E	- Bönen
	810F	- Hagen
	810G	- Münster
	810H	- Wesel
		Gelsenkirchen, FH
	5701	- Gelsenkirchen
	5702	- Bocholt
	5703	- Recklinghausen
	8080	Hamm, SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft (Priv. FH)
		Hamm-Lippstadt, FH
	3071	- Hamm
	3072	- Lippstadt
	5800	Iserlohn, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Europa Iserlohn (Priv. FH)
	0102	Iserlohn, Berliner Technische Kunsthochschule (Priv. FH)
	1562	Köln, HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin (Priv. FH)
	6282	Köln, Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)
		Köln, FH
	5831	- Köln
	5832	- Gummersbach
	5833	- Leverkusen
	1680	Köln, Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences (Priv. FH)
>>	0034	Köln, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

	0764	Köln, IB - Hochschule Berlin (Priv. FH)
		Köln, praxisHochschule (Priv. FH)
	2440	- Köln
	2441	- Rheine
		Köln, Priv. Rheinische FH
	5990	- Köln
	5991	- Neuss
	3090	Köln, HSD Hochschule Döpfer (Priv. FH)
		Münster, FH
	5891	- Münster
	5892	- Steinfurt
		FH Niederrhein
	5841	- Krefeld
	5842	- Mönchengladbach
		Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft (Priv.)
	6411	- Brühl
	6412	- Neuss
>>	6414	- Köln
>>	6415	- Rheine
		Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen (FH)
	6031	- Köln
	6032	- Aachen
	6033	- Münster
	6034	- Paderborn
		FH Ostwestfalen-Lippe
	5861	- Lemgo
	5862	- Detmold
	5863	- Höxter
		Paderborn, Priv. FH der Wirtschaft
	5901	- Paderborn
	5902	- Bergisch-Gladbach
	5904	- Bielefeld
	5905	- Mettmann
		FH Rhein-Waal
	3061	- Kleve
	3062	- Kamp-Lintfort

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

		FH Südwestfalen
	5251	- Hagen
	5252	- Iserlohn
	5253	- Meschede
	5254	- Soest
	0823	Unna, Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin (Priv. FH)
		FH Westliches Ruhrgebiet
	3051	- Bottrop
	3052	- Mülheim
		Rheinland-Pfalz
	3230	Bernkastel-Kues, Cusanus Hochschule (Priv. FH)
	6510	Bingen, Technische Hochschule (FH)
		Kaiserslautern, Hochschule (FH)
	6521	- Kaiserslautern
	6522	- Pirmasens
	6523	- Zweibrücken
		Koblenz, Hochschule (FH)
	6531	- Koblenz
	6532	- Höhr-Grenzhausen
	6533	- Remagen
>>	6650	Ludwigshafen, Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft (FH)
	6670	Mainz, Hochschule (FH)
	6600	Mainz, Katholische Hochschule (FH)
	1681	Mainz, Cologne Business School (CBS) - European University of Applied Sciences (Priv. FH)
		Trier, Hochschule (FH)
	6581	- Trier
	6582	- Birkenfeld
	6583	- Idar-Oberstein
	6660	Worms, Hochschule (FH)
		Saarland
	7610	Saarbrücken, H für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
	0860	Saarbrücken, Deutsche H für Prävention und Gesundheitsmanagement (Priv. FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Sachsen

	5120	Dresden, H für Technik und Wirtschaft, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	1850	Dresden, Fachhochschule (Priv. FH)
	5110	Dresden, Evangelische Hochschule (FH)
	7972	Dresden, SRH Hochschule Berlin (Priv. FH)
>>	0037	Leipzig, Hochschule Macromedia für angewandte Wissenschaften Stuttgart (Priv. FH)
	2370	Leipzig, Vitruvius-Hochschule Leipzig (Priv. FH)
	5130	Leipzig, H für Technik, Wirtschaft und Kultur, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	5100	Leipzig, Hochschule für Telekommunikation (Priv. FH)
	810K	Leipzig, Priv. FH für Ökonomie und Management Essen
	5140	Mittweida, H (University of Applied Sciences), Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	5170	Moritzburg, Evangelische Hochschule (FH)
		Zittau/Görlitz, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	5151	- Zittau
	5152	- Görlitz
		Zwickau, Westsächsische H, Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)
	5161	- Zwickau
	5162	- Schneeberg
	5163	- Reichenbach
	2190	Zwickau, DPFA Hochschule Sachsen (Priv. FH)

Sachsen-Anhalt

		Hochschule Anhalt (FH)
	8031	- Bernburg
	8032	- Dessau
	8033	- Köthen
		Hochschule Harz (FH)
	8021	- Wernigerode
	8022	- Halberstadt
		Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)
	8011	- Magdeburg
	8012	- Stendal
	8000	Merseburg, Hochschule (FH)

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Schleswig-Holstein

	5280	Elmshorn, Priv. FH (Nordakademie)
	5010	Flensburg, Hochschule (FH)
	5090	Heide, FH Westküste
	3260	Kiel, DHSH - Duale Hochschule Schleswig-Holstein (Priv. FH)
	5020	Kiel, FH
>>	5030	Lübeck, Technische Hochschule (FH)
	5050	Wedel, Priv. FH

Thüringen

		Duale Hochschule Gera-Eisenach (FH)
	3241	- Eisenach
	3242	- Gera
	7810	Erfurt, FH
	0730	Gera, SRH Fachhochschule für Gesundheit (Priv. FH)
	7820	Jena, Hochschule (FH)
	7880	Nordhausen, Hochschule (FH)
	7830	Schmalkalden, Hochschule (FH)

6. Verwaltungsfachhochschulen

Baden-Württemberg

	7060	Kehl, H für öffentliche Verwaltung (VerwFH)
	7070	Ludwigsburg, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen (FH)
	7120	Schwetzingen, H für Rechtspflege (VerwFH)
	7140	Villingen-Schwenningen, H für Polizei (VerwFH)
		Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
	620B	- FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Bayern

	Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
7461	- Fürstenfeldbruck (Polizei)
7462	- Herrsching (Finanzwesen)
7463	- Hof (Allg. Innere Verwaltung)
7464	- München (Archiv- und Bibliothekswesen)
7465	- Starnberg (Rechtspflege)
7466	- Wasserburg (Sozialverwaltung)
746A	- Sulzbach-Rosenberg (Polizei)
746B	- Kaufbeuren (Finanzwesen)

Berlin

	Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
6202	- FB Sozialversicherung, Berlin
6205	- FB Auswärtige Angelegenheiten, Berlin
>> 620F	- FB Nachrichtendienste, Berlin

Brandenburg

7850	Königs Wusterhausen, FH für Finanzen Brandenburg (VerwFH)
7890	Oranienburg, FH der Polizei Brandenburg (VerwFH)

Bremen

5670	Bremen, H für öffentliche Verwaltung

Hamburg

5240	Hamburg, Akademie der Polizei (VerwFH)
7990	Hamburg, Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht

Hessen

6320	Marburg, FH für Archivwesen
6330	Rotenburg, Hessische H für Finanzen und Rechtspflege (Verw-FH)
	Wiesbaden, Hessische H für Polizei und Verwaltung (Verw-FH)
6342	- Mühlheim
6343	- Gießen
6344	- Kassel
6345	- Wiesbaden

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

		Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
	6203	- FB Wetterdienst, Langen
	620C	- FB Kriminalpolizei, Wiesbaden
	620E	- FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung, Kassel
		Mecklenburg-Vorpommern
	7900	Güstrow, FH für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege (Verw-FH)
		Niedersachsen
	0750	Hannover, Kommunale H für Verwaltung in Niedersachsen (Priv. VerwFH)
	0740	Hildesheim, Norddeutsche Hochschule für Rechtspflege (FH)
		Nordrhein-Westfalen
	6180	Bad Münstereifel, FH für Rechtspflege NW
	6190	Nordkirchen, FH für Finanzen NW
		FH für öffentliche Verwaltung NW
	6071	- Gelsenkirchen
	6072	- Dortmund
	6074	- Duisburg
	6075	- Hagen
	6076	- Köln
	6077	- Münster
	607A	- Bielefeld
	607B	- Mülheim
>>	607C	- Aachen
>>	607D	- Herne
		Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
	6206	- FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl
	6207	- FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz, Brühl
	6208	- FB Finanzen, Münster
		Rheinland-Pfalz
	8180	Büchenbeuren, Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz (FH)
	6640	Edenkoben, Hochschule für Finanzen Rheinland-Pfalz (FH)
	6620	Hachenburg, Hochschule der Deutschen Bundesbank
		Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz (FH)
	6631	- FB Innere Verwaltung, Mayen

Schlüssel: Hochschule der Ersteinschreibung
3

Signatur	Hochschulart Bundesland Hochschule

Deutsche Hochschulen, die im Verzeichnis 3 nicht (mehr) aufgeführt werden, sind mit "9000" (Sonstige deutsche Hochschule) zu verschlüsseln.

Schlüsselverzeichnis 3 beinhaltet auch Hochschulen die nach dem Sommersemester 2017 aufgelöst bzw. in andere Hochschulen eingegeliedert worden sind. Diese Schlüssel dürfen nur für die Verschlüsselung der Hochschulen der Ersteinschreibung (EF17) verwendet werden.

Saarland

7630 Saarbrücken, FH für Verwaltung

Sachsen

6380 Meißen, FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege
5190 Rothenburg/OL, H der Sächsischen Polizei (FH)
5191 Bautzen, H der Sächsischen Polizei (FH)

Sachsen-Anhalt

8060 Aschersleben, FH Polizei Sachsen-Anhalt (VerwFH)

Schleswig-Holstein

FH für Verwaltung und Dienstleistung
5061 - Altenholz
5062 - Reinfeld

Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
620D - FB Bundespolizei in Lübeck

Thüringen

7860 Gotha, Thüringer FH für öffentl. Verwaltung

7. Sonstige deutsche Hochschulen

9000 Sonstige deutsche Hochschule

8. Hochschulen im Ausland

9990 Hochschule im Ausland

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>	
	Geisteswissenschaften
	Geisteswissenschaften allgemein (STB) [4]
004	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) [1]
090	Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften [2]
302	Medienwissenschaft
	Evang. Theologie, -Religionslehre (STB)
161	Diakoniewissenschaft
544	Evang. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
053	Evang. Theologie, -Religionslehre
	Kath. Theologie, -Religionslehre (STB)
162	Caritaswissenschaft
545	Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
086	Kath. Theologie, -Religionslehre
	Philosophie (STB)
169	Ethik
127	Philosophie
136	Religionswissenschaft
	Geschichte (STB)
272	Alte Geschichte
012	Archäologie
068	Geschichte
273	Mittlere und neuere Geschichte
548	Ur- und Frühgeschichte
183	Wirtschafts-/Sozialgeschichte
	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation (STB)
022	Bibliothekswissenschaft/-wesen (nicht für Studierende an Verwaltungs-FH)
037	Dokumentationswissenschaft
	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft (STB)
188	Allgemeine Literaturwissenschaft
152	Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
284	Angewandte Sprachwissenschaft
018	Berufsbezogene Fremdsprachenausbildung
160	Computerlinguistik
	Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch (STB)
031	Byzantinistik
070	Griechisch
005	Klassische Philologie
095	Latein
043	Neugriechisch

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>	
	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) (STB)
034	Dänisch
271	Deutsch als Fremdsprache oder als Zweitsprache
067	Germanistik/Deutsch
189	Niederdeutsch
119	Niederländisch
120	Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
	Anglistik, Amerikanistik (STB)
006	Amerikanistik/Amerikakunde
008	Anglistik/Englisch
	Romanistik (STB)
059	Französisch
084	Italienisch
131	Portugiesisch
137	Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
150	Spanisch
	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik (STB)
016	Baltistik
056	Finno-Ugristik
206	Polnisch
139	Russisch
146	Slawistik (Slaw. Philologie)
207	Sorbisch
153	Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch Slowenisch usw.)
209	Tschechisch
130	Westslawisch (allgemein und a.n.g.)
	Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften (STB)
001	Ägyptologie
002	Afrikanistik
010	Arabisch/Arabistik
015	Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Ozeanien und Amerika
073	Hebräisch/Judaistik
078	Indologie
081	Iranistik
083	Islamwissenschaft
085	Japanologie
180	Kaukasistik
122	Orientalistik/Altorientalistik
145	Sinologie/Koreanistik
158	Turkologie
187	Asiatische Sprachen und Kulturen/Asienwissenschaften

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>	
	Kulturwissenschaften i.e.S. (STB)
024	Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft
173	Ethnologie
174	Volkskunde
	Islamische Studien (STB)
292	Islamische Studien
	Sport
	Sport, Sportwissenschaft (STB)
098	Sportpädagogik/Sportpsychologie
029	Sportwissenschaft
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein (STB) [4]
030	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) [1]
303	Kommunikationswissenschaft/Publizistik
154	Lernbereich Gesellschaftslehre [2]
	Regionalwissenschaften (STB) [3]
038	Lateinamerika
044	Ost- und Südosteuropa
036	Sonstige Regionalwissenschaften
	Politikwissenschaften (STB)
129	Politikwissenschaft/Politologie
	Sozialwissenschaften (STB)
147	Sozialkunde
148	Sozialwissenschaft
149	Soziologie
	Sozialwesen (STB)
208	Soziale Arbeit
245	Sozialpädagogik
253	Sozialwesen
	Rechtswissenschaften (STB)
135	Rechtswissenschaft
042	Wirtschaftsrecht
	Verwaltungswissenschaften (STB)
257	Arbeits- und Berufsberatung
258	Arbeitsverwaltung
255	Archivwesen
259	Auswärtige Angelegenheiten

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>	
265	Bankwesen
262	Bibliothekswesen
260	Bundeswehrverwaltung
266	Finanzverwaltung
261	Innere Verwaltung
168	Justizvollzug
263	Polizei/Verfassungsschutz
256	Rechtspflege
264	Sozialversicherung
268	Verkehrswesen
172	Verwaltungswissenschaft/-wesen
269	Zoll- und Steuerverwaltung
	Wirtschaftswissenschaften (STB)
011	Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
021	Betriebswirtschaftslehre
167	Europäische Wirtschaft
304	Medienwirtschaft/Medienmanagement
182	Internationale Betriebswirtschaft/Management
166	Sportmanagement/Sportökonomie
274	Tourismuswirtschaft
210	Verkehrswirtschaft
175	Volkswirtschaftslehre
181	Wirtschaftspädagogik
184	Wirtschaftswissenschaften
	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt (STB)
464	Facility Management
179	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
	Psychologie (STB)
132	Psychologie
	Erziehungswissenschaften (STB)
117	Ausländerpädagogik
270	Berufs- und Wirtschaftspädagogik
321	Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
052	Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
365	Pädagogik der frühen Kindheit
115	Grundschul-/Primarstufenpädagogik
254	Sachunterricht (einschl. Schulgarten)
361	Schulpädagogik
190	Sonderpädagogik[5)]

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>	
	Mathematik, Naturwissenschaften
	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein (STB) [4]
275	Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
049	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) [1]
186	Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht [2]
	Mathematik (STB)
105	Mathematik
237	Mathematische Statistik/Wahrscheinlichkeitsrechnung
118	Technomathematik
276	Wirtschaftsmathematik
	Physik, Astronomie (STB)
014	Astronomie, Astrophysik
128	Physik
	Chemie (STB)
025	Biochemie
032	Chemie
096	Lebensmittelchemie
	Pharmazie (STB)
126	Pharmazie
	Biologie (STB)
009	Anthropologie (Humanbiologie)
026	Biologie
300	Biomedizin
282	Biotechnologie
	Geowissenschaften (ohne Geographie) (STB)
065	Geologie/Paläontologie
066	Geophysik
385	Geoökologie
039	Geowissenschaften
110	Meteorologie
111	Mineralogie
124	Ozeanographie
	Geographie (STB)
050	Geographie/Erdkunde
283	Biogeographie
178	Wirtschafts-/Sozialgeographie

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>	
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften
	Gesundheitswissenschaften allgemein (STB) [4]
195	Gesundheitspädagogik
232	Gesundheitswissenschaft/-management
233	Nichtärztliche Heilberufe/Therapien
234	Pflegewissenschaft/-management
	Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) (STB)
107	Medizin (Allgemein-Medizin)
	Zahnmedizin (STB)
185	Zahnmedizin
	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin
	Veterinärmedizin (STB)
156	Tiermedizin/Veterinärmedizin
	Landespflege, Umweltgestaltung (STB)
093	Landespflege/Landschaftsgestaltung
061	Meliorationswesen
064	Naturschutz
	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie (STB)
138	Agrarbiologie
125	Agrarökonomie
003	Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
028	Brauwesen/Getränketechnologie
060	Gartenbau
097	Lebensmitteltechnologie
220	Milch- und Molkereiwirtschaft
353	Pflanzenproduktion
371	Tierproduktion
227	Weinbau und Kellerwirtschaft
	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft (STB)
058	Forstwissenschaft, -wirtschaft
075	Holzwirtschaft
	Ernährungs- und Haushaltswissenschaften (STB)
320	Ernährungswissenschaft
071	Haushalts- und Ernährungswissenschaft
333	Haushaltswissenschaft

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>	
	Ingenieurwissenschaften
	Ingenieurwesen allgemein (STB) [4]
140	Angewandte Systemwissenschaften
072	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) [1]
199	Lernbereich Technik [2]
380	Mechatronik
305	Medientechnik
310	Regenerative Energien
201	Werken (technisch)/Technologie
	Bergbau, Hüttenwesen (STB)
390	Archäometrie (Ingenieurarchäologie)
020	Bergbau/Bergtechnik
076	Hütten- und Gießereiwesen
103	Markscheidewesen
	Maschinenbau/Verfahrenstechnik (STB)
141	Abfallwirtschaft
143	Augenoptik
033	Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
231	Druck- und Reproduktionstechnik
211	Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
212	Feinwerktechnik
202	Fertigungs-/Produktionstechnik
215	Gesundheitstechnik
216	Glastechnik/Keramik
082	Holz-/Fasertechnik
241	Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
219	Kunststofftechnik
104	Maschinenbau/-wesen
108	Metalltechnik
224	Physikalische Technik
144	Technische Kybernetik
225	Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
074	Transport-/Fördertechnik
457	Umwelttechnik (einschl. Recycling)
226	Verfahrenstechnik
213	Versorgungstechnik
	Elektrotechnik und Informationstechnik (STB)
316	Elektrische Energietechnik
048	Elektrotechnik/Elektronik
157	Mikroelektronik
286	Mikrosystemtechnik
222	Kommunikations- und Informationstechnik
088	Optoelektronik

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
	Verkehrstechnik, Nautik (STB)
235	Fahrzeugtechnik
057	Luft- und Raumfahrttechnik
223	Nautik/Seefahrt
142	Schiffbau/Schiffstechnik
089	Verkehrsingenieurwesen
	Architektur, Innenarchitektur (STB)
013	Architektur
242	Innenarchitektur
	Raumplanung (STB)
134	Raumplanung
458	Umweltschutz
	Bauingenieurwesen (STB)
017	Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
197	Holzbau
429	Stahlbau
094	Wasserbau
077	Wasserwirtschaft
	Vermessungswesen (STB)
280	Kartographie
171	Vermessungswesen (Geodäsie)
	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt (STB)
370	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
	Informatik (STB)
221	Bioinformatik
200	Computer- und Kommunikationstechniken
079	Informatik
123	Ingenieurinformatik/Technische Informatik
121	Medieninformatik
247	Medizinische Informatik
277	Wirtschaftsinformatik
	Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (STB)
294	Materialwissenschaft
177	Werkstofftechnik
	Kunst, Kunstwissenschaft
	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein (STB) [4]
040	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Kunst, Kunstwissenschaft) [1]
091	Kunsterziehung
092	Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
101	Restaurierungskunde

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>	
	Bildende Kunst (STB)
023	Bildende Kunst/Graphik
205	Bildhauerei/Plastik
204	Malerei
287	Neue Medien
	Gestaltung (STB)
007	Angewandte Kunst
159	Edelstein- und Schmuckdesign
069	Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
203	Industriedesign/Produktgestaltung
116	Textilgestaltung
176	Werkerziehung
	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften (STB)
035	Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
054	Film und Fernsehen
102	Schauspiel
106	Tanzpädagogik
155	Theaterwissenschaft
	Musik, Musikwissenschaft (STB)
192	Dirigieren
230	Gesang
080	Instrumentalmusik
164	Jazz und Popularmusik
193	Kirchenmusik
191	Komposition
113	Musikerziehung
114	Musikwissenschaft/-geschichte
165	Orchestermusik
163	Rhythmik
194	Tonmeister

Schlüssel: 4.1 Studienfächer, Studienbereiche und Fächergruppen, systematisch

	Signatur	Fächergruppe Studienbereich Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
>>		

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

	Außerhalb der Studienbereichsgliederung (STB)
196	Studienkolleg
290	ohne Angabe/ungeklärt

>> * Link zur englischsprachigen Übersetzung der Studienfächer (Link bitte kopieren): https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#yfUhBwAGkoEZbwWN/unterstuetzte-statistiken/bildung/hochschulen/promovierende/bundeseinheitliches-schluesselverzeichnis-und-definitionen

1 Interdisziplinäre Studiengänge, die mehrere Studienbereiche einer Fächergruppe und nicht schwerpunktmäßig zugeordnet werden können, sind hier nachzuweisen.

2 Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

3 Regionale Studien, soweit nicht einzelnen Studienbereichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen.

4 Studiengänge, die lediglich einer Fächergruppe, aber keinem Studienbereich zugeordnet werden können, sind hier nachzuweisen.

5 Alle Studienfächer des bis SS 2015 gültigen Studienbereiches „Sonderpädagogik“ werden ab WS 2015 im Studienfach „Sonderpädagogik“ zusammengefasst nachgewiesen.

Schlüssel: 4.2 Studienfächer, numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
001	Ägyptologie
002	Afrikanistik
003	Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
004	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) 1
005	Klassische Philologie
006	Amerikanistik/Amerikakunde
007	Angewandte Kunst
008	Anglistik/Englisch
009	Anthropologie (Humanbiologie)
010	Arabisch/Arabistik
011	Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
012	Archäologie
013	Architektur
014	Astronomie, Astrophysik
015	Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Ozeanien und Amerika
016	Baltistik
017	Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
018	Berufsbezogene Fremdsprachenausbildung
020	Bergbau/Bergtechnik
021	Betriebswirtschaftslehre
022	Bibliothekswissenschaft/-wesen (nicht für Studierende an VerwaltungsFH)
023	Bildende Kunst/Graphik
024	Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft
025	Biochemie
026	Biologie
028	Brauwesen/Getränketechnologie
029	Sportwissenschaft
030	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1
031	Byzantinistik
032	Chemie
033	Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
034	Dänisch
035	Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
036	Sonstige Regionalwissenschaften 3)
037	Dokumentationswissenschaft
038	Lateinamerika 3)
039	Geowissenschaften
040	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Kunst, Kunstwissenschaft) 1
042	Wirtschaftsrecht
043	Neugriechisch
044	Ost- und Südosteuropa 3)
048	Elektrotechnik/Elektronik
049	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) 1
050	Geographie/Erdkunde
052	Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
053	Evang. Theologie, - Religionslehre
054	Film und Fernsehen
056	Finno-Ugristik
057	Luft- und Raumfahrttechnik
058	Forstwissenschaft, -wirtschaft

Schlüssel: 4.2 Studienfächer, numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
059	Französisch
060	Gartenbau
061	Meliorationswesen
064	Naturschutz
065	Geologie/Paläontologie
066	Geophysik
067	Germanistik/Deutsch
068	Geschichte
069	Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
070	Griechisch
071	Haushalts- und Ernährungswissenschaft
072	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) 1
073	Hebräisch/Judaistik
074	Transport-/Fördertechnik
075	Holzwirtschaft
076	Hütten- und Gießereiwesen
077	Wasserwirtschaft
078	Indologie
079	Informatik
080	Instrumentalmusik
081	Iranistik
082	Holz-/Fasertechnik
083	Islamwissenschaft
084	Italienisch
085	Japanologie
086	Kath. Theologie, - Religionslehre
088	Optoelektronik
089	Verkehrsingenieurwesen
090	Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften 2
091	Kunsterziehung
092	Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
093	Landespflege/Landschaftsgestaltung
094	Wasserbau
095	Latein
096	Lebensmittelchemie
097	Lebensmitteltechnologie
098	Sportpädagogik/Sportpsychologie
101	Restaurierungskunde
102	Schauspiel
103	Markscheidewesen
104	Maschinenbau/-wesen
105	Mathematik
106	Tanzpädagogik
107	Medizin (Allgemein-Medizin)
108	Metalltechnik
110	Meteorologie
111	Mineralogie
113	Musikerziehung
114	Musikwissenschaft/-geschichte
115	Grundschul-/Primarstufenpädagogik

Schlüssel: 4.2 Studienfächer, numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
116	Textilgestaltung
117	Ausländerpädagogik
118	Technomathematik
119	Niederländisch
120	Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
121	Medieninformatik
122	Orientalistik, Altorientalistik
123	Ingenieurinformatik/Technische Informatik
124	Ozeanographie
125	Agrarökonomie
126	Pharmazie
127	Philosophie
128	Physik
129	Politikwissenschaften/Politologie
130	Westslawisch (allgemein und a.n.g.)
131	Portugiesisch
132	Psychologie
134	Raumplanung
135	Rechtswissenschaft
136	Religionswissenschaft
137	Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
138	Agrarbiologie
139	Russisch
140	Angewandte Systemwissenschaften
141	Abfallwirtschaft
142	Schiffbau/Schiffstechnik
143	Augenoptik
144	Technische Kybernetik
145	Sinologie/Koreanistik
146	Slawistik (Slaw. Philologie)
147	Sozialkunde
148	Sozialwissenschaft
149	Soziologie
150	Spanisch
152	Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
153	Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.)
154	Lernbereich Gesellschaftslehre 2)
155	Theaterwissenschaft
156	Tiermedizin/Veterinärmedizin
157	Mikroelektronik
158	Turkologie
159	Edelstein- und Schmuckdesign
160	Computerlinguistik
161	Diakoniewissenschaft
162	Caritaswissenschaft
163	Rhythmik
164	Jazz und Popularmusik
165	Orchestermusik
166	Sportmanagement/Sportökonomie
167	Europäische Wirtschaft

Schlüssel: 4.2 Studienfächer, numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
168	Justizvollzug
169	Ethik
171	Vermessungswesen (Geodäsie)
172	Verwaltungswissenschaft/-wesen
173	Ethnologie
174	Volkskunde
175	Volkswirtschaftslehre
176	Werkerziehung
177	Werkstofftechnik
178	Wirtschafts-/Sozialgeographie
179	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
180	Kaukasistik
181	Wirtschaftspädagogik
182	Internationale Betriebswirtschaft/Management
183	Wirtschafts-/Sozialgeschichte
184	Wirtschaftswissenschaften
185	Zahnmedizin
186	Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht 2
187	Asiatische Sprachen und Kulturen/Asienwissenschaften
188	Allgemeine Literaturwissenschaft
189	Niederdeutsch
190	Sonderpädagogik 4)
191	Komposition
192	Dirigieren
193	Kirchenmusik
194	Tonmeister
195	Gesundheitspädagogik
196	Studienkolleg
197	Holzbau
199	Lernbereich Technik 2)
200	Computer- und Kommunikationstechniken
201	Werken (technisch)/Technologie
202	Fertigungs-/Produktionstechnik
203	Industriedesign/Produktgestaltung
204	Malerei
205	Bildhauerei/Plastik
206	Polnisch
207	Sorbisch
208	Soziale Arbeit
209	Tschechisch
210	Verkehrswirtschaft
211	Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
212	Feinwerktechnik
213	Versorgungstechnik
215	Gesundheitstechnik
216	Glastechnik/Keramik
219	Kunststofftechnik
220	Milch- und Molkereiwirtschaft
221	Bioinformatik
222	Kommunikations- und Informationstechnik

Schlüssel: 4.2 Studienfächer, numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
223	Nautik/Seefahrt
224	Physikalische Technik
225	Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
226	Verfahrenstechnik
227	Weinbau und Kellerwirtschaft
230	Gesang
231	Druck- und Reproduktionstechnik
232	Gesundheitswissenschaft/-management
233	Nichtärztliche Heilberufe/Therapien
234	Pflegewissenschaft/-management
235	Fahrzeugtechnik
237	Mathematische Statistik/Wahrscheinlichkeitsrechnung
241	Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
242	Innenarchitektur
245	Sozialpädagogik
247	Medizinische Informatik
253	Sozialwesen
254	Sachunterricht (einschl. Schulgarten)
255	Archivwesen
256	Rechtspflege
257	Arbeits- und Berufsberatung
258	Arbeitsverwaltung
259	Auswärtige Angelegenheiten
260	Bundeswehrverwaltung
261	Innere Verwaltung
262	Bibliothekswesen
263	Polizei/Verfassungsschutz
264	Sozialversicherung
265	Bankwesen
266	Finanzverwaltung
268	Verkehrswesen
269	Zoll- und Steuerverwaltung
270	Berufs- und Wirtschaftspädagogik
271	Deutsch als Fremdsprache oder als Zweitsprache
272	Alte Geschichte
273	Mittlere und neuere Geschichte
274	Tourismuswirtschaft
275	Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
276	Wirtschaftsmathematik
277	Wirtschaftsinformatik
280	Kartographie
282	Biotechnologie
283	Biogeographie
284	Angewandte Sprachwissenschaft
286	Mikrosystemtechnik
287	Neue Medien
290	ohne Angabe/ungeklärt
292	Islamische Studien
294	Materialwissenschaft
300	Biomedizin

Schlüssel: 4.2 Studienfächer, numerisch

>> Signatur	Studienfach der Studierenden- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik *
302	Medienwissenschaft
303	Kommunikationswissenschaft/Publizistik
304	Medienwirtschaft/Medienmanagement
305	Medientechnik
310	Regenerative Energien
316	Elektrische Energietechnik
320	Ernährungswissenschaft
321	Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
333	Haushaltswissenschaft
353	Pflanzenproduktion
361	Schulpädagogik
365	Pädagogik der frühen Kindheit
370	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
371	Tierproduktion
380	Mechatronik
385	Geoökologie
390	Archäometrie (Ingenieurarchäologie)
429	Stahlbau
457	Umwelttechnik einschl. Recycling
458	Umweltschutz
464	Facility Management
544	Evang. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
545	Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
548	Ur- und Frühgeschichte

>> * Link zur englischsprachigen Übersetzung der Studienfächer (Link bitte kopieren): https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#yfUhBwAGkoEZbwWN/unterstuetzte-statistiken/bildung/hochschulen/promovierende/bundeseinheitliches-schluesselverzeichnis-und-definitionen

1 Interdisziplinäre Studiengänge, die mehrere Studienbereiche einer Fächergruppe und nicht schwerpunktmäßig zugeordnet werden können, sind hier nachzuweisen.

2 Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

3 Regionale Studien, soweit nicht einzelnen Studienbereichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen.

4 Alle Studienfächer des bis SS 2015 gültigen Studienbereiches „Sonderpädagogik“ werden ab WS 2015 im Studienfach „Sonderpädagogik“ zusammengefasst nachgewiesen.

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	A
141	Abfallwirtschaft
zu 021	Absatzwirtschaft
002	Afrikanistik
138	Agrarbiologie
125	Agrarökonomie [bei Agrarwissenschaften]
zu 184	Agrarökonomie [bei Wirtschaftswissenschaften]
zu 125	Agrarwirtschaft
003	Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
	[vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Agrarwissenschaften) 1]
001	Ägyptologie
zu 013	Allgemeine Architektur
zu 032	Allgemeine Chemie
zu 212	Allgemeine Feinwerktechnik
zu 079	Allgemeine Informatik
188	Allgemeine Literaturwissenschaft
zu 136	Allgemeine Religionsgeschichte
152	Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
zu 225	Allgemeine Textiltechnik
zu 048	Allgemeine und theoretische Elektrotechnik/Elektronikphysik
zu 226	Allgemeine Verfahrenstechnik
zu 171	Allgemeine Vermessung
zu 183	Allgemeine Wissenschaftsgeschichte
	Allgemein-Medizin, s. Medizin (Allgemein-Medizin)
zu 104	Allgemeiner Gerätebau
zu 104	Allgemeiner Maschinenbau
zu 017	Allgemeines Bauwesen
zu 006	Altamerikanistik
272	Alte Geschichte
zu 113	Alte Musik
zu 086	Altkatholische Theologie
	Altorientalistik, s. Orientalistik, Altorientalistik
zu 095	Altphilologie
006	Amerikanistik/Amerikakunde
zu 026	Angewandte Biomechanik
zu 067	Angewandte deutsche Philologie (Deutschlehrer im Ausland)
zu 069	Angewandte Fotografie
zu 007	Angewandte Gestaltung
zu 069	Angewandte Graphik
zu 079	Angewandte Informatik
zu 303	Angewandte Kulturwissenschaften
007	Angewandte Kunst
zu 069	Angewandte Malerei (Oberflächenobjekt-Design)
zu 105	Angewandte Mathematik
zu 224	Angewandte Mechanik
zu 284	Angewandte Sprachen
284	Angewandte Sprachwissenschaft
140	Angewandte Systemwissenschaften

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu 018	Angewandte Weltwirtschaftssprachen
008	Anglistik/Englisch
zu 104	Anlagenbetriebstechnik
zu 178	Anthropogeographie
009	Anthropologie (Humanbiologie)
zu 104	Antriebs-, Steuer- und Messtechnik
zu 104	Apparatebau
zu 104	Apparatetechnik
010	Arabisch/Arabistik
zu 011	Arbeit/Wirtschaft
257	Arbeits- und Berufsberatung
011	Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
zu 132	Arbeitspsychologie
258	Arbeitsverwaltung
zu 011	Arbeitswissenschaft (Arbeitslehre)
012	Archäologie
zu 012	Archäologie, Christliche und Byzantinische Kunstgeschichte
zu 012	Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit
390	Archäometrie (Ingenieurarchäologie)
013	Architektur
255	Archivwesen
187	Asiatische Sprachen und Kulturen/Asienwissenschaften
zu 122	Assyriologie
014	Astronomie, Astrophysik
	Astrophysik, s. Astronomie, Astrophysik
zu 020	Aufbereitung und Veredelung
143	Augenoptik
117	Ausländerpädagogik
zu 067	Auslandsgermanistik
015	Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Ozeanien und Amerika
	Außerschulische Jugendbildung, s. Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
zu 052	Außerschulisches Erziehungs- und Sozialwesen
259	Auswärtige Angelegenheiten
zu 212	Automatische Fertigung [bei Feinwerktechnik]
zu 202	Automatisierung und Fertigung
zu 202	Automatisierungstechnik
	B
zu 044	Balkanologie
zu 016	Baltische Philologie
016	Baltistik
265	Bankwesen
zu 216	Bau- und Grobkeramik
zu 013	Baubetrieb [bei Architektur]
zu 017	Baubetrieb [bei Bauingenieurwesen]
zu 013	Baugeschichte
zu 017	Baugewerbe, Bauhauptgewerbe, Bautechnik (Gewerbelehramt)
zu 017	Bauinformatik
017	Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	017	Bauingenieurwesen/Projektmanagement
zu	013	Baukunst [bei Architektur]
zu	017	Bauphysik
zu	013	Bautechnik [bei Architektur]
zu	273	Bayerische Landesgeschichte
zu	104	Be-, Verarbeitungs-, Wärme- und Kraftmaschinen
zu	052	Behindertenpädagogik
zu	116	Bekleidungsdesign
		Bekleidungsgewerbe, s. Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
		Bekleidungstechnik, s. Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
	020	Bergbau/Bergtechnik
zu	226	Bergbau [bei Verfahrenstechnik]
zu	020	Bergbautechnik, Bergbaugewerbe (Gewerbelehramt)
		Bergtechnik, s. Bergbau/Bergtechnik
	018	Berufsbezogene Fremdsprachenausbildung
	270	Berufs- und Wirtschaftspädagogik
zu	052	Betriebliches Ausbildungswesen
zu	202	Betriebs- und Fertigungstechnik
zu	028	Betriebs- und Marktwirtschaft [bei Brauwesen]
zu	021	Betriebswirtschaft
zu	021	Betriebswirtschaft Bau
zu	227	Betriebswirtschaft [bei Weinbau und Kellerwirtschaft]
zu	021	Betriebswirtschaft in Einrichtungen des Gesundheitswesens
zu	021	Betriebswirtschaft/Internationales Management
	021	Betriebswirtschaftslehre
zu	179	Betriebswirtschaftslehre (technisch)
zu	184	Betriebswirtschaftslehre/Volkwirtschaftslehre
	262	Bibliothekswesen (nur für Studierende an Verwaltungs FH)
	022	Bibliothekswissenschaft/-wesen (nicht für Studierende an VerwaltungsFH)
	023	Bildende Kunst/Graphik
	205	Bildhauerei/Plastik
zu	052	Bildungsforschung
zu	175	Bildungsökonomie
	025	Biochemie
	283	Biogeographie
	221	Bioinformatik
	026	Biologie
zu	282	Biologie (technisch)
	300	Biomedizin
zu	215	Biomedizinische Technik
zu	128	Biophysik [für Physiker]
	282	Biotechnologie
zu	226	Bioverfahrenstechnik
		[vgl. Biotechnologie]
zu	187	Birmanistik
zu	026	Botanik
zu	025	Botanische Richtung [bei Biochemie]
	028	Brauwesen/Getränketechnologie
zu	020	Brennstoffingenieurwesen
zu	033	Brennstoff- und Feuerungstechnik

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	022	Buch- und Bibliothekskunde
zu	303	Buchwesen
zu	069	Bühnenbild
zu	116	Bühnenkostüm
		Bühnenkunst, s. Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
zu	153	Bulgarisch
	260	Bundeswehrverwaltung
	031	Byzantinistik
		C
	162	Caritaswissenschaft
	032	Chemie
	033	Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
		Chemietechnik, s. Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik
zu	033	Chemische Verfahrenstechnik
		[vgl. Verfahrenstechnik]
zu	033	Chemotechnologie/Verfahrenstechnik
zu	035	Choreographie
zu	230	Chorgesang
zu	192	Chorleitung
	160	Computerlinguistik
	200	Computer- und Kommunikationstechniken
		D
	034	Dänisch
	035	Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
zu	222	Datentechnik
zu	222	Datenverarbeitungstechnik
zu	101	Denkmalpflege
zu	069	Design/Gestaltung
zu	017	Design [für Ingenieure]
zu	121	Designinformatik
zu	135	DEUG - mention droit
		Deutsch, s. Germanistik/Deutsch
	271	Deutsche als Fremdsprache oder als Zweitsprache
zu	290	Deutschkurs für Ausländer [für Studienbewerber]
	161	Diakoniewissenschaft
zu	154	Didaktik der Gesellschaftswissenschaften
zu	021	Dienstleistungswirtschaft, Fremdenverkehr
	192	Dirigieren
zu	054	Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik
	037	Dokumentationswissenschaft
zu	010	Dolmetscher Arabisch
zu	067	Dolmetscher Deutsch
zu	008	Dolmetscher Englisch
zu	059	Dolmetscher Französisch
zu	084	Dolmetscher Italienisch
zu	119	Dolmetscher Niederländisch
zu	130	Dolmetscher Polnisch

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	131	Dolmetscher Portugiesisch
zu	139	Dolmetscher Russisch
zu	150	Dolmetscher Spanisch
zu	152	Dolmetscher/Übersetzer (ohne nähere Angabe)
zu	069	Druck [bei Kunst]
zu	231	Druck/Graphisches Gewerbe
	231	Druck- und Reproduktionstechnik
zu	104	Druckereitechnik [bei Maschinenbau]
zu	226	Druckereitechnik [bei Verfahrens- und Werkstofftechnik]
		E
	159	Edelstein- und Schmuckdesign
zu	076	Eisenhüttenkunde/-wesen
	316	Elektrische Energietechnik
zu	048	Elektrische Maschinen und Antriebe [bei Elektrotechnik]
zu	048	Elektrogewerbe/Elektrotechnik (Gewerbelehramt)
		Elektronik, s. Elektrotechnik/Elektronik
	048	Elektrotechnik/Elektronik
zu	052	Elementarerziehung
zu	211	Energie- und Verfahrenstechnik
zu	211	Energie- und Wärmetechnik
	211	Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
		Englisch, s. Anglistik/Englisch
zu	457	Entsorgungstechnik
zu	132	Entwicklungs- und Erziehungspsychologie
		Erdkunde, s. Geographie/Erdkunde
zu	071	Ernährung und Hauswirtschaft
zu	071	Ernährungs- und Haushaltstechnik
	320	Ernährungswissenschaft
		[vgl. Haushalts- und Ernährungswissenschaft]
	321	Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung
zu	208	Erziehung [bei Sozialarbeit]
	052	Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
	169	Ethik
		Ethnologie, s. Ethnologie
	024	Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft
		Europäische Kulturwissenschaft, s. Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaft
	167	Europäische Wirtschaft
zu	021	European Business
zu	021	European Business Administration
zu	021	European Business Management
zu	021	European Business Studies
zu	048	European Electrical Engineering Studies
zu	104	European Mechanical Engineering Studies
zu	021	European Product Engineering and Management
		Evang. Religionslehre, s. Evang. Theologie, - Religionslehre
	544	Evang. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
	053	Evang. Theologie, - Religionslehre
zu	054	Experimentelle Filmgestaltung

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	F
zu 303	Fachjournalismusgeschichte
zu 018	Fachübersetzen
464	Facility Management
zu 104	Fahrzeug-, Fertigungs- und Versorgungstechnik
zu 235	Fahrzeugbau
235	Fahrzeugtechnik
zu 104	Fahrzeugtechnik [bei Maschinenbau]
zu 052	Familienpädagogik und Familienhilfe
zu 069	Farbdesign
zu 226	Farben-, Lack- und Kunststofftechnik
zu 212	Feingerätebau
zu 216	Feinkeramik
212	Feinwerktechnik
zu 104	Feinwerktechnik [bei Maschinenbau]
zu 212	Feinwerktechnik/Optik
zu 104	Feinwerk-, Regelungs- und Messtechnik [bei Maschinenbau]
	Fernsehen, s. Film und Fernsehen
zu 222	Fernsehtechnik
zu 370	Fertigung [bei Wirtschaftsingenieurwesen]
202	Fertigungs-/Produktionstechnik
zu 104	Fertigungstechnik/Produktionstechnik [bei Maschinenbau]
zu 048	Festkörperelektronik
zu 035	Figurentheater
054	Film und Fernsehen
zu 054	Film- und Fernsehspiele
zu 021	Finanz- und Investitionswirtschaft
zu 123	Finanz- und Steuerwesen [bei Ingenieurinformatik]
266	Finanzverwaltung
zu 056	Finnisch
056	Finno-Ugristik
zu 371	Fischproduktion
zu 057	Flugführung
zu 057	Flugkörperbau
zu 057	Flugtechnik/Raumfahrttechnik [bei Luft- und Raumfahrttechnik]
zu 104	Flugtechnik, Raumfahrttechnik [bei Maschinenbau]
zu 057	Flugtriebwerke
zu 057	Flugzeugbau
	Fördertechnik, s. Transport-/Fördertechnik
	Forstwirtschaft, s. Forstwissenschaft, -wirtschaft
058	Forstwissenschaft/-wirtschaft
zu 069	Fotografie/Fotografik [bei Gestaltung]
zu 231	Fotografische Technik
zu 088	Fotografische und angewandte Optik
zu 226	Fotoingenieurwissenschaften
059	Französisch
zu 069	Freie Graphik
	[vgl. Bildende Kunst/Graphik]

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	205	Freie Keramik
zu	205	Freie Kunst
		[vgl. Bildende Kunst/Grafik]
zu	204	Freie Malerei
zu	052	Freizeitpädagogik
		Frühgeschichte, s. Ur- und Frühgeschichte
	365	Pädagogik der frühen Kindheit
		G
	060	Gartenbau
zu	093	Garten- und Landschaftsgestaltung
zu	211	Gas-, Wasser-, Heizungs- und Klimatechnik
zu	013	Gebäudelehre
zu	017	Gebäudetechnik
zu	069	Gebrauchsgraphik (Graphik-Design)
zu	154	Gegenwartskunde/Gemeinschaftskunde/Politische Bildung/Staatsbürgerkunde
zu	154	Gemeinschaftskunde
zu	060	Gemüsebau
zu	026	Genetik
zu	021	Genossenschaftsökonomie
		Geodäsie, s. Vermessungswesen (Geodäsie)
	050	Geographie/Erdkunde
	065	Geologie/Paläontologie
	385	Geoökologie
	066	Geophysik
	039	Geowissenschaften
zu	104	Gerätebau
zu	104	Gerätetechnik
zu	067	Germanische und Nordische Philologie
	067	Germanistik/Deutsch
	230	Gesang
	068	Geschichte
zu	275	Geschichte der exakten Wissenschaft
	275	Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
		Geschichte der Naturwissenschaften, s. Geschichte der Mathematik und Naturwissenschaften
zu	107	Geschichte der Medizin und Pharmazie
zu	303	Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation
		Gesellschaftslehre, s. Lernbereich Gesellschaftslehre 2
zu	154	Gesellschaftswissenschaften
zu	176	Gestaltendes Werken
zu	069	Gestaltung/Design
zu	199	Gestaltungstechnik [bei Lernbereich Technik 2]
	232	Gesundheitswissenschaft/-management
	215	Gesundheitstechnik
	195	Gesundheitspädagogik
		Getränketechnologie, s. Brauwesen/Getränketechnologie
zu	226	Gießerei- und Werkstofftechnik

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	076	Gießereikunde
		Gießereiwesen, s. Hütten- und Gießereiwesen
zu	203	Glasgestaltung
zu	216	Glasinstrumente und Anlagenbau
	216	Glastechnik/Keramik
zu	226	Glastechnik [bei Verfahrenstechnik]
zu	108	Gold- und Silberschmiede (technisch)
zu	159	Goldschmiedekunst
		Graphik (Bildende Kunst), s. Bildende Kunst/Graphik
	069	Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
zu	231	Graphisches Gewerbe/Druck
		[vgl. Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung]
	070	Griechisch
zu	216	Grobkeramik
zu	017	Grundbau [bei Bauingenieurwesen]
zu	104	Grundlagen des Maschinenbaus
zu	115	Grundschuldidaktik
	115	Grundschul-/Primarstufenpädagogik
zu	093	Grünordnung
		H
zu	011	Haushalt/Arbeitslehre
	071	Haushalts- und Ernährungswissenschaft
	333	Haushaltswissenschaft [bei Ernährungs- und Haushaltswissenschaften]
zu	184	Haushaltswissenschaft [bei Wirtschaftswissenschaften]
zu	071	Hauswirtschaft/Hauswirtschaftswissenschaft
zu	071	Hauswirtschaft/Textiles Werken
		[vgl. Werkerziehung]
	073	Hebräisch/Judaistik
zu	245	Heilpädagogik
zu	050	Heimatkunde
zu	017	Heizungs- und Gesundheitstechnik
		[vgl. Gesundheitstechnik]
zu	122	Hethiologie/Hethitisch/Hethitologie
zu	050	Historische Geographie
zu	114	Historische Musikwissenschaft
zu	101	Historisches Kulturgut und Restaurierung
zu	017	Hochbau/Konstruktiver Hochbau
zu	177	Hochleistungswerkstoffe
zu	226	Holztechnik [bei Verfahrenstechnik]
zu	017	Holztechnik [bei Bauingenieurwesen]
	197	Holzbau
	082	Holz-/Fasertechnik
zu	202	Holz- und Kunststofftechnik [bei Fertigungs-/Produktionstechnik]
	075	Holzwirtschaft
		Humanbiologie, s. Anthropologie (Humanbiologie)
zu	076	Hütten- und Gießereitechnik
	076	Hütten- und Gießereiwesen
zu	076	Hüttenwesen/Metallkunde

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	226	Hüttentechnik [bei Verfahrenstechnik]
zu	282	Hydrobiologie (technisch)
zu	066	Hydrologie
zu	215	Hygiene
zu	226	Hygienetechnik
		[vgl. Gesundheitstechnik]
		I
zu	137	Iberoromanische Philologie
zu	069	Illustration und Kommunikationsdesign
zu	078	Indische Kunstgeschichte
		Indogermanistik, s. Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik
zu	122	Indoiranistik
	078	Indologie
zu	015	Indonesisch
zu	203	Industrial Design
zu	017	Industrialisiertes Bauen
zu	202	Industrieautomation
	203	Industriedesign/Produktgestaltung
zu	203	Industrielle Formgebung (Industrie-Design)
zu	370	Industrielle Produktion [bei Wirtschaftsingenieurwesen]
zu	226	Industrielle Produktionstechnik [bei Verfahrens- und Werkstofftechnik]
zu	202	Industrielle Produktionstechnik [bei Fertigungstechnik]
zu	118	Industriemathematik
zu	076	Industrieofenkunde/Gesteinshüttenkunde/Glas, Keramik und Bindemittel/Steine und Erden
	079	Informatik
zu	123	Informatik in der Technik
zu	277	Informatik in der Wirtschaft
zu	222	Informatik/Informationstechnik
zu	277	Informatik und Operations Research
zu	069	Informations-Design
		Informationstechnik, s. Kommunikations- und Informationstechnik
zu	104	Informationstechnik im Maschinenwesen
zu	048	Informationsverarbeitung
		Informationswissenschaft, s. Kommunikationswissenschaft/ Publizistik
zu	017	Ingenieurmechanik
		Ingenieurbau, s. Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
	123	Ingenieurinformatik/Technische Informatik
		Ingenieurwissenschaften (allgemein)
		[vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) 1]
	242	Innenarchitektur
		[vgl. Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung]
	261	Innere Verwaltung
zu	113	Instrumente und Gesang
	080	Instrumentalmusik
	072	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) 1
	040	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Kunst, Kunstwissenschaft) 1
	049	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) 1
	030	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	004	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) 1
zu	270	Internationale Berufspädagogik
	182	Internationale Betriebswirtschaft/Management
zu	203	Investitionsgütergestaltung
	081	Iranistik
	292	Islamische Studien
	083	Islamwissenschaft
zu	120	Isländisch
	084	Italienisch
		J
	085	Japanologie
zu	164	Jazz und jazzverwandte Musik
	164	Jazz und Popularmusik
zu	303	Journalistik
		Judaistik, s. Hebräisch/Judaistik
zu	208	Jugend, Familien- und Altenhilfe
zu	208	Jugend- und Familienbildung
	168	Justizvollzug
		K
zu	006	Kanadistik
	280	Kartographie
		Kath. Religionslehre, s. Kath. Theologie, - Religionslehre
	545	Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
	086	Kath. Theologie, - Religionslehre
	180	Kaukasistik
zu	122	Keilschriftkunde/Papyrologie
		Kellerwirtschaft, s. Weinbau und Kellerwirtschaft
zu	152	Keltologie
		Keramik, s. Glastechnik/Keramik
zu	205	Keramik [bei Kunst]
zu	226	Keramik [bei Verfahrens- und Werkstofftechnik]
zu	033	Kerntechnik [bei Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik]
zu	104	Kerntechnik [bei Maschinenbau]
	241	Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
		Kernverfahrenstechnik, s. Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
	193	Kirchenmusik
		Kirchliche Bildungsarbeit, s. Evang./Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
	005	Klassische Philologie
zu	012	Klassische ur- und frühgeschichtliche Archäologie
zu	104	Kolben- und Strömungsmaschinen
zu	069	Kommunikationsdesign
zu	152	Kommunikationsforschung und Phonetik
		Kommunikationsgestaltung, s. Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
	303	Kommunikationswissenschaft/Publizistik
zu	188	Komparatistik
zu	191	Komposition/Theorie/Tonsatz
	191	Komposition

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	090	Konfessionsungebundene Religionslehre
zu	212	Konstruktion [bei Feinwerktechnik]
zu	202	Konstruktion, Fertigung, Werkstofftechnik
zu	226	Konstruktions- und Verfahrenstechnik
zu	104	Konstruktionstechnik [bei Maschinenbau]
zu	226	Konstruktive Verfahrenstechnik
zu	017	Konstruktiver Hochbau
zu	017	Konstruktiver Ingenieurbau
zu	203	Konsumgütergestaltung
zu	184	Kooperationsökonomie
zu	001	Koptologie
		Koreanistik, s. Sinologie/Koreanistik
zu	113	Korrepetition
zu	215	Kosmetik
zu	116	Kostümdesign
zu	232	Krankenhauswesen
zu	234	Krankenpflege-Ausbildung
zu	128	Kristallografie
zu	153	Kroatisch
zu	044	Kulturgeschichte Osteuropas
zu	052	Kulturpädagogik
		Kulturwissenschaften, s. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) 1
zu	091	Kunst [bei Kunsterziehung]
zu	007	Kunst und Design
zu	092	Kunst und Musik [bei Kunstwissenschaft]
	091	Kunsterziehung
	092	Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
zu	091	Kunstpädagogik/Kunsttherapie
zu	033	Kunststoffchemie
	219	Kunststofftechnik
zu	091	Kunsttherapie
		[vgl. Sozialpädagogik]
		Kunstwissenschaft, s. Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
zu	048	Kybernetik
		[vgl. Technische Kybernetik]
		L
zu	065	Lagerstättenprospektion [bei Geologie/Paläontologie]
zu	020	Lagerstättenprospektion/Tiefbohrtechnik, Erdöl- und Erdgasgewinnung
zu	003	Landbau/Landwirtschaft
zu	093	Landeskultur und Umweltschutz
		[vgl. Umweltschutz]
zu	013	Landespflege [bei Architektur]
	093	Landespflege/Landschaftsgestaltung
zu	017	Landkartentechnik [bei Bauingenieurwesen/Ingenieurbau]
zu	171	Landkartentechnik [bei Vermessungskunde/Vermessungswesen]
zu	003	Landmaschinentechnik
		Landschaftsgestaltung, s. Landespflege/Landschaftsgestaltung

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu	093	Landschaftsplanung
		[vgl. Raumplanung]
zu	104	Landtechnik
		Landwirtschaft, s. Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
zu	003	Landwirtschaftliche Betriebs- und Marktlehre
	095	Latein
	038	Lateinamerika 3
	096	Lebensmittelchemie
zu	097	Lebensmitteltechnik und Energietechnik
		[vgl. Energietechnik]
	097	Lebensmitteltechnologie
zu	098	Leibeserziehung
	154	Lernbereich Gesellschaftslehre 2
	186	Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht 2
zu	154	Lernbereich Sachunterricht/Gesellschaftslehre
zu	186	Lernbereich Sachunterricht Naturwissenschaften/Technik
		[vgl. Lernbereich Technik 2]
	090	Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften 2
	199	Lernbereich Technik 2
zu	048	Lichttechnik
		[vgl. Optoelektronik]
zu	026	Limnologie
zu	152	Linguistik
zu	160	Linguistische Datenverarbeitung
zu	160	Linguistische Informatik
zu	284	Literatur übersetzen
		Literaturwissenschaft, s. Allg. Literaturwissenschaft
zu	127	Logik
zu	021	Logistik
		Logopädie, s. Sonderpädagogik
zu	057	Luftfahrzeugtechnik
	057	Luft- und Raumfahrttechnik
		M
zu	033	Makromolekulare Chemie
zu	226	Makromolekulare Verfahrenstechnik
zu	015	Malaiologie
	204	Malerei
zu	023	Malerei/Graphik
zu	232	Management im Gesundheits- und Sozialbereich
zu	021	Management im Handel
	103	Markscheidewesen
zu	225	Maschenkonfektionstechnik
	104	Maschinenbau/-wesen
zu	104	Maschinenbau: Energie-, Fahrzeug- und Produktionstechnik
zu	202	Maschinenbau: Fertigungssysteme
zu	157	Maschinenbau: Mikroelektronik/-mechanik
zu	104	Maschinentechnik
zu	020	Maschinentechnik des Bergbaus

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur		Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
		Maschinenwesen, s. Maschinenbau/-wesen
zu	017	Massivbau
	294	Materialwissenschaft
	105	Mathematik
zu	224	Mechanik/Technische Mechanik
	380	Mechatronik
zu	067	Mediävistik
		[vgl. Geschichte]
zu	054	Medienbetriebstechnik
	121	Medieninformatik
zu	303	Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissenschaft
zu	052	Medienpädagogik
	305	Medientechnik
	304	Medienwirtschaft/Medienmanagement
	302	Medienwissenschaft
	107	Medizin (Allgemein-Medizin)
	247	Medizinische Informatik
zu	215	Medizinisch-physikalische Technik
zu	234	Medizinpädagogik
zu	215	Medizintechnik
	061	Meliorationswesen
zu	069	Messe-/Ausstellungsgestaltung (Display-Design)
zu	048	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
zu	048	Mess- und Regeltechnik
zu	203	Metallgestaltung
zu	076	Metallhüttenkunde/-wesen
zu	177	Metallkunde
	108	Metalltechnik
zu	076	Metallurgie und Werkstofftechnik
	110	Meteorologie
zu	026	Mikrobiologie
	157	Mikroelektronik
	286	Mikrosystemtechnik
	220	Milch- und Molkereiwirtschaft
zu	003	Milchwissenschaft
	111	Mineralogie
zu	070	Mittel- und Neugriechische Philologie
	273	Mittlere und neuere Geschichte
zu	095	Mittellatein
zu	036	Mittlerer Osten 3
zu	116	Mode/Modegraphik
zu	116	Modedesign
zu	007	Mode-, Textil-, Grafik-, Foto-/Film-Design
zu	036	Modernes Südasien
		Molkereiwirtschaft, s. Milch- und Molkereiwirtschaft
zu	015	Mongolistik
zu	035	Musical
zu	113	Musik [bei Musikerziehung]
	113	Musikerziehung

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	Musikgeschichte, s. Musikwissenschaft/-geschichte
zu 113	Musiktherapie
zu 113	Musikschule
zu 035	Musiktheater-Regie
114	Musikwissenschaft/-geschichte
	N
	Nachrichtentechnik, s. Kommunikations- und Informationstechnik
zu 048	Nachrichten-/Energietechnik
222	Kommunikations- und Informationstechnik
zu 048	Nachrichtentechnik/Hochfrequenztechnik
zu 036	Naher und Mittlerer Osten 3
zu 071	Nahrungsmittelgewerbe
064	Naturschutz
	Naturwissenschaften/Sachunterricht, s. Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht 2
	[vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) 1]
zu 118	Naturwissenschaftlich-technische Mathematik
zu 079	Naturwissenschaftliche Informatik
zu 186	Naturwissenschaftlicher Sachunterricht
223	Nautik/Seefahrt
287	Neue Medien
zu 067	Neuere deutsche Literatur und Medien
	Neuere Geschichte, s. Mittlere und neuere Geschichte
zu 070	Neugriechisch
zu 070	Neugriechische und Byzantinische Philologie
043	Neugriechisch
233	Nichtärztliche Heilberufe/Therapien
189	Niederdeutsch
zu 189	Niederdeutsche Sprache und Literatur
119	Niederländisch
zu 036	Nord- und Westeuropa 3
zu 036	Nordamerika 3
	Nordische Philologie, s. Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
120	Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
zu 120	Norwegisch
zu 033	Nuklearchemie
	O
zu 177	Oberflächentechnik (Werkstofftechnik)
zu 060	Obstbau
	Öffentliches Gesundheitswesen, s. Gesundheitswissenschaft/-management
290	ohne Angabe/ungeklärt
zu 064	Ökologie (Naturschutz)
zu 282	Ökologie/Technische Hydrobiologie
	[vgl. Geoökologie/Biogeographie]
zu 184	Ökonomie
zu 230	Operngesang

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	088	Optoelektronik
zu	192	Orchesterleitung
	165	Orchestermusik
zu	021	Organisation und Datenverarbeitung
zu	132	Organisationspsychologie
zu	122	Orientalische Kunstgeschichte
	122	Orientalistik, Altorientalistik
	044	Ost- und Südosteuropa 3
zu	015	Ostasiatische Philologie
zu	036	Ostasien 3
zu	068	Osteuropäische Geschichte
zu	146	Ostslawische Philologie
zu	036	Ozeanien 3
	124	Ozeanographie
		P
		Pädagogik, s. Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
		Paläontologie, s. Geologie/Paläontologie
zu	082	Papiererzeugung
zu	082	Papieringenieurwesen
zu	082	Papiertechnik
zu	082	Papierverarbeitung
zu	122	Papyrologie
zu	021	Personalwesen/Management
	353	Pflanzenproduktion
	234	Pflegewissenschaft/-management
zu	126	Pharmazeutische Chemie
	126	Pharmazie
	127	Philosophie
zu	152	Phonetik und Sprechkunde
zu	152	Phonetik und sprachliche Kommunikation
		Photographie, s. Fotographie/ Fotografik
	128	Physik
zu	105	Physik [bei Mathematik]
zu	033	Physikalische Chemie
zu	224	Physikalische Ingenieurwissenschaften
	224	Physikalische Technik
zu	017	Planender Ingenieurbau
zu	179	Planungs- und Betriebstechnik
		Plastik (Bildende Kunst), s. Bildende Kunst/ Graphik
	129	Politikwissenschaften/Politologie
		Politologie, s. Politikwissenschaften/Politologie
	263	Polizei/Verfassungsschutz
	206	Polnisch
zu	231	Polygraphische Technik
zu	011	Polytechnik
		Popularmusik, s. Jazz und Popularmusik
	131	Portugiesisch
zu	069	Porzellangestaltung

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	Praktisch-Bildbaren-Pädagogik, s. Sonderpädagogik
zu 079	Praktische Informatik/Software Engineering
	Primarstufenpädagogik, s. Grundschul-/Primarstufenpädagogik
zu 179	Product-Engineering
zu 203	Produktdesign
	Produktgestaltung, s. Industriedesign/Produktgestaltung
zu 069	Produktgestaltung/Produktdesign [bei Graphikdesign]
zu 203	Produktgestaltung/Textilgestaltung
	[vgl. Textilgestaltung]
zu 054	Produktion und Medienwirtschaft
	Produktionstechnik, s. Fertigungs-/Produktionstechnik
zu 017	Projektmanagement [bei Bauingenieurwesen]
zu 079	Prozessautomatisierung [bei Informatik]
132	Psychologie
zu 303	Publizistik
zu 035	Puppenspiel
	R
	Raumfahrttechnik, s. Luft- und Raumfahrttechnik
zu 134	Raumordnung und Landesplanung
134	Raumplanung
zu 048	Reaktortechnik [bei Elektrotechnik]
zu 104	Reaktortechnik [bei Maschinenbau]
	[vgl. Energietechnik (ohne Elektrotechnik)]
zu 079	Rechnerintegrierte Produktionstechnik/Angewandte Informatik
zu 021	Rechnungswesen, Revision, Steuern
256	Rechtspflege
135	Rechtswissenschaft
	[vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1]
	Recycling, s. Umwelttechnik (einschl. Recycling)
310	Regenerative Energien
	Regie, s. Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
zu 035	Regie in Oper und Schauspiel
zu 134	Regional- und Stadtplanung
zu 136	Religionsgeschichte
	Religionslehre, s. Evang./Kath. Theologie, - Religionslehre
	Religionspädagogik, s. Evang./Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit
	(vgl. Sozialarbeit/-hilfe)
136	Religionswissenschaft
	Reproduktionstechnik, s. Druck- und Reproduktionstechnik
zu 208	Resozialisierung und Rehabilitation
zu 101	Restauratorenausbildung
zu 101	Restaurierung und Konservierung von Kunst und Kulturgut
101	Restaurierungskunde
zu 284	Rhetorik
163	Rhythmik
zu 202	Robotertechnik
137	Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu 137	Romanistische Mediävistik
zu 137	Rumänisch
139	Russisch
	S
254	Sachunterricht (einschl. Schulgarten)
	Sachunterricht [bei Naturwissenschaften], s. Lernbereich Naturwissenschaften/Sachunterricht
102	Schauspiel
zu 035	Schauspieltheater-Regie
142	Schiffbau/Schiffstechnik
zu 142	Schiffsbetrieb
zu 142	Schiffsbetriebstechnik
zu 142	Schiffselektronik/Schiffselektrotechnik
zu 142	Schiffsmaschinenbau
	Schiffstechnik, s. Schiffbau/Schiffstechnik
	Schmuckdesign, s. Edelstein- und Schmuckdesign
zu 361	Schule
	Schulgarten, s. Sachunterricht (einschl. Schulgarten)
361	Schulpädagogik
zu 132	Schulpsychologie
zu 120	Schwedisch
	Schwerhörigenpädagogik, s. Sonderpädagogik
	Seefahrt, s. Nautik/Seefahrt
	Sehbehindertenpädagogik, s. Sonderpädagogik
zu 122	Semitistik
zu 048	Sensortechnik
zu 153	Serbokroatisch
zu 132	Sexualforschung
zu 104	Sicherheitstechnik
145	Sinologie/Koreanistik
	Skandinavistik, s. Nordistik/Skandinavistik (Nordische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
146	Slawistik (Slaw. Philologie)
zu 130	Slowakisch
zu 153	Slowenisch
zu 079	Software-Engineering
zu 123	Softwaretechnik [für Ingenieure]
zu 230	Sologesang
zu 190	Sondererziehung und Rehabilitation
190	Sonderpädagogik 4
036	Sonstige Regionalwissenschaften
zu 052	Sonderpädagogische Einrichtungen
207	Sorbisch
208	Soziale Arbeit
zu 052	Sozialarbeit [bei Erziehungswissenschaft]
	Sozialgeographie, s. Wirtschafts-/Sozialgeographie
	Sozialgeschichte, s. Wirtschafts-/Sozialgeschichte
	Sozialhilfe, s. Soziale Arbeit
147	Sozialkunde
zu 232	Sozialmedizin/Öffentliches Gesundheitswesen

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu 184	Sozialökonomie
245	Sozialpädagogik
zu 208	Sozialpädagogik [bei Sozialarbeit/-hilfe]
zu 052	Sozialpädagogik und Sozialarbeit
zu 245	Sozialtherapie
264	Sozialversicherung
253	Sozialwesen
zu 253	Sozialwesen/Sozialarbeit [vgl. Sozialarbeit/-hilfe]
148	Sozialwissenschaft [vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1]
149	Soziologie
zu 184	Sozioökonomie
150	Spanisch
zu 184	Spezielle Wirtschaftslehre
zu 098	Sport
166	Sportmanagement/Sportökonomie
098	Sportpädagogik/Sportpsychologie
029	Sportwissenschaft
	Sprach- und Kulturwissenschaften, s. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) 1 [vgl. Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften 2]
zu 122	Sprachen des nahen, mittleren und fernen Ostens
zu 015	Sprachen und Kulturen Austronesiens
zu 004	Sprachen, Wirtschafts- und Kulturräume
zu 284	Sprachlehrforschung
	Sprachwissenschaft, s. Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik [vgl. Angewandte Sprachwissenschaft]
zu 102	Sprecherziehung [bei Darstellende Kunst]
zu 161	Sprecherziehung (Logopädie)
zu 172	Staats- und Verwaltungswissenschaft
zu 134	Stadt- und Regionalplanung
zu 013	Städtebau [bei Architektur]
zu 017	Städtebau [bei Bauingenieurwesen]
zu 134	Städtebau und Landesplanung
zu 134	Städtebau und Siedlungswesen
zu 134	Städtebau und Stadtplanung
429	Stahlbau
zu 429	Stahl- und Leichtbau
zu 048	Starkstromtechnik
237	Mathematische Statistik/Wahrscheinlichkeitsrechnung
zu 226	Steine/Erden [bei Verfahrenstechnik]
196	Studienkolleg
zu 036	Südasien 3
zu 036	Südostasien und Ozeanien 3
	Südosteuropa, s. Ost- und Südosteuropa 3
zu 068	Südosteuropäische Geschichte
153	Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.)
	Systemwissenschaften, Angewandte, s. Angewandte Systemwissenschaften
zu 035	Szenisches Schreiben

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	T
zu 106	Tanz
106	Tanzpädagogik
	Technik, s. Lernbereich Technik 2
zu 199	Technik/Arbeitslehre
	[vgl. Arbeitslehre/Wirtschaftslehre]
zu 179	Technische Betriebswirtschaft
zu 231	Technische Bildgestaltung
zu 048	Technische Elektronik
zu 017	Technische Gebäudeausrüstung
zu 215	Technische Hygiene
144	Technische Kybernetik
zu 224	Technische Physik
zu 457	Technischer Umweltschutz
zu 018	Technisches Fachübersetzen
zu 215	Technisches Gesundheitswesen
	Technologie, s. Werken (technisch)/Technologie
zu 028	Technologie [bei Brauwesen/Getränketechnologie]
118	Technomathematik
zu 276	Techno- und Wirtschaftsmathematik
zu 116	Textil-, Mode- und Kostümdesign
zu 104	Textil- und Bekleidungstechnik [bei Maschinenbau]
225	Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
zu 033	Textilchemie
zu 116	Textildesign
zu 225	Textilerzeugung
zu 176	Textiles Werken [bei Werkerziehung]
116	Textilgestaltung
	Textilgewerbe, s. Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe
zu 225	Textilgewerbe (Gewerbelehramt)
zu 116	Textilkunst und Flächendesign
zu 225	Textilmaschinenbau
zu 225	Textilveredlung/Textilchemie
zu 104	Theater- und Veranstaltungs-Technik
155	Theaterwissenschaft
zu 104	Theoretischer Maschinenbau
zu 226	Thermische Verfahrenstechnik
zu 187	Tibetologie/Birmanistik
zu 017	Tiefbau
156	Tiermedizin/Veterinärmedizin
371	Tierproduktion
zu 194	Ton- und Bildingenieur
194	Tonmeister
zu 048	Tontechnik
274	Tourismuswirtschaft
074	Transport-/Fördertechnik
zu 089	Transportwesen
zu 003	Tropische und subtropische Landwirtschaft

Schlüssel: Studienfächer,
4.3 alphabetisch

>> Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
zu 104	Triebwerkbau
	[vgl. Luft- und Raumfahrttechnik]
209	Tschechisch
158	Turkologie
	U
zu 010	Übersetzer Arabisch
zu 067	Übersetzer Deutsch
zu 008	Übersetzer Englisch
zu 059	Übersetzer Französisch
zu 084	Übersetzer Italienisch
zu 119	Übersetzer Niederländisch
zu 130	Übersetzer Polnisch
zu 131	Übersetzer Portugiesisch
zu 139	Übersetzer Russisch
zu 150	Übersetzer Spanisch
zu 152	Übersetzer/Dolmetscher (ohne nähere Angabe)
zu 212	Uhrentechnik
458	Umweltschutz
457	Umwelttechnik einschl. Recycling
zu 457	Umwelttechnik/Verpackungstechnik
zu 056	Ungarisch
	ungeklärt, s. ohne Angabe/ungeklärt
548	Ur- und Frühgeschichte
	V
zu 202	Verarbeitungstechnik [bei Fertigungs-/Produktionstechnik]
zu 226	Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik
226	Verfahrenstechnik
zu 104	Verfahrenstechnik [bei Maschinenbau]
	Verfassungsschutz, s. Polizei/Verfassungsschutz
zu 076	Verformungskunde und Walzwerkwesen
zu 114	Vergleichende Musikwissenschaft
210	Verkehrswirtschaft
089	Verkehrsingenieurwesen
268	Verkehrswesen
zu 134	Verkehrswesen/Landesplanung/Raumplanung
zu 179	Verlagswirtschaft und Herstellung
zu 171	Vermessung
171	Vermessungswesen (Geodäsie)
zu 226	Verpackungstechnik [bei Verfahrenstechnik]
zu 021	Versicherungswirtschaft
213	Versorgungstechnik
	Verwaltungswesen, s. Verwaltungswissenschaft/-wesen
172	Verwaltungswissenschaft/-wesen
	Veterinärmedizin, s. Tiermedizin/Veterinärmedizin
zu 088	Video und elektrische Bilderzeugung
zu 069	Visuelle Kommunikation und Produktgestaltung
173	Ethnologie

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	174	Volkskunde
zu	164	Volksmusik
zu	175	Volkswirtschaft
	175	Volkswirtschaftslehre
zu	122	Vorderasiatische Altertumswissenschaft/Archäologie
		W
zu	011	Warenlehre
zu	211	Wärmetechnik/Energietechnik/Thermodynamik
	094	Wasserbau
zu	061	Wasserbau und Kulturtechnik
zu	094	Wasserbau/-wesen
	077	Wasserwirtschaft
	227	Weinbau und Kellerwirtschaft
zu	321	Weiterbildung
zu	018	Weltwirtschaftssprachen, Angewandte
zu	021	Werbung [bei Betriebswirtschaftslehre]
	201	Werken (technisch)/Technologie
	176	Werkerziehung
zu	177	Werkstoff- und Oberflächentechnik
zu	104	Werkstoffkunde [bei Maschinenbau]
zu	226	Werkstofftechnik [bei Verfahrenstechnik]
zu	216	Werkstofftechnik Glas
zu	216	Werkstofftechnik Keramik
zu	104	Werkstofftechnik und Werkstoffe [bei Maschinenbau]
	177	Werkstofftechnik
zu	104	Werkzeugmaschinenkonstruktion und Verarbeitungstechnik
zu	036	Westeuropa 3
	130	Westslawisch (allgemein und a.n.g.)
zu	184	Wirtschaft
zu	181	Wirtschaft/Politik [vgl. Politikwissenschaften/Politologie]
zu	184	Wirtschaftliche Staatswissenschaften
	178	Wirtschafts-/Sozialgeographie
	183	Wirtschafts-/Sozialgeschichte
zu	011	Wirtschafts- und Arbeitslehre
zu	104	Wirtschafts- und Betriebstechnik [bei Maschinenbau]
zu	179	Wirtschafts- und Betriebstechnik [bei Wirtschaftsingenieurwesen]
zu	181	Wirtschafts- und Sozialpädagogik [vgl. Sozialpädagogik]
zu	125	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus
	277	Wirtschaftsinformatik
	370	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
	179	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
zu	179	Wirtschaftsingenieurwesen Druck/Werbetechnik/Werbewirtschaft
zu	011	Wirtschaftskunde
		Wirtschaftslehre, s. Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
	276	Wirtschaftsmathematik
	181	Wirtschaftspädagogik

Schlüssel: 4.3 Studienfächer, alphabetisch

>>	Signatur	Studienfach der Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik * Verweise/Stichwörter ohne eigene Signatur
	042	Wirtschaftsrecht
	184	Wirtschaftswissenschaften
		[vgl. Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) 1]
zu	276	Wirtschaftswissenschaftlich-technische Mathematik
zu	127	Wissenschaftslehre
		Z
	185	Zahnmedizin
zu	187	Zentralasiatische Sprachen und Kulturen
zu	303	Zeitungswissenschaften (Publizistik)
zu	060	Zierpflanzenbau
	269	Zoll- und Steuerverwaltung
zu	026	Zoologie
zu	025	Zoologisch-humanmedizinische Richtung [bei Biologie]

>> * Link zur englischsprachigen Übersetzung der Studienfächer (Link bitte kopieren): https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#yfUhBwAGkoEZbwWN/unterstuetzte-statistiken/bildung/hochschulen/promovierende/bundeseinheitliches-schluesselverzeichnis-und-definitionen

1 Interdisziplinäre Studiengänge, die mehrere Studienbereiche einer Fächergruppe und nicht schwerpunktmäßig zugeordnet werden können, sind hier nachzuweisen.

2 Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

3 Regionale Studien, soweit nicht einzelnen Studienbereichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen.

4 Alle Studienfächer des bis SS 2015 gültigen Studienbereiches „Sonderpädagogik“ werden ab WS 2015 im Studienfach „Sonderpädagogik“ zusammengefasst nachgewiesen.

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen

Die Art des Studiengangs wird in der ersten Stelle des Signierschlüssels der Abschlussprüfungen wie folgt unterschieden:

1 = Erststudium (1. Studienabschluss -ggf. auch Promotion als Erstabschluss)

2 = Zweitstudium (Weiterer Abschluss nach dem Erststudium oder konsekutiven Masterstudium, soweit nicht Nr. 3 bis 7, auch Zweitabschluss im gleichen Studienfach)

3 = Aufbaustudium (Voraussetzung: Ein erster Abschluss)

4 = Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium (z.B. bei Lehramt)

5 = Promotionsstudium (nach anderem 1. Abschluss). Prüfung auch ohne Neueinschreibung möglich.

6 = Weiterbildungsstudium (über Studiengebühren hinausgehendes kostenpflichtiges Studium)

7 = Konsekutives Masterstudium (Bachelorabschluss als einziger und zwingend vorliegender Abschluss)

8 = Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote

9 = Kein Abschluss (kein Abschluss angestrebt bzw. möglich)

Universitärer Abschluss (ohne Lehramtsprüfungen)

Magister

1 02	Erststudium	Studiengang an wiss. Hochschulen; mindestens 8 Semester Regelstudienzeit (ohne Praxissemester)
2 02	Zweitstudium	
3 02	Aufbaustudium	
4 02	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 02	Weiterbildungsstudium	
8 02	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Mehr-Fächer-Bachelor ohne Lehramtsoption

1 68	Erststudium	Mehr-Fächer-Bachelor (69) sind Bachelorstudiengänge, bei denen zwingend eine Kombination von zwei oder mehreren eigenständigen Studienfächern aus einem Angebotskatalog zu belegen ist.
2 68	Zweitstudium	
3 68	Aufbaustudium	
6 68	Weiterbildungsstudium	
8 68	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Mehr-Fächer-Bachelor mit Lehramtsoption

1 01	Erststudium	Mehr-Fächer-Bachelor (01) sind Bachelorstudiengänge, bei denen zwingend eine Kombination von zwei oder mehreren eigenständigen Studienfächern aus einem Angebotskatalog zu belegen ist.
2 01	Zweitstudium	
3 01	Aufbaustudium	
6 01	Weiterbildungsstudium	
8 01	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Mehr-Fächer-Master	
2 69	Zweitstudium	Mehr-Fächer-Master (69) sind Master-studiengänge, bei denen zwingend eine Kombination von zwei oder mehreren eigenständigen Studien-fächern aus einem Angebotskatalog zu belegen ist.
3 69	Aufbaustudium	
4 69	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 69	Weiterbildungsstudium	
7 69	Konsekutives Masterstudium	
8 69	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Lizentiat	
1 03	Erststudium	Studiengang an wiss. Hochschulen; mindestens 8 Semester Regelstudien-zeit (ohne Praxissemester)
2 03	Zweitstudium	
3 03	Aufbaustudium	
4 03	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 03	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Kirchliche Prüfung	
1 04	Erststudium	Theol. Hochschulprüfungen zu "02","03".
2 04	Zweitstudium	
8 04	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Staatsexamen/1. Staatsprüfung	
1 08	Erststudium	Ohne Lehramtsprüfungen und ohne staatliche Laufbahnprüfung (VerwFH) Einschließlich erste juristische Prüfung
2 08	Zweitstudium	
3 08	Aufbaustudium	
6 08	Weiterbildungsstudium	
8 08	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Staatsexamen (einphasige Ausbildung)	
1 09	Erststudium	siehe Magister
2 09	Zweitstudium	
8 09	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Fakultätsprüfung	
1 10	Erststudium	siehe Magister
2 10	Zweitstudium	
8 10	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Diplom (U)	
1 11	Erststudium	siehe Magister
2 11	Zweitstudium	
3 11	Aufbaustudium	
4 11	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 11	Weiterbildungsstudium	
8 11	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Diplom I (U-GH)	
1 14	Erststudium	Wiss. Kurzstudium in integrierten
2 14	Zweitstudium	Studiengängen an Gesamthochschulen
8 14	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Diplom (U) - Dolmetscher	
1 12	Erststudium	siehe Magister
2 12	Zweitstudium	
4 12	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 12	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Diplom (U) - Übersetzer	
1 13	Erststudium	siehe Magister
2 13	Zweitstudium	
4 13	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 13	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Akad. geprüfter Übersetzer	
1 05	Erststudium	
2 05	Zweitstudium	
4 05	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 05	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Bachelor (U) - Lehrer	
1 93	Erststudium	siehe Diplom (U) - Lehrer
2 93	Zweitstudium	
8 93	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Master (U) - Lehrer	
2 78	Zweitstudium	siehe Diplom (U) - Lehrer
3 78	Aufbaustudium	
4 78	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
7 78	Konsekutives Masterstudium	
8 78	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Diplom (U) - Lehrer	Diplom-Handelslehrer
1 18	Erststudium	Dieses Studium berechtigt u.a. zur Teil-
2 18	Zweitstudium	nahme am Vorbereitungsdienst für das
4 18	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	LA Berufliche Schulen. Diese Option wird
8 18	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	mittlerweile selten genutzt, stattdessen Beschäftigung in der Wirtschaft oder Erwachsenenbildung.
	Bachelor an Universitäten	
1 82	Erststudium	
2 82	Zweitstudium	
4 82	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 82	Weiterbildungsstudium	
8 82	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Master an Universitäten (Abschlussprüfung vorausgesetzt)	
2 88	Zweitstudium	
3 88	Aufbaustudium	
4 88	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 88	Weiterbildungsstudium	
7 88	Konsekutives Masterstudium	
8 88	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Abschlussprüfung ohne akad. Grad	
1 17	Erststudium	
3 17	Aufbaustudium	
8 17	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Promotionen	
	Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)	
5 06	Promotion	
5 92	Promotion nach FH-Abschluss bzw. wiss. Kurzstudium	
5 91	Strukturiertes Promotionsstudium	Studierende an Graduiertenschulen und -kollegs
	Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung	
1 07	Erststudium	
5 07	Promotionsstudium	
8 07	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA) an Grund- und Hauptschulen/Primarstufe	
	LA Grund- und Hauptschulen	
1 20	Erststudium	
2 20	Zweitstudium	
4 20	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 20	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Grund- und Hauptschulen	
1 98	Erststudium	
2 98	Zweitstudium	
4 98	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 98	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Grund- und Hauptschulen	
2 99	Zweitstudium	
3 99	Aufbaustudium	
4 99	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 99	Weiterbildungsstudium	
7 99	Konsekutives Masterstudium	
8 99	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Grundschulen	
1 21	Erststudium	
2 21	Zweitstudium	
4 21	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 21	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	LA Bachelor Grundschulen	
1 15	Erststudium	
2 15	Zweitstudium	
4 15	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 15	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Grundschulen	
2 49	Zweitstudium	
3 49	Aufbaustudium	
4 49	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 49	Weiterbildungsstudium	
7 49	Konsekutives Masterstudium	
8 49	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
>>	LA Hauptschulen	in Bayern: LA Mittelschulen
1 22	Erststudium	
2 22	Zweitstudium	
4 22	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 22	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Hauptschulen	
1 16	Erststudium	
2 16	Zweitstudium	
4 16	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 16	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Hauptschulen	
2 50	Zweitstudium	
3 50	Aufbaustudium	
4 50	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 50	Weiterbildungsstudium	
7 50	Konsekutives Masterstudium	
8 50	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Grundstufe/Primarstufe	
1 42	Erststudium	
2 42	Zweitstudium	
4 42	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 42	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe	
1 19	Erststudium	
2 19	Zweitstudium	
4 19	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 19	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Grundstufe/Primarstufe	
2 52	Zweitstudium	
3 52	Aufbaustudium	
4 52	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 52	Weiterbildungsstudium	
7 52	Konsekutives Masterstudium	
8 52	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA) **Stufenübergreifende Prüfung Sekundarstufe I/Grundschulen bzw. Primarstufe**	
	LA Sekundarstufe I/Primarstufe	
1 28	Erststudium	
2 28	Zweitstudium	
4 28	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 28	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Sekundarstufe I/Primarstufe	
1 32	Erststudium	
2 32	Zweitstudium	
4 32	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 32	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Sekundarstufe I/Primarstufe	
2 55	Zweitstudium	
3 55	Aufbaustudium	
4 55	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 55	Weiterbildungsstudium	
7 55	Konsekutives Masterstudium	
8 55	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	LA Grundschulen/Sekundarstufe I	
1 40	Erststudium	
2 40	Zweitstudium	
4 40	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 40	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Grundschulen/Sekundarstufe I	
1 33	Erststudium	
2 33	Zweitstudium	
4 33	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 33	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Grundschulen/Sekundarstufe I	
2 57	Zweitstudium	
3 57	Aufbaustudium	
4 57	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 57	Weiterbildungsstudium	
7 57	Konsekutives Masterstudium	
8 57	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA) an Realschulen/Sekundarstufe I	
	LA Realschulen	
1 23	Erststudium	
2 23	Zweitstudium	
3 23	Aufbaustudium	
4 23	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 23	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Realschulen	
1 34	Erststudium	
2 34	Zweitstudium	
4 34	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 34	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	LA Master Realschulen	
2 58	Zweitstudium	
3 58	Aufbaustudium	
4 58	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 58	Weiterbildungsstudium	
7 58	Konsekutives Masterstudium	
8 58	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien	
1 24	Erststudium	Einschl. "Regelschule" in Thüringen sowie "LA Haupt- und Realschulen an Sekundarschulen" in Sachsen-Anhalt
2 24	Zweitstudium	
3 24	Aufbaustudium	
4 24	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 24	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien	
1 35	Erststudium	
2 35	Zweitstudium	
4 35	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 35	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Haupt- und Realschulen/Unterstufe und Mittelstufe Gymnasien	
2 60	Zweitstudium	
3 60	Aufbaustudium	
4 60	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 60	Weiterbildungsstudium	
7 60	Konsekutives Masterstudium	
8 60	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Mittelstufe/Sekundarstufe I	
1 43	Erststudium	
2 43	Zweitstudium	
4 43	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 43	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Mittelstufe/Sekundarstufe I	
1 36	Erststudium	
2 36	Zweitstudium	
4 36	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 36	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	LA Master Mittelstufe/Sekundarstufe I	
2 61	Zweitstudium	
3 61	Aufbaustudium	
4 61	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 61	Weiterbildungsstudium	
7 61	Konsekutives Masterstudium	
8 61	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA) Stufenübergreifende Prüfung Sekundarstufe II/Sekundarstufe I	
	LA Sekundarstufe II/Sekundarstufe I	
1 41	Erststudium	
2 41	Zweitstudium	
4 41	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 41	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Sekundarstufe II/Sekundarstufe I	
1 37	Erststudium	
2 37	Zweitstudium	
4 37	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 37	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Sekundarstufe II/Sekundarstufe I	
2 62	Zweitstudium	
3 62	Aufbaustudium	
4 62	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 62	Weiterbildungsstudium	
7 62	Konsekutives Masterstudium	
8 62	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA) an Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	
	LA Gymnasien	
1 25	Erststudium	
2 25	Zweitstudium	
3 25	Aufbaustudium	
4 25	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 25	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	LA Bachelor Gymnasien	
1 38	Erststudium	
2 38	Zweitstudium	
4 38	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 38	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Gymnasien	
2 64	Zweitstudium	
3 64	Aufbaustudium	
4 64	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 64	Weiterbildungsstudium	
7 64	Konsekutives Masterstudium	
8 64	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	
1 44	Erststudium	
2 44	Zweitstudium	
4 44	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 44	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	
1 39	Erststudium	
2 39	Zweitstudium	
4 39	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 39	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen	
2 63	Zweitstudium	
3 63	Aufbaustudium	
4 63	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 63	Weiterbildungsstudium	
7 63	Konsekutives Masterstudium	
8 63	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA) an Sonderschulen/Förderschulen	
	LA Sonderschulen/Förderschulen	
1 26	Erststudium	
2 26	Zweitstudium	
3 26	Aufbaustudium	
4 26	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 26	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Sonderschulen/Förderschulen	
1 46	Erststudium	
2 46	Zweitstudium	
4 46	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 46	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Sonderschulen/Förderschulen	
2 65	Zweitstudium	
3 65	Aufbaustudium	
4 65	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 65	Weiterbildungsstudium	
7 65	Konsekutives Masterstudium	
8 65	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Lehramts-, Bachelor- und Masterprüfungen (LA/BA/MA) an Beruflichen Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	
	LA Berufliche Schulen	
1 27	Erststudium	
2 27	Zweitstudium	
4 27	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 27	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Berufliche Schulen	
1 47	Erststudium	
2 47	Zweitstudium	
4 47	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 47	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	LA Master Berufliche Schulen	
2 66	Zweitstudium	
3 66	Aufbaustudium	
4 66	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 66	Weiterbildungsstudium	
7 66	Konsekutives Masterstudium	
8 66	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	
1 45	Erststudium	
2 45	Zweitstudium	
4 45	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 45	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	
1 48	Erststudium	
2 48	Zweitstudium	
4 48	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 48	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Master Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen	
2 67	Zweitstudium	
3 67	Aufbaustudium	
4 67	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 67	Weiterbildungsstudium	
7 67	Konsekutives Masterstudium	
8 67	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	LA Bachelor	
	LA Bachelor (soweit keine Differenzierung möglich)	
1 31	Erststudium	
2 31	Zweitstudium	
3 31	Aufbaustudium	
4 31	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 31	Weiterbildungsstudium	
8 31	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	LA Master	
	LA Master (soweit keine Differenzierung möglich)	
2 30	Zweitstudium	
3 30	Aufbaustudium	
4 30	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 30	Weiterbildungsstudium	
7 30	Konsekutives Masterstudium	
8 30	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Sonstige LÄ nach Schularten/Schulstufen	
	Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten/Schulstufen	
1 29	Erststudium	
2 29	Zweitstudium	
3 29	Aufbaustudium	
4 29	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 29	Weiterbildungsstudium	
8 29	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Künstlerischer Abschluss	
	Diplom (KH)	
1 75	Erststudium	
2 75	Zweitstudium	
3 75	Aufbaustudium	
4 75	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 75	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Akademiebrief (KH)	
1 81	Erststudium	
2 81	Zweitstudium	
3 81	Aufbaustudium	
8 81	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung	
1 71	Erststudium	
2 71	Zweitstudium	
3 71	Aufbaustudium	
8 71	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Privatmusiklehrerprüfung	
1 72	Erststudium	
2 72	Zweitstudium	
3 72	Aufbaustudium	
4 72	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 72	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Kirchenmusikprüfung A	
1 73	Erststudium	
2 73	Zweitstudium	
3 73	Aufbaustudium	
8 73	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Kirchenmusikprüfung B	
1 74	Erststudium	
2 74	Zweitstudium	
4 74	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 74	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Solistenprüfung	
1 79	Erststudium	
2 79	Zweitstudium	
3 79	Aufbaustudium	
8 79	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Staatl. Prüfung für künstlerische Abschlüsse	
1 70	Erststudium	
2 70	Zweitstudium	
8 70	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Meisterschüler	
2 76	Zweitstudium	
3 76	Aufbaustudium	
8 76	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Kunstpädagogische Prüfung	
1 77	Erststudium	
2 77	Zweitstudium	
4 77	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
8 77	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Sonstiger künstlerischer Abschluss	
1 80	Erststudium	
2 80	Zweitstudium	
3 80	Aufbaustudium	
4 80	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 80	Weiterbildungsstudium	
8 80	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Bachelor an Kunsthochschulen	
1 83	Erststudium	
2 83	Zweitstudium	
8 83	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Master an Kunsthochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt)	
2 89	Zweitstudium	
3 89	Aufbaustudium	
4 89	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 89	Weiterbildungsstudium	
7 89	Konsekutives Masterstudium	
8 89	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Fachhochschulabschluss	Einschl. Graduierung
	Diplom (FH)	
1 51	Erststudium	Ausbildung bis 8 Semester Regelstudien-
2 51	Zweitstudium	zeit (einschl. Praxisausbildung). Auch
3 51	Aufbaustudium	VerwFH bzw. Dipl. Verwaltungswirt,
4 51	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	soweit nicht "156".
6 51	Weiterbildungsstudium	
8 51	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Diplom (FH) - Dolmetscher	
1 53	Erststudium	
2 53	Zweitstudium	
3 53	Aufbaustudium	
8 53	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Diplom (FH) - Übersetzer	
1 54	Erststudium	
2 54	Zweitstudium	
3 54	Aufbaustudium	
8 54	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Staatl. Laufbahnprüfung (VerwFH)	
1 56	Erststudium	
2 56	Zweitstudium	
8 56	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Bachelor an Fachhochschulen	
1 84	Erststudium	neue Zuordnung zur Prüfungsgruppe
2 84	Zweitstudium	"Fachhochschulabschluss" aus der
4 84	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	ehemaligen Prüfungsgruppe
6 84	Weiterbildungsstudium	"Bachelorabschluss"
8 84	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Master an Fachhochschulen (Abschlussprüfung vorausgesetzt)	
2 90	Zweitstudium	neue Zuordnung zur Prüfungsgruppe
3 90	Aufbaustudium	"Fachhochschulabschluss" aus der
4 90	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	ehemaligen Prüfungsgruppe
6 90	Weiterbildungsstudium	"Masterabschluss"
7 90	Konsekutives Masterstudium	
8 90	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Sonstiger FH - Abschluss	
1 59	Erststudium	
2 59	Zweitstudium	
3 59	Aufbaustudium	
4 59	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 59	Weiterbildungsstudium	
8 59	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	

Schlüssel: Abschlussprüfungen
5 - Studentenstatistik (nächste) angestrebte Abschlussprüfung
- Prüfungsstatistik
- Promovierendenstatistik

Signatur	Prüfungsgruppe Zusammenfassung der Abschlussprüfung Verschlüsselung und Text der Abschlussprüfung	Erläuterungen
	Sonstiger Abschluss	
	Abschlusszeugnis/Zertifikat	
1 94	Erststudium	
2 94	Zweitstudium	
3 94	Aufbaustudium	
4 94	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 94	Weiterbildungsstudium	
8 94	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Sonstiger Abschluss in Deutschland	
1 95	Erststudium	
2 95	Zweitstudium	
3 95	Aufbaustudium	
4 95	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
6 95	Weiterbildungsstudium	
8 95	Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	Bachelor o. Ä. noch nicht abgeschlossen	
1 86	Erststudium	Die Signatur "186" darf nur bei einer "Bereits vor dem Berichtssemster abgelegten Abschlussprüfung" verwendet werden. Sie dient dem Nachweis von Studierenden, die ein Masterstudium beginnen, obwohl zu ihrem Bachelorstudium noch kein Prüfungsergebnis.vorliegt.
	Abschlüsse von Berufsakademien, die ersten berufsbefähigenden Abschlüssen gleichgestellt sind	
1 87	Erststudium	Die Signatur "187" darf nur bei einer "Bereits vor dem Berichtssemster abgelegten Abschlussprüfung" verwendet werden.
	Abschlussprüfung im Ausland	
1 96	Erststudium	
2 96	Zweitstudium	
3 96	Aufbaustudium	
4 96	Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	
5 96	Promotionsstudium	
6 96	Weiterbildungsstudium	
7 96	Konsekutives Masterstudium	
	Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt	
9 97	Kein Abschluss	

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	A
469	Abu Dhabi, zu Vereinigte Arab. Emirate
469	Adschman, zu Vereinigte Arab. Emirate
423	Afghanistan
287	Ägypten
121	Albanien
221	Algerien
216	Alhucemas (Spanisches Überseegebiet) 1)
316	Amerikanische Jungferninseln (US-Überseegebiet) 1)
517	Amerikanisch-Samoa (US-Überseegebiet) 1)
123	Andorra
223	Angola
185	Anguilla (Britisches Überseegebiet) 1)
546	Antarktis, Chilenische (Chilenisches Überseegebiet) 1)
549	Antarktis, Neuseeländische (Ross-Nebengebiet) (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
185	Antarktis-Territorium, Britisches (Britisches Überseegebiet) 1)
535	Antarktis-Territorium, Norwegisches (Norwegisches Überseegebiet) 1)
320	Antigua und Barbuda
274	Äquatorialguinea
	Arabien, vgl. jeweils den Staatsnamen
469	Arabische Emirate, siehe Vereinigte Arabische Emirate
323	Argentinien
548	Argentinische Antarktis (Argentinisches Überseegebiet) 1)
422	Armenien
311	Aruba (Niederländisches Überseegebiet) 1)
185	Ascension (Britisches Überseegebiet) 1)
425	Aserbaidschan
525	Ashmore- und Cartierinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
225	Äthiopien
523	Australien
547	Australisches Antarktis-Territorium (Australisches Überseegebiet) 1)
	B
324	Bahamas
424	Bahrain, auch Bahrein
534	Bakerinsel (US-Überseegebiet) 1)
460	Bangladesch
322	Barbados
320	Barbuda, Antigua und -
116	Bäreninsel (Norwegisches Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	124	Belgien
	330	Belize
	229	Benin
	185	Bermuda (Britisches Überseegebiet) 1)
	427	(Birma), jetzt Myanmar
	426	Bhutan
	326	Bolivien
	344	Bonaire, Saba, St. Eustatius (Niederländisches Überseegebiet) 1)
	122	Bosnien und Herzegowina
	227	Botsuana
	522	Bouvetinsel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
	327	Brasilien
	185	Britische Jungferninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
	185	Britisches Antarktis-Territorium (Britisches Überseegebiet) 1)
	185	Britisches Territorium im Indischen Ozean (Britisches Überseegebiet) 1)
	185	Britisches Überseegebiet außerhalb Europas
	429	Brunei Darussalam
	125	Bulgarien
	000	Bundesrepublik Deutschland = Deutschland
	258	Burkina Faso
	291	Burundi
	C	
>>	242	Cabo Verde, auch Kapverdische Inseln
	185	Caicosinseln, Turks- und (Britisches Überseegebiet) 1)
	348	Canada = Kanada
	525	Cartierinseln, Ashmore- und (Australisches Überseegebiet) 1)
	216	Ceuta (Spanisches Überseegebiet) 1)
	431	(Ceylon), jetzt Sri Lanka
	216	Chafarinas (Spanisches Überseegebiet) 1)
	332	Chile
	479	China
	352	Clipperton (Französisches Überseegebiet) 1)
	527	Cookinseln
	334	Costa Rica
	231	Côte d`Ivoire
	351	Cuba = Kuba
	321	Curaçao (Niederländisches Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

		D
	229	(Dahome), jetzt Benin
	126	Dänemark
	317	Désirade (Französisches Überseegebiet) 1)
	000	Deutschland
	333	Dominica
	335	Dominikanische Republik
	230	Dschibuti, auch Djibouti
	469	Dubai, zu Vereinigte Arab. Emirate
		E
	336	Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln
	337	El Salvador
	231	(Elfenbeinküste), jetzt Côte d`Ivoire
	168	England, zu Großbritannien und Nordirland
	224	Eritrea
	127	Estland
>>	281	Eswatini (früher Swasiland)
		F
	185	Falklandinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
	182	Färöer (Dänisches Überseegebiet) 1)
	526	Fidschi, auch Fiji
	128	Finnland
	129	Frankreich
	542	Französische Süd- und Antarktisgebiete (Französisches Überseegebiet) 1)
	315	Französisch-Guayana (Französisches Überseegebiet) 1)
	528	Französisch-Polynesien (Französisches Überseegebiet) 1)
	469	Fudschaira, zu Vereinigte Arab. Emirate
	520	Futuna, Wallis und (Französisches Überseegebiet) 1)
		G
	236	Gabun
	336	Galapagos-Inseln, zu Ecuador
	237	Gambia
	430	Georgien
	238	Ghana
	112	Gibraltar (Britisches Überseegebiet) 1)
	436	Gôa, zu Indien
	340	Grenada

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

369	Grenadinen, St. Vincent und die -
134	Griechenland
342	Grönland (Dänisches Überseegebiet) 1)
317	Guadeloupe (Französisches Überseegebiet) 1)
529	Guam (US-Überseegebiet) 1)
345	Guatemala
113	Guernsey (Britisches Überseegebiet) 1)
261	Guinea
259	Guinea- Bissau
328	Guyana
	H
346	Haiti
510	Heard und McDonaldinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
148	Holland = Niederlande
347	Honduras
411	Hongkong
534	Howlandinsel (US-Überseegebiet) 1)
	I
436	Indien, einschl. Sikkim und Gôa
437	Indonesien, einschl. Irian Jaya
115	Insel Man (Britisches Überseegebiet) 1)
438	Irak
439	Iran, Islamische Republik (früher Persien)
437	Irian Jaya, zu Indonesien
135	Irland (ohne Nordirland)
136	Island
441	Israel
137	Italien
	J
355	Jamaika
116	Jan Mayen, Svalbard und (Norwegisches Überseegebiet) 1)
442	Japan
534	Jarvisinsel (US-Überseegebiet) 1)
421	Jemen
114	Jersey (Britisches Überseegebiet) 1)
534	Johnstoninsel (US-Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

445	Jordanien
316	Jungferninseln, Amerikanische (US-Überseegebiet) 1)
185	Jungferninseln, Britische (Britisches Überseegebiet) 1)
K	
185	Kaimaninseln, auch Caimaninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
446	Kambodscha
262	Kamerun
348	Kanada
444	Kasachstan
447	Katar
243	Kenia
534	Kingmanriff (US-Überseegebiet) 1)
450	Kirgisistan
530	Kiribati
370	Kitts, St. - und Nevis
534	Kleinere Amerikanische Überseeinseln (US-Überseegebiet) 1)
512	Kokosinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
349	Kolumbien
244	Komoren
246	Kongo, Dem. Republik
245	Kongo, Republik
535	Königin-Maud-Land (Norwegisches Überseegebiet) 1)
511	Korallenmeerinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
434	Korea, Dem. Volksrepublik, auch Nord-Korea
467	Korea, Republik, auch Süd-Korea
129	Korsika, zu Frankreich
150	Kosovo
130	Kroatien
351	Kuba
448	Kuwait, auch Kuweit
L	
449	Laos, Dem. Volksrepublik
317	Les Saintes (Französisches Überseegebiet) 1)
226	Lesotho
139	Lettland
451	Libanon
247	Liberia
248	Libyen
141	Liechtenstein

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

142	Litauen
366	Lucia, St.
143	Luxemburg
	M
412	Macau
249	Madagaskar
256	Malawi
482	Malaysia
454	Malediven
251	Mali
145	Malta
514	Marianen, Nördliche (US-Überseegebiet) 1)
317	Marie-Galante (Französisches Überseegebiet) 1)
252	Marokko
544	Marshallinseln
319	Martinique (Französisches Überseegebiet) 1)
239	Mauretanien
253	Mauritius
211	Mayotte (Französisches Überseegebiet) 1)
144	Mazedonien
510	McDonaldinseln, Heard und (Australisches Überseegebiet) 1)
216	Melilla (Spanisches Überseegebiet) 1)
353	Mexiko
534	Midway (US-Überseegebiet) 1)
545	Mikronesien, Föderierte Staaten von -
338	Miquelon, St. Pierre und (Französisches Überseegebiet) 1)
146	Moldau, Republik (Moldawien)
147	Monaco
457	Mongolei
140	Montenegro
185	Montserrat (Britisches Überseegebiet) 1)
254	Mosambik
427	Myanmar
	N
267	Namibia
531	Nauru
343	Navassa (US-Überseegebiet) 1)
458	Nepal
538	Neuguinea, Papua-

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

513	Neukaledonien (Französisches Überseegebiet) 1)
536	Neuseeland
370	Nevis, St. Kitts und -
354	Nicaragua
148	Niederlande
255	Niger
232	Nigeria
533	Niue
168	Nordirland, zu Vereinigtes Königreich
434	Nord-Korea = Korea, Dem. Volksrepublik
514	Nördliche Marianen (US-Überseegebiet) 1)
515	Norfolkinsel (Australisches Überseegebiet) 1)
149	Norwegen
535	Norwegisches Antarktis-Territorium (Norwegisches Überseegebiet) 1)
	O
456	Oman
151	Österreich
	P
461	Pakistan
459	Palästinensische Gebiete 1)
537	Palau
534	Palmyrainsel (US-Überseegebiet) 1)
357	Panama
538	Papua-Neuguinea
359	Paraguay
439	(Persien) jetzt Iran
361	Peru
535	Peter-I.-Insel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
462	Philippinen
185	Pitcairninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
152	Polen
153	Portugal
268	Príncipe, São Tomé und -
325	Puerto Rico (US-Überseegebiet) 1)
	R
469	Ras-al-Chaima, zu Vereinigte Arab. Emirate
	Republik ... vgl. jeweils den Landesnamen
214	Réunion (Französisches Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

549	Ross-Nebengebiet (Neuseeländische Antarktis) (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
265	Ruanda
154	Rumänien
160	Russische Föderation, auch Russland
	S
344	Saba, St. Eustatius, Bonaire (Niederländisches Überseegebiet) 1)
524	Salomonen
257	Sambia
543	Samoa, auch Westsamoa
156	San Marino
268	São Tomé und Príncipe
472	Saudi-Arabien
469	Schardscha und Kalba, zu Vereinigte Arab. Emirate
168	Schottland, zu Vereinigtes Königreich
157	Schweden
158	Schweiz
269	Senegal
170	Serbien
271	Seychellen
272	Sierra Leone
436	Sikkim, zu Indien
233	Simbabwe
474	Singapur
155	Slowakei
131	Slowenien
273	Somalia
161	Spanien
216	Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika (Spanisches Überseegebiet) 1)
116	Spitzbergen (Norwegisches Überseegebiet) 1)
431	Sri Lanka
329	St. Barthélemy (Französisches Überseegebiet) 1)
185	St. Helena (Britisches Überseegebiet) 1)
370	St. Kitts und Nevis
366	St. Lucia
331	St. Martin (Französisches Überseegebiet) 1)
341	St. Martin (niederländischer Teil) (Niederländisches Überseegebiet) 1)
338	St. Pierre und Miquelon (Französisches Überseegebiet) 1)
369	St. Vincent und die Grenadinen
542	Süd- und Antarktisgebiete, Französische (Französisches Überseegebiet) 1)
263	Südafrika

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	277	Sudan
	185	Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
	278	Südsudan
	467	Süd-Korea = Korea, Republik
	364	Suriname, auch Surinam
	116	Svalbard und Jan Mayen (Norwegisches Überseegebiet) 1)
	475	Syrien, Arabische Republik
	T	
	470	Tadschikistan
	465	Taiwan
	282	Tansania, Vereinigte Republik
	476	Thailand
	479	Tibet, zu Volksrepublik China
	483	Timor-Leste
	283	Togo
	519	Tokelau (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
	541	Tonga
	371	Trinidad und Tobago
	185	Tristan da Cunha (Britisches Überseegebiet) 1)
	284	Tschad
>>	164	Tschechien
	285	Tunesien
	163	Türkei
	471	Turkmenistan
	185	Turks- und Caicosinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
	540	Tuvalu
	U	
	499	Übriges Asien
	286	Uganda
	166	Ukraine
	469	Umm al-Kaiwain, zu Vereinigte Arab. Emirate
	165	Ungarn
	365	Uruguay
	368	USA = Vereinigte Staaten (von Amerika)
	477	Usbekistan

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.1 alphabetisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.1 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	V
532	Vánúatú
167	Vatikanstadt
216	Vélez de la Gomera (Spanisches Überseegebiet) 1)
367	Venezuela
469	Vereinigte Arabische Emirate
368	Vereinigte Staaten (von Amerika), auch USA
168	Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)
432	Vietnam
369	Vincent, St. - und die Grenadinen
	W
534	Wake (US-Überseegebiet) 1)
168	Wales, zu Vereinigtes Königreich
520	Wallis und Futuna (Französisches Überseegebiet) 1)
521	Weihnachtsinsel (Australisches Überseegebiet) 1)
169	Weißrussland (Belarus)
543	Westsamoa = Samoa
	Z
257	Zambia = Sambia
289	Zentralafrikanische Republik
233	Zimbabwe = Simbabwe
181	Zypern
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Ohne Angabe

1) Unselbständige Länder oder Gebiete. Die bei den unselbständigen Ländern oder Gebieten angegebene Staatsangehörigkeit weist auf den faktischen Zustand hin; sie bezeichnet nicht die Staatsangehörigkeit im völkerrechtlichen Sinn.

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

EUROPA

121	Albanien
123	Andorra
116	Bäreninsel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
124	Belgien
122	Bosnien und Herzegowina
185	Britisches Überseegebiet außerhalb Europas
125	Bulgarien
000	Bundesrepublik Deutschland = Deutschland
126	Dänemark
000	Deutschland
168	England, zu Großbritannien und Nordirland
127	Estland
182	Färöer (Dänisches Überseegebiet) 1)
128	Finnland
129	Frankreich, einschl. Korsika
112	Gibraltar (Britisches Überseegebiet) 1)
134	Griechenland
113	Guernsey (Britisches Überseegebiet) 1)
148	Holland = Niederlande
115	Insel Man (Britisches Überseegebiet) 1)
135	Irland (ohne Nordirland)
136	Island
137	Italien
116	Jan Mayen, Svalbard und (Norwegisches Überseegebiet) 1)
114	Jersey (Britisches Überseegebiet) 1)
129	Korsika, zu Frankreich
150	Kosovo
130	Kroatien
139	Lettland
141	Liechtenstein
142	Litauen
143	Luxemburg
145	Malta
144	Mazedonien
146	Moldau, Republik (Moldawien)
147	Monaco
140	Montenegro
148	Niederlande

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	168	Nordirland, zu Vereinigtes Königreich
	149	Norwegen
	151	Österreich
	152	Polen
	153	Portugal
	154	Rumänien
	160	Russische Föderation, auch Russland
	156	San Marino
	168	Schottland, zu Vereinigtes Königreich
	157	Schweden
	158	Schweiz
	170	Serbien
	155	Slowakei
	131	Slowenien
	161	Spanien
	116	Spitzbergen (Norwegisches Überseegebiet) 1)
	116	Svalbard und Jan Mayen (Norwegisches Überseegebiet) 1)
>>	164	Tschechien
	163	Türkei
	166	Ukraine
	165	Ungarn
	167	Vatikanstadt
	168	Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)
	168	Wales, zu Vereinigtes Königreich
	169	Weißrussland (Belarus)
	181	Zypern
		AFRIKA
	287	Ägypten
	221	Algerien
	216	Alhucemas (Spanisches Überseegebiet) 1)
	223	Angola
	274	Äquatorialguinea
	185	Ascension (Britisches Überseegebiet) 1)
	225	Äthiopien
	229	Benin
	227	Botsuana
	258	Burkina Faso
	291	Burundi

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

>>	242	Cabo Verde, auch Kapverdische Inseln
	216	Ceuta (Spanisches Überseegebiet) 1)
	216	Chafarinas (Spanisches Überseegebiet) 1)
	231	Côte d`Ivoire
	229	(Dahome), jetzt Benin
	230	Dschibuti, auch Djibouti
	231	(Elfenbeinküste), jetzt Côte d`Ivoire
	224	Eritrea
>>	281	Eswatini (früher Swasiland)
	236	Gabun
	237	Gambia
	238	Ghana
	261	Guinea
	259	Guinea-Bissau
	262	Kamerun
	243	Kenia
	244	Komoren
	246	Kongo, Dem. Republik
	245	Kongo, Republik
	226	Lesotho
	247	Liberia
	248	Libyen
	249	Madagaskar
	256	Malawi
	251	Mali
	252	Marokko
	239	Mauretanien
	253	Mauritius
	211	Mayotte (Französisches Überseegebiet) 1)
	216	Melilla (Spanisches Überseegebiet) 1)
	254	Mosambik
	267	Namibia
	255	Niger
	232	Nigeria
	268	Príncipe, São Tomé und -
	214	Réunion (Französisches Überseegebiet) 1)
	265	Ruanda
	257	Sambia
	268	São Tomé und Príncipe
	269	Senegal
	271	Seychellen

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

272	Sierra Leone
233	Simbabwe
273	Somalia
216	Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika (Spanisches Überseegebiet) 1)
185	St. Helena (Britisches Überseegebiet) 1)
263	Südafrika
277	Sudan
278	Südsudan
282	Tansania, Vereinigte Republik
283	Togo
185	Tristan da Cunha (Britisches Überseegebiet) 1)
284	Tschad
285	Tunesien
286	Uganda
216	Vélez de la Gomera (Spanisches Überseegebiet) 1)
257	Zambia = Sambia
289	Zentralafrikanische Republik
233	Zimbabwe = Simbabwe
	AMERIKA
316	Amerikanische Jungferninseln (US-Überseegebiet) 1)
185	Anguilla (Britisches Überseegebiet) 1)
320	Antigua und Barbuda
323	Argentinien
311	Aruba (Niederländisches Überseegebiet) 1)
324	Bahamas
322	Barbados
320	Barbuda, Antigua und -
330	Belize
185	Bermuda (Britisches Überseegebiet) 1)
326	Bolivien
344	Bonaire, Saba, St. Eustatius (Niederländisches Überseegebiet) 1)
327	Brasilien
185	Britische Jungferninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
185	Caicosinseln, Turks- und (Britisches Überseegebiet) 1)
348	Canada = Kanada
332	Chile
352	Clipperton (Französisches Überseegebiet) 1)
334	Costa Rica

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

351	Cuba = Kuba
321	Curaçao (Niederländisches Überseegebiet) 1)
317	Désirade (Französisches Überseegebiet) 1)
333	Dominica
335	Dominikanische Republik
336	Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln
337	El Salvador
185	Falklandinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
315	Französisch-Guayana (Französisches Überseegebiet) 1)
336	Galapagos-Inseln zu Ecuador
340	Grenada
369	Grenadinen, St. Vincent und die -
342	Grönland (Dänisches Überseegebiet) 1)
317	Guadeloupe (Französisches Überseegebiet) 1)
345	Guatemala
328	Guyana
346	Haiti
347	Honduras
355	Jamaika
316	Jungferninseln, Amerikanische (US-Überseegebiet) 1)
185	Jungferninseln, Britische (Britisches Überseegebiet) 1)
185	Kaimaninseln, auch Caimaninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
348	Kanada
370	Kitts, St. - und Nevis
349	Kolumbien
351	Kuba
317	Les Saintes (Französisches Überseegebiet) 1)
366	Lucia, St.
317	Marie-Galante (Französisches Überseegebiet) 1)
319	Martinique (Französisches Überseegebiet) 1)
353	Mexiko
338	Miquelon, St. Pierre und (Französisches Überseegebiet) 1)
185	Montserrat (Britisches Überseegebiet) 1)
343	Navassa (US-Überseegebiet) 1)
370	Nevis, St. Kitts und -
354	Nicaragua
357	Panama
359	Paraguay

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

361	Peru
325	Puerto Rico (US-Überseegebiet) 1)
344	Saba, St. Eustatius, Bonaire (Niederländisches Überseegebiet) 1)
329	St. Barthélemy (Französisches Überseegebiet) 1)
370	St. Kitts und Nevis
366	St. Lucia
341	St. Martin (niederländischer Teil) (Niederländisches Überseegebiet) 1)
331	St. Martin (nördlicher Teil) (Französisches Überseegebiet) 1)
338	St. Pierre und Miquelon (Französisches Überseegebiet) 1)
369	St. Vincent und die Grenadinen
364	Suriname, auch Surinam
371	Tobago, Trinidad und -
371	Trinidad und Tobago
185	Turks- und Caicosinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
365	Uruguay
368	USA = Vereinigte Staaten (von Amerika)
367	Venezuela
368	Vereinigte Staaten (von Amerika), auch USA
369	Vincent, St. - und die Grenadinen
	ASIEN
469	Abu Dhabi, zu Vereinigte Arab. Emirate
469	Adschman, zu Vereinigte Arab. Emirate
423	Afghanistan
469	Arabische Emirate, siehe Vereinigte Arabische Emirate
475	Arabische Republik Syrien
422	Armenien
425	Aserbaidschan
424	Bahrain, auch Bahrein
460	Bangladesch
426	Bhutan
427	(Birma), jetzt Myanmar
185	Britisches Territorium im Indischen Ozean (Britisches Überseegebiet) 1)
429	Brunei Darussalam
431	(Ceylon), jetzt Sri Lanka
479	China
469	Dubai, zu Vereinigte Arab. Emirate
469	Fudschaira, zu Vereinigte Arab. Emirate
430	Georgien
436	Gôa, zu Indien

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

411	Hongkong
436	Indien, einschl. Sikkim und Gôa
437	Indonesien, einschl. Irian Jaya
438	Irak
439	Iran, Islamische Republik (früher Persien)
437	Irian Jaya, zu Indonesien
441	Israel
442	Japan
421	Jemen
445	Jordanien
446	Kambodscha
444	Kasachstan
447	Katar
450	Kirgisistan
434	Korea, Dem. Volksrepublik, auch Nord-Korea
467	Korea, Republik, auch Süd-Korea
448	Kuwait, auch Kuweit
449	Laos, Dem. Volksrepublik
451	Libanon
412	Macau
482	Malaysia
454	Malediven
457	Mongolei
427	Myanmar
458	Nepal
434	Nord-Korea = Korea, Dem. Volksrepublik
456	Oman
461	Pakistan
459	Palästinensische Gebiete 1)
439	(Persien), jetzt Iran
462	Philippinen
469	Ras-al-Chaima, zu Vereinigte Arab. Emirate
472	Saudi-Arabien
469	Schardscha und Kalba, zu Vereinigte Arab. Emirate
436	Sikkim, zu Indien
474	Singapur
431	Sri Lanka
467	Süd-Korea = Korea, Republik
470	Tadschikistan
465	Taiwan

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

476	Thailand
479	Tibet, zu Volksrepublik China
483	Timor-Leste
471	Turkmenistan
469	Umm al-Kaiwain, zu Vereinigte Arab. Emirate
499	Übriges Asien
477	Usbekistan
469	Vereinigte Arabische Emirate
432	Vietnam
	AUSTRALIEN UND OZEANIEN
517	Amerikanisch-Samoa (US-Überseegebiet) 1)
546	Antarktis, Chilenische (Chilenisches Überseegebiet) 1)
549	Antarktis, Neuseeländische (Ross-Nebengebiet) (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
185	Antarktis-Territorium, Britisches (Britisches Überseegebiet) 1)
535	Antarktis-Territorium, Norwegisches (Norwegisches Überseegebiet) 1)
548	Argentinische Antarktis (Argentinisches Überseegebiet) 1)
525	Ashmore- und Cartierinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
523	Australien
547	Australisches Antarktis-Territorium (Australisches Überseegebiet) 1)
534	Bakerinsel (US-Überseegebiet) 1)
522	Bouvetinsel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
185	Britisches Antarktis-Territorium (Britisches Überseegebiet) 1)
525	Cartierinseln, Ashmore- und (Australisches Überseegebiet) 1)
527	Cookinseln
526	Fidschi, auch Fiji
542	Französische Süd- und Antarktisgebiete (Französisches Überseegebiet) 1)
528	Französisch-Polynesien (Französisches Überseegebiet) 1)
520	Futuna, Wallis und (Französisches Überseegebiet) 1)
529	Guam (US-Überseegebiet) 1)
510	Heard und McDonaldinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
534	Howlandinsel (US-Überseegebiet) 1)
534	Jarvisinsel (US-Überseegebiet) 1)
534	Johnstoninsel (US-Überseegebiet) 1)
534	Kingmanriff (US-Überseegebiet) 1)
530	Kiribati
534	Kleinere Amerikanische Überseeinseln (US-Überseegebiet) 1)
512	Kokosinseln (Australisches Überseegebiet) 1)
535	Königin-Maud-Land (Norwegisches Überseegebiet) 1)
511	Korallenmeerinseln (Australisches Überseegebiet) 1)

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.2 alphabetisch nach Erdteilen

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.2 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

514	Marianen, Nördliche (US-Überseegebiet) 1)
544	Marshallinseln
510	McDonaldinseln, Heard und (Australisches Überseegebiet) 1)
534	Midway (US-Überseegebiet) 1)
545	Mikronesien, Föderierte Staaten von -
531	Nauru
538	Neuguinea, Papua-
513	Neukaledonien (Französisches Überseegebiet) 1)
536	Neuseeland
533	Niue
514	Nördliche Marianen (US-Überseegebiet) 1)
515	Norfolkinsel (Australisches Überseegebiet) 1)
535	Norwegisches Antarktis-Territorium (Norwegisches Überseegebiet) 1)
537	Palau
534	Palmyrainsel (US-Überseegebiet) 1)
538	Papua-Neuguinea
535	Peter-I.-Insel (Norwegisches Überseegebiet) 1)
185	Pitcairninseln (Britisches Überseegebiet) 1)
549	Ross-Nebengebiet (Neuseeländische Antarktis) (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
524	Salomonen
543	Samoa, auch Westsamoa
542	Süd- und Antarktisgebiete, Französische (Französisches Überseegebiet) 1)
185	Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln (Britisches Überseegebiet) 1)
519	Tokelau (Neuseeländisches Überseegebiet) 1)
541	Tonga
540	Tuvalu
532	Vánúatú
534	Wake (US-Überseegebiet) 1)
520	Wallis und Futuna (Französisches Überseegebiet) 1)
521	Weihnachtsinsel (Australisches Überseegebiet) 1)
543	Westsamoa = Samoa
997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Ohne Angabe

1) Unselbständige Länder oder Gebiete. Die bei den unselbständigen Ländern oder Gebieten angegebene Staatsangehörigkeit weist auf den faktischen Zustand hin; sie bezeichnet nicht die Staatsangehörigkeit im völkerrechtlichen Sinn.

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
	EUROPA
000	Deutschland
112	Gibraltar (Britisches Überseegebiet)
113	Guernsey (Britisches Überseegebiet)
114	Jersey (Britisches Überseegebiet)
115	Insel Man (Britisches Überseegebiet)
116	Svalbard und Jan Mayen (u. a. Bäreninsel, Spitzbergen) (Norwegisches Überseegebiet)
121	Albanien
122	Bosnien und Herzegowina
123	Andorra
124	Belgien
125	Bulgarien
126	Dänemark
127	Estland
128	Finnland
129	Frankreich, einschl. Korsika
130	Kroatien
131	Slowenien
134	Griechenland
135	Irland
136	Island
137	Italien
139	Lettland
140	Montenegro
141	Liechtenstein
142	Litauen
143	Luxemburg
144	Mazedonien
145	Malta
146	Republik Moldau (Moldawien)
147	Monaco
148	Niederlande
149	Norwegen
150	Kosovo
151	Österreich
152	Polen
153	Portugal
154	Rumänien
155	Slowakei
156	San Marino

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	157	Schweden
	158	Schweiz
	160	Russische Föderation
	161	Spanien
	163	Türkei
>>	164	Tschechien
	165	Ungarn
	166	Ukraine
	167	Vatikanstadt
	168	Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)
	169	Weißrussland (Belarus)
	170	Serbien
	181	Zypern
	182	Färöer (Dänisches Überseegebiet)
	185	Britisches Überseegebiet außerhalb Europas
		AFRIKA
	211	Mayotte (Französisches Überseegebiet)
	214	Réunion (Französisches Überseegebiet)
	216	Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika (Spanisches Überseegebiet)
	221	Algerien
	223	Angola
	224	Eritrea
	225	Äthiopien
	226	Lesotho
	227	Botsuana
	229	Benin
	230	Dschibuti
	231	Côte d`Ivoire
	232	Nigeria
	233	Simbabwe
	236	Gabun
	237	Gambia
	238	Ghana
	239	Mauretanien
>>	242	Cabo Verde
	243	Kenia
	244	Komoren
	245	Kongo, Republik
	246	Kongo, Dem. Republik
	247	Liberia

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	248	Libyen
	249	Madagaskar
	251	Mali
	252	Marokko
	253	Mauritius
	254	Mosambik
	255	Niger
	256	Malawi
	257	Sambia
	258	Burkina Faso
	259	Guinea-Bissau
	261	Guinea
	262	Kamerun
	263	Südafrika
	265	Ruanda
	267	Namibia
	268	São Tomé und Príncipe
	269	Senegal
	271	Seychellen
	272	Sierra Leone
	273	Somalia
	274	Äquatorialguinea
	277	Sudan
	278	Südsudan
>>	281	Eswatini (früher Swasiland)
	282	Vereinigte Republik Tansania
	283	Togo
	284	Tschad
	285	Tunesien
	286	Uganda
	287	Ägypten
	289	Zentralafrikanische Republik
	291	Burundi
		AMERIKA
	311	Aruba (Niederländisches Überseegebiet)
	315	Französisch-Guayana (Französisches Überseegebiet)
	316	Amerikanische Jungferninseln (US-Überseegebiet)
	317	Guadeloupe (Französisches Überseegebiet)
	319	Martinique (Französisches Überseegebiet)
	320	Antigua und Barbuda

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

321	Curaçao (Niederländisches Überseegebiet)
322	Barbados
323	Argentinien
324	Bahamas
325	Puerto Rico (US-Überseegebiet)
326	Bolivien
327	Brasilien
328	Guyana
329	St. Barthélemy (Französisches Überseegebiet)
330	Belize
331	St. Martin (Französisches Überseegebiet)
332	Chile
333	Dominica
334	Costa Rica
335	Dominikanische Republik
336	Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln
337	El Salvador
338	St. Pierre und Miquelon (Französisches Überseegebiet)
340	Grenada
341	St. Martin (niederländischer Teil) (Niederländisches Überseegebiet)
342	Grönland (Dänisches Überseegebiet)
343	Navassa (US-Überseegebiet)
344	Bonaire, Saba, St. Eustatius (Niederländisches Überseegebiet)
345	Guatemala
346	Haiti
347	Honduras
348	Kanada
349	Kolumbien
351	Kuba
352	Clipperton (Französisches Überseegebiet)
353	Mexiko
354	Nicaragua
355	Jamaika
357	Panama
359	Paraguay
361	Peru
364	Suriname
365	Uruguay
366	St. Lucia
367	Venezuela
368	Vereinigte Staaten (von Amerika), auch USA
369	St. Vincent und die Grenadinen

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

370	St. Kitts und Nevis
371	Trinidad und Tobago
	ASIEN
411	Hongkong
412	Macau
421	Jemen
422	Armenien
423	Afghanistan
424	Bahrain
425	Aserbaidschan
426	Bhutan
427	Myanmar
429	Brunei Darussalam
430	Georgien
431	Sri Lanka
432	Vietnam
434	Dem. Volksrepublik Korea
436	Indien, einschl. Sikkim und Gôa
437	Indonesien, einschl. Irian Jaya
438	Irak
439	Iran, Islamische Republik
441	Israel
442	Japan
444	Kasachstan
445	Jordanien
446	Kambodscha
447	Katar
448	Kuwait
449	Dem. Volksrepublik Laos
450	Kirgisistan
451	Libanon
454	Malediven
456	Oman
457	Mongolei
458	Nepal
459	Palästinensische Gebiete
460	Bangladesch
461	Pakistan
462	Philippinen
465	Taiwan

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

467	Republik Korea, auch Süd-Korea
469	Vereinigte Arabische Emirate
470	Tadschikistan
471	Turkmenistan
472	Saudi-Arabien
474	Singapur
475	Arabische Republik Syrien
476	Thailand
477	Usbekistan
479	China
482	Malaysia
483	Timor-Leste
499	Übriges Asien
	AUSTRALIEN UND OZEANIEN
510	Heard und McDonaldinseln (Australisches Überseegebiet)
511	Korallenmeerinseln (Australisches Überseegebiet)
512	Kokosinseln (Australisches Überseegebiet)
513	Neukaledonien (Französisches Überseegebiet)
514	Nördliche Marianen (US-Überseegebiet)
515	Norfolkinseln (Australisches Überseegebiet)
517	Amerikanisch-Samoa (US-Überseegebiet)
519	Tokelau (Neuseeländisches Überseegebiet)
520	Wallis und Futuna (Französisches Überseegebiet)
521	Weihnachtsinseln (Australisches Überseegebiet)
522	Bouvetinsel (Norwegisches Überseegebiet)
523	Australien
524	Salomonen
525	Ashmore- und Cartierinseln (Australisches Überseegebiet)
526	Fidschi
527	Cookinseln
528	Französisch-Polynesien (Französisches Überseegebiet)
529	Guam (US-Überseegebiet)
530	Kiribati
531	Nauru
532	Vánúatú
533	Niue
534	Kleinere Amerikanische Überseeinseln (US-Überseegebiet)
535	Norwegisches Antarktis-Territorium (Norwegisches Überseegebiet)
536	Neuseeland
537	Palau

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

538	Papua-Neuguinea
540	Tuvalu
541	Tonga
542	Französische Süd- und Antarktisgebiete (Französisches Überseegebiet)
543	Samoa
544	Marschallinseln
545	Föderierte Staaten von Mikronesien
546	Chilenische Antarktis (Chilenisches Überseegebiet)
547	Australisches Antarktis-Territorium (Australisches Überseegebiet)
548	Argentinische Antarktis (Argentinisches Überseegebiet)
549	Neuseeländische Antarktis: Ross-Nebenbiet (Neuseeländisches Überseegebiet)

997	Staatenlos
998	Ungeklärt
999	Ohne Angabe

Anhang: Unselbständige Länder und Gebiete

Die bei den unselbständigen Ländern oder Gebieten angegebene Staatsangehörigkeit weist auf den faktischen Zustand hin; sie bezeichnet nicht die Staatsangehörigkeit im völkerrechtlichen Sinn.

EUROPA

Britisches Überseegebiet außerhalb Europas

185	Ascension
185	St. Helena
185	Tristan da Cunha
185	Anguilla
185	Bermuda
185	Falklandinseln
185	Britische Jungferninseln
185	Kaimaninseln, auch Caimaninseln
185	Montserrat
185	Turks- und Caicosinseln
185	Britisches Territorium im Indischen Ozean
185	– Tschagosinseln

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

185	Britisches Antarktis-Territorium
185	– Grahamland
185	– Südliche Orkneyinseln
185	– Südliche Shetlandinseln
185	Pitcairninseln
185	– Ducie
185	– Henderson
185	– Oeno
185	– Pitcairn
185	Südgeorgien und die südlichen Sandwichinseln
	Norwegisches Überseegebiet
116	Svalbard und Jan Mayen
116	– Bäreninsel
116	– Barentsinsel
116	– Edgeinsel
116	– Hopen
116	– König-Karl-Land
116	– Kvitöya
116	– Nordostland
116	– Prinz-Karl-Vorland
116	– Spitzbergen
	Britisches Überseegebiet
112	Gibraltar
113	Guernsey
114	Jersey
115	Insel Man
	Dänisches Überseegebiet
182	Färöer
	AFRIKA
	Spanisches Überseegebiet
216	Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika
216	– Alhucemas
216	– Ceuta
216	– Chafarinas
216	– Melilla
216	– Vélez de la Gomera

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

	Französisches Überseegebiet
211	Mayotte
214	Réunion
214	– Bassas da India
214	– Europa
214	– Glorieuses
214	– Juan da Nova
214	– Tromelin
	AMERIKA
	US-Überseegebiet
316	Amerikanische Jungferninseln
325	Puerto Rico
343	Navassa
	Niederländisches Überseegebiet
311	Aruba
	Niederländische Antillen
321	– Curaçao
341	– St. Martin (niederländischer Teil)
344	– Bonaire
344	– Saba
344	– St. Eustatius
	Dänisches Überseegebiet
342	Grönland
	Französisches Überseegebiet
315	Französisch-Guayana
317	Désirade
317	Guadeloupe
317	Les Saintes
317	Marie-Galante
319	Martinique
329	St. Barthélemy
331	St. Martin (nördlicher Teil)
338	St. Pierre und Miquelon
352	Clipperton

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet
	ASIEN
	Sonstige unselbständige Länder und Gebiete
459	Palästinensische Gebiete
	AUSTRALIEN UND OZEANIEN
	Argentinisches Überseegebiet
548	Argentinische Antarktis
	Chilenisches Überseegebiet
546	Chilenische Antarktis
	Neuseeländisches Überseegebiet
519	Tokelau
549	Neuseeländische Antarktis: Ross-Nebengebiet
	US-Überseegebiet
514	Nördliche Marianen
517	Amerikanisch-Samoa
529	Guam
534	Kleinere Amerikanische Überseeinseln
534	– Bakerinsel
534	– Howlandinsel
534	– Jarvisinsel
534	– Johnstoninsel
534	– Kingmanriff
534	– Midway
534	– Palmyrainsel
534	– Wake
	Norwegisches Überseegebiet
522	Bouvetinsel
535	Norwegisches Antarktis-Territorium
535	– Königin-Maud-Land
535	– Peter-I.-Insel
	Australisches Überseegebiet
510	Heard und McDonaldinseln
511	Korallenmeerinseln

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

Schlüssel: Länder und Gebiete (Staatsangehörigkeit)
6.3 numerisch

Signatur	Land, Gebiet

Im Schlüsselverzeichnis 6.3 werden auch die nach dem Sommersemester 2017 nicht mehr gültigen Staatsangehörigkeiten eingeklammert nachgewiesen.
Der Nachweis dieser Staatsangehörigkeiten dient lediglich der Verwendung für den Staat des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (EF119U2) bei Erwerb im Ausland.
Für die Verschlüsselung des Semesterwohnsitzes (EF12U2), Heimatwohnsitzes (EF13U2) sowie den Ort der angestrebten Abschlussprüfung (EF34U2, EF50U2) dürfen ausschließlich die nicht eingeklammerten Signaturen verwendet werden.

512	Kokosinseln
515	Norfolkinsel
521	Weihnachtsinsel
525	Ashmore- und Cartierinseln
547	Australisches Antarktis-Territorium
	Französisches Überseegebiet
513	Neukaledonien
520	Wallis und Futuna
528	Französisch-Polynesien
528	– Australinseln
528	– Gambierinseln
528	– Gesellschaftsinseln
528	– Marquesasinseln
528	– Tuamotuinseln
542	Französische Süd- und Antarktisgebiete
542	– Adélieland
542	– Amsterdam
542	– Crozetinseln
542	– Kerguelen
542	– St. Paul

Schlüssel: Gründe der Exmatrikulation
7.1

Signatur	Grund der Exmatrikulation	Erläuterungen
0	Exmatrikulation aufgrund landesrechtlicher Bestimmungen	
1	Beendigung des Studiums nach bestandener Prüfung	
2	Unterbrechung des Studiums	Teile der Prüfung wurden ggf. bereits absolviert und es ist beabsichtigt, die verbleibenden Prüfungsleistungen zu einem späteren Zeitpunkt noch zu erbringen.
3	Beendigung des Studiums ohne Prüfung, da keine mehr möglich	Prüfungsanspruch bzw. Prüfungsmöglichkeit erloschen (bspw. wegen Wegfalls von Studiengängen, geänderten Prüfungsvoraussetzungen o.ä.)
4	Hochschulwechsel	Nur Hochschulwechsel innerhalb Deutschlands. Bei einem Hochschulwechsel ins Ausland ist die Signatur 6 zu verwenden, da es sich um einen Weggang aus dem deutschen Hochschulsystem handelt (analog zur Erfassung von Studierenden, die aus dem Ausland nach Deutschland kommen, als Erstsemester).
5	Antritt Freiwilligendienst	
6	Endgültiger Abbruch des Studiums	
7	Streichung durch die Hochschule wegen fehlender Rückmeldung bzw. fehlender Krankenversicherung	
8	Beendigung des Studiums nach endgültig nicht bestandener Prüfung/Vorprüfung	Prüfungsanspruch ist wegen unzureichender Prüfungsleistungen erloschen
9	Sonstige Gründe	Einberufung zu einem Wehrdienst im Ausland ist unter Signatur 9 nachzuweisen.

Schlüssel: Gründe der Beurlaubung
7.2

Signatur	Grund der Beurlaubung	Erläuterungen
1	Krankheit	
2	Vorbereitung auf eine Prüfung	
3	Praktikum im Inland	
4	Auslandsaufenthalt (einschl. Praktikum im Ausland)	
5	Freiwilligendienst	
6	Werkarbeit	
7	Mutterschutz (Schwangerschaft), Elternzeit, familiäre Pflege	
9	Sonstige Gründe	

Schlüssel:
8

Hochschulzugangsberechtigung

Hinweis: Als Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) ist immer diejenige HZB anzugeben, die den **ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem** erlaubt (hat). Dies gilt auch, wenn die Art der HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Für den Fall, dass beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem eine schulische und eine andere Hochschulzugangsberechtigung vorliegt, ist die höchste schulische HZB anzugeben. Die Art der zur Statistik gemeldeten HZB wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden hinweg unverändert bleiben.

Die **Art** der Hochschulzugangsberechtigung wird unterschieden

- nach der **Schulart** (Institution an der die HZB erworben wurde, z.B. Gymnasium, Gesamtschule, Berufsoberschule etc.) sowie

- nach dem **Grad** der HZB:
  -- allgemeine Hochschulreife (aHR)
  -- fachgebundene Hochschulreife (fgHR)
  -- Fachhochschulreife (FHR)

Schulart / Prüfung	Grad	Erläuterungen	Signatur
1. Erwerb der HZB in Deutschland			
Gymnasium	aHR	Gymnasien mit reformierter Oberstufe, Aufbaugymnasien, sonstige Gymnasien (ohne berufliche Gymnasien), kooperative Gesamtschulen, erweiterte Oberschulen	03
	FHR	Abgang aus Gymnasien mit reformierter Oberstufe, Aufbaugymnasien, sonstigen Gymnasien nach dem 12. Schuljahrgang	60
Gesamtschule	aHR	Einschl. Freier Waldorfschulen, Gymnasialzügen an Integrierten Gesamtschulen, Gemeinschaftsschule (BW, SL, ST, SH, TH), Integrierte Sekundarschule (BE), Oberschule (HB, NI), Regionale Schule (MV), Stadtteilschule (HH) und Sekundarschule (NW)	06
	FHR	Abgang aus Gesamtschulen einschl. Freier Waldorfschulen und Gymnasialzügen an Integrierten Gesamtschulen nach dem 12. Schuljahrgang, Kooperative Gesamtschule, Gemeinschaftsschule (BW, SL, ST, SH, TH), Integrierte Sekundarschule (BE), Oberschule (HB, NI), Regionale Schule (MV), Stadtteilschule (HH), Sekundarschule (NW)	62
Fachgymnasium	aHR	Berufliche Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien, technische Gymnasien, frauenberufliche Gymnasien, ehem. Kollegschulen (NW), Berufsausbildung mit Abitur (ehemalige DDR)	18
	fgHR	Berufliche Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien, technische Gymnasien, frauenberufliche Gymnasien, ehem. Kollegschulen (NW), Berufsausbildung mit Abitur (ehemalige DDR)	43
	FHR	Abgang aus beruflichen Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien nach dem 12. Schuljahrgang	64
Berufsoberschule, Fachakademie *(nur bei fgHR auch: Abschlüsse an einer Fach- und Ingenieurschule im Gebiet der ehemaligen DDR)*	aHR	Bei Erfüllung der Voraussetzungen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Bsp. Zeugnis über die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife).	21
	fgHR	Einschl. technischer- und Wirtschaftsoberschulen sowie Fachakademien, **einschl. Abschlüsse an einer Fach- und Ingenieurschule im Gebiet der ehemaligen DDR**	44
	FHR	Abgang aus Berufsoberschulen nach dem 12. Schuljahrgang; Fachakademien einschl. Berufsakademien (ohne Baden-Württemberg)	65
Abendgymnasium/Kolleg[1)]	aHR	Einschl. Lehrgänge an Volkshochschulen (ehemalige DDR), wenn für die 2. Fremdsprache ein zusätzliches Zertifikat vorgelegt werden kann	27
	FHR	z.B. Abgang aus Abendgymnasien nach dem 12. oder vergleichbaren Schuljahrgang, Lehrgänge an Volkshochschulen und Berufsschulen (ehemalige DDR)	70

Schlüssel:
8

Hochschulzugangsberechtigung

Hinweis: Als Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) ist immer diejenige HZB anzugeben, die den **ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem** erlaubt (hat). Dies gilt auch, wenn die Art der HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Für den Fall, dass beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem eine schulische und eine andere Hochschulzugangsberechtigung vorliegt, ist die höchste schulische HZB anzugeben. Die Art der zur Statistik gemeldeten HZB wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden hinweg unverändert bleiben.

Die **Art** der Hochschulzugangsberechtigung wird unterschieden

- nach der **Schulart** (Institution an der die HZB erworben wurde, z.B. Gymnasium, Gesamtschule, Berufsoberschule etc.) sowie

- nach dem **Grad** der HZB:
  -- allgemeine Hochschulreife (aHR)
  -- fachgebundene Hochschulreife (fgHR)
  -- Fachhochschulreife (FHR)

Schulart / Prüfung	Grad	Erläuterungen	Signatur
noch: 1. Erwerb der HZB in Deutschland			
Fachoberschule	aHR		28
	fgHR	Nach Besuch der Klassenstufe 13	48
	FHR	Einschl. Fachoberschulen (Abendform)	66
Studienkolleg[2)]	aHR	Studienkollegs: Für Studienbewerber mit oder ohne früherem HZB-Erwerb im Ausland	31
	fgHR	Studienkollegs: Für Studienbewerber mit oder ohne früherem HZB-Erwerb im Ausland	51
	FHR	Studienkollegs: Für Studienbewerber mit oder ohne früherem HZB-Erwerb im Ausland	76
Begabten-/Eignungsprüfung	aHR	**Prüfung für die Zulassung zum Hochschulstudium ohne Reifezeugnis durch externe Stelle** Aufnahmeprüfung an **Kunst-, Musikhochschulen, Externenprüfung** (abzugrenzen vom Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte (Sign. 34))	33
	fgHR	**Prüfung für die Zulassung zum Hochschulstudium ohne Reifezeugnis durch externe Stelle** Aufnahmeprüfung an **Kunst-, Musikhochschulen** (abzugrenzen vom Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte (Sign. 53))	52
	FHR	**Prüfung für die Zulassung zum Fachhochschulstudium durch externe Stelle** Aufnahmeprüfung an **Kunst-, Musikhochschulen, Externenprüfung** (abzugrenzen vom Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte (Sign. 71))	77
Beruflich Qualifizierte	aHR	Hochschulzugang ohne schulische HZB für beruflich Qualifizierte, z.B. Meister im Handwerk, Inhaber von Abschlüssen gemäß der KMK-Rahmenvereinbarung für Fachschulen in der jeweils gültigen Fassung, Absolventen eines Probestudiums nach landesrechtlicher Regelung. (abzugrenzen von der Begabten-/ Eignungsprüfung (Sign. 33))	34
	fgHR	Hochschulzugang ohne schulische HZB für beruflich Qualifizierte, Abschluss einer fachbezogenen mindestens zweijährigen Berufsausbildung nach BBIG/HwO oder Landesrecht und mindestens dreijährige fachbezogene Berufspraxis (Stipendiaten: 2 Jahre), Eignungsfeststellungsverfahren gemäß KMK-Beschluss vom 06.03.2009, Absolventen eines Probestudiums nach landesrechtlicher Regelung. (abzugrenzen von der Begabten-/ Eignungsprüfung (Sign. 52))	53
	FHR	Hochschulzugang ohne schulische HZB für beruflich Qualifizierte, z.B. Inhaber von Abschlüssen gemäß der KMK-Rahmenvereinbarung für Fachschulen vom 07.11.2002 i. d. F. vom 25.06.2015, Absolventen eines Probestudiums nach landesrechtlicher Regelung. (abzugrenzen von der Begabten-/ Eignungsprüfung (Sign. 77))	71

Schlüssel:
8

Hochschulzugangsberechtigung

Hinweis: Als Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB) ist immer diejenige HZB anzugeben, die den **ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem** erlaubt (hat). Dies gilt auch, wenn die Art der HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Für den Fall, dass beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem eine schulische und eine andere Hochschulzugangsberechtigung vorliegt, ist die höchste schulische HZB anzugeben. Die Art der zur Statistik gemeldeten HZB wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden hinweg unverändert bleiben.

Die **Art** der Hochschulzugangsberechtigung wird unterschieden

- nach der **Schulart** (Institution an der die HZB erworben wurde, z.B. Gymnasium, Gesamtschule, Berufsoberschule etc.) sowie

- nach dem **Grad** der HZB:
  -- allgemeine Hochschulreife (aHR)
  -- fachgebundene Hochschulreife (fgHR)
  -- Fachhochschulreife (FHR)

Schulart / Prüfung	Grad	Erläuterungen	Signatur
noch: 1. Erwerb der HZB in Deutschland			
Berufsfachschule	FHR	Auch Erwerb einer FH-Reife im Rahmen einer schulischen Berufsausbildung bzw. einer Berufsausbildung im dualen System oder an beruflichen Förderschulen, Höheren Handelsschulen (zweijährig), Höheren Berufsfachschulen (zwei- und dreijährig), Berufskolleg II, ehemaliger Kollegschule (FHR) in NW und Assistentenbildungsgänge in NW	72
Fachschule	FHR	Z.B. Meister- oder Technikerschulen in Teilzeit- oder Vollzeitform, Berufsakademien	73
Sonstige Studienberechtigung	aHR	Lehrgänge bei Bundeswehr bzw. Bundesgrenzschutz, Abschluss für Nichtschüler gemäß landesrechtlichen Vorschriften (z.B. aus staatlich nicht anerkannten Gymnasien), landesinterne Regelungen	37
	fgHR	Z.B. erste Prüfung der päd. Assistenten unter bestimmten qualifizierenden Voraussetzungen (BY), ggf. landesinterne Regelungen, Sonderreifeprüfung nach Vorkursen für Facharbeiter an Hochschulen	55
	FHR	Einschl. Vorbereitungskurse an Fachhochschulen, Telekolleg, Berechtigung für Beamten- u. Verwaltungsfachhochschulen, Besuch einer Ingenieur- bzw. Fachschule im Gebiet der ehemaligen DDR, die in eine Fachhochschule umgewandelt wurde, landesinterne Regelungen	78
2. Erwerb der HZB im Ausland			
Erwerb der HZB **an einer deutschen Schule im Ausland**	aHR		17
	fgHR		47
	FHR		67
>> Sonstiger Erwerb der HZB **im Ausland**	aHR	Deutsche und Ausländer, mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch **ohne Besucher der Studienkollegs in Deutschland** (HZB-Erwerb an Studienkollegs im Ausland ist hier zu erfassen).	39
>>	fgHR	Deutsche und Ausländer, mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch **ohne Besucher der Studienkollegs in Deutschland** (HZB-Erwerb an Studienkollegs im Ausland ist hier zu erfassen).	59
>>	FHR	Deutsche und Ausländer, mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch **ohne Besucher der Studienkollegs in Deutschland** (HZB-Erwerb an Studienkollegs im Ausland ist hier zu erfassen).	79

1) Institute zur Erlangung der Hochschulreife.

2) Diese Signatur nur verwenden, falls im Ausland erworbene HZB nicht für Studium in Deutschland anerkannt wird, andernfalls siehe **Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland (Signaturen 39, 59, 79)**

Schlüssel: 9 Verschlüsselung des Prüfungsamtes

Verschlüsselung des Prüfungsamtes:	Satzstellen:						
	1	2	3	4	5	6	7

1. Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1)

"1" = Akademisches Prüfungsamt [1)]
"2" = Kirchliches Prüfungsamt, das nur für eine Hochschule zuständig ist
"3" = Kirchliches Prüfungsamt, das für mehrere Hochschulen zuständig ist
"4" = Staatliches Prüfungsamt, das nur für eine Hochschule zuständig ist [2)]
"5" = Staatliches Prüfungsamt, das für mehrere Hochschulen zuständig ist [2)]

2. Hochschulziffer bzw. Prüfungsamt (Satzstellen 2 – 5)

a) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "1", "2" oder "4"
dann wird die Hochschulziffer lt. Schlüsselverzeichnis (SV) Nr. 2 eingesetzt.

b) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "3"
dann wird die Kennziffer "08" und die Ziffer des Bundeslandes lt. SV Nr. 1 eingesetzt.
Beispiele: Kirchliches Prüfungsamt Schleswig-Holstein = 0801
Kirchliches Prüfungsamt Bayern = 0809
Kirchliches Prüfungsamt Thüringen = 0816

c) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "5"
dann wird die Kennziffer "09" und die Ziffer des Bundeslandes lt. SV Nr. 1 eingesetzt.
Beispiele: Staatliches Prüfungsamt Schleswig-Holstein = 0901
Staatliches Prüfungsamt Bayern = 0909
Staatliches Prüfungsamt Thüringen = 0916

3. Laufende Nummer des Prüfungsamtes (Satzstellen 6 – 7)

a) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "1", "2" oder "4"
wird fortlaufend je Hochschule nummeriert.

b) Wenn Art des Prüfungsamtes (Satzstelle 1), = "3" oder "5"
wird fortlaufend je Land nummeriert.

1) Zuständig für alle Prüfungen, außer für Lehramts- und Staatsprüfungen.
2) Zuständig für Lehramts- und Staatsprüfungen.

Schlüssel: Auslandsaufenthalte Prüfungsstatistik

10 **(Es sind alle studienbezogenen Auslandsaufenthalte zu erfassen. Auch solche bei denen keine ECTS Punkte erworben werden.)**

Signatur	Ausprägung	Hinweise
	Dauer des Aufenthaltes in Monaten	
00	unter einem Monat	Es wird nur die Dauer des studienbezogenen Aufenthaltes erfasst. Um möglichst korrekt die Unterscheidung von Auslandsaufenthalten <3 Monate und Auslandsaufenthalte >=3 Monate vornehmen zu können (Grenzwert in EU-Zielquote und deutscher Mobilitätszielquote bei mindestens drei Monaten festgelegt) wird immer **abgerundet**. Monat ist nicht der Kalendermonat sondern die Wochenzahl. Ein Monat = 4 Wochen .
01	1 bis unter 2 Monaten	
02	2 bis unter 3 Monaten	
03	3 bis unter 4 Monaten	
04	usw.	
	Art des Auslandsaufenthaltes	
01	Studium	wie z.B. Semesteraufenthalt an Hochschule, kombinierter Aufenthalt Studium mit Praktikum im Rahmen von Erasmus+
02	Praktikum	wie z.B. Praktikum im Rahmen von Erasmus+, Externes Praktikum (z.B. Betriebspraktikum), Traineeaufenthalt, Praxissemester
03	Anderer studienbezogener Aufenthalt/ für die Promotion fachlich relevanter Aufenthalt (Auslandsaufenthalte Promovierter sind der Ausprägung "03" zuzuordnen.)	wie z.B. Sprachkurs, Summer School, Projekt-/ oder Abschluss-arbeit, Praktikum an einer Hochschule (z.B. Laborpraktikum)
	Art des Mobilitätsprogramm	
01	EU-Programm (EU-gefördert, z.B. Erasmus)	Alle europäischen Bildungsprogramme, aktuell Erasmus+ (2014-2020): - Erasmus+ Studienaufenthalte (SMS); - Erasmus+ Studierendenpraktika (SMP); - EU-Drittstaatenprogramme (EU-China, EUUSA, EU-Kanada, usw.); - EU-geförderte Stipendien der Nationalen Agentur im Pädagogischen Austauschdienst (z.B. COMENIUS).
02	Sonstiges mit öffentl. Mitteln gefördertes Programm (z.B. institutionelle Partnerschaft; nicht EU-gefördert)	Stipendien staatlicher Hochschulen (Gast/Heimat-Hochschule); Stipendien öffentlich finanzierter Stiftungen (z.B. Studienstiftung, Friedrich-Ebert-Stiftung, etc.); über DAAD vergebene Stipendien (darunter z.B. Promos, ISAP, Carlo-Schmid-Programm, FIT weltweit, Go East Sommerschule, IAESTE, etc.); Auslands-BAföG; Deutschlandstipendium.
03	Mit nicht-öffentlichen Mitteln finanziertes Programm	Stipendien privater Hochschulen (Gast/Heimat-Hochschule); Stipendien privat finanzierter Stiftungen (z.B. Bayer Stiftungen, Joachim Herz Stiftung, Stiftung Mercator); Förderprogramme der inländischen oder ausländischen privaten Wirtschaft (z.B. SpeedUp der BWM Group, NextGen Scholarship for Study in the US, Rotary Club Scholarships).
04	Kein Programm, selbst organisiert	Selbstfinanzierung, sog. Free Movers; Fremdfinanzierung etwa durch die private Wirtschaft ohne Förderprogramm (z.B. individuell gewährte finanzielle Unterstützung einzelner Betriebe); Auslandspraktika (vergütet oder unvergütet) ohne Förderprogramm.

Schlüssel: 11 — Gesamtnote der abgelegten Abschlussprüfung

Signatur	0	1	2	7	3	4	8	9
Bewertung	**Mit Auszeichnung**	**Sehr gut**	**Gut**	**Vollbefriedigend 1)**	**Befriedigend**	**Ausreichend**	**Bestanden, Gesamtnote nicht bekannt 2)**	**(Mangelhaft/Ungenügend)**
N = Notenwert P = Punkte	***bestanden***							***Endgültig nicht bestanden*** (ohne Wiederholungsmöglichkeit)

Hilfstabelle für die Zuordnung von Punkten und Notenwerten zur Gesamtnote der Abschlussprüfung 3)

Diplom (U)- und Magisterprüfungen	N	4)	≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4		> 4
Bachelor	N	4)	≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4		> 4
Master	N	4)	≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4		> 4
Promotionen	N	Summa cum laude	Magna cum laude	Cum laude		Rite			
Diplom (FH)	N	4)	≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4		> 4
Verwaltungs-FH 5)	P		15 - 13 (15 - 14)	12 -10 (13 - 11)		9 - 7 (10 - 8)	6 - 4 (7 - 5)		< 4 (< 5)
Staatsprüfungen									
- Jura	P		18.00-14.00	13.99-11,50	11.49- 9.00	8.99 - 6.50	6.49 - 4.00		< 4.00
- Lehramt	P		15.00-12.50	12.49- 9.50		9.49 - 6.50	6.49 - 3.50		< 3.50
Ärztliche und pharmazeutische Prüfungen									
- Humanmedizin	N		≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4		> 4
- Zahnmedizin	P		≤ 50	51 - 84		≥ 85			
- Veterinärmedizin	N		< 1,5	1,5 - 2,49		2,5 - 3,49	3,5 - 4,0		> 4
- Pharmazie	N		≤ 1,5	> 1,5 - 2,5		> 2,5 - 3,5	> 3,5 - 4,0		> 4

1) Die Bewertung "Vollbefriedigend" kann nur für Staatsprüfungen und Magister vergeben werden.
2) Eine Abschlussprüfung ist beispielsweise dann mit "8" zu signieren, wenn die schriftliche und die mündliche Prüfung getrennt gewertet werden und somit keine Gesamtnote vergeben wird.
3) Nicht bestandene Prüfungen werden mit "9" signiert (ohne weitere Unterscheidung nach Noten). Zu erfassen sind aber nur endgültig nicht bestandene Prüfungen ohne Wiederholungsmöglichkeit. Bei bestandenen Prüfungen hat die verbale Bewertung Vorrang vor den Punkt- oder Notenwerten; bei Abweichungen ist ggf. die Signatur anders als in der Hilfstabelle abzustufen.
4) Falls die Gesamtnote "Mit Auszeichnung" vergeben wird, ergeben sich je nach Prüfungsordnung unterschiedliche Abgrenzungen.
5) Bei anderen Punktwert-Abstufungen sinngemäß signieren.

Schlüssel: 12 Weitere Signaturen für die Studenten- und Prüfungsstatistik

	Schlüssel (Eingabefeld im Datensatz)		Signatur	Merkmalsausprägung
>>	12.1	Geschlecht (EF7) [1]	1	Männlich
			2	Weiblich
>>			3	Divers
>>			4	Ohne Angabe
	12.2	Hörerstatus (EF14)	1	Haupthörer
			2	Nebenhörer/Zweithörer
			3	Studienkollegiat
	12.3	Sommersemester / Wintersemester (EF19)	1	Sommersemester
			2	Wintersemester
	12.4	Art der Studienunterbrechung (EF26) (Nur nach vorheriger Exmatrikulation)	01	Mutterschutz (Schwangerschaft) und Elternzeit
			02	Kinderbetreuung
			03	andere familiäre Gründe
			04	Praktikum im Inland
			05	Auslandsaufenthalt (einschl. Praktikum im Ausland)
			06	Freiwilligendienst
			07	Erwerbstätigkeit
			08	Krankheit
	12.5	Art der Einschreibung / Exmatrikulation / Beurlaubung (EF28, EF44)	1	Ersteinschreibung
			2	Neueinschreibung
			3	Rückmeldung
			4	Beurlaubung
			5	Exmatrikulation
			6	Frühere Exmatrikulation
	12.6	Art des Studiums (EF30, EF46)		Studium in Deutschland
			1	Präsenzstudium
			2	Fernstudium
			3	Praxissemester
				Auslandsstudium
			4	Präsenzstudium
			5	Praxissemester
	12.7	Voll- / Teilzeitstudium / Duales Studium (EF31, EF47)	1	Vollzeit
			2	Teilzeit
			4	Ausbildungsintegrierendes Duales Studium
			5	Praxisintegrierendes Duales Studium (angestrebter erster akademischer Abschluss)
			6	Berufsintegrierendes Duales Studium
			7	Praxisintegrierendes Duales Studium (weiterer Abschluss)

Schlüssel: Weitere Signaturen für die Studenten- und Prüfungsstatistik
12

Schlüssel (Eingabefeld im Datensatz)		Signatur	Merkmalsausprägung
12.8	Kennziffer für jetzigen oder anderen Hochschulstandort im unmittelbar vorhergehenden Semester (EF69)	1	Jetziger Hochschulstandort
		2	Anderer Hochschulstandort in Deutschland
		3	Hochschule im Ausland
		4	Jetziger und weiterer Hochschulstandort (bei Mehrfacheinschreibungen)
12.9	Kennziffer für Studiengang/-gänge im unmittelbar vorhergehenden Semester (Studiengang gleich dem Berichtssemester?) (nur bei gleichem Hochschul-standort angeben EF69 = 1 oder 4) (EF70)	1	1. Studiengang wie im Berichtssemester
		2	2. Studiengang wie im Berichtssemester
		3	Beide Studiengänge wie im Berichtssemester
12.10	Prüfungsergebnis einer bereits vor dem Berichtssemester abgelegten Prüfung (EF97, EF111)	1	Insgesamt bestanden
		2	Endgültig nicht bestanden
12.11	Art der Tätigkeit	1	Berufsausbildung mit Abschluss (EF122)
		1	Praktikum oder Volontariat im Hinblick auf das derzeitige Studium (EF123)
	Seit der letzten Semester-meldung insgesamt abgelegte Abschlussprüfungen		
12.12	Für Promotionsabsolventen Art der Promotion (EF148, EF185)	01	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland)
		02	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit anderer Universität im Ausland
		03	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule
		04	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung
		05	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Eirichtung
12.13	Prüfungsergebnis (EF157, EF194)	1	Insgesamt bestanden - ohne Freiversuch
		3	Insgesamt bestanden - unter Inanspruchnahme einer Freiversuchsmöglichkeit
		2	Endgültig nicht bestanden

>> [1] Geschlecht gemäß Eintragung im Geburtenregister. Die Ausprägung "ohne Angabe" ist zu wählen, falls der Geschlechtseintrag im Geburtenregister gemäß § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz leer ist.

Schlüssel: Weitere Signaturen für die Promovierendenstatistik
13

	Schlüssel (Eingabefeld im Datensatz)		Sig-natur	Merkmalsausprägung
>>	13.1	Geschlecht (EF5) [1]	1	Männlich
			2	Weiblich
>>			3	Divers
>>			4	Ohne Angabe
	13.2	Art der Promotion (EF10)	01	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland)
			02	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland
			03	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule
			04	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung
			05	Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung
	13.3	Art der Registrierung als Promovierender (EF12)	1	Erstregistrierung
			2	Neuregistrierung
			3	aktive Fortsetzung
			4	Beurlaubung / Unterbrechung
			5	Abschluss der Promotion (bestanden oder endgültig nicht bestanden)
			6	Abbruch der Promotion
	13.4	Immatrikulation (EF15)	0	Nein
			1	Ja
	13.5	Teilnahme an einem strukturierten Promotionsprogramm (EF16)	0	Nein
			1	Ja
	13.6	Beschäftigungsverhältnis an der Hochschule der Promotion (EF17)	0	Nein
			1	Ja
	13.7	Art der Dissertation (EF18)	1	Monografie
			2	Publikationsbasierte / kumulative Disseration
	13.8	Semester bei Ersteinschreibung (als Studierender) (EF21)	1	Sommersemester
			2	Wintersemester
	13.9	Zur Promotion berechtigende Abschlussprüfung (EF23)	0	Wurde noch nicht abgelegt
			1	Wurde abgelegt und bestanden

>> [1] Geschlecht gemäß Eintragung im Geburtenregister. Die Ausprägung "ohne Angabe" ist zu wählen, falls der Geschlechtseintrag im Geburtenregister gemäß § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz leer ist.

Schlüssel: Fachrichtungen für die Erhebung der Gasthörer
14

Signatur	Fachrichtung des Gasthörers
	Geisteswissenschaften
01	Geisteswissenschaften allgemein
02	Evang. Theologie, - Religionslehre
03	Kath. Theologie, - Religionslehre
04	Philosophie
05	Geschichte
06	Islamische Studien
07	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation
08	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
09	Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch
10	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)
11	Anglistik, Amerikanistik
12	Romanistik
13	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik
14	Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
16	Kulturwissenschaften i.e.S.
	Sport
20	Sport, Sportwissenschaft
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
21	Regionalwissenschaften
22	Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein
23	Politikwissenschaften
24	Sozialwesen
25	Rechtswissenschaften
26	Sozialwissenschaften
27	Verwaltungswissenschaften
28	Psychologie
29	Wirtschaftswissenschaften
30	Erziehungswissenschaften
31	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
	Mathematik, Naturwissenschaften
33	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
34	Mathematik
36	Physik, Astronomie
37	Chemie
39	Pharmazie
40	Biologie
41	Geowissenschaften (ohne Geographie)
42	Geographie
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften
44	Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
48	Gesundheitswissenschaften allgemein
52	Zahnmedizin

Schlüssel: Fachrichtungen für die Erhebung der Gasthörer
14

Signatur	Fachrichtung des Gasthörers
	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin
54	Veterinärmedizin
61	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein
62	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie
63	Landespflege, Umweltgestaltung
64	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
65	Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
	Ingenieurwissenschaften
67	Ingenieurwesen allgemein
68	Bergbau, Hüttenwesen
69	Maschinenbau / Verfahrenstechnik
70	Informatik
71	Elektrotechnik und Informationstechnik
72	Verkehrstechnik, Nautik
73	Architektur, Innenarchtitektur
74	Raumplanung
75	Bauingenieurwesen
76	Vermessungswesen
77	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
81	Materialwissenschaft und Werkstofftechnik
	Kunst, Kunstwissenschaft
78	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
79	Bildende Kunst
80	Gestaltung
82	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft
83	Musik, Musikwissenschaft
	Sonstige Fachrichtungen
98	Allgemein (Allgemeiner Zugang zu Lehrveranstaltungen, daher Fachrichtung nicht bestimmbar)
99	Ungeklärt/Unbekannt

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr. 1 von 12	
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
EF1	1	-	2	2	C	ALN	Berichtsland
EF2	3	-	3	1	C	ALN	Berichtssemester 1 = Sommersemester 2 = Wintersemester
EF3	4	-	7	4	C	ALN	Berichtsjahr
EF4	8	-	11	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF5	12	-	17	6	C	ALN	Paginiernummer
EF6	18	-	29	12	C	ALN	Matrikelnummer
EF7	30	-	30	1	C	ALN	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 4 = ohne Angabe
EF8	31	-	38	8		STR	Geburtsdatum
EF8U1	31	-	32	2	C	ALN	- Tag
EF8U2	33	-	34	2	C	ALN	- Monat
EF8U3	35	-	38	4	C	ALN	- Jahr
EF9	39	-	42	4	C	ALN	Name (die ersten 4 Buchstaben des Vornamens, linksbündig eintragen, wenn Vorname weniger als 4 Buchstaben, mit Leerzeichen auffüllen)
EF10	43	-	45	3	C	ALN	Staatsangehörigkeit
EF11	46	-	48	3	C	ALN	Weitere Staatsangehörigkeit
EF12	49	-	53	5		STR	Semesterwohnsitz
EF12U1	49	-	50	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland
EF12U2	51	-	53	3	C	ALN	Kreis bei Wohnsitz in Deutschland bzw. Staat bei Wohnsitz im Ausland
EF13	54	-	58	5		STR	Heimatwohnsitz
EF13U1	54	-	55	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland
EF13U2	56	-	58	3	C	ALN	Kreis bei Wohnsitz in Deutschland bzw. Staat bei Wohnsitz im Ausland
EF14	59	-	59	1	C	ALN	Hörerstatus 1 = Haupthörer 2 = Nebenhörer/Zweithörer 3 = Studienkollegiat
EF15	60	-	61	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF16	62	-	63	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr. 2 von 12	
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							Ersteinschreibung/Hochschulsemester
EF17	64	-	67	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF18	68	-	70	3	C	ALN	Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF19	71	-	71	1	C	ALN	Semester 1 = Sommersemester 2 = Wintersemester
EF20	72	-	75	4	C	ALN	Jahr
EF21	76	-	77	2	C	ALN	Anzahl der Hochschulsemester an deutschen Hochschulen insgesamt (einschl. Urlaubs- und Praxissemester)
							Darunter:
EF22	78	-	79	2	C	ALN	- Urlaubssemester
EF23	80	-	80	1	C	ALN	- Praxissemester
EF24	81	-	81	1	C	ALN	Semester am Studienkolleg
							Studienunterbrechung in Deutschland im gleichen Studiengang (Nur nach vorheriger Exmatrikulation)
EF25	82	-	83	2	C	ALN	Anzahl der Unterbrechungssemester insgesamt
EF26	84	-	85	2	C	ALN	Art der Studienunterbrechung 01 = Mutterschutz (Schwangerschaft) und Elternzeit 02 = Kinderbetreuung 03 = andere familiäre Gründe 04 = Praktikum im Inland 05 = Auslandsaufenthalt (einschl. Praktikum im Ausland) 06 = Freiwilligendienst 07 = Erwerbstätigkeit 08 = Krankheit
EF27	86	-	88	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							Studium im Berichtssemester 1. Studiengang an der meldenden Hochschule
EF28	89	-	89	1	C	ALN	Art der Einschreibung/Exmatrikulation/Beurlaubung 1 = Ersteinschreibung 2 = Neueinschreibung 3 = Rückmeldung 4 = Beurlaubung 5 = Exmatrikulation 6 = frühere Exmatrikulation

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr.	3 von 12
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Studium im Berichtssemester 1. Studiengang an der meldenden Hochschule
EF29	90	-	90	1	C	ALN	Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation
EF30	91	-	91	1	C	ALN	Art des Studiums 1. Studium in Deutschland 1 = Präsenzstudium 2 = Fernstudium 3 = Praxissemester 2. Auslandsstudium 4 = Präsenzstudium 5 = Praxissemester
EF31	92	-	92	1	C	ALN	Voll-/Teilzeitstudium/Duales Studium 1 = Vollzeit 2 = Teilzeit 4 = Ausbildungsintegrierendes Duales Studium 5 = Praxisintegrierendes Duales Studium (angestrebter erster akademischer Abschluss) 6 = Berufsintegrierendes Duales Studium 7 = Praxisintegrierendes Duales Studium (weiterer Abschluss)
EF32	93	-	94	2	C	ALN	Anzahl der Fachsemester im Hinblick auf die angestrebte Abschlussprüfung
EF33	95	-	97	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung
EF34	98	-	102	5		STR	Ort der angestrebten Abschlussprüfung
EF34U1	98	-	99	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland
EF34U2	100	-	102	3	C	ALN	Kreis bei Ort in Deutschland bzw. Staat bei Ort im Ausland
EF35	103	-	104	2	C	ALN	Regelstudienzeit 1. Studiengang
EF36	105	-	107	3	C	ALN	1.Studienfach
EF37	108	-	110	3	C	ALN	2. Studienfach
EF38	111	-	112	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF39	113	-	115	3	C	ALN	3. Studienfach
EF40	116	-	117	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF41	118	-	120	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF42	121	-	122	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF43	123	-	127	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr.	4 von 12
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Studium im Berichtssemester 2. Studiengang an der meldenden Hochschule
EF44	128	-	128	1	C	ALN	Art der Einschreibung/Exmatrikulation/Beurlaubung (siehe EF28)
EF45	129	-	129	1	C	ALN	Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation
EF46	130	-	130	1	C	ALN	Art des Studiums (siehe EF30)
EF47	131	-	131	1	C	ALN	Voll-/Teilzeitstudium/Duales Studium (siehe EF31)
EF48	132	-	133	2	C	ALN	Anzahl der Fachsemester im Hinblick auf die angestrebte Abschlussprüfung
EF49	134	-	136	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung
EF50	137	-	141	5		STR	Ort der angestrebten Abschlussprüfung
EF50U1	137	-	138	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland
EF50U2	139	-	141	3	C	ALN	Kreis bei Ort in Deutschland bzw. Staat bei Ort im Ausland
EF51	142	-	143	2	C	ALN	Regelstudienzeit 2. Studiengang
EF52	144	-	146	3	C	ALN	1.Studienfach
EF53	147	-	149	3	C	ALN	2. Studienfach
EF54	150	-	151	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF55	152	-	154	3	C	ALN	3. Studienfach
EF56	155	-	156	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF57	157	-	159	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF58	160	-	161	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF59	162	-	166	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							Einschreibung an einer anderen Hochschule
EF60	167	-	170	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF61	171	-	173	3	C	ALN	Bei Einschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr.	5 von 12
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Studium im Berichtssemester Einschreibung an einer anderen Hochschule
EF62	174	-	176	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung
EF63	177	-	179	3	C	ALN	1. Studienfach
EF64	180	-	182	3	C	ALN	2. Studienfach
EF65	183	-	185	3	C	ALN	3. Studienfach
EF66	186	-	188	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF67	189	-	190	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF68	191	-	195	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							Studium im vorhergehenden Semester
EF69	196	-	196	1	C	ALN	Kennziffer für jetzigen oder anderen Hochschulstandort 1 = jetziger Hochschulstandort 2 = anderer Hochschulstandort in Deutschland 3 = Hochschule im Ausland 4 = jetziger und weiterer Hochschulstandort
EF70	197	-	197	1	C	ALN	Studiengang gleich dem Berichtssemester? (nur bei gleichem Hochschulstandort angeben EF69 = 1 oder 4) 1 = 1. Studiengang wie im Berichtssemester 2 = 2. Studiengang wie im Berichtssemester 3 = Beide Studiengänge wie im Berichtssemester
							1. Studiengang
EF71	198	-	201	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF72	202	-	204	3	C	ALN	Wenn Hochschule im vorhergehenden Semester außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF73	205	-	207	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung
EF74	208	-	210	3	C	ALN	1. Studienfach
EF75	211	-	213	3	C	ALN	2. Studienfach
EF76	214	-	216	3	C	ALN	3. Studienfach

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr.	6 von 12
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Studium im vorhergehenden Semester 1. Studiengang
EF77	217	-	219	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF78	220	-	221	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF79	222	-	226	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							2. Studiengang
EF80	227	-	230	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF81	231	-	233	3	C	ALN	Wenn Hochschule im vorhergehenden Semester außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF82	234	-	236	3	C	ALN	Angestrebte Abschlussprüfung
EF83	237	-	239	3	C	ALN	1. Studienfach
EF84	240	-	242	3	C	ALN	2. Studienfach
EF85	243	-	245	3	C	ALN	3. Studienfach
EF86	246	-	248	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF87	249	-	250	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF88	251	-	255	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							Bereits vor dem Berichtssemester abgelegte Abschlussprüfungen an Hochschulen Letzte Prüfung
EF89	256	-	259	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF90	260	-	262	3	C	ALN	Wenn Hochschule einer bereits abgelegten Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF91	263	-	265	3	C	ALN	Art der Prüfung
EF92	266	-	268	3	C	ALN	1. Studienfach
EF93	269	-	271	3	C	ALN	2. Studienfach
EF94	272	-	274	3	C	ALN	3. Studienfach
EF95	275	-	276	2	C	ALN	Monat des Prüfungsabschlusses
EF96	277	-	280	4	C	ALN	Jahr des Prüfungsabschlusses

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr. 7 von 12	
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Bereits vor dem Berichtssemester abgelegte Abschlussprüfungen an Hochschulen Letzte Prüfung
EF97	281	-	281	1	C	ALN	Prüfungsergebnis 1 = insgesamt bestanden 2 = endgültig nicht bestanden
EF98	282	-	282	1	C	ALN	Gesamtnote
EF99	283	-	283	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF100	284	-	286	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF101	287	-	288	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF102	289	-	293	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							Ggf. vorletzte Prüfung
EF103	294	-	297	4	C	ALN	Hochschulstandort
EF104	298	-	300	3	C	ALN	Wenn Hochschule einer bereits abgelegten Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
EF105	301	-	303	3	C	ALN	Art der Prüfung
EF106	304	-	306	3	C	ALN	1. Studienfach
EF107	307	-	309	3	C	ALN	2. Studienfach
EF108	310	-	312	3	C	ALN	3. Studienfach
EF109	313	-	314	2	C	ALN	Monat des Prüfungsabschlusses
EF110	315	-	318	4	C	ALN	Jahr des Prüfungsabschlusses
EF111	319	-	319	1	C	ALN	Prüfungsergebnis (siehe EF97)
EF112	320	-	320	1	C	ALN	Gesamtnote
EF113	321	-	322	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF114	323	-	325	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF115	326	-	327	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF116	328	-	332	5	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr. 8 von 12	
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
EF117	333	-	336	4	C	ALN	Jahr des ersten Erwerbs einer HZB
EF118	337	-	338	2	C	ALN	Art der ersten HZB
EF119	339	-	343	5		STR	Erwerb der ersten HZB
EF119U1	339	-	340	2	C	ALN	Bundesland bzw. "99" für Ausland
EF119U2	341	-	343	3	C	ALN	Kreis (bei Erwerb in Deutschland) bzw. Staat (bei Erwerb im Ausland)
EF120	344	-	346	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF121	347	-	348	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							Berufspraktische Tätigkeit vor dem Studium
							Art der Tätigkeit
EF122	349	-	349	1	C	ALN	1 = Berufsausbildung mit Abschluss
EF123	350	-	350	1	C	ALN	1 = Praktikum oder Volontariat im Hinblick auf das derzeitige Studium
EF124	351	-	353	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF125	354	-	356	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en)
							1. Prüfung
EF126	357	-	363	7	C	ALN	Prüfungsamt
EF127	364	-	365	2	C	ALN	Anzahl der Fachsemester für die 1. Prüfung
EF128	366	-	367	2	C	ALN	dar.: Anzahl der angerechneten Fachsemester insgesamt und zwar:
EF129	368	-	368	1	C	ALN	aus einem anderem Studiengang an einer deutschen Hochschule (einschl. Praxissemester)
EF130	369	-	369	1	C	ALN	Berufspraktische Tätigkeit vor der Einschreibung im Studiengang der Prüfung, soweit als Praxissemester gewertet
EF131	370	-	370	1	C	ALN	aus einem Auslandsstudium

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr.	9 von 12
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en) 1. Prüfung
EF132	371	-	373	3	C	ALN	Anzahl der für den Studiengang erworbene und anerkannte ECTS-Punkte
							Darunter anerkannte Punkte auf Grund
EF133	374	-	376	3	C	ALN	außerhalb der Hochschule erworbener beruflicher Qualifikationen
EF134	377	-	379	3	C	ALN	im Ausland erworbener anerkannter ECTS-Punkte
							Studienbezogene Auslandsaufenthalte für die 1. Prüfung
							Erster studienbezogener Auslandsaufenthalt
EF135	380	-	382	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF136	383	-	384	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten 00 = unter einem Monat 01 = 1 bis unter 2 Monaten 02 = 2 bis unter 3 Monaten 03 = 3 bis unter 4 Monaten 04 usw.
EF137	385	-	386	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes 01 = Studium 02 = Praktikum 03 = Anderer studienbezogener Aufenthalt/für die Promotion fachlich relevanter Aufenthalt (Auslandsaufenthalte Promovierter sind der Ausprägung „03“ zuzuordnen)
EF138	387	-	388	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms 01 = EU-Programm (EU-gefördert, z.B. Erasmus) 02 = Sonstiges mit öffentlichen Mitteln gefördertes Programm (z.B. institutionelle Partnerschaft nicht EU-gefördert) 03 = Mit nicht-öffentlichen Mitteln finanziertes Programm 04 = Kein Programm, selbst organisiert
							Zweiter studienbezogener Auslandsaufenthalt
EF139	389	-	391	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF140	392	-	393	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)
EF141	394	-	395	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)
EF142	396	-	397	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)
							Dritter studienbezogener Auslandsaufenthalt
EF143	398	-	400	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF144	401	-	402	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr. 10 von 12	
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en) 1. Prüfung
							Noch: Dritter studienbezogener Auslandsaufenthalt
EF145	403	-	404	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)
EF146	405	-	406	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)
EF147	407	-	409	3	C	ALN	Art der Prüfung
EF148	410	-	411	2	C	ALN	Für Promotionsabsolventen Art der Promotion 01 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in. Kooperation mit Universität im Ausland 03 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung
EF149	412	-	413	2	C	ALN	Regelstudienzeit 1. Prüfung
EF150	414	-	416	3	C	ALN	1. Studienfach
EF151	417	-	419	3	C	ALN	2. Studienfach
EF152	420	-	421	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF153	422	-	424	3	C	ALN	3. Studienfach
EF154	425	-	426	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF155	427	-	428	2	C	ALN	Monat des Prüfungsabschlusses
EF156	429	-	432	4	C	ALN	Jahr des Prüfungsabschlusses
EF157	433	-	433	1	C	ALN	Prüfungsergebnis 1 = insgesamt bestanden – ohne Freiversuch 3 = insgesamt bestanden – unter Inanspruchnahme einer Freiversuchsmöglichkeit 2 = endgültig nicht bestanden
EF158	434	-	434	1	C	ALN	Gesamtnote
EF159	435	-	437	3	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF160	438	-	439	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr. 11 von 12	
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en) 2. Prüfung
EF161	440	-	440	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF162	441	-	441	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF163	442	-	448	7	C	ALN	Prüfungsamt
EF164	449	-	450	2	C	ALN	Anzahl der Fachsemester für die 2. Prüfung
EF165	451	-	452	2	C	ALN	dar.: Anzahl der angerechneten Fachsemester insgesamt und zwar:
EF166	453	-	453	1	C	ALN	aus einem anderem Studiengang an einer deutschen Hochschule (einschl. Praxissemester)
EF167	454	-	454	1	C	ALN	Berufspraktische Tätigkeit vor der Einschreibung im Studiengang der Prüfung, soweit als Praxissemester gewertet
EF168	455	-	455	1	C	ALN	aus einem Auslandsstudium
EF169	456	-	458	3	C	ALN	Anzahl der für den Studiengang erworbene und anerkannte ECTS-Punkte Darunter anerkannte Punkte auf Grund
EF170	459	-	461	3	C	ALN	außerhalb der Hochschule erworbener beruflicher Qualifikationen
EF171	462	-	464	3	C	ALN	im Ausland erworbener anerkannter ECTS-Punkte
							Studienbezogene Auslandsaufenthalte für die 2. Prüfung
							Erster studienbezogener Auslandsaufenthalt
EF172	465	-	467	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF173	468	-	469	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)
EF174	470	-	471	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)
EF175	472	-	473	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)
							Zweiter studienbezogener Auslandsaufenthalt
EF176	474	-	476	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF177	477	-	478	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)
EF178	479	-	480	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)
EF179	481	-	482	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet:	Studierenden- und Prüfungsstatistik ab SS 2019	Blatt Nr. 12 von 12	
		Datum:	11.06.2019
Datensatz-Nr./ -Name:		Stand:	
Materialbezeichnung(en)	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter	Bearbeiter:	Feuerstein
		Land:	StBA
ggf. Sortierung: (Archivmaterial)		Berichtszeitraum:	ab SS 2019
Bemerkungen:	Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen	Satzformat:	F
		Satztyp 2):	
		Satzlänge in Bytes:	526

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
							noch: Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en) 2. Prüfung
							Dritter studienbezogener Auslandsaufenthalt
EF180	483	-	485	3	C	ALN	Staat des Auslandsaufenthaltes
EF181	486	-	487	2	C	ALN	Dauer des Aufenthaltes in Monaten (siehe EF136)
EF182	488	-	489	2	C	ALN	Art des Auslandsaufenthaltes (siehe EF137)
EF183	490	-	491	2	C	ALN	Art des Mobilitätsprogramms (siehe EF138)
EF184	492	-	494	3	C	ALN	Art der Prüfung
EF185	495	-	496	2	C	ALN	Für Promotionsabsolventen Art der Promotion (siehe EF148)
EF186	497	-	498	2	C	ALN	Regelstudienzeit 2. Prüfung
EF187	499	-	501	3	C	ALN	1. Studienfach
EF188	502	-	504	3	C	ALN	2. Studienfach
EF189	505	-	506	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF190	507	-	509	3	C	ALN	3. Studienfach
EF191	510	-	511	2	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF192	512	-	513	2	C	ALN	Monat des Prüfungsabschlusses
EF193	514	-	517	4	C	ALN	Jahr des Prüfungsabschlusses
EF194	518	-	518	1	C	ALN	Prüfungsergebnis (siehe EF157)
EF195	519	-	519	1	C	ALN	Gesamtnote
EF196	520	-	523	4	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF197	524	-	524	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF198	525	-	525	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
EF199	526	-	526	1	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP- Beschreibung

Datensatzbeschreibung

STATISTISCHE ÄMTER DES BUNDES UND DER LÄNDER

Promovierendenstatistik 2019

Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter vor der PL ohne Einsetzungen

Statistikidentifikator: 0320
EVAS-Nummer: 21352
Berichtszeit: 2019

Satzformat: variabel
Satzlänge: 130

Datensatz-Nr. / -Name: -
- laut Ersteller: -

Materialbezeichnung(en):	**Sortierung** (Ordnungsfelder):	**Archivierungsdauer** (in Jahren):
-	-	-

Beschreibung:

- Ausgabeformat: CSV
- Jede Merkmalsangabe wird durch ein Semikolon getrennt, auch wenn das Merkmal nicht belegt ist. Es bedarf am Ende jedes Satzes kein zusätzliches Semikolon.

Die CSV-Datei ist eine Textdatei, die in jeder Zeile genau einen Satz mit Daten enthält. Die einzelnen Datenwerte in einer Zeile werden dabei durch das Trennzeichen Semikolon getrennt. Jeder Datenwert in der Zeile einer CSV-Datei stellt den Wert für ein statistisches Merkmal dar. Liegen für ein statistisches Merkmal keine Angaben vor, so sollen bei diesem Merkmal in der CSV-Datei die Trennzeichen ohne weiteren Inhalt ausgegeben werden (;;).

Hinweis für die Statistischen Landesämter:
Das Feld BERICHTSEINHEITID wird vor dem Import in DAHSTAT abgetrennt. Das Exportmaterial aus DAHSTAT beginnt mit dem Berichtsland im EF1 (auf Satzstelle 1).

.BASE-Bereich: VIE_Hochschulstatistik_PL
.BASE-Projekt: -
.BASE-Programm: -

Verantwortlich: -
Ansprechpartner: Dr. Meike Vollmar

Stand: -
Datum: 24.06.2019

Datensatzbeschreibung

STATISTISCHE ÄMTER DES BUNDES UND DER LÄNDER

.BASE-DSB-Name:
DSB_Promovierendenstatistik_ab_2019

ASP-Name: **ASPPROMOVIERENDENSTATISTIK**
Präfix: -

Datensatz-Nr./-Name:
-

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen von - bis	Anzahl	Feldformat intern*)	Inhalt / Bemerkungen
1	BERICHTSEINHEITID	1 - 8	8	ALN	BerichtseinheitID (vom zuständigen statistischen Landesamt vergebene Ordnungsnummer für die zur Statistik meldende Stelle, siehe Definitionenkatalog Promovierendenstatistik Teil 1, laufende Nummer 1)
2	EF1	9 - 10	2	ALN	Berichtsland
3	EF2	11 - 14	4	ALN	Berichtsjahr
4	EF3	15 - 18	4	ALN	Hochschule der Promotion
5	EF4	19 - 30	12	ALN	Paginiernummer
6	EF5	31	1	ALN	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 4 = ohne Angabe
	EF6	32 - 39	8	STR	Geburtsdatum
7	EF6U1	32 - 33	2	ALN	- Tag
8	EF6U2	34 - 35	2	ALN	- Monat
9	EF6U3	36 - 39	4	ALN	- Jahr
10	EF7	40 - 43	4	ALN	Name (die ersten 4 Buchstaben des Vornamens, linksbündig eintragen, wenn Vorname weniger als 4 Buchstaben, mit Leerzeichen auffüllen)
11	EF8	44 - 46	3	ALN	Staatsangehörigkeit
12	EF9	47 - 49	3	ALN	Weitere Staatsangehörigkeit
					Promotion im Berichtsjahr
13	EF10	50 - 51	2	ALN	Art der Promotion 01 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland 03 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung
14	EF11	52 - 54	3	ALN	Promotionsfach
15	EF12	55	1	ALN	Art der Registrierung als Promovierender 1 = Erstregistrierung 2 = Neuregistrierung 3 = aktive Fortsetzung 4 = Beurlaubung / Unterbrechung 5 = Abschluss der Promotion (bestanden oder endgültig nicht bestanden) 6 = Abbruch der Promotion
	EF13	56 - 61	6	STR	Promotionsbeginn
16	EF13U1	56 - 57	2	ALN	- Monat
17	EF13U2	58 - 61	4	ALN	- Jahr

*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 5

Datensatzbeschreibung

STATISTISCHE ÄMTER DES BUNDES UND DER LÄNDER

.BASE-DSB-Name: DSB_Promovierendenstatistik_ab_2019

ASP-Name: ASPPROMOVIERENDENSTATISTIK

Präfix: -

Datensatz-Nr./-Name: -

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen von - bis	Anzahl	Feldformat intern*)	Inhalt / Bemerkungen
	EF14	62 - 67	6	STR	Ende der Promotion (auch anzugeben bei Abbruch der Promotion)
18	EF14U1	62 - 63	2	ALN	- Monat
19	EF14U2	64 - 67	4	ALN	- Jahr
20	EF15	68	1	ALN	Immatrikulation 0 = nein 1 = ja
21	EF16	69	1	ALN	Teilnahme an einem strukturierten Promotionsprogramm 0 = nein 1 = ja
22	EF17	70	1	ALN	Beschäftigungsverhältnis an der Hochschule der Promotion 0 = nein 1 = ja
23	EF18	71	1	ALN	Art der Dissertation 1 = Monografie 2 = publikationsbasierte/kumulative Dissertation
					Ersteinschreibung (als Studierender)
24	EF19	72 - 75	4	ALN	Hochschule
25	EF20	76 - 78	3	ALN	Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
26	EF21	79	1	ALN	Semester 1 = Sommersemester 2 = Wintersemester
27	EF22	80 - 83	4	ALN	Jahr
					Zur Promotion berechtigende, vorangegangene bestandene Abschlussprüfung
28	EF23	84	1	ALN	Zur Promotion berechtigende Abschlussprüfung 0 = wurde noch nicht abgelegt 1 = wurde abgelegt und bestanden
29	EF24	85 - 88	4	ALN	Hochschule
30	EF25	89 - 91	3	ALN	Wenn Hochschule der zur Promotion berechtigenden, vorangegangenen bestandenen Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule
31	EF26	92 - 94	3	ALN	Art der Prüfung
32	EF27	95 - 97	3	ALN	1. Studienfach
33	EF28	98 - 99	2	ALN	Monat des Prüfungsabschlusses
34	EF29	100 - 103	4	ALN	Jahr des Prüfungsabschlusses
35	EF30	104	1	ALN	Gesamtnote

*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 5

Datensatzbeschreibung

STATISTISCHE ÄMTER DES BUNDES UND DER LÄNDER

.BASE-DSB-Name:
DSB_Promovierendenstatistik_ab_2019

ASP-Name: **ASPPROMOVIERENDENSTATISTIK**
Präfix: -

Datensatz-Nr./-Name:
-

CSV-Nr.	Feldbezeichnung	Satzstellen von - bis	Satzstellen Anzahl	Feldformat intern*)	Inhalt / Bemerkungen
					Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
36	EF31	105 - 108	4	ALN	Jahr des ersten Erwerbs einer HZB
37	EF32	109 - 110	2	ALN	Art der ersten HZB
	EF33	111 - 115	5	STR	Erwerb der ersten HZB
38	EF33U1	111 - 112	2	ALN	- Bundesland bzw. "99" für Ausland
39	EF33U2	113 - 115	3	ALN	- Kreis (bei Erwerb in Deutschland) bzw. Staat (bei Erwerb im Ausland)
40	EF34	116 - 118	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben
41	EF35	119 - 121	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben
42	EF36	122 - 124	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben
43	EF37	125 - 127	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben
44	EF38	128 - 130	3	ALN	Frei für landesinterne Angaben

*) Bedeutung der Feldformate: siehe Seite 5

Datensatzbeschreibung

STATISTISCHE ÄMTER
DES BUNDES UND DER LÄNDER

Bedeutung der Feldformate

STR = strukturiertes Feld
WFG = wiederholte Feldgruppe (feste Anzahl)
VWFG = wiederholte Feldgruppe (variable Anzahl)

EBCDIC-Feldtypen

ALN = beliebiger alphanumerischer Inhalt
NOV = numerischer Wert in Zeichendarstellung ohne Vorzeichen
NMV = numerischer Wert in Zeichendarstellung mit Vorzeichen
GEP = numerischer Wert in gepackter Darstellung
GLD = numerischer Wert in Gleitpunktformat mit doppelter Genauigkeit

ASCII-Feldtypen

ASC = beliebiger alphanumerischer Inhalt
NAS = numerischer Wert, evtl. mit Vorzeichen, Dezimaltrennzeichen, auch Exponentialdarstellung möglich

Statistisches Bundesamt - Maschinelle Aufbereitung -	Datensatzbeschreibung

Aufgabengebiet: Gasthörerstatistik ab WS 2019 in DAHSTAT

Datensatz-Nr./ -Name: Datensatz-Nr. / - name lt. Ersteller:

Materialbezeichnung(en) Liefermaterial der Hochschulen an die Landesämter

ggf. Sortierung:
(Archivmaterial)

Bemerkungen:

Blatt Nr. 1 von 1
Datum: 11.06.2019
Stand:
Bearbeiter: Be/Fe
Land: Bund
Berichtszeitraum: ab WS 2019
Satzformat: F
Satztyp 2):
Satzlänge in Bytes: 80

Feldbez. EF - Nr.	Satzstellen von	-	bis	Anzahl	Feldformat 1) allg.	Intern	Inhalt / Bemerkungen
EF1	1			1	C	ALN	Satzart "1"
EF2	2	-	5	4	C	ALN	Hochschule
EF3	6	-	11	6	C	ALN	Paginiernummer
EF4	12	-	23	12	C	ALN	Matrikelnummer
EF5	24			1	C	ALN	Geschlecht 1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 4 = ohne Angabe
EF6	25	-	30	6			Geburtsdatum
EF6U1	25	-	26	2	C	ALN	- Monat
EF6U2	27	-	30	4	C	ALN	- Jahr
EF7	31	-	33	3	C	ALN	Staatsangehörigkeit
EF8	34	-	44	11	C	ALN	Frei für landesinterne Angaben
							Fachrichtung der belegten Lehrveranstaltung
EF9	45	-	46	2	C	ALN	1. Fachrichtung
EF10	47	-	48	2	C	ALN	2. Fachrichtung
EF11	49	-	50	2	C	ALN	3. Fachrichtung
EF12	51	-	80	30	C	ALN	LEER

1) ALN = alphanumerisch, NOV = numerisch ohne Vorzeichen, NMV = numerisch mit Vorzeichen, GEP = gepackt, GLD = Gleitkomma
X = hexadezimal, PO = gepackt ohne Vorzeichen, C = charakter (Zeichen), P = gepackt
2) leer = normaler Datensatz, V = Vorlaufinformation, S = Sonderfall, A = ASP-Beschreibung

FORM DB100 02.11.92

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

	Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
>>	0		**BERICHTSEINHEITID** Vom zuständigen statistischen Landesamt vergebenes 8-stelliges Ordnungsmerkmal (in der Gasthörerstatistik 4-stelliges Ordnungsmerkmal) für die zur Statistik meldende Stelle **- NUR BEI MELDUNG ÜBER E.CORE -**	**Die BerichtseinheitID ist eine notwendige organisatorische Angabe für die Datenlieferung an das statistische Landesamt über eSTATISTIK.core (hierzu gehört auch die .CORE-Webanwendung).** Über das Ordnungsmerkmal BerichtseinheitID wird ein Auskunftgebender eindeutig identifiziert. Der Wert für die BerichtseinheitID ist dem Auskunftgebenden in der Regel bekannt oder wird ihm auf Anfrage von den Statistischen Ämtern mitgeteilt. Die BerichtseinheitID in der Studenten- und Prüfungsstatistik ist 8-stellig, in der Gasthörerstatistik 4-stellig. Die Satzstellen 1 bis 4 sind mit der Hochschulnummer zu belegen, die letzten vier Stellen werden indivduell von jedem statistischen Amt vergeben. Sie dienen bei mehreren Auskunftgebenden an einer Hochschule zur Unterscheidung dieser Melder. <u>Hinweise für die Statistischen Landesämter:</u> 1) Soweit die Satzstellen 5-8 in der Studenten- und Prüfungsstatistik nur teilweise oder gar nicht zur Unterscheidung mehrerer Melder an einer Hochschule benötigt werden, sollen die nicht benötigten Satzstellen nach rechts ausgenullt werden. 2) Sollte für denselben Melder auch eine IDEV-Ordnungsnummer vergeben sein/werden, weil dieser optional Daten zur Studnetn- und Prüfungsstatistik über IDEV-Formular meldet bzw. melden will/soll, dann sollte diese IDEV-Ordnungsnummer identisch mit der BerichtseinheitID sein. So kann die meldende Stelle unabhängig vom Berichtsweg eindeutig identifiziert werden. (Die Ordnungsnummer wird bei IDEV verwendet, um die Kennung und das dazugehörige Passwort des Auskunftgebenden zu erzeugen.)
	1	1	**Berichtsland** Land der Bundesrepublik Deutschland, in dem der meldende Hochschulstandort seinen Sitz hat und dessen Statistisches Landesamt die Meldungen zur Hochschulstatistik erhält.	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.1 Bei Hochschulstandorten ist entsprechend der Sitz des Standortes maßgeblich.
	2	2	**Berichtssemester** 1 = Sommersemester; 2 = Wintersemester	
	3	3	**Berichtsjahr** Das (Sommer- oder Winter-) Semester des Jahres, auf das die Meldung sich bezieht. Die Meldungen zur Studentenstatistik sind jeweils nach Ende der Immatrikulationsfrist zu liefern.	Genaue Liefertermine sind zwischen dem Hochschulstandort und dem Statistischen Landesamt (StLA) abzustimmen. Hochschulstandorte, deren Studienbetrieb <u>nicht</u> in Semester gegliedert ist, melden in Absprache mit dem StLA jährlich zweimal.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
4	4	**Hochschulstandort**	Schlüsselverzeichnis Nr. 2.1, 2.2 und 2.3
		Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (Destatis).	Definition: Ein Standort wird darüber definiert, dass regelmäßig und dauerhaft Lehrveranstaltungen von mehr als 100 Semesterwochenstunden angeboten werden. Ist diese Definition erfüllt dann ist es ein meldepflichtiger Hochschulstandort und keine Außenstelle. Bei mehreren Standorten innerhalb einer Stadt bzw. eines Kreises, werden diese unter einem Standort zusammengefasst.
			Die Daten zu Studierenden und Prüfungen an
5	5	**Paginiernummer**	
		Von der Hochschule vergebene laufende Nummer (6-stellig) für jeden Einzeldatensatz.	Freiwillige Angabe. Hilfsangabe, falls keine Matrikelnummer vorhanden.
6	6	**Matrikelnummer**	
		Persönliche 12-stellige Kennnummer der Hochschule für jeden immatrikulierten Studierenden. Als Hilfsmerkmal zur Vollzähligkeitskontrolle der Einzelangaben zu melden.	Die Matrikelnummer ist u.a. erforderlich, um bei getrennten Grunddaten die Angaben zur Studenten- und Prüfungsstatistik individuell zu ergänzen. Die Nummer rechtsbündig eintragen, Leerfelder mit Nullen auffüllen.
7	7	**Geschlecht**	
>>		1 = Männlich; 2 = Weiblich; 3 = Divers; 4 = Ohne Angabe	Geschlecht gemäß Eintragung im Geburtenregister. Die Ausprägung "ohne Angabe" ist zu wählen, falls der Geschlechtseintrag im Geburtenregister gemäß § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz leer ist.
8	8	**Geburtsdatum**	
9	8U1	**Tag**esangabe ggf. mit vorangestellter "0"	
10	8U2	**Monat**sangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = "01")	
11	8U3	**Jahr**esangabe (vierstellig)	
12	9	**Vorname**	Die zur Statistik gemeldete Angabe wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden und Absolventen hinweg unverändert bleiben.
		Die ersten 4 Buchstaben des Vornamens linksbündig eintragen. Wenn Vorname weniger als 4 Buchstaben mit Leerzeichen auffüllen	Erster Vorname im Personaldokument. Bei Personen ohne Vornamen werden die ersten 4 Buchstaben des Nachnamens erfasst.
13	10	**Staatsangehörigkeit**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
		Bei deutsch "000" angeben. Bei anderer Staatsangehörigkeit oder staatenlos bzw. ungeklärt Signatur lt. Schlüssel.	Für Doppelstaater z.B. mit deutscher und anderer Staatsangehörigkeit in EF10 "deutsch" angeben und weitere Staatsangehörigkeit in EF11.
14	11	**Weitere Staatsangehörigkeit**	siehe EF10
15	12	**Semesterwohnsitz**	Wohnanschrift des Studierenden während der Vorlesungszeit im Berichtssemester.
16		Bei Wohnsitz in Deutschland	
	12U1	**Bundesland**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.1 (Wohnsitz im Ausland = "99").
	12U2	**Kreis**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.2

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
17		Bei Wohnsitz im Ausland	
19	12U1	**Ausland = Signatur "99"**	
20	12U2	**Staat**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
18	13	**Heimatwohnsitz** Wohnanschrift des Studierenden	Wohnanschrift des Studierenden.
	13U1	Bundesland/Ausland	siehe EF12U1
	13U2	Kreis/Staat	siehe EF12U2
19	14	**Hörerstatus**	
20		**Haupthörer**	
		sind nur an einer Hochschule eingeschrieben oder - bei Mehrfacheinschreibung im selben Studiengang - derjenigen Hochschule als Haupthörer zugeordnet, an der sie schwerpunktmäßig studieren. (Beispiel: Lehramtsstudent mit 2 Fächern an der Universität, 1 Fach an einer Kunsthochschule; dann Haupthörer an der Universität)	Studierende mit 2. Haupthörerschaft sollen für die Statistik möglichst als Nebenhörer gemeldet werden, um Doppelzählungen (Fallzahlen statt Personenzahlen) zu vermeiden. Umsignierung von Haupt- auf Nebenhörer unbedingt mit dem StLA absprechen.
21		**Nebenhörer (Zweithörer)**	
		sind als Haupthörer an einer anderen Hochschule und zusätzlich an einer meldenden Hochschule eingeschrieben, die sie als "Nebenhörer" oder (bei vollgültiger Einschreibung) intern als "Haupthörer" führt.	Durch die gesonderte Erfassung und Darstellung von Studierenden als Nebenhörer (Zweithörer) können sich Unterschiede bei den Studentenzahlen zwischen einzelnen Hochschulen und den Statistischen Ämtern ergeben.
22		**Studienkollegiat** Besucher von Studienkollegs für Studienbewerber aus dem Ausland werden in einigen Bundesländern mit besonderem Hörerstatus erfasst, obwohl sie ein Fachstudium erst nach Erwerb der deutschen Hochschulreife beginnen können.	
		Ersteinschreibung/Hochschulsemester	
23		**Ersteinschreibung**	
		Erstmalige Einschreibung (Immatrikulation) an einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland.	Jeder Studienanfänger kann nur einmal als Erstimmatrikulierter eingeschrieben sein. Bei Ersteinschreibung im Ausland und im Anschluss Studium in Deutschland Art der Einschreibung = Neueinschreiber. (Hinweis zu EF21: Hochschulsemester werden nur in Deutschland gezählt)
24	17	**Hochschulstandort**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 3. Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands "9990". Berufsakadmien stellen keine gültige Hochschule der Ersteinschreibung dar, auch wenn mit Beschluss von 15. Oktober 2004 die Kultusministerkonferenz entschieden hat, die Abschlüsse von akkredierten Bachelorausbildungsgängen an Berufsakadmien den Bachelorabschlüssen von Hochschulen gleichzustellen.
25	18	**Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
26	19	**Semester** 1 = Sommersemester; 2 = Wintersemester	Beim Ort und beim Semester/ Jahr der Ersteinschreibung ist nun die tatsächliche Ersteinschreibung zu melden (in Deutschland oder im Ausland). Als Hochschulsemester sind in EF21 nur die an deutschen Hochschulen absolvierten Semester zu melden.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
27	20	Die **Jahr**esangabe erfolgt 4-stellig.	
28	21	**Hochschulsemester in Deutschland**	
		Anzahl der Hochschulsemester insgesamt (ggf. mit vorangestellter "0") = Gesamte Studienzeit **in Deutschland** mit dem laufenden Berichtssemester, - Ausnahme ist eine Exmatrikulation, die zum Ende des Vorsemesters erfolgte und im Folgesemester gemeldet wird - mit Urlaubs- und Praxissemestern an: a) deutschen Hochschulen bei Studiengängen, in die kein Auslandsstudium integriert ist. b) deutschen und ausländischen Hochschulen, sofern die Einschreibung an einer deutschen Hochschule bei einem Auslandsaufenthalt fortbesteht.	1) Aus fachlichen Gesichtspunkten sollten Studierende während ihres Auslandsaufenthaltes als Beurlaubte geführt werden. Die Studienzeiten an der ausländischen Hochschule sind dann als Hochschulsemester, Urlaubssemester und - falls anerkannt - nachträglich auch als Fachsemester zu zählen. 2) Sofern der Auslandsaufenthalt Pflichtteil eines internationalen Studienganges ist, sollte die Zählung der Fachsemester durchgängig erfolgen. 3) In der Praxis kann es aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen ausnahmsweise vorkommen, dass Studierende während ihres Auslandsstudiums an der deutschen Hochschule nicht als Beurlaubte, sondern als Rückmelder oder als Exmatrikulierte geführt werden. In diesen Fällen ist hinsichtlich der Zählung der Fach- und Hochschulsemester wie folgt zu verfahren: - Werden die Studierenden während des Auslandsaufenthaltes als Rückmelder geführt, so zählen die Auslandssemester sowohl als Fach- als auch als Hochschulsemester. - Sind die Studierenden hingegen exmatrikuliert, so zählen die Auslandssemester nach ihrer Rückmeldung - sofern nachträglich anerkannt - zwar als Fach-, nicht hingegen als Hochschulsemester. Hochschulsemester in einem Teilzeitstudium sind als ganze Semester anzugeben, da mit der Anzahl der Hochschulsemester die Verweildauer an der Hochschule angegeben wird.
29	22	**Urlaubssemester**	
		Semester an **deutschen** Hochschulen für die (bei fortbestehender Einschreibung) eine Beurlaubung durch die Hochschule erfolgt.	Die Zählung als Hochschulsemester läuft weiter, die Fachsemester werden für die Dauer der Beurlaubung nicht weitergezählt. Es können daher in diesem Zeitraum keine Studien- und Prüfungsleistungen erbracht werden (Ausnahme: Mutterschutz, Elternzeit oder Pflegezeit). Dies gilt auch für die Studierenden, die während eines Auslandsaufenthaltes an der deutschen Hochschule beurlaubt sind. Urlaubsemester in einem Teilzeitstudium sind als ganze Semester anzugeben.
30	23	**Praxissemester**	
		Fachpraktische Studiensemester an **deutschen** Hochschulen bei fortbestehender Einschreibung an der Hochschule.	Im Regelfall nur an Fachhochschulen und Verwaltungsfachhochschulen. Zu zählen sind auch die gemäß Studienordnung im Ausland absolvierten fachpraktischen Studiensemester.
31	24	**Semester am Studienkolleg**	
		Getrennte Semesterzählung. (Die am Studienkolleg verbrachten Semester zählen nicht als Fach- oder Hochschulsemester).	Nur für Studierende, die vor der Zulassung zu einem Fachstudium an deutschen Hochschulen eine Feststellungsprüfung ablegen mussten.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
		Studienunterbrechung in Deutschland im gleichen Studiengang (Nur bei Exmatrikulation)	
32		Eine **Studienunterbrechung** liegt vor, wenn nach Aufnahme des Studiums **in Deutschland** für ein oder mehrere Semester keine Einschreibung im 1. Studiengang des Berichtssemesters erfolgt ist.	Eine Studienunterbrechung liegt nicht vor: 1. bei einem Hochschulwechsel ohne Unterbrechungssemester und/oder Wechsel des Studienganges ohne Unterbrechungssemester, 2. wenn Studierende sich im Rahmen des jetzigen Studiums im Ausland aufhalten und weiter an einer deutschen Hochschule eingeschrieben sind. Als **Studiengang** wird eine abgeschlossene, in Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hoch-schulausbildung bezeichnet. Für die Statistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach erfasst (für die Bundesstatistik ggf. mit bis zu drei Studienfächern). Ob es sich um den gleichen oder einen vergleichbaren Studiengang handelt, muss die Hochschule prüfen. Unterbrechung im Diplomstudiengang und Wiederaufnahme als Bachelorstudiengang ist keine Unterbrechung, da anderer angestrebter Abschluss. Bei Studienunterbrechung darf sich der angestrebte Abschluss nicht ändern.
33	25	**Anzahl der Unterbrechungssemester insgesamt** (ggf. mit vorangestellter "0") Summe der Semester ohne Einschreibung (nach Exmatrikulation) vor erneuter Einschreibung.	Es sind nur Studienunterbrechungen im gleichen Studiengang **in Deutschland** anzugeben. Beurlaubung ist keine Studienunterbrechung. Nach Rückkehr aus einer vorherigen Exmatrikulation ist die Gesamtzahl aller Unterbrechungssemester und bei Art der zeitlich letzte Grund anzugeben. Die komplette Dauer ist zu erfassen.
34	26	**Art der Studienunterbrechung**	01 Mutterschutz (Schwangerschaft) und Elternzeit 02 Kinderbetreuung 03 andere familiäre Gründe 04 Praktikum im Inland 05 Auslandsaufenthalt (einschl. Praktikum im Ausland) 06 Freiwilligendienst 07 Erwerbstätigkeit 08 Krankheit
		Studium im Berichtssemester **1. Studiengang an der meldenden Hochschule**	
35	28	**Art der Einschreibung/Exmatrikulation/ Beurlaubung** **Ersteinschreibung** Einschreibung für Studienanfänger, die noch nie in Deutschland oder im Ausland studiert haben.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
36		**Neueinschreibung**	
		Erneute Einschreibung eines/einer Studierenden, der/die bereits in Deutschland oder im Ausland studiert hat, nach Studienunterbrechung, Exmatrikulation oder Hochschulwechsel. (Hinweis: Beurlaubung ist keine Studienunterbrechung)	Bei Wechsel eines Standortes innerhalb der gleichen Hochschule unter Beibehaltung der Matrikelnummer handelt es sich um eine Rückmeldung. Ändert sich jedoch die Matrikelnummer handelt es sich um eine Neueinschreibung.
37		**Rückmeldung**	
		Fortsetzung des Studiums an derselben Hochschule wie im Vorsemester (auch nach einer Beurlaubung im Vorsemester oder bei gleichzeitiger Einschreibung an einer Partnerhochschule im Ausland).	Auch bei Wechsel des Studienfachs oder der angestrebten Abschlussprüfung, soweit dies nicht nach Studienunterbrechung, Exmatrikulation oder Hochschulwechsel erfolgt.
38		**Beurlaubung**	
		Unterbrechung des Fachstudiums für ein oder mehrere Semester bei fortbestehender Einschreibung. Voraussetzung: Wichtiger Grund (z.B. Auslandsstudium, Examensvorbereitung, Krankheit, Wehr- oder Zivildienst).	Verfahren und zulässige Dauer der Beurlaubung je Hochschule sind uneinheitlich geregelt.
39		**Exmatrikulation**	
		Beendigung des Studiengangs wegen Studienabbruch, -unterbrechung oder -abschluss nach bestandener bzw. endgültig nicht bestandener Abschlussprüfung	Die Exmatrikulation erfolgt aufgrund eines Antrags des/ der Studierenden oder als Streichung ("Zwangsexmatrikulation") durch die Hochschule bei fehlender Rückmeldung oder aus sonstigen Gründen, die eine Fortsetzung des Studiums ausschließen.
40		**Frühere Exmatrikulation**	
		Kennzeichnung für Datensätze von Exmatrikulierten früherer Berichtssemester, die nachträglich mit Prüfungsangaben gemeldet werden.	Diese Kennzeichnung ist nur von Belang, wenn Studenten- und Prüfungsdaten gemeinsam geliefert werden. Solange der Hochschule für bereits Exmatrikulierte keine Prüfungsmeldung vorliegt ist hier die Signatur "6" vorzusehen. Diese Datensätze bzw. Erhebungsbogen sind erst dann an das Statistische Landesamt weiterzuleiten, wenn die Prüfung bestanden oder der Prüfungsanspruch erloschen ist.
41	29	**Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation**	
			Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 7.1 und 7.2
42	30	**Art des Studiums**	
		1. Studium in Deutschland	
43		**Präsenzstudium**	
		Die Hochschulausbildung erfordert in der Regel die ständige Teilnahme und Anwesenheit der Studierenden während des Semesters (Vollzeitstudium). Ein Studium neben einer vollen oder eingeschränkten Berufstätigkeit ist in bestimmten Studiengängen möglich (Teilzeitstudium).	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
44		**Fernstudium**	
		Einige Hochschulen bieten eine Ausbildung in Form von Fernstudien an. Diese Studiengänge erfordern nicht die regelmäßige Anwesenheit der Studierenden am Hochschulort. Sie sind im Zeitbedarf flexibel und können auch berufsbegleitend absolviert werden.	
45		**Praxissemester**	
		2. Studium im Ausland	Obligatorischer oder freiwilliger Auslandsaufenthalt im Rahmen des Studiums. Das Auslandsstudium ist unabhängig davon einzutragen, ob der/die Studierende während des Auslandsstudiums an der deutschen Hochschule beurlaubt oder rückgemeldet ist.
46		**Präsenzstudium**	
47		**Praxissemester**	
48	31	**Voll-/Teilzeitstudium/Duales Studium**	
49		**Vollzeitstudium**	
		Studiengang, der in der Regel als Vollzeitausbildung keine studienbegleitende dauernde Erwerbstätigkeit zulässt.	Zeitweilige Erwerbstätigkeit in den Semesterferien oder stundenweise Nebentätigkeiten sind jedoch möglich.
50		**Teilzeitstudium**	
		Studiengang, der nach Dauer und Unterrichtsbelastung eine studienbegleitende Berufstätigkeit zulässt	Fachpraktische Tätigkeiten im Studium gelten nicht als Berufstätigkeit. Hinweis: Ein Studiengang wird entsprechend seiner Ausgestaltung von der Hochschule als Teilzeitstudiengang definiert. Ein Teilzeitstudiengang beinhaltet pro Semester nur einen Bruchteil des Workload desselben Studiengangs bzw. eines vergleichbaren Studiengangs in Vollzeit. Ein Teilzeitstudiengang hat eine längere Regelstudienzeit als derselbe Studiengang bzw. ein vergleichbarer Studiengang in Vollzeit. Bei einem Teilzeitstudium sind die Angaben zu Hochschul- und Fachsemester als ganzes Semester anzugeben, da mit diesen Angaben die Verweildauer an der Hochschule bzw. im Fachstudium angegeben wird.
51		**Duales Studium**	
		Studiengang, bei dem Studium und berufliche (Aus-) Bildung bzw. Praxisphasen inhaltlich und zeitlich aufeinander abgestimmt sind.	Hierunter sind alle Studienformen zu verstehen, bei denen eine organisatorische Kooperation zwischen Hochschule und Unternehmen besteht, wobei Studium und Praxis inhaltlich aufeinander abgestimmt und verzahnt sind. Hierbei wird zwischen folgenden Ausprägungen unterschieden:

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
			Ausbildungsintegrierendes duales Studium: Studiengänge bei denen neben einer akademischen Ausbildung auch eine Berufsausbildung abgeschlossen wird (zwei angestrebte Abschlüsse: akademisch und beruflich). Praxisintegrierendes duales Studium (angestrebter erster akademischer Abschluss): Studiengänge, bei denen Praxisanteile obligatorisch und in größerem Umfang als bei regulären Studiengängen im Studium angelegt sind, und deren Ziel es ist, einen ersten akademischen Abschluss zu vermitteln. Berufsintegrierendes duales Studium: Studium, das mit einer fachlich verwandten Berufstätigkeit verbunden ist; Berufsausübung ist fester Bestandteil des Studiums (inhaltliche und/oder strukturelle Verzahnung zwischen Unternehmen und [illegible] Praxisintegrierendes duales Studium (weiterer Abschluss): Studiengänge, bei denen Praxisanteile obligatorisch und in größerem Umfang als bei regulären Studiengängen im Studium angelegt sind, und die einen ersten beruflichen/ oder akademischen Abschluss voraussetzen. Ein erster beruflicher oder akademischer Abschluss ist Voraussetzung für das Studium, ein erster oder weiterer akademischer Abschluss wird angestrebt. Das Studium an Verwaltungsfachhochschulen ist nicht als "Duales Studium" sondern als Vollzeitstudium zu werten.
52	32	**Anzahl der Fachsemester** (ggf. mit vorangestellter "0") **im Hinblick auf die angestrebte Abschlussprüfung.** Im Studiengang verbrachte Semester (einschl. des Berichtssemesters). Soweit von der Hochschule bereits anerkannt, zählen auch die angerechneten Fachsemester mit, die 1. im Rahmen des jetzigen Studiums im Ausland verbracht wurden und 2. aus möglicherweise anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland stammen.	Angerechnete Fachsemester aus Ausbildungsgängen außerhalb von Hochschulen (z.B. aus berufspraktischer Tätigkeit vor dem Studium oder Besuch einer Ingenieur- bzw. Fachschule) sowie anerkannte Semester aus einem nicht im Rahmen des jetzigen Studiums verbrachten Auslandsaufenthaltes werden als Fachsemester, nicht jedoch als Hochschulsemester gezählt. Auslandsstudienzeiten von Studierenden sind - sobald sie anerkannt sind - als Fachsemester zu zählen. Sofern der Auslandsaufenthalt Pflichtteil eines internationalen Studienganges ist, sollten die Fachsemester durchgängig gezählt werden.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
			Bei konsekutiv aufgebauten Masterstudiengängen können die einzelnen Teilstudiengänge nacheinander durchlaufen werden. Hierbei ist bei Beginn des Studiums jedoch noch offen, ob letztlich der Mastergrad erworben oder das Studium nach dem Erreichen des Bachelorgrades beendet wird. Bitte beachten Sie, dass die Fachsemesterzählung dann jeweils getrennt für die beiden Teilstudiengänge erfolgt, d.h., dass bei Übergang in den Master-Teilstudiengang in der Studentenstatistik die im Bachelor-Teilstudiengang verbrachten Semester nicht mitgezählt werden. Bei Lehramtsstudiengängen mit unterschiedlicher Fachsemesteranzahl für die einzelnen Studienfächer ist hier die höchste Anzahl anzugeben. Beispiel: LA Gymnasien, Fächerkombination Biologie/Chemie. Biologie: 8 Semester, Chemie: 9 Semester → Fachsemesteranzahl für Studiengang insgesamt: 9 Semester. Bei Aufnahme eines Promotionsstudiums beginnt die Fachsemesterzählung wieder bei "01".
			Fachlsemester in einem Teilzeitstudium sind als ganze Semester anzugeben, da mit der Anzahl der Fachsemester die Verweildauer im Fachstudium angegeben wird..
53		**Abschlussprüfung** Prüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen: Hochschulprüfungen ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschl. der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Staatliche und kirchliche Prüfungen, soweit sie ein Hochschulstudium abschließen (nicht dagegen Laufbahnprüfungen wie die 2. Staatsprüfung als Abschluss der Referendarausbildung).	Bei internationalen Studiengängen ist folgendes zu beachten: Wird von einer deutschen Hochschule ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master) vergeben, so ist nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss zu erfassen. Die Signierung von zwei Studiengängen, z.B. mit Diplom als erstem sowie Master als zweitem angestrebtem Abschluss im jeweils gleichen Studienfach, sollte unterbleiben, um Doppelzählungen zu vermeiden. Bei den Masterstudierenden wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: **- konsekutives Masterstudium:** Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt) nach Bachelorabschluss im Erststudium **- "weiterführendes" Masterstudium:** Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt) nach herkömmlichen Studien- oder Masterabschluss oder Bachelorabschluss im Zweitstudium Das "weiterführende" Masterstudium ist je nach Ausrichtung des Studiengangs als Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Weiterbildungsstudium oder Zweitstudium, das -"konsekutive" Masterstudium ist als konsekutives Masterstudium zu erfassen.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
			Bei konsekutiv aufgebauten Studiengängen werden die einzelnen Teilstudiengänge nacheinander durchlaufen. Hierbei ist bei Beginn des Studiums jedoch noch offen, ob letztlich der Mastergrad erworben oder das Studium nach dem Erreichen des Bachelorgrades beendet wird. In der Studentenstatistik ist bis zur erfolgreichen Bachelorprüfung als angestrebter Abschluss "Bachelor an ..." und als Art des Studiengangs "Erststudium" zu signieren. Wird das konsekutive Studium anschließend als Masterstudium fortgesetzt, so ist die angestrebte Abschlussprüfung in "Master an ..." umzuschlüsseln, bei Art des Studienganges ist die Signatur 7 = Konsekutives Masterstudium zu verschlüsseln. Außerdem erfolgt die Fachsemesterzählung für beide Teilstudiengänge getrennt, d.h. die im Bachelor-Teilstudiengang verbrachten Semester werden nicht mitgezählt.
54	33	**Angestrebte Abschlussprüfung**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5.
55	34	**Ort der angestrebten Abschlussprüfung**	Zu jedem Wechsel, bzw. mit Beginn der Erhebung auch erstmalig ist der Ort der angestrebten Abschlussprüfung zu erfassen. Es geht grundsätzlich um die Erfassung von credit mobility und um den gesamten Studiengang, aber nicht um einzelne Fächer bzw. Prüfungen. Selbst bei einem Mehrfach-Bachelor oder einem Lehramtsstudium gibt es EINE Feststellungs(urkunde) des bestandenen Studiums, und nur hierzu ist der Ort (im Inland auf Kreisebene) zu erfassen. Double Degree: Bei Deutschland und Ausland = Deutschland.
56		Bei angestrebtem Abschluss in Deutschland	
	34U1	**Bundesland**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.1 (Wohnsitz im Ausland = "99").
	34U2	**Kreis**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.2
57		Bei angestrebtem Abschluss im Ausland	
	34U1	**Ausland = Signatur "99"**	
	34U2	**Staat**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
58	35	**Regelstudienzeit 1. Studiengang**	
		Regelstudienzeit lt. Studien- und Prüfungsordnung des jeweiligen Studiengangs der jeweiligen Hochschule.	Es geht immer um die Meldung der Regelstudienzeit des aktuellen Studienganges, auch bei Mehrfach-Bachelor oder Lehramt.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
59	36	**1. Studienfach**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
	37	**2. Studienfach**	
	39	**3. Studienfach**	Einzutragen ist immer das 1. Studienfach. Zulässig sind bis zu drei Studienfächer.
		Ein Studienfach ist die in Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienabschluss möglich ist.	In Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene "Fachrichtungen" als Spezialisierungen und Differenzierungen innerhalb eines Studienfachs (meist nach Abschluss des Grundstudiums) werden nicht erfasst.
60		Für die Studentenstatistik werden die je Hochschule gültigen Fachbezeichnungen, z.T. sinngemäß vereinheitlicht, einem bundeseinheitlichen Fächerschlüssel (SV Nr. 3) zugeordnet. Mehrere verwandte Fächer sind in der Systematik zu **Studienbereichen** und diese zu neun großen	
61		**Fächergruppen** zusammengefasst.	
		2. Studiengang an der meldenden Hochschule	
	44-55	Wie 1. Studiengang	
		Einschreibung an einer anderen Hochschule	Zweiteinschreibung als Haupt- oder Nebenhörer.
62	60	**Hochschulstandort**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 2
63	61	**Bei Einschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
64	62	**Angestrebte Abschlussprüfung**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5
65	63-65	**1. (-3.) Studienfach**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
		Studium im vorhergehenden Semester	Keine Angabe, falls im Semester vor dem Berichtssemester keine Hochschuleinschreibung bestanden hat.
66	69	**Kennziffer für jetzigen oder anderen Hochschulstandort**	1 = jetziger Hochschulstandort 2 = anderer Hochschulstandort in Deutschland 3 = Hochschule im Ausland 4 = jetziger und weiterer Hochschulstandort
67	70	**Studiengang gleich dem Berichtssemester?**	1 = 1. Studiengang wie im Berichtssemester 2 = 2. Studiengang wie im Berichtssemester 3 = Beide Studiengänge wie im Berichtssemester
		1. Studiengang	
68	71	**Hochschulstandort**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 2
69	72	**Wenn Hochschule im vorhergehenden Semester außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
70	73	**Angestrebte Abschlussprüfung**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
71	74-76	**1. (-3.) Studienfach**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
		2. Studiengang	
	80-85	Wie 1. Studiengang	
		Bereits vor dem Berichtssemester abgelegte Abschlussprüfungen an Hochschulen	
		Bestandene oder endgültig nicht bestandene Abschlussprüfungen in anderen als den in EF28-EF55 genannten Studiengängen.	Nur insgesamt abgeschlossene Abschlussprüfungen; Teilprüfungen, Vor- und Zwischenprüfungen sind nicht zu melden. Nicht bestandene Abschlussprüfungen, die nochmals wiederholt werden können, sind nicht anzugeben. Im Ausland abgelegte und in Deutschland anerkannte Prüfungen sind mit "x96 = Abschlussprüfung im Ausland" (siehe SV Nr. 4) zu signieren. In Deutschland nicht anerkannte Prüfungen sind nicht anzugeben. Sofern bei internationalen Studiengängen von der deutschen Hochschule ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master jeweils im gleichen Studienfach) vergeben wurde, ist nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss anzugeben.
		Letzte Prüfung	Ggf. einzige Prüfung oder die mit dem spätesten Abschlussdatum.
72	89	**Hochschulstandort**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 2
73	90	**Wenn Hochschule einer bereits abgelegten Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
74	91	**Art der Prüfung**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5 Bei den Masterstudierenden wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: **- konsekutives Masterstudium:** Masterabschluss nach Bachelorabschluss im Erststudium **- "weiterführendes" Masterstudium:** Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt), nach herkömmlichen Studien- oder Masterabschluss oder Bachelorabschluss im Zweitstudium Das "weiterführende" Masterstudium ist je nach Ausrichtung des Studiengangs als Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Weiterbildungsstudium oder Zweitstudium, das "konsekutive" Masterstudium ist als konsekutives Masterstudium zu erfassen.
75	92-94	**1. - 3. Studienfach**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
76		**Abschlussdatum der Prüfung** Termin der offiziellen Feststellung des Gesamtergebnisses durch den Prüfungsausschuss oder das Prüfungsamt.	Falls dieses Abschlussdatum nicht vorliegt, kann hilfsweise das Datum des (vorläufigen) Prüfungszeugnisses gemeldet werden.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
77	95	**Monat des Prüfungsabschlusses** Monatsangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = 01).	
78	96	**Jahr des Prüfungsabschlusses** Die **Jahres**angabe erfolgt 4-stellig.	
79	97	**Prüfungsergebnis** 1 = insgesamt bestanden 2 = endgültig nicht bestanden (Signaturen auch im Meldebogen vorgegeben)	
80	98	**Gesamtnote**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 11 Die je Studiengang unterschiedlichen Gesamtnoten sind an die einheitliche Skala anzupassen (s. Übersichten bei SV Nr. 11). Die Signatur "9" (Nicht bestanden) entspricht dem "endgültig nicht bestanden" in EF97. Nicht bestandene Abschlussprüfungen mit Wiederholungsmöglichkeit sind nicht anzugeben. Wenn die schriftliche und mündliche Prüfung getrennt gewertet werden und somit keine Gesamtnote vergeben wird, ist die Signatur "8" (Bestanden, Gesamtnote nicht bekannt) zu vergeben.
		Ggf. vorletzte Prüfung	
	103-112	Wie "letzte Prüfung" (s. EF89-EF98)	Bei zwei Prüfungen ist die mit dem früheren Abschlusstermin, bei mehr als zwei Abschlussprüfungen sind nur die zwei letzten zu melden. Sofern bei internationalen Studiengängen von der deutschen Hochschule ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master jeweils im gleichen Studienfach) vergeben wurde, ist nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss anzugeben.
81		**Erste Hochschulzugangsberechtigung (HZB)**	Anzugeben sind Jahr, Kreis und Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB). Als Art der HZB ist immer diejenige HZB anzugeben, die den **ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem erlaubt (hat)**. Dies gilt auch, wenn die Art der HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Für den Fall, dass beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem eine schulische und eine andere HZB vorliegt, ist die höchste schulische HZB anzugeben. Die Angaben zur ersten HZB werden zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und müssen über den gesamten Studienverlauf der Studierenden und Absolventen hinweg unverändert bleiben. Bei Fachhochschulreife, die aus einem schulischen und beruflichen Teil besteht, ist Datum und Ort des schulischen Teils anzugeben Nicht erfragt wird die Studienplatzvergabe durch Hochschule oder ZVS in Studiengängen mit beschränkter Zulassung.
82	117	**Jahr des ersten Erwerbs einer HZB** Die **Jahres**angabe erfolgt 4-stellig.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
83	118	**Art der ersten HZB**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 8
		(z. B. "Fachabitur", nicht FH-Diplom vor Universitätsstudium; Schulabschluss mit Studienberechtigung im Ausland, nicht Feststellungsprüfung am Studienkolleg).	
			Studierende an Fachhochschulen im Gebiet der ehemaligen DDR, die ihre erste HZB durch eine Umwandlung ihrer Ingenieur- bzw. Fachschule in eine Fachhochschule erlangt haben, sind mit "78" (Sonstige Studienberechtigung für den Erwerb der Fachhochschulreife) zu verschlüsseln.
			In diesen Fällen sind Datum und Ort des HZB-Erwerbs aus dem Datum der Umwandlung bzw. dem Sitz der Fachhochschule bei
84	119	**Erwerb der ersten HZB**	
		Bei HZB-Erwerb in Deutschland	
	119U1	**Bundesland**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.1 (Wohnsitz im Ausland = "99").
	119U2	**Kreis**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 1.2
		Bei HZB-Erwerb im Ausland	
	119U1	**Ausland = Signatur "99"**	
	119U2	**Staat**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und
85		**Berufspraktische Tätigkeit vor dem Studium**	
	122-123	**Art der Tätigkeit**	
		Mehrfachangaben sind zulässig.	EF122: 1 = Berufsausbildung mit Abschluss EF123: 1 = Praktikum oder Volontariat im Hinblick auf das derzeitige Studium
		Seit der letzten Semestermeldung insgesamt abgeschlossene Prüfung(en)	
		Erfragt werden Abschlussprüfungen zu den im Vorsemester bei EF28-65 gemeldeten Studiengängen.	Ohne bereits früher abgelegte und gemeldete Prüfungen (S. EF89-EF112).
		1. Prüfung	
86	126	**Prüfungsamt**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 9
		Nr. des Prüfungsamtes eintragen lt. Schlüssel	Die auf den Stellen 6 und 7 stehende laufende Nummer ist von den Hochschulen/Prüfungsämtern einzutragen.
87	127	**Anzahl der Fachsemester für diese Prüfung**	
		ggf. mit vorangestellter "0"	
		Semester insgesamt, die in diesem Studiengang als Fachstudienzeit zählen. Dazu gehören alle im Studiengang an der meldenden Hochschule verbrachten Semester (einschl. des Semesters, in dem die Prüfung abgeschlossen wird) sowie Studienzeiten aus einem anderen Studium oder im Ausland, sofern sie für den Abschluss angerechnet werden.	Bei einem konsekutiven Masterstudiengang, der aus einzelnen Teilstudiengängen besteht, sind nur die Fachsemester zu zählen, die im letzten Teil verbracht worden sind. Beispiel: Wurde das Studium nach Erreichen des Bachelorgrades als Masterstudium fortgesetzt, so werden die im Bachelorstudiengang absolvierten Fachsemester nicht mitgezählt.
			Falls sich ein Prüfungsteilnehmer vor Abschluss der Prüfung exmatrikuliert, ist die Zeit zwischen Exmatrikulation und Prüfungsabschluss nicht als Fachsemester zu zählen.
			Bei Aufnahme eines Promotionsstudiums beginnt die Fachsemesterzählung wieder bei "01".

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
			Bei Promotionen, die nicht im Rahmen eines Promotionsstudiums stattfinden, bleibt das Eingabefeld leer oder kann mit 00 belegt werden Fachsemester in einem Teilzeitstudium sind als ganze Semester anzugeben, da mit der Anzahl der Fachsemester die Verweildauer im Fachstudium angegeben wird..
88	128	**dar: Anzahl der angerechneten Fachsemester** ggf. mit vorangestellter "0" (Summe aller angerechneten, aber nicht unmittelbar im Studiengang an der meldenden Hochschule verbrachten Semester) und zwar aus:	
89	129	- einem anderen Studiengang an einer deutschen Hochschule (einschl. Praxissemester)	
90	130	- Berufspraktische Tätigkeit vor der Hochschuleinschreibung (im Studiengang der Prüfung), soweit als Praxissemester gewertet	
91	131	- einem Auslandsstudium.	
92	132	**Anzahl der für den Studiengang erworbenen und anerkannten ECTS-Punkte** Hier zählen auch ECTS-Punkte von Vorstudien des Studiengangs an der eigenen Hochschule.	Anzugeben sind sowohl die an der aktuellen Hochschule für den Studiengang erworbenen als auch die an einer früheren Hochschule (im Inland oder Ausland) oder durch berufliche Qualifikation erworbenen ECTS-Punkte, soweit sie für die aktuelle Prüfung anerkannt werden. Die amtliche Statistik definiert nicht die Anerkennbarkeit. Die Anzahl der für den Studiengang erworbenen und anerkannten ECTS-Punkte wird erfasst, um beurteilen zu können, in welchem Verhältnis die Anzahl der durch berufliche Qualifikation oder der im Ausland erworbenen und anerkannten ECTS-Punkte zur gesamten Studienleistung stehen. Diese Informationen dienen der für die EU-Benchmarks erforderlichen Abbildung der Mobilität der Studierenden zwischen Deutschland und dem Ausland sowie innerhalb Deutschlands, aber auch innerhalb einer Hochschule. Mit ECTS-Punkten, auch "Credit-Punkte" oder kurz "LP" genannt, werden nicht qualitativ-bewertende Noten vergeben, sondern damit wird die geleistete Stundenanzahl ausgedrückt. Sie bilden die Grundlage des ECTS-Systems. Die Leistungspunkte sind eine Maßeinheit für die erwartete studentische Arbeitsbelastung, den "Workload", und werden Modulen, den thematischen Veranstaltungsblöcken, zugeordnet. Mit Leistungspunkten wird der zeitliche Arbeitsaufwand in Relation zu den Lernzielen eines Studiengang-Moduls gesetzt. ECTS-Punkte sind gerundet als ganze Zahl, ohne Nachkommastellen, anzugeben.
		Darunter anerkannte Punkte auf Grund außerhalb des Hochschulbereichs erworbener...	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
93	133	**beruflicher Qualifikationen**	Es zählen die ECTS-Punkte, die die Hochschule anerkennt. Berufliche Qualifikationen, die im Ausland erworben wurden, sind unter "im Ausland erworbene anerkannte ECTS-Punkte" nachzuweisen. Es sind solche anerkannten ECTS-Punkte anzugeben, die aus einer Berufstätigkeit außerhalb des Studiums bzw. des Hochschulbereichs oder einer abgeschlossenen beruflichen Ausbildung erwachsen sind. Die anzuerkennenden Leistungen werden in aller Regel vor Beginn des aktuellen Studiums liegen. Studienbegleitende Tätigkeiten wie Praktika sind hier nicht zu erfassen.
94	134	**im Ausland erworbene anerkannte ECTS-Punkte**	Jeder anerkannte ECTS-Punkt wird erfasst, auch wenn nur ein einzelner anerkannt wurde. Im Rahmen von Studienprogrammen mit integriertem Auslandsaufenthalt erworbene ECTS-Punkte gelten per se als anerkannt und müssen bei "im Ausland erworbene anerkannte ECTS-Punkte" eintragen werden
		Studienbezogene Auslandsaufenthalte für die 1. Prüfung	Ein Auslandsaufenthalt wird als "studienbezogen" erfasst, wenn es sich um einen **temporären Studien- oder Praxisaufenthalt im Ausland** (Studium, Praktikum, Summer School, Sprachkurs, Exkursion, etc.) handelte, der **vom zuständigen Prüfungsamt für den Studiengang anerkannt** wurde. Gemeldet werden nur Aufenthalte, die mit einer physischen Anwesenheit im Ausland verbunden sind. Die Erfassung ist unabhängig davon, ob der Auslandsaufenthalt laut Studienordnung / Promotionsordnung verpflichtend ist. Der Auslandsaufenthalt muss **nach** der Einschreibung in einem Studiengang / dem Promotionsbeginn an einer deutschen Hochschule erfolgt sein. Zu erfassen sind maximal 3 studienbezogene Auslandsaufenthalte. Bei mehr als 3 studienbezogenen Auslandsaufenthalten sind die drei längsten zu erfassen. Bei abgeschlossenen Promotionen wird ein Auslandsaufenthalt als "studienbezogen" erfasst, wenn es sich um einen temporären Aufenthalt im Ausland handelte, der fachlich relevant für die abgeschlossene Promotion war. Studienbezogene Auslandsaufenthalte bei Promovierenden können zum Beispiel sein: Forschungsaufenthalte (Experimente/ Recherche/ Exkursion/ Studienreise); Veranstaltungen zur Qualifizierung (Summer School, Methodenkurs, promotionsbezogener Sprachkurs) etc.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
95		Erster Auslandsaufenthalt	Es sind auch studienbezogene Auslandsaufenthalte zu erfassen, bei denen keine ECTS Punkte erworben werden. Bei den EU-Benchmarks zur Auslandsmobilität gibt es sowohl das Kriterium der Dauer als auch der ECTS-Punkte.
96	135	**Staat des Auslandsaufenthaltes**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 6
97	136	**Dauer des Aufenthaltes in Monaten**	
		Angabe ggf. mit vorangestellter "0"	Es wird nur die Dauer des studienbezogenen Aufenthaltes erfasst. Um möglichst korrekt die Unterscheidung von Auslandsaufenthalten <3 Monate und Auslandsaufenthalte >=3 Monate vornehmen zu können (Grenzwert in EU-Zielquote und deutscher Mobilitätszielquote bei mindestens drei Monaten festgelegt) wird immer abgerundet. Beispiel: 00 = unter einem Monat 01 = 1 bis unter 2 Monaten 02 = 2 bis unter 3 Monaten 03 = 3 bis unter 4 Monaten 04 usw. Monat ist nicht der Kalendermonat sondern die Wochenzahl. Ein Monat = 4 Wochen
98	137	**Art des Auslandsaufenthaltes**	Auslandaufenthalte Promovierter sind der Ausprägung "03" zuzuordnen. Art des Auslandsaufenthalts: 01 Studium 02 Praktikum 03 Anderer studienbezogener Aufenthalt/für die Promotion fachlich relevanter Aufenthalt
99	138	**Art des Mobilitätsprogramms**	Wesentliches Kriterium zur Unterscheidung der Art des Mobilitätsprogramms ist die Finanzierungsform. Art des Mobilitätsprogramms: 01 EU-Programm (EU-gefördert, z.B. Erasmus) 02 Sonstiges mit öffentl. Mitteln gefördertes Programm (z.B. institutionelle Partnerschaft; nicht EU-gefördert) 03 Mit nicht- öffentlichen Mitteln finanziertes Programm 04 Kein Programm, selbst organisiert Das Mobilitätprogramm wird nur bei Prüfungsdaten erhoben. Aus den Angaben zum Ort des angestrebten Abschlusses (Ausland), zur Hochschule der Ersteinschreibung sowie zum HZB-Ort sollte sich ein Incoming ableiten lassen.
		Zweiter Auslandsaufenthalt	
	139-142	Wie Erster Auslandsaufenthalt	
		Dritter Auslandsaufenthalt	
	143-146	Wie Erster Auslandsaufenthalt	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF *	Inhalt/Definition	Anmerkungen
100	147	**Art der Prüfung**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5 Zu einem Studiengang können ggf. mehrere Abschlüsse verliehen werden. Ein weiterer Abschluss ist nur dann zu melden, wenn damit eine eigene Leistung verbunden war (z.B. Staatsexamen nach Bachelor, und Master nach Staatsexamen), nicht jedoch bei bei gleichzeitiger Anerkennung (z.B. bei einem zusätzlichen internationalen Abschluss). Sofern bei internationalen Studiengängen von der Hochschule ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master jeweils im gleichen Studienfach) vergeben wird, ist nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss anzugeben.
101	148	**Für Promotionsabsolventen Art der Promotion**	01 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland 03 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung Eine Kooperation ist auschließlich dann zu melden, wenn es sich um eine institutionelle Kooperation handelt, das heißt der Kooperation ein Vertrag oder eine Vereinbarung zugrundeliegt. Bei mehrere Kooperationen ist immer nur die erste zutreffende Ausprägung zu melden. Kooperationen mit Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen und mit Kunsthochschulen sind wie Kooperationen mit Universitäten zu behandeln.
102	149	**Regelstudienzeit 1. Prüfung** Regelstudienzeit lt. Studien- und Prüfungsordnung.	Es handelt sich hier um Angaben zur Prüfung, die zu den Studierendenangaben analog sind. Zwischenprüfungen sind generell nicht zu melden.
	150-153	**1. - 3. Studienfach**	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 4
103	155	**Monat des Prüfungsabschlusses**	
104	156	**Jahr des Prüfungsabschlusses** Die **Jahres**angabe erfolgt 4-stellig.	
105	157	**Prüfungsergebnis**	1 = insgesamt bestanden - ohne Freiversuch 3 = insgesamt bestanden - unter Inanspruchnahme einer Freiversuchsmöglichkeit 2= endgültig nicht bestanden
106	158	**Gesamtnote** Notenangabe	Siehe Schlüsselverzeichnis für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 11
		2. Prüfung	
	163-195	Ggf. wie "1. Prüfung" (EF126-EF158)	

* Feldbezeichnung (Nummer des Eingabefeldes der Datensatzbeschreibung).

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
	BEGRIFFE ZUM STUDIUM ALLGEMEIN	
107	**Studium**	
	Hochschullehre und -studium vermitteln fachliche Kenntnisse, Methoden und Fertigkeiten zur Vorbereitung der Studierenden auf eine berufliche Tätigkeit.	Zu melden sind solche Studierende, die in einem Fachstudium eingeschrieben sind, welches zu einem Abschluss führt. Studienangebote wie bspw. ein **Vor- oder Probestudium**, das zur Studienorientierung dient, stellen **kein Fachstudium** dar. Allerdings können Zeiten aus dem Vor- bzw. Probestudium als Fachsemester angerechnet werden. Die Zählung der Hochschulsemester gilt jedoch erst ab der Einschreibung ins Fachstudium (Regelstudium).
108	**Studienberechtigung**	
	Die Zulassung zum Studium setzt eine Studien- oder Hochschulzugangsberechtigung (HZB) voraus. Vorraussetzung für ein Studium an wissenschaftlichen Hochschulen ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife.	SV Nr. 8
	Die Aufnahmebedingungen an Kunsthochschulen sind unterschiedlich. Ein Studium an Fachhochschulen setzt (im Regelfall zumindest) die Fachhochschulreife voraus. Für die Verwaltungsfachhochschulen gelten zusätzliche Bedingungen im Rahmen des Beamtenrechts. Ihre Studierenden erhalten nach dem Auswahlverfahren den Status von Beamtenanwärtern; ihr Studium ist zugleich ein beamtenrechtlich geregelter Vorbereitungsdienst.	
	Die HZB weist formal die Eignung für ein Hochschulstudium nach. Zusätzlich können unterschiedliche Voraussetzungen für die Zulassung zur Einschreibung oder für die Zuweisung eines Studienplatzes erforderlich sein (Begabungsnachweise, Eignungsprüfungen, Zugang über die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen usw.).	Angaben über Studienberechtigte oder Studienbewerber werden in der Hochschulstatistik nicht erhoben.
109	**Studienjahr**	
	Für das Studium maßgeblicher jährlicher Turnus, der aus zwei Semestern besteht.	Als Jahreszahlen über Studierende werden die Ergebnisse des Wintersemesters verwendet. Jahresergebnisse für Studienanfänger ergeben sich aus der Summe eines Sommersemesters und des darauffolgenden Wintersemesters. Jahresergebnisse (Prüfungsjahr) für die Abschlussprüfungen setzen sich aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester zusammen.
110	**Semester**	
	Teil des Studienjahres sowie Maß für die Dauer und zeitliche Gliederung des Studiums.	
111	**Studierende**	
>>	In einem Fachstudium immatrikulierte (eingeschriebene) Studierende (ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer).	Bundesergebnisse weisen i.d.R. nur Haupt- plus Nebenhörer in fachlicher Zuordnung nach dem ersten Studienfach des 1. Studienganges nach (Ausnahme: Fallzahlen in Belegungstabellen).
112	**Studienanfänger**	
	Studierende im ersten Hochschulsemester oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges (erstes Fachsemester).	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
113	**Studienkolleg** Besucher von Studienkollegs und sonstigen Vorstudieneinrichtungen (z.B. Teilnehmer am Deutschkurs) für Studienbewerber aus dem Ausland werden z.T. als Schüler, z.T. als Studierende mit besonderem Hörerstatus erfasst. Sie erwerben erst mit dem Abschluss am Studienkolleg eine deutsche HZB und können erst danach das Fachstudium beginnen. Vorher zählen sie nicht als Haupt- oder Nebenhörer und sind in den Angaben über Studierende nicht enthalten.	
114	**Studienunterbrechung** Eine **Studienunterbrechung** liegt vor, wenn nach Aufnahme des Studiums **in Deutschland** für ein oder mehrere Semester keine Einschreibung im 1. Studiengang des Berichtssemesters erfolgt ist.	Eine Studienunterbrechung liegt nicht vor: 1. bei einem Hochschulwechsel und/oder Wechsel des Studienganges ohne Unterbrechungssemester, 2. wenn Studierende sich im Rahmen des jetzigen Studiums im Ausland aufhalten und weiter an einer deutschen Hochschule eingeschrieben sind. Als Studiengang wird eine abgeschlossene, in Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hoch-schulausbildung bezeichnet. Für die Statistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach erfasst (für die Bundesstatistik ggf. mit bis zu drei Studienfächern). Ob es sich um den gleichen oder einen vergleichbaren Studiengang handelt, muss die Hochschule prüfen. Unterbrechung im Diplomstudiengang und Wiederaufnahme als Bachelorstudiengang ist keine Unterbrechung, da anderer angestrebter Abschluss. Bei Studienunterbrechung darf sich der angestrebte Abschluss nicht ändern.
115	**Bildungsinländer** Bildungsinländer sind ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland, aber nicht an einem Studienkolleg erworben haben.	
116	**Gasthörer** Teilnehmer an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen. Eine HZB ist nicht erforderlich, ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer nicht möglich.	
117	**Fachrichtungen** bezeichnen in der Statistik der Gasthörer die fachliche Zuordnung der besuchten Lehrveranstaltungen. In der Studentenstatistik werden Gasthörer nicht erfaßt.	SV Nr. 14

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
	BEGRIFFE ZU HOCHSCHULEN	
118	**Hochschulstandort**	
	Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (Destatis).	Definition: Ein Standort wird darüber definiert, dass regelmäßig und dauerhaft Lehrveranstaltungen von mehr als 100 Semesterwochenstunden angeboten werden. Ist diese Definition erfüllt dann ist es ein meldepflichtiger Hochschulstandort und keine Außenstelle. Bei mehreren Standorten innerhalb einer Stadt bzw. eines Kreises, werden diese unter einem Standort zusammengefasst. Die Daten zu Studierenden und Prüfungen an Hochschulstandorten sind an das für den Hochschulstandort zuständige StLA zu melden. Die staatliche Anerkennung bezieht sich immer auf die Hochschule, nicht auf einzelne Standorte und erfolgt durch Ministerien bzw. Behörden des jeweiligen Hauptsitz-Landes. Eine neue Hochschulnummer wird vom für den Standort zuständigen StLA zugewiesen. Studierende an mehreren Hochschulen siehe Hörerstatus
	Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.	
119	**Hochschularten** Jede Hochschule wird für Auswertungszwecke einer Hochschulart zugeordnet.	
120	**Universitäten**	
	Dazu zählen die Technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer Pädagogischen und Theologischen Hochschulen). Sie besitzen i.d.R. das Promotions- und Habilitationsrecht.	Ergebnisse der Bundesstatistik werden getrennt für diese Hochschularten aufbereitet. Die Veröffentlichungen erfolgen z.T. auch zusammengefaßt unter der Kurzbezeichnung "Wissenschaftliche Hochschulen" oder "Universitäten".
121	(**Gesamthochschulen**) entfällt ab WS 2003	
122	**Pädagogische Hochschulen** sind wissenschaftliche Hochschulen, z.T. mit Promotions- und Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in Baden-Württemberg als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.	
123	**Theologische Hochschulen** sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen, jedoch nicht die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten. Das Studium an Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.	
124	**Kunsthochschulen** sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Film und Fernsehen. Die Aufnahme-bedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
125	**Fachhochschulen** bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studien-gängen für Ingenieure und andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Das Studium ist kürzer als an Universitäten.	
126	**Verwaltungsfachhochschulen** sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen weitere behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.	
127	**Organisatorische Einrichtungen** innerhalb der Hochschulen (z.B. Fachbereiche/Fakultäten, Institute, Abteilungen, Kliniken) werden für die Studenten- und Prüfungsstatistik nicht erfaßt. Die fachliche Gliederung der Daten erfolgt nach Studiengängen oder Studienfächern.	S. hierzu den Definitionenkatalog der Schlüsselverzeichnisse für die Hochschulstatistik (Personal- und Raumbestandserhebungen ab 1992) SV Nr.4
	BEGRIFFE ZUR ART EINES STUDIUMS	
128	**Grundständiges Studium** Ein grundständiges Studium vermittelt in Form eines Studienganges alle für die Aufnahme einer qualifizierten Berufstätigkeit erforderlichen Fachkenntnisse.	Erststudium oder weiteres Studium für das ein früherer Studienabschluss keine Zugangsvoraussetzung darstellt (Master-, Promotions-, Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatzstudium ist kein grundständiges Studium)
129	**Erststudium** Studierende, die als Haupthörer in einem Studiengang eingeschrieben sind und noch keine in Deutschland anerkannte Abschlussprüfung an einer deutschen oder ausländischen Hochschule bestanden oder die eine in Deutschland anerkannte Abschlussprüfung endgültig nicht bestanden haben, befinden sich im Erststudium.	
130	**Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote (z.B. bei Freiversuchsregelung ("Freischuss"-Regelung))** Die Freiversuchs- oder Freischussregelung soll Studierenden Anreize bieten, ihr Studium zu beschleunigen und möglichst frühzeitig abzuschließen. Sie sieht die Möglichkeit vor, nach einer im Freiversuch bestandenen Abschlussprüfung weiterzustudieren, um die Prüfungsnote zu verbessern. Zum Nachweis eines solchen "Weiterstudiums zur Verbesserung der Prüfungsnote" ist bei der Verschlüsselung der (angestrebten) Abschlussprüfung an die erste Stelle die "8" zu setzen (s. SV Nr. 5). Dies gilt auch dann, wenn ohne eine bestehende Freiversuchsregelung ein Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote erfolgt. Bei Nichtbestehen einer im Freiversuch durchgeführten Prüfung gilt diese als nicht unternommen. In diesem Fall wird das Studium im gleichen Studiengang fortgesetzt, so dass die Verschlüsselung der (angestrebten) Abschlussprüfung unverändert beizubehalten ist.	Das Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote zählt zum Erststudium. Ausnahme ist der Master mit Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote, der zum weiterführenden Studium zählt.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
131	**Weiterführendes Studium** Studierende, die nach einer an einer deutschen oder ausländischen Hochschule bestandenen und in Deutschland anerkannten Abschlußprüfung immatrikuliert bleiben oder sich, ggf. nach einem Hochschul- oder Studiengangwechsel, neu einschreiben, befinden sich in in einem Weiterführenden Studium, das mit einer zweiten Abschlussprüfung, mit dem Master, mit der Promotion oder ohne förmlichen Abschluss endet. Es werden mehrere Arten des weiter(führend)en Studiums unterschieden:	Promotionen und manche Zusatz- oder Ergänzungsprüfungen (z.B. für Lehrämter) können ohne weitere Hochschuleinschreibung abgeschlossen werden. Diese Abschlüsse werden in der Prüfungsstatistik erfaßt; in der Studentenstatistik fehlen sie, wenn die Kandidaten exmatrikuliert sind.
132	**Zweitabschluss (Weiterstudium)** Studium nach einem bereits erreichten Hochschulabschluss in einem anderen Studiengang, für den der erste Abschluss keine Zugangsvorausssetzung bildet, wenn beide Studiengänge inhaltlich (fachlich) verwandt sind und Teile des Erststudiums für den zweiten Studiengang angerechnet werden.	Beispiele: Diplom-Betriebswirt mit Zweitabschluss Diplomhandelslehrer; Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau studiert weiter im wissenschaftlichen Diplomstudium Maschinenbau.
133	**Zweitstudium** Studium nach einem bereits **erfolgreich abgeschlossenen** Hochschulabschluss in einem anderem Studiengang, für den der erste Abschluss keine Zugangsberechtigung ist.	Beispiel: Diplom-Volkswirt studiert anschließend Zahnmedizin.
134	**Aufbaustudium** Studium nach einem bereits erreichten Hochschulabschluss, der in der Regel Voraussetzung für die Zulassung ist. Aufbaustudien sollen das Erststudium fachlich vertiefen oder inhaltlich ergänzen.	Beispiele: Dipl.-Ing. nimmt am Aufbaustudiengang "Regionalplanung" teil.
135	**Konsekutives Masterstudium** Konsekutive Masterstudiengänge setzen nach Maßgabe der Studien- oder Prüfungsordnung einen Bachelorabschluss voraus. Die Regelstudienzeit überschreitet i.d.R. einen Gesamtrahmen von 5 Jahren bis zum Masterabschluss nicht - Der Masterstudiengang kann den Bachelorabschluss fachlich fortführen und vertiefen oder fachübergreifend erweitern.	
136	**Promotionsstudium** Erfaßt werden alle Doktoranden, die nach erstem Hochschulabschluss weiterhin oder (zur Vorbereitung der Promotion) neu immatrikuliert sind. Dabei ist es gleichgültig, ob die frühere Abschlussprüfung rechtlich als Voraussetzung der Promotion erforderlich ist oder nicht.	In der Studentenstatistik <u>nicht</u> erfaßt werden auch Doktoranden mit erstem Hochschulabschluss, deren Promotionsverfahren ohne erneutes Hochschulstudium abgeschlossen wird.
	Die Verfahrensregelungen zur Promotion (eigener Studiengang oder akademisches Prüfungsverfahren ohne zusätzliches Studium) sind je Hochschule und Land unterschiedlich. Ein strukturiertes Promotionsstudium umfasst Promotionsstudiengänge, Promotionsprogramme, Graduiertenschulen, Graduiertenkollegs. Unter strukturierten Promotionsprogrammen werden dabei solche Programme der Doktorandenförderung verstanden, die ein strukturiertes Veranstaltungsprogramm für alle Teilnehmer anbieten und zwei der folgenden drei Bedingungen erfüllen: (1) gemeinsame Verantwortung für die Betreuung der Doktoranden durch die beteiligten Hochschullehrer, (2) offenes, wettbewerbliches Aufnahmeverfahren mit Ausschreibung, (3) Stipendien oder Stellen für zumindest einen Teil der teilnehmenden Doktoranden.	Abgeschlossene Promotionen (Doktorprüfungen) werden in jedem Fall durch die Prüfungsstatistik erfaßt.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
137	**Ergänzungsstudium** Studienangebote (Studiengänge, Studieneinheiten, Kurse) für Absolventen eines Studienganges mit berufsqualifizierendem Studienabschluss in einer anderen als der bisher studierten Fachrichtung, mit denen eine ergänzende, vorrangig berufsbezogene (Teil-) Qualifikation vermittelt werden soll.	Jurist belegt das Ergänzungsstudium "Verwaltungswissenschaft".
138	**Zusatzstudium** Ein- bis zweijährige Studiengänge für Absolventen eines Studienganges mit erstem berufsqualifizierendem Studienabschluss in derselben Fachrichtung außerhalb geschlossener Studiensysteme, mit denen eine auf den abgeschlossenen Studiengang bezogene weitere (zusätzliche) Qualifikation vermittelt werden soll (z.B. besondere Studienangebote der Universitäten für Ab-solventen von Fachhochschulstudiengängen).	
139	**Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)** Studienangebote der Hochschule zur Aktualisierung einer früheren Hochschulausbildung und zur wissenschaftlichen Aufarbeitung von Erfahrungen aus der Berufspraxis, um den Veränderungen in der wissenschaftlichen Entwicklung und in der Berufswelt Rechnung zu tragen. Dieses Studium steht Hochschul-absolventen mit Berufspraxis und solchen Bewerbern offen, die die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf oder auf andere Weise erworben haben.	Die Immatrikulation ist Voraussetzung für Meldungen zur Studenten- und Prüfungsstatistik. Auch weiterbildende Masterstudiengänge, die eine qualifizierte berufspraktische Erfahrung von i.d.R. nicht unter einem Jahr voraussetzen, sind als weiterbildendes Studium nachzuweisen. Bei sogenannten Zertifikatsstudien können aber auch reine Teilnahmen an einem Studium (meist zu Weiterbildungszwecken) vorliegen, die nicht zur Studierendenstatistik erfasst werden. Nicht erfaßt werden kürzere Fort- und Weiterbildungskurse (unter einem Semester Dauer).
	BEGRIFFE ZU PRÜFUNGEN	
140	**Vorprüfungen**	
141	**Zwischenprüfungen** In vielen Studiengängen werden einzelne Studienabschnitte durch Vor- und Zwischenprüfungen abgeschlossen. Diese Prüfungen sind Voraussetzung für den Übergang in den nächsten Studienabschnitt (z.B. Vorprüfung am Ende des "Grundstudiums", anschließend Beginn des "Hauptstudiums" mit fachlicher Spezialisierung).	In der bundeseinheitlichen Prüfungsstatistik erfolgt keine Erhebung von Vor- und Zwischenprüfungen. Der im Rahmen eines konsekutiven Masterstudienganges erlangte Bachelorgrad ist keine Vor- und Zwischenprüfung, sondern eine Abschlussprüfung und daher im Rahmen der Prüfungsstatistik zu melden.
142	**Abschlussprüfungen** Die Hochschulausbildung wird in der Regel durch eine Abschlussprüfung beendet. Je nach Art des Studienganges führt das Studium zu einer Hochschulprüfung, Staatsprüfung oder kirchlichen Prüfung. Alle abgelegten (bestandenen und endgültig nicht bestandenen) Abschlussprüfungen einschließlich der Promotionen werden in der Prüfungsstatistik erfragt.	SV Nr. 5 Die Abschlussprüfung kann aus mehreren Teilprüfungen bestehen. Bei sog. "gestreckten Prüfungen" müssen alle erforderlichen Leistungsnachweise innerhalb eines bestimmten, auf die Meldung zur Prüfung folgenden Zeitraums vorliegen; dann ist die Abschlussprüfung bestanden. Wird die Frist nicht eingehalten, ist die Prüfung nicht bestanden. Bei den Masterstudierenden wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: **- konsekutives Masterstudium:** Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt), nach Bachelorabschluss im Erststudium **- "weiterführendes" Masterstudium:** Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt), nach herkömmlichen Studien- oder Masterabschluss oder Bachelorabschluss im Zweitstudium

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
		Das "weiterführende" Masterstudium ist i.d.R. je nach Ausrichtung des Studiengangs als Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Weiterbildungsstudium oder Zweitstudium, das "konsekutive" Masterstudium ist als konsekutives Masterstudium zu erfassen.-Bei konsekutiv aufgebauten Studiengängen werden die einzelnen Teilstudiengänge nacheinander durchlaufen. Hierbei ist bei Beginn des Studiums jedoch noch offen, ob letztlich der Mastergrad erworben oder das Studium nach dem Erreichen des Bachelorgrades beendet wird. Andere, von deutschen Hochschulen vergebene ausländische Abschlüsse, wie z.B. Maîtrise, Licence, Magistère, sind dem o.g. angelsächsischen Graden sinngemäß zuzuordnen.
	Nach der Art des Studienganges wird bei Prüfungen unterschieden zwischen:	
	1. Erststudium	1. Studienabschluss, ggf. auch Promotion als Erstabschluss.
	2. Zweitstudium	Weiterer Abschluss nach dem Erststudium, soweit nicht Nr. 3 bis 7. Auch Zweitabschluss im gleichen Studienfach.
	3. Aufbaustudium	Voraussetzung: Ein (bestimmter) 1. Abschluss, auch berufsbegleitend möglich.
	4. Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium	Studien- oder berufsbegleitend möglich. Erweiterung von Lehramtsprüfungen ggf. auch ohne Neueinschreibung möglich.
	5. Promotionsstudium	In der Regel nach anderem 1. Abschluss. Prüfung auch ohne Neueinschreibung möglich.
	6. Kontakt-/Weiterbildungsstudium	In der Regel nach früherem 1. Studium, auch berufsbegleitend.
	7. Konsekutives Masterstudium	Bachelorabschluss als einziger und zwingend vorliegender Abschluss.
	8. Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote	
	9. Kein Abschluss	Kein Abschluss angestrebt bzw. kein Abschluss möglich.
	Die Art des Studienganges wird durch die 1. Stelle des dreistelligen Prüfungsschlüssels gekennzeichnet.	SV Nr. 5, s. auch Erläuterungen auf Blatt 1 des Schlüssels im SV.
143	**Studienbezogene Auslandsaufenthalte**	
	Temporärer Studien- oder Praxisaufenthalt im Ausland (Studium, Praktikum, Summer School, Sprachkurs, Exkursion, etc.), der von der Heiminstitution für den Studiengang anerkannt wurde. Die Erfassung ist unabhängig davon, ob der studienbezogene Auslandsaufenthalt laut Studienordnung verpflichtend ist. Zu erfassen sind maximal 3 studienbezogene Auslandsaufenthalte. Bei mehr als 3 studienbezogenen Auslandsaufenthalten sind die für das Studium längsten zu erfassen.	Es sind auch studienbezogene Auslandsaufenthalte zu erfassen, bei denen keine ECTS Punkte erworben werden. Bei den EU-Benchmarks zur Auslandsmobilität gibt es sowohl das Kriterium der Dauer als auch der ECTS-Punkte.

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 2 - Ergänzende Definitionen

Lfd. Nr.	Inhalt/Definition	Anmerkungen
144	**Erläuterungen zur Erfassung der internationalen Studiengänge:** Aus fachlichen Gesichtspunkten sollten Studierende während ihres Auslandsaufenthaltes als Beurlaubte geführt werden. Die Studienzeiten an der ausländischen Hochschule sind dann als Hochschulsemester, Urlaubssemester und - falls anerkannt - nachträglich auch als Fachsemester zu zählen. Sofern der Auslandsaufenthalt Pflichtteil eines internationalen Studienganges ist, sollte die Zählung der Fachsemester durchgängig erfolgen. In der Praxis kann es aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen ausnahmsweise vorkommen, dass Studierende während ihres Auslandsstudiums an der deutschen Hochschule nicht als Beurlaubte, sondern als Rückmelder oder als Exmatrikulierte geführt werden. In diesen Fällen ist hinsichtlich der Zählung der Fach- und Hochschulsemester wie folgt zu verfahren: - Werden die Studierenden während des Auslandsaufenthaltes als Rückmelder geführt, so zählen die Auslandssemester sowohl als Fach- als auch als Hochschulsemester. - Sind die Studierenden hingegen exmatrikuliert, so zählen die Auslandssemester nach der - sofern nachträglich anerkannt - zwar als Fach-, nicht hingegen als Hochschulsemester. Sofern von der deutschen Hochschule ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master) vergeben wird, soll nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss erfaßt werden. Die Signierung von zwei Studiengängen, z.B. mit angestrebtem Abschluss Diplom im ersten sowie Master im zweiten Studiengang (jeweils im gleichen Studienfach) sollte unterbleiben, um Doppelzählungen zu vermeiden. Ein Studienabschluss an einer ausländischen Hochschule (ohne Prüfung an einer deutschen Hochschule) ist im Rahmen der Prüfungsstatistik nicht zu melden. In der Studentenstatistik ist er - wie bisher - als vorangegangene Prüfung zu berücksichtigen, sofern er in Deutschland anerkannt ist.	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr	Alphabetischer Verweis
Abitur		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB), vgl. Studienberechtigung
Abschlussdatum der Prüfung	76	
Abschlussprüfung	53, 142	
Allgemeine Hochschulreife		s. Studienberechtigung
Angerechnete Fachsemester		s. Fachsemester
Anzahl der Fachsemester		s. Fachsemester
Anzahl der Unterbrechungssemester		s. Unterbrechungssemester
Art der HZB		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Art des Auslandsaufenthaltes	98	
Art der Einschreibung	35	
Art des Mobilitätsprogramms	99	
Art der Promotion	101	
Art des Studiums	42	
Anzahl der Studienunterbrechung	34	
Aufbaustudium	134	
Auslandsaufenthalt	95-99, 143	
Bereits vor dem Berichtssemester abgelegte Abschlussprüfung		s. Abschlussprüfung
>> BerichtseinheitID	0	
Berichtsjahr	3	
Berichtsland	1	
Berichtssemester	2	
Berufspraktische Tätigkeit vor dem Studium	85	
Berufstätigkeit		s. Berufspraktische Tätigkeit
Beurlaubung	38	vgl. Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation
Bildungsinländer	115	
Bundesland (Semester-/Heimatwohnsitz)	16, 18	
Dauer des Auslandsaufenthaltes	97	
Doktoranden		s. Promotionsstudium
Doktorprüfungen		s. Promotionsstudium
Duales Studium	51	
ECTS-Punkte	92, 93, 94	
Einschreibung		s. Ersteinschreibung, vgl. Neueinschreibung
Ergänzungsstudium	137	
Erst-/Zweitabschluss	142	
Ersteinschreibung	23, 35	
Erster Erwerb der HZB		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Erststudium	129	
Exmatrikulation	39	vgl. Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation
Exmatrikulation, Frühere		s. Frühere Exmatrikulation

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr	Alphabetischer Verweis
Fachbereich		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Fächergruppe	61	
Fachgebundene Hochschulreife		s. Studienberechtigung
Fachhochschule	125	
Fachhochschulreife		s. Studienberechtigung
Fachrichtung	117	vgl. Studienfach
Fachsemester	52, 87, 88	
Fakultät		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Fallzahlen		s. Erst-/Zweitabschluss
Fernstudium	44	
Fortbildungskurs		s. Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)
Freiversuch	130	
Frühere Abschlussprüfungen		s. Abschlussprüfung
Frühere Exmatrikulation	40	
Gasthörer	116	
Geburtsdatum	8	
Gesamthochschule	121	
Gesamtnote	80	
Geschlecht	7	
Grund der Beurlaubung/Exmatrikulation	41	
Grundständiges Studium	128	
Grundstudium		s. Vor- bzw. Zwischenprüfung
Haupthörer	20	
Hauptstudium		s. Vor- bzw. Zwischenprüfung
Heimatwohnsitz	18	
Hochschulabsolvent		s. Erst-/Zweitabschluss
Hochschulart	119	
Hochschulstandort	4, 118	
Hochschule der Ersteinschreibung		s. Ersteinschreibung
Hochschulklinik		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Hochschulprüfung		s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)
Hochschulreife		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB), vgl. Studienberechtigung
Hochschulsemester	28	
Hochschulwechsel		s. Studienunterbrechung
Hochschulzugangsberechtigung (HZB)	81	
Hörerstatus	19	
HZB		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Institut		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Internationale Studiengänge	144	
Immatrikulation		s. Ersteinschreibung, vgl. Neueinschreibung

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr	Alphabetischer Verweis
Kennziffer für Hochschule		s. Hochschule
Kirchliche Prüfung		s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)
Kollegiat		s. Studienkollegiat
Konsekutives Masterstudium	135, 142	
Kontaktstudium		s. Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)
Kreis (Semester-/Heimatwohnsitz)	16, 18	
Kreisfreie Stadt		s. Kreis (Semester-/Heimatwohnsitz)
Kunsthochschule	124	
Land des HZB-Erwerbs		s. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Landkreis		s. Kreis (Semester-/Heimatwohnsitz)
Lehrveranstaltung		s. Fachrichtungen, vgl. Gasthörer
Masterstudium, Konsekutives		s. Konsekutives Masterstudium (lfd. Nr. 75a, 82)
Matrikelnummer	6	
Mobilitätsprogramm		s. Art des Mobilitätsprogramms
Monat des Prüfungsabschlusses		s. Abschlussdatum der Prüfung
Musikhochschule		s. Kunsthochschule
Name		s. Vorname
Nebenhörer (Zweithörer)	21	
Neueinschreibung	36	
Notenskala		s. Gesamtnote
Organisatorische Einrichtungen der Hochschulen	127	
Pädagogische Hochschule	122	
Paginiernummer	5	
Personenzahlen		s. Erst-/Zweitabschluss
Philosophisch-theologische Hochschule		s. Theologische Hochschule
Praktikum/Volontariat zum derzeitigen Studium		s. Berufspraktische Tätigkeit
Präsenzstudium	43	
Praxissemester	30, 45	
Probestudium	107	
Promotionsstudium	136	s. strukturiertes Promotionsstudium
Prüfungen		s. Abschlussprüfung
Prüfungsamt	86	
Prüfungsdatum		s. Abschlussdatum der Prüfung
Prüfungsergebnis	105	
Regelstudienzeit	58	
Rückmeldung	37	
Semester	110	vgl. Berichtssemester, Hochschulsemester, Fachsemester
Semester am Studienkolleg	31	vgl. Studienkollegiat
Semester und Jahr der Ersteinschreibung		s. Ersteinschreibung
Semesterwohnsitz	15	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr	Alphabetischer Verweis
Staat (Semester-/Heimatwohnsitz)	20	
Staatsangehörigkeit	13	
Staatsprüfung		s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)
Staat des Auslandsaufenthaltes	96	
Standort der Hochschule		s. Hochschulstandort
Strukturiertes Promotionsstudium	136	
Studenten/Studierende	111	
Studienabbruch		s. Exmatrikulation
Studienabschluss		s. Exmatrikulation
Studienabschnitt		s. Vor- bzw. Zwischenprüfung
Studienanfänger	112	
Studienberechtigung	108	vgl. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)
Studienbereich	60	
Studienfach	59	
Studiengang	32	
Studienjahr	109	
Studienkolleg	24, 113	
Studienkollegiat	22	
Studienunterbrechung	32, 114	
Studierende	111	
Studium	107	
Teilprüfungen		s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)
Teilzeitstudium	50	
Theologische Hochschule	123	
Trimester	???	
Universität	120	
Unterbrechung		s. Studienunterbrechung
Unterbrechungssemester	33	
Urlaubssemester	29	
Verwaltungsfachhochschule	126	
Vollzeitstudium	49	
Volontariat		s. Berufspraktische Tätigkeit
Vorname	9	
Vorprüfung	140	
Vorstudium	107	
Wechsel des Studienganges		s. Studienunterbrechung
Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)	139	
Weiterbildungskurs		s. Weiterbildendes Studium (Kontaktstudium)
Weiteres Studium		s. Weiterführendes Studium
Weiterführendes Studium	131	

Definitionenkatalog für die Studenten- und Prüfungsstatistik - Teil 3 - Alphabetisches Register

Stichwort	Lfd. Nr	Alphabetischer Verweis
Weiterstudium		s. Zweitabschluss (Weiterstudium)
Weiterstudium zur Verbesserung der Prüfungsnote	130	
Wissenschaftliche Hochschule		s. Universität
Zentrale Einrichtungen		s. Organisatorische Einrichtungen der Hochschule
Zusatzstudium	138	
Zweitabschluss (Weiterstudium)	132	vgl. Erst-/Zweitabschluss
Zweithörer		s. Nebenhörer (Zweithörer)
Zweitstudium	133	
Zwischenprüfung	141	s. Abschlussprüfung (lfd. Nr. 82)

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *)
- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF 1)	Inhalt/Definition	Anmerkungen
		Promovierende Als Promovierende gelten Personen, die von einer zur Promotion berechtigten Einrichtung eine schriftliche Bestätigung über die Annahme als Doktorandin oder Doktorand in dieser Einrichtung erhalten haben. Der Zeitpunkt der Bestätigung gilt als Promotionsbeginn.	
		Hochschule der Promotion Hochschule der Promotion ist die Hochschule mit Promotionsrecht in Deutschland, von der die oder der Promovierende die schriftliche Bestätigung zur Annahme als Doktorandin oder Doktorand erhalten hat.	
		Bei kooperativen Promotionen ist die Meldung zur Promovierendenstatistik ausschließlich durch die Hochschule der Promotion vorzunehmen.	
		Hat die oder der Promovierende Betreuungsvereinbarungen mit mehreren (Betreuerinnen oder Betreuern an verschiedenen) promotionsberechtigten Hochschulen in Deutschland, dann ist die Meldung nur durch die Hochschule vorzunehmen, an der der Abschluss der Promotion angestrebt wird. Doppelerfassungen sind zu vermeiden.	
		Hochschulen ohne Promotionsrecht oder ausländische Hochschulen melden generell nicht zur Promovierendenstatistik. Promotionen an Hochschulen im Ausland (auch in Kooperation mit einer deutschen Hochschule) sind nicht zu melden.	
		Erhebungsstichtag Grundsätzlich ist jährlich zum Stichtag 1. Dezember der Bestand an Promovierenden zu melden, der zu diesem Stichtag an der jeweiligen Hochschule der Promotion vorhanden ist.	
		Außerdem sind alle Promovierenden, die seit der letzten Meldung ihre Promotion abgebrochen oder erfolgreich beendet haben, einschließlich aller Erhebungsmerkmale zum Stichtag 1. Dezember zu melden.	
		In jedem Fall gilt, dass die Ausprägungen der Erhebungsmerkmale immer nach dem letzten der meldenden Hochschule bekannten Stand zu melden sind.	

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *)
- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

	Lfd. Nr.	EF [1)]	Inhalt/Definition	Anmerkungen
>>	1		**BERICHTSEINHEITID** Vom zuständigen statistischen Landesamt vergebenes 8-stelliges Ordnungsmerkmal für die zur Statistik meldende Stelle **- NUR BEI MELDUNG ÜBER E.CORE -**	Die BerichtseinheitID ist eine notwendige organisatorische Angabe für die Datenlieferung an das statistische Landesamt über eSTATISTIK.core (hierzu gehört auch die .CORE-Webanwendung). Über das Ordnungsmerkmal BerichtseinheitID wird ein Auskunftgebender eindeutig identifiziert. Die BerichtseinheitID in der Promovierendenstatistik ist 8-stellig. Die Satzstellen 1 bis 4 sind mit der Hochschulnummer zu belegen, die letzten vier Stellen werden indivduell von jedem statistischen Amt vergeben. Sie dienen bei mehreren Auskunftgebenden an einer Hochschule zur Unterscheidung dieser Melder. Der Wert für die BerichtseinheitID ist dem Auskunftgebenden in der Regel bekannt oder wird ihm auf Anfrage von den Statistischen Ämtern mitgeteilt. <u>Hinweise für die Statistischen Landesämter:</u> 1) Soweit die Satzstellen 5-8 nur teilweise oder gar nicht zur Unterscheidung mehrerer Melder an einer Hochschule benötigt werden, sollen die nicht benötigten Satzstellen nach rechts ausgenullt werden. 2) Sollte für denselben Melder auch eine IDEV-Ordnungsnummer vergeben sein/werden, weil dieser optional Daten zur Promovierendenstatistik über IDEV-Formular meldet bzw. melden will/soll, dann sollte diese IDEV-Ordnungsnummer identisch mit der BerichtseinheitID sein. So kann die meldende Stelle unabhängig vom Berichtsweg eindeutig identifiziert werden. (Die Ordnungsnummer wird bei IDEV verwendet, um die Kennung und das dazugehörige Passwort des Auskunftgebenden zu erzeugen.)
	2	1	**Berichtsland** Land der Bundesrepublik Deutschland, in dem der meldende Hochschulstandort seinen Sitz hat und dessen Statistisches Landesamt die Meldungen zur Hochschulstatistik erhält.	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 1.1
	3	2	**Berichtsjahr** Stichtag der jährlichen Meldungen für die Promovierenden ist der <u>1. Dezember</u>.	
	4	3	**Hochschule der Promotion** Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (StBA)	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 2 Für die Promovierendenstatistik ist die Hochschule der Promotion anhand des vierstelligen Signierschlüssels des Statistischen Bundesamtes zu melden.
>>	5	4	**Paginiernummer** Von der Hochschule vergebene laufende Nummer (12-stellig) für jeden Einzeldatensatz.	Numerische Angabe.
>>	6	5	**Geschlecht** 1 = Männlich; 2 = Weiblich; 3 = Divers; 4 = Ohne Angabe	Geschlecht gemäß Eintragung im Geburtenregister. Die Ausprägung "ohne Angabe" ist zu wählen, falls der Geschlechtseintrag im Geburtenregister gemäß § 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz leer ist.

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *)
- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF [1)]	Inhalt/Definition	Anmerkungen
7	6	**Geburtsdatum**	
	6U1	**Tag**esangabe ggf. mit vorangestellter "0"	
	6U2	**Monat**sangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = "01")	
	6U3	**Jahr**esangabe (vierstellig)	
8	7	**Vorname**	Die zur Statistik gemeldete Angabe wird zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und muss über den gesamten Studienverlauf der Studierenden und Absolventen hinweg unverändert bleiben.
		Die ersten 4 Buchstaben des Vornamens linksbündig eintragen. Wenn Vorname weniger als 4 Zeichen, dann mit Leerzeichen auffüllen.	Erster Vorname im Personaldokument. Bei Personen ohne Vornamen werden die ersten 4 Zeichen des Nachnamens erfasst. Keine Sonderzeichen, Umlaute, ß. Es sind nur Buchstaben und Leerzeichen zulässig. Umlaute sind als ae, oe bzw. ue und ß als ss zu erfassen. Diakritische Zeichen sind durch Buchstaben des deutschen Alphabets zu ersetzen (z. B. é durch e, ç durch c, â durch a). Bindestriche und weitere Sonderzeichen werden durch Leerzeichen ersetzt. Beispiele: Björn wird erfasst als "Bjoe" Jaçek wird erfasst als "Jace" An-Sophie wird erfasst als "An S"
9	8	**Staatsangehörigkeit** Bei deutsch "000" angeben. Bei anderer Staatsangehörigkeit oder staatenlos bzw. ungeklärt Signatur lt. Schlüssel.	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 6 Für Doppelstaater z.B. mit deutscher und anderer Staatsangehörigkeit in EF8 "deutsch" angeben und weitere Staatsangehörigkeit in EF9.
10	9	**Weitere Staatsangehörigkeit**	siehe EF8
		PROMOTION IM BERICHTSJAHR	
11	10	**Art der Promotion**	
		01 = Promotion an Hochschulen mit Promotionsrecht (einschl. Kooperation mit anderer Universität in Deutschland) 02 = Promotion an Hochschulen mit Promotionsrecht in Kooperation mit Universität im Ausland 03 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Fachhochschule 04 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Forschungseinrichtung 05 = Promotion an Hochschule mit Promotionsrecht in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung	analog zu SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Definitionenkatalog ab SS2017, Teil 1, ldf. Nr. 101 Kooperationen mit Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen und mit Kunsthochschulen sind wie Kooperationen mit Universitäten zu behandeln.

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *)
- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF [1)]	Inhalt/Definition	Anmerkungen
		Eine Kooperation ist ausschließlich dann zu melden, wenn es sich um eine institutionelle Kooperation handelt, das heißt der Kooperation ein Vertrag oder eine Vereinbarung zugrunde liegt. Bei mehreren Kooperationen ist immer nur die erste zutreffende Ausprägung zu melden.	
12	11	**Promotionsfach**	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 4
13	12	**Art der Registrierung als Promovierender** >> Die Art der Registrierung ist durch die Hochschule zum Erhebungsstichtag 1. Dezember jeweils aktuell festzustellen. Die Feststellung umfasst die seit dem letzten Erhebungszeitpunkt neu an einer Hochschule registrierten Promovierenden sowie den zum letzten Erhebungszeitpunkt gemeldeten Promovierendenbestand, einschl. Beurlaubungen und einschl. der seit dem letzten Erhebungsstichtag mit einer Abschlussprüfung beendeten oder abgebrochenen Promotionsverfahren..	
14		1 = Erstregistrierung Erste Registrierung als Promovierender an einer deutschen Hochschule.	
15		2 = Neuregistrierung Erneute Registrierung einer/eines Promovierenden, die/der bereits eine frühere Promotion an einer deutschen Hochschule abgebrochen oder erfolgreich beendet hat. Eine Neuregistrierung liegt außerdem vor, wenn der/die Promovierende die Hochschule der Promotion gewechselt hat.	Promovierende, die während der Promotionsphase die Hochschule der Promotion gewechselt haben, sollen nach vollzogenem Wechsel nur noch von der neuen Hochschule der Promotion gemeldet werden. So können Doppelerfassungen in der Promovierendenstatistik vermieden werden. Die erste Meldung durch die neue Hochschule der Promotion erfolgt als "Neuregistrierung".
16		3 = aktive Fortsetzung >> Fortsetzung der Promotion an derselben Hochschule der Promotion wie im vorigen Berichtsjahr (auch nach einer Beurlaubung/Unterbrechung im vorigen Berichtsjahr).	Die aktive Fortsetzung eines zum letzten Erhebungsstichtag gemeldeten Promotionsvorhabens ist durch die Hochschule aktuell zum Erhebungsstichtag 1. Dezember festzustellen.
17		4 = Beurlaubung / Unterbrechung Unterbrechung der Promotionsphase.	Zu melden sind neben formalen Beurlaubungen auch sämtliche anderen Unterbrechungen der Arbeit an der Promotion, die von den Promovierenden gegenüber den Betreuenden bzw. gegenüber der Hochschulverwaltung erklärt werden. Eine Beurlaubung/Unterbrechung muss zudem jährlich gemeldet werden, bis eine aktive Fortsetzung der Promotion oder ein Abbruch der Promotion gemeldet wird.

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *)
- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF [1)]	Inhalt/Definition	Anmerkungen
18		5 = Abschluss der Promotion (bestanden oder endgültig nicht bestanden)	
>>		Die Meldung einer nicht bestandenen Promotion soll erfolgen, wenn eine Wiederholung der Prüfung nicht mehr möglich ist. Der erfolgreiche Abschluss der Promotion liegt vor, wenn die offizielle Feststellung des Gesamtergebnisses durch den Prüfungsausschuss / das Prüfungsamt erfolgt ist und nicht erst, wenn die möglicherweise erst später stattfindende Übergabe der Promotionsurkunde erfolgt ist.	Die Meldung des Abschlusses sowie des Abbruchs der Promotion dient dazu, den Bestand der Promovierenden in der Promovierendenstatistik aktuell zu halten. Sie erfolgt von der Hochschule, die das Promotionsvorhaben zum letzten Erhebungszeitpunkt gemeldet hatte.
19		6 = Abbruch der Promotion	
>>		Ein Abbruch der Promotion ist zu melden, wenn das Promotionsvorhaben an der bisherigen Hochschule nicht fortgeführt wird, ohne dass ein Abschluss der Promotion vorliegt. Ein Abbruch der Promotion liegt in der Regel auch bei Änderung des Erstbetreuers/der Erstbetreuerin und gleichzeitigem Fakultätswechsel innerhalb derselben Hochschule vor. Dabei obliegt die Entscheidung, ob es sich bei dem Promotionsvorhaben an der neuen Fakultät um die Fortsetzung des bisherigen Promotionsvorhabens oder ein neues Promotionsvorhaben (das dann als Neuregistrierung zu melden wäre) handelt, der meldenden Hochschule.	
20	13	**Promotionsbeginn**	
>>		Art. 1 § 5 Abs. 1 HStatG: "Als Promovierende gelten Personen, die von einer zur Promotion berechtigten Einrichtung eine schriftliche Bestätigung über die Annahme als Doktorandin oder Doktorand in dieser Einrichtung erhalten haben. Der Zeitpunkt der Bestätigung gilt als Promotionsbeginn."	Wird nach einem Wechsel der Hochschule oder der Fakultät das Promotionsvorhaben fortgesetzt und erhält daher der bzw. die Promovierende von der neuen Hochschule/Fakultät keine neue schriftliche Bestätigung über die Annahme als Doktorandin oder Doktorand, gilt als Promotionsbeginn weiterhin der Zeitpunkt der Bestätigung der Annahme an der bisherigen Hochschule.
	13U1	**Monat**sangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = "01")	
	13U2	**Jahr**esangabe (vierstellig)	
21	14	**Ende der Promotion** **(auch anzugeben bei Abbruch der Promotion)**	
		Das Ende der Promotion ist der Termin der offiziellen Feststellung des Gesamtergebnisses durch den Prüfungssausschuss / das Prüfungsamt, nicht das Datum der möglicherweise erst später stattfindenden Übergabe der Promotionsurkunde.	Wird in EF12 der Abbruch der Promotion gemeldet, so ist hier der Termin des Abbruchs anzugeben. Ist der Termin nicht bekannt, so ist der Dezember des jeweiligen Berichtsjahres zu setzen.
	14U1	**Monat**sangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = "01")	
	14U2	**Jahr**esangabe (vierstellig)	
22	15	**Immatrikulation**	
		Ein Promovierender/eine Promovierende ist dann als immatrikuliert zu melden, wenn er (in einem Promotionsstudium oder in einem anderen Studiengang) an der Hochschule der Promotion eingeschrieben ist. 0 = nein 1 = ja	Die Erhebung des Immatrikulationsstatus der Promovierenden dient der Identifizierung von Doppelerfassungen mit der Studierendenstatistik. Dies ist unter anderem notwendig für die Erstellung von Bildungsteilnahmestatistiken.

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *)
- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF [1)]	Inhalt/Definition	Anmerkungen
23	16	**Teilnahme an einem strukturierten Promotionsprogramm** Umfasst Promotionsstudiengänge, Promotionsprogramme, Graduiertenschulen, Graduiertenkollegs. Unter strukturierten Promotionsprogrammen werden dabei solche Programme der Doktorandenförderung verstanden, die ein strukturiertes Veranstaltungsprogramm für alle Teilnehmer anbieten und zwei der folgenden drei Bedingungen erfüllen: (1) gemeinsame Verantwortung für die Betreuung der Doktoranden durch die beteiligten Hochschullehrer, (2) offenes, wettbewerbliches Aufnahmeverfahren mit Ausschreibung, (3) Stipendien oder Stellen für zumindest einen Teil der teilnehmenden Doktoranden. 0 = nein 1 = ja	analog zu SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Definitionenkatalog ab SS2017, Teil 2, ldf. Nr. 136
24	17	**Beschäftigungsverhältnis an der Hochschule der Promotion** 0 = nein 1 = ja	Das Beschäftigungsverhältnis muss keinen Bezug zur Promotion aufweisen. An Hochschulkliniken/Universitätskliniken beschäftigte Promovierende sind mit "1" zu melden. An außeruniversitären Forschungseinrichtungen beschäftigte Promovierende sind mit "0" zu melden.
25	18	**Art der Dissertation** 1 = Monografie 2 = publikationsbasierte / kumulative Dissertation Eine publikationsbasierte / kumulative Dissertation unterscheidet sich von der klassischen Dissertation darin, dass diese Dissertation nicht als Monografie verfasst wird. Stattdessen müssen mehrere wissenschaftliche Artikel erstellt werden, die dann zusammengefasst bewertet werden. Die Einzelheiten sind in den Promotionsordnungen geregelt.	Es ist immer der aktuelle Stand der **angestrebten** Art der Dissertation zu erfassen. Im Zeitverlauf kann sich die Art der angestrebten Dissertation ändern.
		ERSTEINSCHREIBUNG (als Studierender)	
26		**Ersteinschreibung** Erstmalige Einschreibung (Immatrikulation) an einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland.	Jeder Studienanfänger kann nur einmal als Erstimmatrikulierter eingeschrieben sein. Bei Ersteinschreibung im Ausland und im Anschluss Studium in Deutschland Art der Einschreibung = Neueinschreiber.
27	19	**Hochschule** Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (StBA)	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 3. Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands "9990".
28	20	**Bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb Deutschlands der Staat der Hochschule**	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 6.

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *)
- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF [1)]	Inhalt/Definition	Anmerkungen
29	21	**Semester** 1 = Sommersemester; 2 = Wintersemester	Bei der Hochschule bzw. dem Staat der Hochschule und beim Semester/Jahr der Ersteinschreibung ist nun die tatsächliche Ersteinschreibung zu melden (in Deutschland oder im Ausland).
	22	Die **Jahr**esangabe erfolgt 4-stellig.	
		ZUR PROMOTION BERECHTIGENDE, VORANGEGANGENE BESTANDENE ABSCHLUSSPRÜFUNG	
30		**Zur Promotion berechtigende, vorangegangene bestandene Abschlussprüfung an Hochschulen**	Nur insgesamt bestandene Abschlussprüfungen; Teilprüfungen, Vor- und Zwischenprüfungen sind nicht zu melden. Im Ausland abgelegte und in Deutschland anerkannte Prüfungen sind mit "x96 = Abschlussprüfung im Ausland" (siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 5) zu signieren. In Deutschland nicht anerkannte Prüfungen sind nicht anzugeben. Sofern bei internationalen Studiengängen von der deutschen Hochschule ein Doppeldiplom (z.B. Diplom und Master jeweils im gleichen Studienfach) vergeben wurde, ist nur der internationale (z.B. Master-) Abschluss anzugeben.
31	23	**Zur Promotion berechtigende Abschlussprüfung** 0 = wurde noch nicht abgelegt 1 = wurde abgelegt und bestanden	Wurde noch keine zur Promotion berechtigtende Abschlussprüfung abgelegt, bleiben EF24 bis EF30 leer.
32	24	**Hochschule** Vierstelliger Signierschlüssel des Statistischen Bundesamtes (StBA)	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 2
33	25	**Wenn Hochschule einer bereits abgelegten Abschlussprüfung außerhalb Deutschlands, der Staat der Hochschule**	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 6
34	26	**Art der Prüfung**	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 5 Bei den Masterstudierenden wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: **- konsekutives Masterstudium:** Masterabschluss nach Bachelorabschluss im Erststudium **- "weiterführendes" Masterstudium:** Masterabschluss (Abschlussprüfung vorausgesetzt),-nach herkömmlichem Studien- oder Masterabschluss oder Bachelorabschluss im Zweitstudium Das "weiterführende" Masterstudium ist-je nach Ausrichtung des Studiengangs als Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Weiterbildungsstudium oder Zweitstudium, das "konsekutive" Masterstudium ist als konsekutives Masterstudium zu erfassen.
35	27	**1. Studienfach**	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 4
36		**Abschlussdatum der Prüfung** Termin der offiziellen Feststellung des Gesamtergebnisses durch den Prüfungsausschuss oder das Prüfungsamt.	Falls dieses Abschlussdatum nicht vorliegt, kann hilfsweise das Datum des (vorläufigen) Prüfungszeugnisses gemeldet werden.

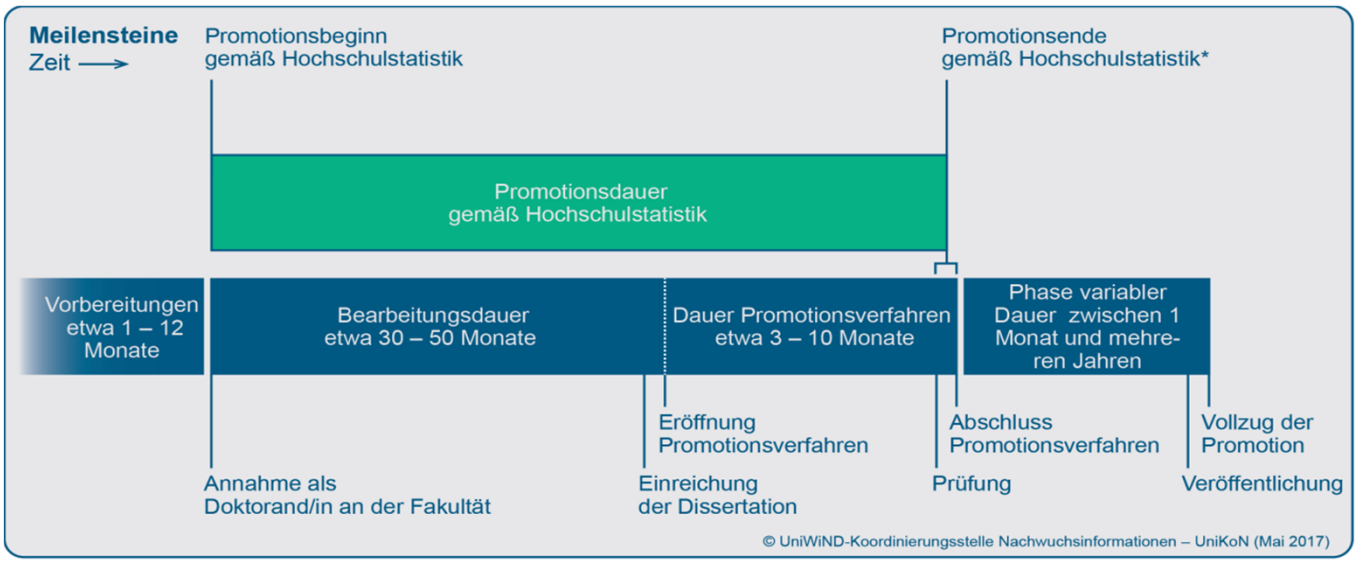
Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik *)
- Teil 1 - Begriffe und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EF 1)	Inhalt/Definition	Anmerkungen
37	28	**Monat des Prüfungsabschlusses** Monatsangabe ggf. mit vorangestellter "0" (z.B. Januar = 01).	
38	29	**Jahr des Prüfungsabschlusses** Die **Jahres**angabe erfolgt 4-stellig.	
39	30	**Gesamtnote**	Schlüssel wie für die Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 11. Die je Studiengang unterschiedlichen Gesamtnoten sind an die einheitliche Skala anzupassen (s. Übersichten bei SV Studenten- und Prüfungsstatistik Nr. 11). Wenn die schriftliche und mündliche Prüfung getrennt gewertet werden und somit keine Gesamtnote vergeben wird, ist die Signatur "8" (Bestanden, Gesamtnote nicht bekannt) zu vergeben.
		ERSTE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB)	
40			Anzugeben sind Jahr, Kreis und Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB). Als Art der HZB ist der höchste allgemeine Schulabschluss anzugeben, der den **ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem** erlaubt. Dies gilt auch, wenn die HZB beim ersten Zugang zum deutschen Hochschulsystem nicht zum aktuellen Studiengang berechtigen würde. Die Angaben zur ersten HZB werden zur Zusammenführung der Semestermeldungen verwendet und müssen über den gesamten Studienverlauf der Studierenden, Absolventen und Promovierenden hinweg unverändert bleiben. Bei Fachhochschulreife, die aus einem schulischen und beruflichen Teil besteht, ist Datum und Ort des schulischen Teils anzugeben. Nicht erfragt wird die Studienplatzvergabe durch Hochschule oder ZVS in Studiengängen mit beschränkter Zulassung.
41	31	**Jahr des ersten Erwerbs einer HZB** Die **Jahres**angabe erfolgt 4-stellig.	
42	32	**Art der ersten HZB** (z. B. "Fachabitur", nicht FH-Diplom vor Universitätsstudium; Schulabschluss mit Studienberechtigung im Ausland, nicht Feststellungsprüfung am Studienkolleg).	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 8 Studierende an Fachhochschulen im Gebiet der ehemaligen DDR, die ihre erste HZB durch eine Umwandlung ihrer Ingenieur- bzw. Fachschule in eine Fachhochschule erlangt haben, sind mit "78" (Sonstige Studienberechtigung für den Erwerb der Fachhochschulreife) zu verschlüsseln. In diesen Fällen sind Datum und Ort des HZB-Erwerbs aus dem Datum der Umwandlung bzw. dem Sitz der Fachhochschule bei der Umwandlung abzuleiten.
43	33	**Erwerb der ersten HZB** Bei HZB-Erwerb in Deutschland	
	33U1	**Bundesland**	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 1.1
	33U2	**Kreis** Bei HZB-Erwerb im Ausland	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 1.2
	33U1	**Ausland = Signatur "99"**	
	33U2	**Staat**	siehe SV Studenten- und Prüfungsstatistik, Nr. 6

>> *) Link zur englischsprachigen Übersetzung des Definitionenkatalog (Link bitte kopieren):
https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#yfUhBwAGkoEZbwWN/unterstuetzte-statistiken/bildung/hochschulen/promovierende/bundeseinheitliches-schluesselverzeichnis-und-definitionen

1) Feldbezeichnung (Nummer des Eingabefeldes der Datensatzbeschreibung).

Definitionenkatalog für die Promovierendenstatistik
- Teil 2 - Verlaufsmodell Promotion



* Als Promotionsende gilt in der Hochschulstatistik der Zeitpunkt der offiziellen Feststellung des Prüfungsergebnisses durch den Prüfungsausschuss. Die offizielle Feststellung des Prüfungsergebnisses erfolgt frühestens mit der Prüfung und spätestens mit Abschluss des Promotionsverfahrens.